



METZ & Co

STEGLITZ - BERLIN

Gegründet 1854.

SAMENHANDLUNG

Samenculturen,
Baumschulen

Etablissement für
Landwirtschaft,
Forstwirtschaft, Gartenbau

1900

46. Jahrgang.



Verkaufs-Bedingungen und Bemerkungen.

Indem wir uns beehren, Ihnen hiermit unser Haupt-Preisverzeichnis zu überreichen, erlauben wir uns Ihnen für das uns bisher geschenkte Wohlwollen unseren besten Dank mit der ergebenen Bitte, uns dieses auch fernerhin nach besten Kräften angedeihen zu lassen, abzustatten. Die Ausführung des Katalogs, die Erweiterung des Inhalts, die soliden Notierungen legen Zeugnis ab, dass wir eifrigst bemüht sind, auf der Höhe der Zeit zu sein, und keine Kosten scheuen, um unseren verehrten Kunden die Geschäftsverbindung so angenehm und bequem wie nur irgend möglich zu machen. Grosse Sorgfalt verwenden wir auf Prüfung der Reinheit und Keimkraft sowie Sortenechtheit sämtlicher Saaten, und da wir seit dem Bestehen unseres Geschäfts, also seit 46 Jahren, auf Vervollkommnung dieser Abteilung bedacht waren, und diese Bestrebung Bedeutendes zur Förderung unseres guten Rufes beitrug, so dürfen auch in dieser Beziehung unsere verehrten Abnehmer überzeugt sein, von uns auf's Beste bedient zu werden. Sind wir in dieser Weise nach wie vor bemüht, uns die ungeleitete Zufriedenheit unserer Sämereien-Konsumenten zu sichern, so machen wir, da die Witterungs- und andere Einflüsse eine zu grosse Rolle bei der Entwicklung der Pflanze spielen, darauf aufmerksam, dass wir eine Verantwortung resp. Bürgschaft für den Ernteausfall der gelieferten Samen ausdrücklich ablehnen; desgleichen verwahren wir uns auch gegen die Uebernahme einer Verpflichtung bei etwaigen Abweichungen in Benennungen und Beschreibungen, wie wir auch für etwaige Irrtümer nur insoweit haften, als wir uns selbstverständlich der Berücksichtigung jedweder Beschwerde im Wege der gütlichen Einigung niemals verschliessen und, je nachdem, zum Ersatz an Saatgut oder Vergütung bis zur Höhe des betreffenden facturirten Betrages stets bereit finden lassen werden. Diejenige Ware, welche der gebotenen Garantie oder den Anforderungen des Empfängers nicht vollkommen entsprechen sollte, nehmen wir innerhalb 4 Wochen nach Empfang derselben zurück. Irgend welche Differenzen gehören bei uns infolge unserer durch alle Erfahrung und bewährte Mitarbeiter unterstützte Geschäftsführung zu den grössten Seltenheiten, was die guten Resultate eines sechsundvierzigjährigen Geschäftsbetriebes, der sich während der ganzen Zeit viele der werthen Getreuen zu wahren verstand, wohl am besten bezeugen.

STEGLITZ bei BERLIN, Ende Januar 1900.

METZ & Co.

Die Preise sind in Mark (M.) und Pfennigen (Pf.), 1 Mark = 100 Pfennige = 1,25 Francs = 1 Schilling Englisch, gestellt und verstehen sich gegen Barzahlung. Bei marktgängigen Artikeln bleiben etwaige Preisänderungen vorbehalten. Uns noch unbekannte Besteller ersuchen wir, soweit nicht eine andere Vereinbarung vorhergegangen ist, dem Auftrage entweder den Betrag oder eine Anzahlung beizufügen und uns zu gestatten, den etwaigen Restbetrag dem Gute nachzunehmen. Beträge unter 20 Mark ziehen wir stets bei der Absendung des Gewünschten durch Nachnahme ein, sofern dieselbe überhaupt zulässig ist und wir mit dem Herrn Besteller nicht in laufender Rechnung stehen.

Postanweisungen werden als bequemes und wohlfeiles Zahlungsmittel besonders empfohlen; die Gebühren im Postgebiete des Deutschen Reiches betragen bis 5 M. 10 Pf., über 5—100 M. 20 Pf., über 100—200 M. 30 Pf., über 200—400 M. 40 Pf., über 400—600 M. 50 Pf., über 600—800 M. 60 Pf. — Um recht deutliche Bezeichnung des Absenders auf dem Abschnitte der Postanweisung, sowie um Angabe, worauf sich die Geldsendung bezieht, wird, um Irrtümer zu vermeiden, höflichst gebeten.

Nachnahmen auf Postpaketsendungen sind im deutschen Postgebiete und auch Oesterreich-Ungarn bis zur Höhe von 800 M. zulässig. Die Gebühren betragen: bis 5 M. 20 Pfennige, über 5 bis 100 M. 30 Pfennige, über 100 bis 200 M. 40 Pfennige, über 200 bis 400 M. 50 Pfennige, über 400 bis 600 M. 60 Pfennige, über 600 bis 800 M. 70 Pfennige.

Nachnahmegebühren bei Bahnsendungen betragen bis 100 M. pro Mark, 1 Pfennig, über 100 M., $\frac{1}{2}$ Pf.

Oesterreichische und russische Banknoten, wie andere Wertpapiere und ausländisches Geld nehmen wir zum Tagescourse an, Postmarken in kleinen Beträgen.

Adresse für Telegramme: **METZ Steglitz**. ☎ Fernsprecher: **Steglitz No. 3.**

Quantitäten einer Sorte über 10 Kilogramm berechnen wir nach dem 100 Kilogrammpreise; von 10 Kilogramm bis 125 Gramm abwärts nach dem Kilogrammpreise. Gewichtsteile unter 10 Pf. Wert werden nicht abgegeben.

Die Verpackung wird, der Entfernung angemessen, auf das Zweckmässigste ausgeführt und billigst berechnet, kann aber nicht zurückgenommen werden.

Um in der Versendungsweise Missgriffen vorzubeugen, bitten wir, genau vorzuschreiben, ob die Beförderung per Post oder Eisenbahn, in gewöhnlicher oder Eilfracht stattfinden soll; ferner sei um recht deutliche Angabe des Namens, Wohnortes und der nächsten Post- und Eisenbahnstation höflichst gebeten.

Der Erfüllungsort für die Verbindlichkeit unserer Kunden ist der Sitz unserer Firma: **Steglitz**; durch die Bestellung gilt dieser, wie die vorher aufgeführten Punkte als vereinbart.

Aufklärung.

In Erledigung vieler uns gewordenen Anfragen und zu allseitiger Kenntnisnahme gestatten uns, unsere verehrten Geschäftsfreunde darauf aufmerksam zu machen, dass ein in Berlin in der Bülow-Str. **neu** errichtetes Geschäft mit unserer seit

46 Jahren

bestehenden Firma

nicht zu verwechseln

ist. Wir bitten deshalb höflichst, alle Zuschriften

 **nur an** 

Metz & Co.

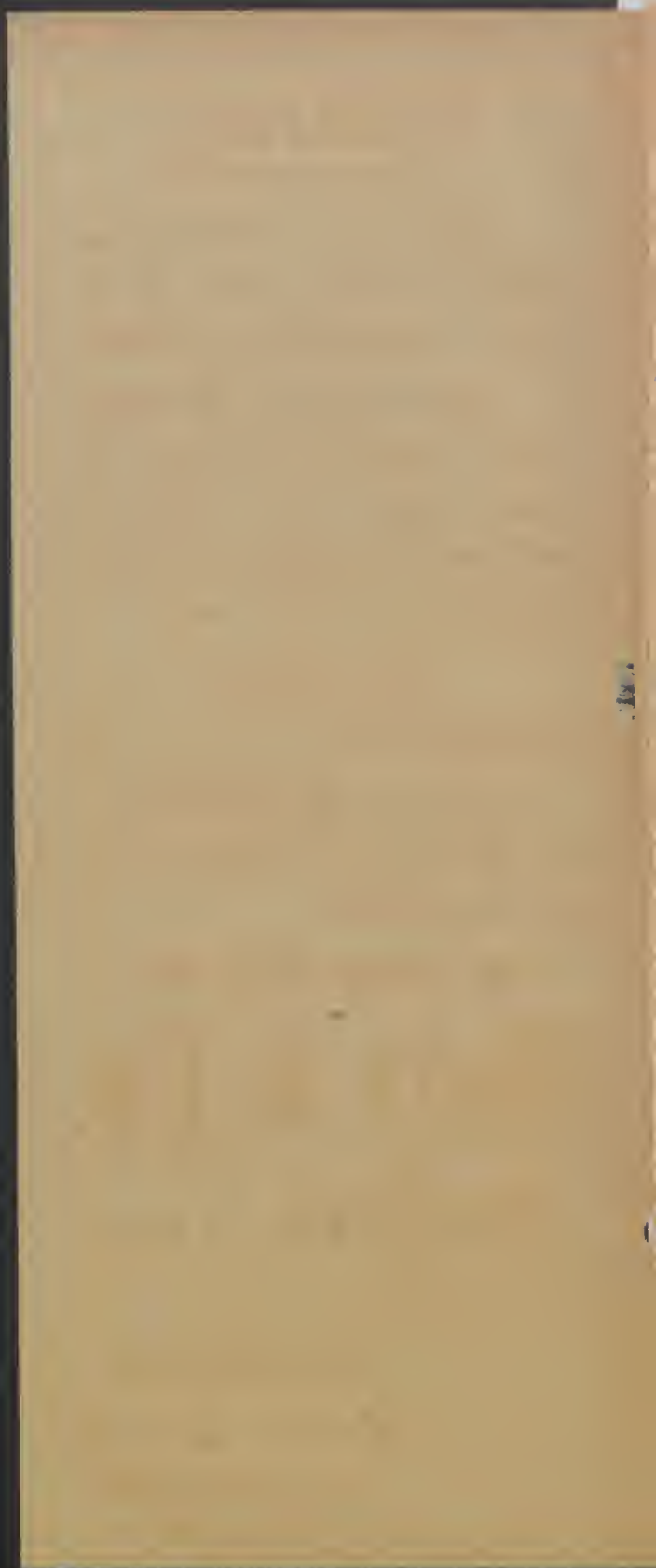
Steglitz bei Berlin

zu adressieren.

Hochachtungsvoll

Metz & Co.

Gegründet 1854.



Inhalts-Verzeichnis.

Gemüser-, Gras-, Feld- und Waldsamen, Kartoffeln etc. (Seite 4—59).

Seite	Seite	Seite	Seite	Seite
Artischocken . . . 22	Gemüsesamen-Sortimente mit colorierten Abbildungen . . . 54	Kresse . . . 15	Porree . . . 16	Spargelpflanzen . . . 55
Beete . . . 14	Gerste . . . 43	Küchenkräut. etc. 18-19	Puffbohnen . . . 28	Spargelsalat . . . 15
Blätterkohl . . . 8	Getreide-Arten . . . 42-44	Küchenkräuter-pflanzen . . . 56	Rabinsehen . . . 15	Spinat . . . 19
Blumenkohl . . . 6	Gräser-, Klee- und Futterkräuter-Mischungen . . . 40	Kürbis (Speise-) 21-22	Radies . . . 17	Spörgel . . . 49
Bohnen . . . 24-28. 45	Gras-Mischungen f. Garten-, Park- und and. Rasen-Anlagen 41	Landwirtschaftl. Samen, diverse 45-50	Raps . . . 48	Steckzwiebeln . . . 16
Bokhara-Klee . . . 31	Grassamen . . . 33-41	Lathyrus . . . 46	Rettig . . . 17	Steinklee . . . 31
Broccoli . . . 7	Gurken (Land- und Treib-) . . . 19-20	Laubhölzer . . . 52-53	Roggen . . . 42	Tabak . . . 49
Buchweizen . . . 37	Hafer . . . 44	Lein . . . 46	Rosenkohl . . . 8	Technisch. Samen 54
Bullenklee . . . 25	Hanf . . . 45	Liebesapfel . . . 18	Rotklee . . . 29-30	Tomaten . . . 18
Cardy . . . 22	Hirse . . . 45	Linsen . . . 28, 45	Rotkohl . . . 7	Topinamhur . . . 59
Carotten . . . 9	Incarnatklee . . . 31	Löwenzahn . . . 15	Rüben (Speise-) 13	Vogelfutter . . . 56
Champignonsbrut . 28	Kartoffeln . . . 57-59	Lupinen . . . 46	Rüben . . . 48, 56	Wasserrüben (zur Verfütterung) 13-14
Cichorien . . . 11	Kohl . . . 29-32	Mais . . . 47	Runkelrüben (Futter-) 10	Weissklee . . . 30
Coniferen . . . 51-52	Kohlrabi . . . 9	Mangold . . . 14	Salat . . . 14-15	Weisskohl . . . 7
Endivien . . . 15	Kohlrüben (Steckrüben) . . . 9	Melonen . . . 21	Salatrüben (Beete) 14	Wasserrüben . . . 13
Erbsen . . . 22-23. 45	Kopfkohl . . . 7	Möhren . . . 9	Sandluzerne . . . 31	Weizen . . . 42
Esparssette . . . 32		Mohn . . . 48	Schotenklee . . . 32	Wieke . . . 49-50
Forstgehölzsam. 51-53		Nadelhölzer . . . 51-52	Schwedisch. Klee . 30	Wirsingkohl . . . 8
Futterkohl . . . 8, 45		Neuheiten, Gemüse- 4	Sellerie . . . 11-13	Wurck . . . 9
Gehölzsaamen . . . 51-53		Officinelle Samen. 54	Senf . . . 19, 48	Wundklee . . . 30
Gelbklee . . . 30		Petersilie . . . 11, 18-19	Serradella . . . 48	Zwiebeln . . . 15-16
Gemüsepflanzen 56, 130			Sortimente v. Gemüse- 4	Zucker-Runkelrüben 10
Gemüsesamen-Sortimente f. Hausgärt. 54			Samen etc. . . . 54	
			Spargel . . . 22	

Blumen-Samen (Seite 60—90).

Abutilon . . . 87	Coleus . . . 88	Lupinus . . . 73, 86	Primula . . . 86, 89-90	Sommergewächse (Sort. diverse) . 81
Acacia . . . 87	Convolvulus 69-70.	Malven . . . 73, 83-84	Pyrethrum . . . 87	Sortim. v. Sommergewächs. m. eolorierten Abbildungen 54
Antirrhinum . . . 67	Cyclamen . . . 89	Mimulus . . . 73	Reseda . . . 76	Stauden . . . 83-87
Aquilegia . . . 84	Delphinium 65-66.	Mirabilis . . . 74	Rieinus . . . 77	Tagetes . . . 78
Astern . . . 60-62	Dianthus . . . 70, 85	Myosotis . . . 74, 86	Rittersporn 65-66.	Thunbergia . . . 79
Balsaminen . . . 65	Draeaena . . . 89	Nelken . . . 70, 85	Salpiglossis . . . 77	Topfgewächse . . . 87-90
Begonia . . . 87	Fuchsia . . . 89	Nemophila . . . 74	Seabiosa . . . 77-78.	Tropaeolum . . . 79, 90
Bienenfutterpflanz. 81	Georgina . . . 85, 94-96	Neuheiten, Blumen- 4-5	Sehizanthus . . . 78	Verbena . . . 79-80
Blattpflanzen für Gruppen (Sortim.) 81	Gloxinia . . . 89	Palmen . . . 90	Schlingpflanzen (Sortiment) . 81	Viola . . . 80, 87
Caleolalaria . . . 68, 88	Godetia . . . 71	Papaver . . . 74, 86	Seneio . . . 78	Viola tricolor . . . 80
Calliopsis . . . 68	Goldlaek . . . 64-65	Pelargonium . . . 89	Silene . . . 78, 87	Xeranthemum . . . 80
Campanula . . . 68, 84	Heliehrysum . . . 71	Peristemon . . . 86	Solanum . . . 78, 90	Zierfrüchte etc. . . 82
Canna . . . 88, 93	Heliotropium . . . 89	Perilla . . . 74	Sommerblumen (Mischung). . . 81	Ziergräser . . . 82-85
Celosia . . . 68	Immortellen (Sort.) 81	Petunia . . . 74-75	Sommergewächs. 60-82	Zierkürbisse . . . 82
Chrysanthemum 69, 88	Ipomoea . . . 72	Phlox Drummondi . 76	Sommergewächse (Sortimente) . 60-81	Zinnia . . . 81
Cineraria . . . 88	Lathyrus . . . 72, 86	perennis . . . 86		
Clarkia . . . 69	Levkoyen . . . 63-64	Portulaca . . . 76		
	Lobelia . . . 73, 86	Potentilla . . . 86		

Garten-Utensilien (Instrumente) etc. (Seite 91—92 u. Beilage).

Ampeln . . . 91	Gartenliteratur . . . 53	Messer . . . 91	Sägen siehe Beilage	Torfmul . . . 92, 131
Bast . . . 91	Gewächshaus-Anlagen 97-98	Metallöl . . . 91	Seheeren . . . 91	Torfstreu . . . 92, 131
Baumbänder . . . 91	Glaserdiamanten . . . 91	Nummerhölzer . . . 92	Spaten . . . 92	Tuffsteine . . . 92
Baumwachs . . . 91	Heizungsanlagen 97-98	Rasen-Mähmaschine. 92	Spritzen . . . 91	Zangen s. Beilage
Blumenstäbe . . . 92	Keimapparate . . . 91	Raupenleim . . . 91	Tabakstaub . . . 92	
Düngemittel . . . 91, 131			Thermometer . . . 92	

Baumschule (Seite 99—130).

Aepfel . . . 100-102	Gehölze, junge f. den Gart. u. z. Anpflanz. von Forsten etc.: a) Laubhölzer . . . 121 b) Nadelhölzer . . . 122	Mandeln . . . 108	Rosen . . . 126-128	Thee- und Thee-Hybrid-Rosen . . . 127
Alleebäume etc. . . 123	Gehölze z. Hecken etc. 122	Maulbeeren . . . 108	Bourbon- u. Bourbon-Hybrid-Rosen 127	Zwerg-Röseen . . . 128
Aprikosen . . . 107	Georginen . . . 94-96	Mispeln . . . 108	Kletter- od. Prairie-Rosen . . . 128	Schlingsträucher . . . 122
Birnen . . . 103-104	Gemüsepflanzen . . . 130	Moosbeeren (amerik. Preisselbeeren) 110	Monatsrosen . . . 128	Spargelpflanzen . . . 123
Brombeeren . . . 111	Gladiolen . . . 93-94	Nadelhölzer . . . 122	Moosrosen, öfterblühende . . . 128	Stachelheeren . . . 111
Canna . . . 93	Haselnüsse . . . 108, 115	Obstbäume u. Obststräucher etc. 100-113	Noisette-Rosen . . . 127	Stauden . . . 129-130
Clematis, Walldrebe 115, 122	Himbeeren . . . 110	Obstwildlinge . . . 108	Remontant-Rosen . . . 126-127	Trauerhäume . . . 124
Dahlien . . . 94-96	Johannisbeeren . . . 112	Pflaumen . . . 106	Rosen, verschied. Sorten . . . 128	Wallnüsse . . . 108
Edelreiser . . . 121	Kirschen . . . 105	Pfirsiche . . . 107	Trauerrosen . . . 128	Weinreben . . . 108
Erdbeeren . . . 112-113	Laubhölzer 114-120, 121	Quitten . . . 108		Zierhäume, Ziersträucher etc.: a) Laubhölzer . . . 127 h) Nadelhölzer . . . 127
Gehölze f. Park- u. Gartenanlagen n. unserer Wahl. . . 113		Rosenäpfel (echte Hagebutten) . . . 108		

Neue empfehlenswerte Gemüse-Samen für 1900.

Blumenkohl. Zwerg-. Non plus ultra.

Diese, mit ebenso niedrigem Strunk wie der bekannte und beliebte Erfurter Zwerg-, neue Sorte entwickelt Köpfe von riesigen Dimensionen, welche **blendend weiss** und sehr fest sind. Sie wird 3—4 Wochen später marktfertig als der Erfurter Zwerg- und ist daher eine höchst wertvolle Ergänzung dieser frühen Sorte. 10 Port. M. 3,50, 1 Port. M. —,40.

Buschbohne. Kaiser Wilhelm Wachs-.

Gleich der grünschaligen Stammsorte, ist diese neue Bohne ebenso früh und reichtragend, die Schoten sind etwas breiter, sehr zart und **wachsgelb**. 10 Port. M. 2,50, 1 Port. M. —,30.

Kartoffel. allerfrüheste blassrote Delikatess-.

Nach mehrjährigen Versuchen hat sich diese Sorte vortrefflich bewährt. Sie ist eine der frühesten und zugleich ertragreichsten Sorten. Die Farbe ist gelb mit rötlichem Schein, das Fleisch ist gelblich-weiss und vom feinsten Geschmack. Die wenigen Augen sind ganz flach und liegen die Knollen dicht am Stocke. 10 Kilo M. 5,—, 1 Kilo M. —,60.

Kopfsalat. Vorläufer.

Die hiermit angebotene Neuheit ist ausserordentlich **früh** und sehr widerstandsfähig gegen rauhe Frühjahrswitterung. Sie bildet schon in 30—35 Tagen nach der Pflanzung **feste** Köpfe von zart gelb-grüner Färbung. Das Herz ist zart gelb und von feinem Geschmack. Auch für spätere Aussaaten gut geeignet. 10 Port. M. 3,50, 1 Port. M. —,40.

Landgurke „Unicum“. neue fleckentlose.

Keine bis jetzt existierende Landgurke kommt dieser neuen Einführung auch nur annähernd gleich. Bei sehr reicher Tragbarkeit, sehr starken und langen Früchten, **Unempfindlichkeit** gegen nasse und kalte Witterung, werden selbst bei der ungünstigsten Witterung die Früchte **nicht fleckig** und **nicht bitter**, wie dieses bei allen anderen Landgurken-Sorten mehr oder weniger der Fall ist. Sie eignet sich vorzüglich zum Einmachen sowie für Salat- und Senfgurken. 10 Port. M. 3,50, 1 Port. M. —,40.

Melone. Wunder von Amerika.

Die Früchte dieser Muskat-Melone sind von mittlerer Grösse, länglich oval und feingnetzt; Fleisch saftig, pflaumengrün, sehr aromatisch und süss; sehr feine Tafelfrucht. 10 Port. M. 4,—, 1 Port. M. —,50.



Radles, Triumph-Treib-, gestreift.

Radles, Triumph-Treib-, kurzlaubig, scharlachrot gestreift.

Eine sehr eigentümliche aber wertvolle Neuheit. Die Knolle ist kugelförmig und auffallend schön wegen ihrer **leuchtend scharlachroten Streifen** auf weissem Grunde. Sie entwickelt sich sehr schnell und ist eigentlich mehr für das Mistbeet als für das freie Land geeignet. Das Laub ist sehr kurz und die Knolle von feinem Geschmack; auch zu gleicher Zeit eine Zierde der Tafel. 10 Port. M. 3,—, 1 Port. M. —,40.



Spinat. neuer Goliath.

Dieser Spinat ist der ergiebigste und deshalb für den Gemüsegärtner sowie für die Küche von grösstem Werte; Blätter von 30—32 cm Länge und 20—24 cm Breite sind keine Seltenheiten. Des kräftigen Wuchses wegen muss derselbe wesentlich dünner als die anderen Sorten gesät werden. 100 g M. —,75, 20 g M. —,25.

Stangenbohne, lange Zucker-Schwert-. ganz ohne Fäden.

Der Wuchs der Pflanze ist gleich dem der bekannten Stangen-Schwertbohne. Die Schoten sind von gleicher Grösse, doch **rein ohne Fäden** und bleiben bis zur Reife ganz weich, daher vorzüglich zum Verspeisen. Wenn auch die Schoten, sobald die Körner reifen, geringe Verdickungen haben, so können wir schon heute mit Recht sagen, dass die Bohne ohne Zweifel eine grosse Zukunft hat. 10 Port. (à 50 g) M. 7,—, 1 Port. (50 g) M. —,80.

Treibgurke, Königin der Tafel.

Diese prächtige, besonders für Häuser geeignete Gurke hat schöne schlanke, cremeweisse Früchte, und zeichnet sich durch den äusserst zarten Geschmack ganz besonders aus. 10 Port. M. 3,50, 1 Port. M. —,10.

Neue, wertvolle Blumen-Samen.

Antirrhinum maj. nan.. „Schwarzer Prinz“.

In Höhe und Wuchs den übrigen halbhohen Sorten gleich, unterscheidet sich diese neue Farbe von ihnen durch die schmale **stahlblaue** Belfaubung und die **tiefschwarz-purpurnen** Blumen; die Oberlippen der Blumen sind samtig schwarz-purpur gefärbt. Vorzüglich als Gruppenpflanze geeignet. 10 Port. M. 5,—, 1 Port. M. —,60.

Niedrige Comet Aster (Brautjungfer).

Die Blumen dieser prächtigen, neuen Farbe erscheinen zuerst weiss, gehen jedoch in ein reizendes Lilarosa über. Diese getreu aus Samen fallende, neue Aster eignet sich besonders für Gruppen und Topfkultur.

10 Port. M. 6,—, 1 Port. M. —,70.

Damen-Aster. cometblütig, weiss mit rosa.

Beachtenswerte neue Sorte der durch ihre schmale, lanzettförmige Belaubung so distinkten Damen-Aster mit langpedaligen, der beliebten Comet-Aster ähnlichen Blumen.

10 Port. M. 6,—, 1 Port. M. —,70.

Begonia semperflorens „Anna Regina“.

Von ganz regelmässigem, graziösen Wuchs, erreicht die Pflanze nur ca. 25 cm Höhe. Die zierlichen Blätter sind glänzend dunkelgrün mit Metallglanz und carmin-purpur Rand. Sehr effektiv als Gruppenpflanze, wie auch zur Topfkultur.

10 Port. M. 5,50, 1 Port. M. —,60.

Eschscholtzia caespitosa.

Unterscheidet sich durch bedeutend früheres Blühen und goldgelbe Farbe von der bekannten E. tenuifolia. Die Pflanze wird nur ca. 15 cm hoch und halten sich die 2—2½ cm grossen Blumen stets anrecht über der grau-grünen Belaubung. Vorzügliche früh und anhaltend blühende Einfassungspflanze.

10 Port. M. 5,—, 1 Port. M. —,60.

Helianthus cucumerifolius „Diadem“.

Hervorgegangen aus der so beliebt gewordenen Sonnenblume „Stella“, aber zum Unterschiede gegen letztere, sind die Blumen obiger Einführung hellcitronengelb mit schwarzer Mitte, also von einer für Bindezwecke sehr gesuchten Farbe.

10 Port. M. 5,—, 1 Port. M. —,60.

Grossbl. Winter-Lerkoye. „Kais. Elisabeth“.

Die Pflanzen dieser herrlichen Lerkoye bringen einen starken Hauptstamm, ähnlich des Stangenlack und verzweigen sich kandelaberförmig. An Haupt- und Nebenzweigen sitzen die ungewöhnlich grossen, rosenförmigen Blumen in grosser Menge und zeigen ein feuriges carminrosa. Die ca. 50 cm hohe Pflanze bildet ein prächtiges, pyramidenförmiges Bouquet.

10 Port. M. 7,—, 1 Port. M. —,80.

Nicotiana sylvestris.

Der Stamm dieser neuen Einführung wird über 1 m hoch und verzweigt sich sehr. Blätter sind gross, grau-grün, länglich stumpf, an der Basis breit. Die sehr grossen, reinweissen Blumen mit etwas gebauchter Röhre, hängen kreisförmig herab. Der Blütenstand erhebt sich hoch über dem Laubwerk und giebt der Pflanze, die sich sehr gut für Solitairzwecke eignet, ein majestätisches Aussehen. Jedenfalls etwas ganz ausgezeichnetes aller bekannten Tabaksorten.

10 g M. 1,50, 1 Port. M. —,25.

Verbena hybr. pumila, purpur mit weissem Auge.

Die erste Farbe einer neuen Klasse (pumila) kommt mit dieser Verbene, welche einen Durchmesser von 25—30 cm hat und nur 15 cm hoch wird, in den Handel. Die zahlreichen Blumen dolden mit anscheinlich grossen Blüten und leuchtend purpurroter Farbe mit weissem Auge, tragen sich frei über dem Laube. An Höhe und Wuchs gleicht sie fast den Lobelia erinacea-Arten, ist daher für Teppichbeete und zur Topfkultur sehr geeignet.

10 Port. M. 7,—, 1 Port. M. —,80.



Reseda odorata grandifl. „Excelsior“.

Compakte, hübsch gebaute Sorte von nicht minder kräftigem und gedrungenen Habitus, ähnlich der Machet-Reseda, mit weisslich schillernden, rötlichen, sehr breiten Blumenrispen. Sie wird als Gruppenpflanze für grössere Einfassungen, wie als Schnittblume und Topfpflanze gewiss allgemeinen Beifall finden.

10 Port. M. 4,50, 1 Port. M. —,50.



Silene pendula fl. pl. 'Zwerg-Königin'.

Obige Neuheit ist eine niedrige, gefüllte Abart von S. pend. Bonnetti, ebenso konstant und gedrungen wachsend wie diese, zeichnet sie sich besonders durch die dichtgefüllten, leuchtend dunkel-purpurnen Blumen aus. Für leuchtende Gruppen sowie zu Einfassungen besonders geeignet.

Tropaeolum Lobbi. „Prinz. Victoria Louise“.

Die grossen, edel geformten Blumen dieser rankenden Kapuzinerkresse sind rahmweiss mit orangescharlach Flecken und rein orangerotem Kelch und Sporn; die Belaubung ist dunkelgrün und daher eine seltene Färbung.

10 Port. M. 7,—, 1 Port. M. —,80.

Gemüse- und Feldsamen etc.

Forst- und andere Gehölzsamen siehe Seite 51—53.

Neuheiten siehe Seite 4 und 5.

Das Gewicht ist das für ganz Deutschland gesetzlich geltende: 100 Kilogramm = 200 Pfund, 1 Kilogramm = 2 Pfund, 20 Gramm = $1\frac{1}{5}$ alte Lot.

Quantitäten unter $\frac{1}{8}$ Kilo (125 Gramm) werden nach dem 20 Gramm-Preise berechnet, die per 100 Kilo angesetzten Preise kommen **erst** bei Bestellung von **mindestens 10 Kilo „einer“** Sorte zur Anwendung.

Gewichtsteile unter 10 Pfennige Wert werden nicht abgegeben.

Von Samen für die **grossen Kulturen der Landwirtschaft und Forstwirtschaft**, deren Preise sich nach den Schwankungen des Marktes verändern können, stehen jederzeit Angebote zu Tagespreisen — auf Wunsch unter Begleitung von Mustern — gern zu Diensten.

Gemüsesamen-Sortimente für grössere und kleinere Hausgärten, dieselben auch mit **colorierten Abbildungen und Kulturanweisungen**, siehe Seite 54.

Die fett gedruckten Sämereln sind als die marktgängigsten Sorten besonders zu empfehlen.



3. Blumenkohl, Berliner, früher.

No.		1 Ko. =	2 Pfd. 20 Gr.
		M. Pf.	Pf.
	Blumenkohl oder Carviol.		
1	Asiatischer, grosser später echter . .	12	40
3	Berliner früher, echt, ist vortrefflich zum Treiben und auch für's freie Land geeignet . 500 K. M. —,25	34	90
5	Cypriischer, früher, feiner	12	40
7	Englischer feiner mittelfrüher . .	12	40
9	Erfurter grosser früher, vorzüglich für das freie Land 500 K. M. —,25	32	90
11	Erfurter Zwerg-, ganz echt, I. Qualität.		
	Gleich vorzüglich zum Treiben, wie zu frühen und späten Aussaaten ins freie Land. Die grossen festen, blendend weissen Köpfe halten sich auch bei grosser Hitze sehr lange.		
	1000 K. M. 3,—, 500 K. M. 1,75,		
	100 K. M. —,40	—	70

No.		1 Ko. =	2 Pfd. 20 Gr.
		M. Pf.	Pf.
	Blumenkohl (Fortsetzung).		
13	Erfurter Zwerg-, gute Qualität		
	500 K. M. —,50, 250 K. M. —,30	90	220
15	Erfurter Zwerg-, kleinblättriger allerfrühester Treib-, mit kurzem Strunk und von gleichmässigem Wuchse. Ausgezeichnet zum Treiben.		
	1000 K. M. 1,80		
	500 K. M. 1,—, 100 K. M. —,25	—	400



11. Blumenkohl, Erfurter Zwerg-, ganz echt, I. Qualität.

19	Algier, sehr grosse Sorte mit blendend weissen Köpfen, die in grossen Mengen auf den europäischen Markt kommen. 500 K. M. —,25	32	90
21	Italienischer früher Riesen- (Frankfurter Riesen-), sehr gute Herbstsorte mit grossen weissen Köpfen . .	12	40
23	Italienischer Non plus ultra, Riesen-, extra grosse, früheste Herbstsorte. höchst wohlschmeckend .	15	50
25	Kaiser- (Impérial), frühester, mit gross. festen. schneeweiss. Köpfen 500 K. M. —,25	34	90
29	Pariser, zarter oder Salomon . . .	20	60
31	Standholder, später, sehr gut . .	12	40
32	Utrechter, grosser später, extra . .	15	50
33	Walcheren, grosser später, vorzüglich	12	50 40

No.		1 Kilo=	2 Pfd	20 Gr.
		M. Pf.	Pf.	Pf.
	Brockoli (Spargelkohl).			
41	Französischer, weisser	8	—	30
43	violetter	8	—	30
45	Early "White Spring, früher weisser	12	—	40
47	Late White, später weisser	12	—	40



63. Kopfkohl, Berliner, grösster weisser plattrunder verbesserter Markthallen-.

Kopfkohl(Kraut,Kappus).

Weisskohl.

61	Amager, dänischer Winter-, rund, grosser, sehr fest	3	50	25
62	Bamberger allerfrühester, mittel-grosser, fester; vorjährige Neuheit . . . 1 Port. M. —, 70			
63	Berliner, grösster weisser plattrunder verbesserter Markthallen-, extra. Liefert höchst bedeutende Erträge . . 100 Ko. M. 320,—	3	50	15
65	Braunschweiger, grosser platter, 1. Qual., vorzüglich, echt 100 Ko. M. 250,—	2	70	15
67	Büdericher, fein, niedrig, früher, extra	2	60	15
68	Casseler, früher stumpfspitzer kegelförmiger, vorzügl. Marktsorte, sehr fest	3	80	15
69	Joanet (Johannis-), frühester runder, sehr fest	3	—	15
71	Erfurter runder Zucker-, b. Einmachen goldgelb	8	—	30
73	Erfurter, grösster, sehr fest	3	—	15
77	kleiner fester frühester	4	50	20
79	Filder, spitzer grosser	7	50	25
81	Griechischer Centner-, sehr gross	3	50	15
83	Lübecker, mittelgrosser plattrund, fester	3	20	15
85	Holländischer, grosser niedriger, früh.	2	40	10
87	Magdeburger (Sauerkraut), grosser feintrippiger plattrunder, vorzüglich zum Einmachen 100 Ko. M. 200,—	2	20	10
89	Ochsenherz, früher, sehr gut	4	40	20
91	Schweinfurter, allergrösster zarter	3	20	15
93	Strassburger, grosser Centner-	3	60	15
95	Ulmer, grosser später Centner-	4	—	20
97	Winnigstädter, spitzer, echt	4	—	20
99	Yorkscher, früher kleiner, extra	3	60	15
103	Zuckerhut, früher, sehr fest	4	50	20
105	Zucker- oder Maispitz, allerfrühester	4	—	20



57. Kopfkohl, Magdeburger, grosser, plattrunder.

No.		1 Ko. =	2 Pfd.	20 Gr.
		M. Pf.	Pf.	Pf.
	Strunkkraut.			
107	Altenburger, weisses grosses, echtes	6	—	25
108	Voigtländer, sehr früh und zart, mit starkem dunklen Strunk und festem Kopf	8	—	30
109	Meer- oder Seekohl, Crambe maritima	6	—	25



111. Rotkohl, Berliner, früher grosser dunkelroter.

Rotkohl oder Rotkraut.

111	Berliner, früher grosser dunkelroter	5	80	25
115	Erfurter, kleiner blutroter fest, frühester Salat-, sehr gut	6	—	25
116	Erfurter blutroter Riesen-, s. ergieb., spät	5	—	20
117	Holländischer, grosser dunkelroter später	4	80	20
118	Zittauer Riesen-, schwarzroter, neu, sehr zart und fein im Geschmack	—	—	80
119	Utrechter kl. schwarzrot, mittelfrüher	4	60	20
121	Präsident Garfield, blutroter spitzer früher, vorzüglich	6	—	25



149. Wirsing- oder Savoyerkohl, Berliner gelbgrüner mittelfrüher krauser Markthallen-

No.		1 Ko. =	2 Pfd. 20 Gr.	
		M. Pf.	Pf.	
	Wirsing-, Savoyer- od. Börskohl.			
149	Berliner, gelbgrüner mittelfrüher krauser Markthallen-, vorzügl. 100 Ko. M. 260	2 80	15	
151	Blumenthaler, früher gelber krauser	2 50	15	
153	Chou Marcelin, ausdauernder niedriger	3 20	15	
157	Erfurter, gross. gelber Winter-	3 80	15	
158	„Eisenkopf“, allerfrühester gross. fester, sehr zart, für Gemüsegärtner sehr zu empfehlen 1 Port. M. -, 30			
159	Frankfurter, früh. gelbgr. Zuckerhut	3 50	15	
161	Groot's Liebling, feingekraut., s. früh	2 50	10	
163	Kitzinger, frühester stumpfspitzer, extra	3 60	15	
165	Mittelfrüher krauser grüner	3 —	15	
167	Oberräder (Sachsenhäuser), niedriger gelber früher, grossköpfig, extra	2 60	15	
169	Später grüner krauser	2 60	15	
171	Sutton's Tom Thumb, ganz kleiner feingenarbt, sehr gut	3 20	15	
173	Ulmer, allerfrühester niedriger Treib- auch für's Land vorzüglich	3 60	15	
175	„früher grüner extra krauser	2 60	15	
177	Vertus, grösster später krauser	3 40	15	
179	Wiener, niedriger gelbgrüner frühester feingekrauter, zum Treiben wie für's freie Land	3 40	15	
181	Johannistag, allerfrüh. niedriger Treib- Schliesst sehr früh. Kopf gelb	4 20	20	



203. Rosenkohl, Erfurter halbhocher verbesserter.

No.		1 Ko. =	2 Pfd. 20 Gr.	
		M. Pf.	Pf.	
	Rosenkohl (Sprossenkohl).			
199	Brüsseler, hoher, extra schön	2 40	10	
201	„niedriger, sehr gut	2 60	15	
203	Erfurter halbhocher verbesserter	3 80	15	
205	Aigburth, m. gross. schönen fest. Rosen	4 60	20	
207	Non plus ultra, mit sehr grossen festen Rosen von feinem Geschmack	6 —	25	
209	Sutton's Matchless, Rosen sehr gross	4 50	20	



215. Blätterkohl, (Berliner) niedriger grüner feingekrauter.

	Blätterkohl (Winterkohl).			
	Schnee- oder Grünkohl.			
215	Niedriger grüner feingekrauter (Berliner), extra schön	2 —	10	
219	„schwarzbrauner feingekrauter	2 40	10	
221	„Dreienbrunnen, gelbgrüner feingekrauter, echt	3 —	15	
223	Hoher grüner feingekrauter	2 40	10	
227	„schwarzbrauner feingekrauter	3 20	15	
229	Halbhocher dunkelgrüner mooskrauter, sehr gute und empfehlensw. Sorte	3 —	15	
231	Mosbacher halbhocher hellgrün. krauser	4 20	20	
233	Tausendköpfiger (Polo. mille-têtes), sehr hoher sich stark verzweigend	1 80	10	
235	Pflückkohl, mehrjähr., dunkelgrün, die Blätt. w. schon i. Frühj. gepflückt	—	80	
239	Schnitt-, grüner	1 40	10	
241	„brauner (Frühlings-)	1 40	10	
243	„gelber Butter-, zart	2 50	15	
251	Baum- oder Kuh-, grüner Riesen-	2 —	10	
253	Blauer Riesen- (4—6 Fuss hoch)	3 20	15	
257	Mark-, grosser brauner	3 80	15	
259	„grüner	3 60	15	
261	Palmbaum-, sehrzierend	4 50	20	
265	Plumage-, rotgescheckter	7 50	25	
267	„weissgescheckter	8 50	30	
269	Neapel-, feingekrauter, weissrippiger	5 50	25	
271	Geschlitztblättriger roter	9 —	30	



285. Kohlrabi, Wiener, früher, weisser, Mistbeet.



251. Blätterkohl, Baum- oder Kuh-, grüner.

No.		1 Ko. —	2 Pfd. 20 Gr.
		M. Pf.	Pf.
	Kohlrabi (Glaskohlrabi).		
281	Kleinblättriger weisser niedriger Treib-	4 —	20
283	hlauser	4 50	20
285	Wiener, früher weisser, feinsten Mist-		
	beet-	3 80	15
287	Wiener, früher blauer, feinsten Mistbeet-	4 20	20
289	Dreienbrunnen-, früher weisser, fein-		
	laubiger, ausgezeichnet für das		
	freie Land, extra	5 —	20
290	Non plus ultra, zartester Treib-, ent-		
	wickelt sich sehr früh	5 50	25
291	Berliner, kurzblättriger früher weisser	4 80	20
293	Englischer früher weisser feiner	2 20	10
295	„ „ blauer	4 —	20
297	Grosser später weisser Feld-	2 50	15
299	„ „ blauer	4 —	20
301	Blauer Riesen-, zartfleischig, extra	4 80	20
303	Weisser	4 40	20
305	Goliath-, verbesserter blauer Riesen-	5 60	25
307	„ „ weisser „	5 —	20

Kohlrüben (Steckrüben).

(Unterkohlrabi, Wruken).

321	Grosse gelbe glatte 100 Ko. M. 74	1 —	10
323	„ weisse „ 100 „ „ 68	— 90	10
325	Gelbe kurzlaubige Schmalz-, vorzüglich		
	100 Ko. M. 76	1 —	10
327	Weisse kurzlaubige Schmalz-, echtl.		
	100 Ko. M. 72	— 90	10
328	Weisse Potsdamer Schmalz-, sehr zarte		
	feinschmeckende Sorte, 100 Ko. M. 74	1 —	10
329	Pommersche Kannen-, grosse weisse,		
	sehr ertragreich, 100 Ko. M. 100	1 20	10

331	V erbesserte rotgrauhäutige glatte gelbe		
	Riesen-, äusserst empfehlenswerte		
	Sorte, schottische Original Saat,		
	100 Ko. M. 88	1 10	10

333	Rotgrauhäutige glatte gelbe Riesen-,		
	inländische Saat 100 Ko. M. 76	1 —	10
335	Rotgrauhäutige glatte weisse Riesen-,		
	100 Ko. M. 76	1 —	10
337	Schwedische, grosse gelbe, vorzüglich		
	100 Ko. M. 96	1 20	10
339	Laing's beste gelbe, Laing's im-		
	proved, schottische Original Saat,		
	ganzblättrig 100 Ko. M. 100	1 20	10
343	Gelbe grünköpfige, Green-top yellow,		
	schott. Orig. Saat, 100 Ko. M. 100	1 20	10
345	Bronceköpf., gelbe, Bronze-top-impro-		
	ved, schott. Orig. 100 Ko. M. 100	1 20	10
347	Plattrunde gelbe frühe Apfel-		
349	Hoffmann's gelbe Riesen-, grünköpfig,		
	vorzüglich, 100 Ko. M. 108	1 20	10
351	„ weisse Riesen-, vorzüglich,		
	100 Ko. M. 100	1 20	10
353	Wilhelmsburger, veredelte grünköpfige		
	gelbe, beliebte Speisrübe		
	100 Ko. M. 100	1 20	10

Möhren.

(Carotten, Gelbe Rüben, Tappwurzeln.)

361	Holländische, frühe rote kurze Treib-	2 40	10
363	Duwick, frühe feine rote kurze Treib-	2 40	10
364	„ abgeriebener Samen	3 20	15



365. Carotten, Pariser Treib-, allerkürzeste früheste runde rote.

No. Möhren (Fortsetzung). 1 Ko. — 2 Pfd. 20 Gr. M. Pf. Pf.

365	Pariser Treib-, allerkürzeste früheste		
	runde rote, vorzügl. z. Treiben	2 20	10
367	„ abgeriebener Samen	3 —	15

369	Carentan, halblange scharlach-		
	rote Treib-, sehr fein	2 40	10
371	„ abgeriebener Samen	3 —	15
373	Nantes (Nantaise), verbess. halblange		
	rote stumpfe, ohne Herz, früh,		
	cylinderförmig, sehr zu em-		
	pfehlen . . 100 Ko. M. 220	2 50	15
375	„ abgeriebener Samen	3 40	15
377	Berliner, halblange rote abgestumpfte		
	Markt-, sehr fein 100 Ko. M. 230	2 60	15
379	Luc, halblange rote stumpfe, länger		
	wie Nantes, abgeriebener Samen	3 —	15
383	Amsterdamer rote Treib-, halblange		
	feine kurzkrautige stumpfo.	5 —	20
385	Frankfurter halblange dunkelrote	2 20	10
389	Horn'sche, lange rote frühe	2 40	10
391	Lange rote stumpfe ohne Herz	2 40	10
392	Pfälzer, halblange goldgelbe stumpfe,		
	ausgezeichnet	2 20	10
399	Altringham, süsse rote lange 100 K. M. 160	1 80	10
400	„ abg. Samen 100 Ko. M. 220	2 40	10
401	„ verbesserte, lange rote		
	grünköpfige engl. 100 Ko. M. 200	2 20	10
403	Braunschweiger, lange rote 100 Ko. M. 140	1 60	10
405	Weisse grünköpfige Riesen-Futter, ver-		
	besserte . . 100 Ko. M. 114	1 30	10
407	„ grünköpfige Riesen, verbess.,		
	abgerieb. Samen 100 Ko. M. 150	1 70	10
408	„ verbess., hoch a. der Erde wach.,		
	abgerieb. Samen 100 Ko. M. 170	1 90	10
409	Weisse grünköpfige Riesen-Futter,		
	gewöhnliche . . 100 Ko. M. 92	1 10	10
411	Orange gelbe (rote) grünköpfige Riesen-		
	Futter- . 100 Ko. M. 130	1 50	10
413	„ abger. Samen 100 Ko. M. 170	1 90	10
415	Saalfelder, blassgelbe grosse dicke		
	100 Ko. M. 145	1 70	10
417	Lange rote gewöhnliche Futter-		
	100 Ko. M. 140	1 60	10
419	St. Valery, lange rote Futter-, sehr er-		
	tragreich und gut 100 Ko. M. 190	2 10	10
421	Vogesische weisse dicke halblange,		
	abgerieb. Saat. 100 Ko. M. 200	2 20	10
423	Lobbericher, halblange gelbe grün-		
	köpfige stumpfe 100 Ko. M. 230	2 50	15
425	Goldgelbe grünköpfige cylinderförmige		
	stumpfe Riesen-Futter-. Ertrag-		
	reichste, nahrhafteste und halt-		
	barste süssliche Futtermöhre.		
	100 Ko. M. 240	2 60	15

Futter-Runkelrüben.

Runkeln bilden eine **Spezialität** unseres Geschäfts und vermeinen wir von sämtlichen in unserem Katalog aufgeführten Sorten in Bezug auf **Farbe, Form und Ertragsfähigkeit** das **Beste** zu liefern, was die letzte Ernte zeugte.

Unser Sortiment haben bis auf die empfehlenswertesten in unseren ausgedehnten Versuchsfeldern erprobten Sorten reduziert. Neben den inländischen Runkelrübensorten führen wir seit einer Reihe von Jahren das unter besonders günstigen Boden- und Witterungsverhältnissen sorgfältig gezogene Produkt englischer Züchter, für welche sich der Kreis der Abnehmer, trotz des höheren Preises, von Jahr zu Jahr vergrössert hat. Dieser Rübensamen hat sich aller Orten sehr gut bewährt; er erzeugt sehr grosse, glatte Rüben von gleichmässiger, tadelloser Form mit wenig Nebenwurzeln.

Unsere wiederholten Kontrol-Anbau-Versuche haben uns die Ueberlegenheit der von uns geführten **verbesserten Eckendorfer Runkeln** stets vor Augen geführt. Keine andere Sorte in Form der Eckendorfer, mag auch der Name und die Reklame in Form von Abbildungen mit fabelhaften Gewichtsangaben noch so verführerisch sein, **übertrifft das von uns geführte**

Produkt an Güte, Ertragsfähigkeit etc.

No.	Verbesserte Eckendorfer Riesen-Walzen-	100 Ko. 1 Ko.	
		200 Pfd. 2 Pfd.	M. Pf.
701	gelbe	81	110
703	" " " rote	84	110
704	" " " gemischt	82	110

Sehr verbreitete, äusserst ertragreiche haltbare Sorte mit wenig Nebenwurzeln.

661	Oberndorfer, runde gelbe, vorzüglich	86	110
663	" " rote, vorzüglich	90	110
Die Oberndorfer Runkelrüben sind unten abgeplattet, haben wenig Nebenwurzeln und lassen sich daher leicht aufnehmen.			
669	Leutewitzer, runde gelbe, sehr schön	90	110
671	Champion Yellow Globe, verbesserte gelbe Kugel-, Engl. Orig.-Saat	92	120
673	Champion Yellow Globe, hier geb. Saat	84	110
679	Dobito's verb. Kugel-, hier geb. Saat	90	110
683	Rote Klumpen grosse dicke	75	100
684	Gelbe " eiförmige	72	90
689	Rote Riesen-Pfahl-	84	110
691	Gelbe " "	83	110

No.		100 Ko. 1 Ko.	
		200 Pfd. 2 Pfd.	M. Pf.

685	Gelbe walzenförmige Riesen-	78	100
687	Rote " "	79	100

Eine ganz vorzügliche Runkel, die sich durch ihre konstante Form und Farbe, aber besonders durch grosse Haltbarkeit, enorme Ertragsfähigkeit und grossen Nährwert auszeichnet. Entschieden eine empfehlenswerte Runkel.

693	Gelbe olivenförmige Riesen-	76	100
695	Rote	78	100
697	Golden Tankard, goldgelbe Walzen-, gelbfleischig, vorzügl., Engl. Orig.-Saat	94	120
699	Goldgelbe Walzen, hier gebaute Saat	92	120
709	Mammoth Long Red , verb. lange rote Riesen-, Engl. Orig.-Saat	94	120
<i>Ausgezeichnete, höchst empfehlenswerte Sorte mit sehr grossen glatten Rüben.</i>			
711	Mammut , gr. lange rote, hier geb. Saat	87	110
715	Selected Giant Long Red , extra lange rote Ries.-, Engl. Orig.-Saat	96	120
<i>Hat sich aller Orten vorzügl. bewährt; sie wächst lang aus der Erde und bringt schöne grosse Rüben mit wenig Nebenwurzeln.</i>			
716	Lange rote Riesen-, hier geb. Saat	87	110
717	" rote aus der Erde wachsende	80	100
719	" gelbe " " " "	80	100
725	" rote Erfurter Pfahl-, sehr gut	86	110
727	" gelbe " " " "	86	110
728	Gatepost, gelbe verbess. Flaschen-, Engl. Original-Saat	90	110
729	Verschiedene Sorten gemischt	74	100
730	Erfurter Modell, rotgelb, cylinderförmig, mit weissgelbem, goldgelb geringelten Fleisch	88	110

Zucker-Runkelrüben.

No.		100 Ko. 1 Ko.	
		200 Pfd. 2 Pfd.	M. Pf.
735	Klein-Wanzlebener, reinweisse zuckerstoffreichste	66	90
737	Vilmorin's verbesserte weisse	68	90
741	Verbesserte weisse Imperial-, extra	66	90
743	Echte rein weisse	64	90

No.		100 Ko. 1 Ko.	
		200 Pfd. 2 Pfd.	M. Pf.

Zuckerrunkel zum Futterbau

745	grosse weisse	74	100
-----	---------------	----	-----

Eine ausgezeichnete Zucker-Runkel, die den gewöhnlichen Futter-Runkeln im Ertrag nicht nachsteht.

Die Preise der Futter- und Zucker-Runkelrüben sind veränderlich; es stehen deshalb namentlich bei Abnahme grösserer Quantitäten, Spezialofferten zu Diensten.

METZ & CO., STEGLITZ-BERLIN



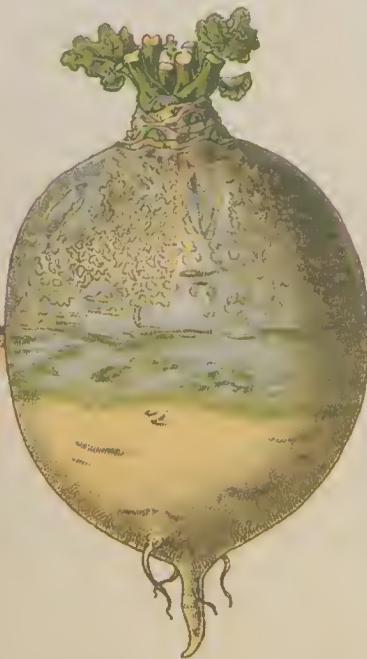
N^o 687
Futter-Runkel
rote
walzenformige
Riesen.



N^o 709
Futter-Runkel
Mammoth Long Red
Engl. Orig. Saat.



N^o 701
Futter-Runkel
gelbeverbesserte
Eckendorfer-
Riesen-Walzen.



N^o 331
Kohlrübe
verb. rotgrauhäutige glatte
gelbe Riesen-
schott. Saat.



N^o 425 u 427
Möhre
goldgelbe grünköpfige
cylindertörmige stumpfe
Riesen-Futter.



N^o 405 u 407
Möhre
verbesserte
weisse grünköpfige
Riesen-Futter-
aus der Erde wachsend



N^o 745
Zucker-
grosse
zum
weisse
Futterbau

1

2

3

4

5

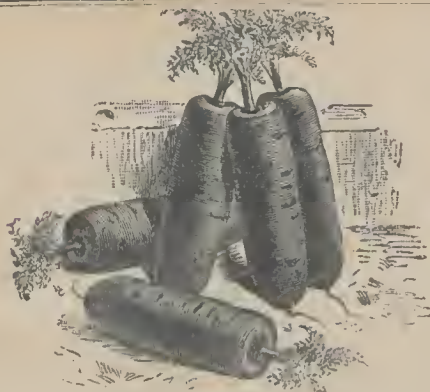
6

7

8

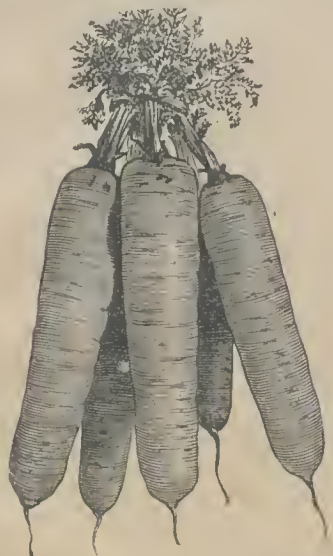
875

4
8



373 u. 375. Möhren, Nantaise, verbess. halbl. rote stumpfe o. Herz.

377. Möhren, Berliner halblange rote abgestumpfte Markt-



377. Möhren, Berliner halblange rote abgestumpfte Markt-



447. Pastinakwurzel, grosse lange weisse.



469. Scorzonner od. Schwarzwurzel.

No.

Verschiedene Wurzeln.

1 Ko.

2 Pfd. 20 Gr.
M. Pf. Pf.

431	Cichorienwurzel, lange spitzköpf. verbess. Magdebg. 100 Ko. M. 106	1 20	10
435	„ cylinderförm. Riesen- . . .	1 20	10
437	„ halblange dicke schlesische .	1 50	10
441	Haferwurzel, lange	3 40	15
447	Pastinakwurzel, grosse lange weisse 100 Ko. M. 56	— 70	10
449	„ grosse runde weisse 100 Ko. M. 58	— 80	10
451	„ Student-, grosse dicke 100 Ko. M. 58	— 80	10



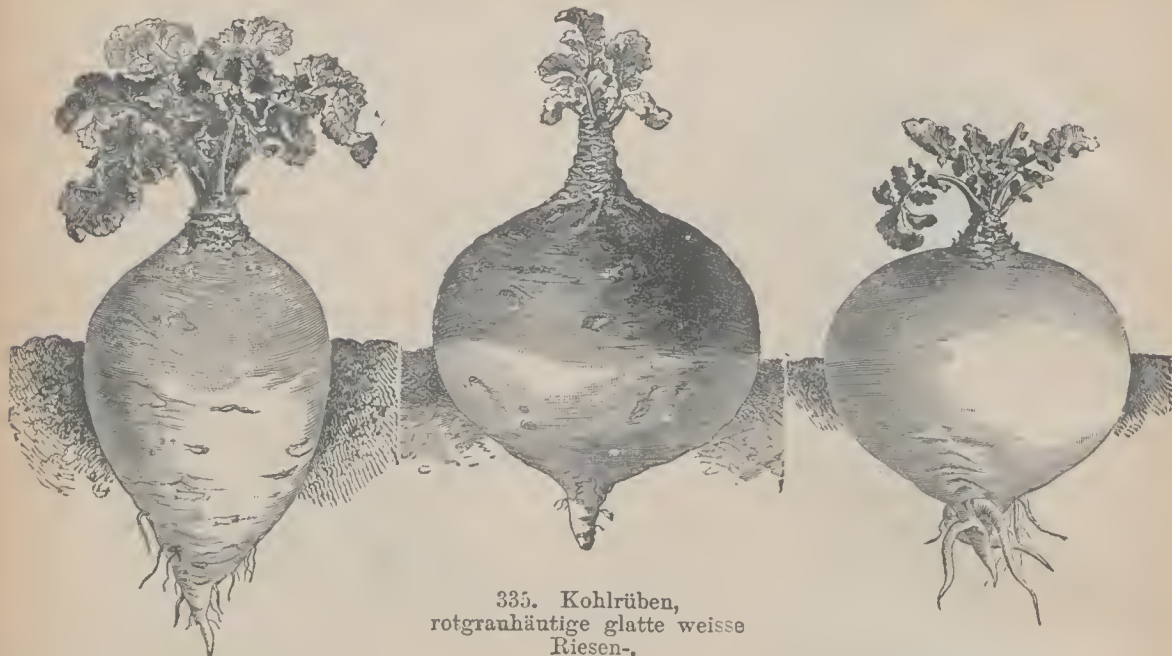
453.	Petersilienwurzel, frühe dicke Zucker- (Berliner).		
453	Petersilienwurzel, frühe dicke Zucker- (Berliner) 100 Ko. M. 150	1 70	10
455	„ späte lange . . .	1 60	10
457	„ Ruhm von Erfurt, krausblättrig u. glatt. Wurzeln	3 —	15
461	Rapontica (Oenotherabiennis). grosse gelbe Salat-	3 —	15
465	Rapunzelwurzel (Campanula Rapunculus), feine weisse	15 —	50
469	Scorzonner- oder Schwarzwurzel . . .	9 —	30
471	„ russische Riesen- . . .	10 —	35
472	Stachys tuberifera (affinis). Wurzelgemüse aus Japan. Kleine Knöllchen, dieselben müssen bis z. Gebrauch in der Erde bleiben	1 50	10

Sellerie.

475	Knollen-, Erfurter grosser weisser früher	3 60	15
477	„ Erfurter früher kurzlaubiger, verbess., liefert sehr grosse Knollen bei wenig Wurzelbild., sehr ergiebig.	4 60	20



485. Knollen-Sellerie, runder kurzlaubiger Apfel-. Siehe Seite 13.



335. Kohlrüben,
rotgrauhäutige glatte weisse
Riesen-.

329. Kohlrüben,
grosse weisse Pommersche Kannen-.

328. Kohlrüben,
weisse Potsdamer Schmalz-.



419.
St. Valery, lange rote
Futter-Möhre.

405.
Verbesserte weisse grün-
köpfige Riesen-Futter-
Möhre.

399.
Altringham, grosse süsse
rote Möhre.

411.
Orangegelbe (rote)
grünköpfige Riesen-
Futter-Möhre.

No.	1 Ko. =	2 Pfd. 20 Gr.
	M. Pf.	Pf.
Sellerie (Fortsetzung).		
478 „ frühester Markt-. Neu, weiss	15 —	50
479 „ und sehr zart.	5 40	20
481 „ Naumburger Riesen-	5 40	20
483 „ Non plus ultra, sehr zart	5 40	20
485 „ Prager Riesen-, enorme Knoll.	5 40	20
491 „ m. zart., reinweiss. Fleisch	5 40	20
493 „ runder kurzlaub. Apfel-, runde	4 80	20
499 „ glatt. Knoll., ganz ausgez.	1 80	10
491 Gewöhnlicher Schnitt-	4 —	20
493 Krausblättriger „	3 60	15
495 Bleich-, weisser englischer	4 50	20
499 „ Sandringham's, nied. weisser	4 —	20
501 „ violetter von Tours	—	80
503 „ White Plume, weissrippig mit	4 60	20
505 „ bunter Belaubung	3 60	15
509 Zuckerwurzel, feine holländische	4 —	20
511 Kerbelrübe, gewöhnliche Auss. i. Sept.		
„ sibirische v. fr. Samen.		

Rhabarber, siehe No. 1233.



515. Weissrübe (Speiserübe), (Speiserübe), $\frac{1}{2}$ lange
plattrunde, rotköpfige weisse stumpfe Vertus.
Münchener Treib-.

Weissrüben (Speiserüben).

513 Mailänder, weisse rotköpfige runde,	3 60	15
früher als die Münchener Mairübe		
515 Mairüben, Münchener Treib-, plattrund,	2 —	10
weiss, rotköpfig, sehr früh und zart	— 80	10
517 Mairüben, frühe plattrunde weisse .	— 80	10
519 „ „ „ gelbe	3 20	15
521 Finländische „ gelbe platte	1 80	10
525 Amerikanische, frühe weisse rotköpfige	2 20	10
527 Schneeball- (Snowball), weisse frühe	2 —	10
529 Vertus, halblange weisse stumpfe,	1 40	10
beliebte Pariser Marktsorte	2 50	10
533 Bortfelder, lange gelbe 100 Ko. M. 120	2 —	10
535 Teltower, kleine weisse	2 20	10
märkische (Originalsaat)	2 40	10
536 „ „ Nachbau		
539 Schwarzschalige runde, delikat		
541 Boule d'or (Goldball), sehr zart		

Wasserrüben.

(Englische Futterrüben.)
Original-Saat.

551 Weisse rotköpfige Bastard-, Woolton	1 10	10
Hybrid Red Globe, halblange, runde,		
sich schnell zu einer bedeutenden		
Grösse und Schwere entwickelnde		
Rübe 100 Ko. M. 88		



551. Engl. Wasserrüben, Woolton Hybrid
Red Globe, weisse rotköpfige Bastard-.

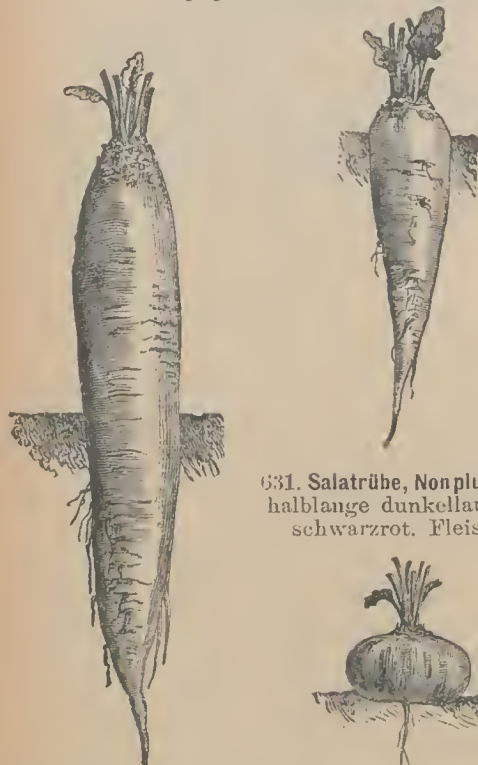
No.	1 Ko. =	2 Pfd. 20 Gr.
	M. Pf.	Pf.
Wasserrüben (Fortsetzung).		
553 Weisse Kugel-, White Globe-, hat eine		
etwas kürzere Vegetationsdauer		
als die vorige und wird grösser,		
hält sich aber nicht so lange		
100 Ko. M. 86	1 10	10
554 Weisse violettköpfige Mammut-, White		
Purple-top Mammoth 100 Ko. M. 88	1 10	10
555 Graue Stein-, Grey Stone 100 Ko. M. 90	1 10	10
557 Norfolk, weisse rotköpfige, Red-top		
Norfolk 100 Ko. M. 88	1 10	10
559 Norfolk, weisse grünköpfige, Green-top		
Norfolk 100 Ko. M. 86	1 10	10
561 Weisserunde Herbst-, White Autumn		
Stubble 100 Ko. M. 90	1 10	10
565 Weisse pommersche Kugel-, White		
Pomeranian Globe 100 Ko. M. 92	1 10	10
567 Weisse grünköpfige Kugel-, White		
Green-top Globe 100 Ko. M. 86	1 10	10
569 Orangegelbe, Orange Jelly	1 20	10
571 Grünköpfige gelbe, Dale's Hybrid	1 20	10
573 Fosterton's grünköpfige, gelbe, Foster-		
ton's Hybrid 100 Ko. M. 98	1 20	10
577 Gelbfleischige bronceköpfige, Bronze-		
top Yellow Flesh 100 Ko. M. 100	1 20	10
579 Grünköpfige gelbe Bullock, Green-top		
Yellow Bullock 100 Ko. M. 94	1 10	10
581 Violettköpfige gelbe Bullock, Purple-top		
Yellow Bullock 100 Ko. M. 102	1 20	10
583 Grünköpfige Kannen-, White Green-top		
Tankard 100 Ko. M. 86	1 10	10
585 Rotköpfige Kannen-, White Red-top		
Tankard 100 Ko. M. 88	1 10	10
588 Viele Sorten gemischt 100 Ko. M. 86	1 10	10

Deutsche Sorten.

(Herbst-, auch Stoppelrüben genannt.)

589 Lange weiss. Lübbenauer, 100 Ko. M. 50	— 70	10
591 „ „ rot- und grünköpfige,		
gemischt 100 Ko. M. 52	— 70	10
593 „ „ rotköpfige. 100 Ko. M. 56	— 80	10
595 „ „ grünköpfige. 100 Ko. M. 56	— 80	10

No.	Wasserrüben (Fortsetzung).	1 Ko.	2 Pfd. 20 Gr.	No.
		M. Pf.	Pf.	
597	Längste dicke weisse rotköpf. Ulmer, sog. Oehsenhörner, 100 Ko. M. 64	— 80	10	
599	Lange weisse rotk. Bamberger, s. gut 100 Ko. M. 64	— 80	10	
601	Runde weisse rotköpf. 100 Ko. M. 50	— 70	10	
603	" " grünköpf. 100 Ko. M. 50	— 70	10	
605	" " rot- u. grünköpf., gem. 100 Ko. M. 50	— 70	10	
533	Bortfelder, lange gelbe 100 Ko. M. 120	1 40	10	



631. Salatrübe, Non plus ultra, halblange dunkellaubige, schwarzrot. Fleisch.

613. Salatrübe (Beete), schwarzrote lange dunkellaubige.

621. Salatrübe, aegyptische dunkelrote plattrunde.

Salatrüben (Beete).

611	Lange schwarzrote, extra fein und ertragreich . 100 Ko. M. 70	— 90	10
613	Schwarzrote lange dunkellaubige, liefert die dunkelsten Rüben von feinst. Qualität . 100 Ko. M. 150,—	1 70	10
615	Schwarzrote runde 100 Ko. M. 90	1 10	10
618	Schwarzrote runde dunkellaubige, übertrifft aller runden Sort. durch Form u. dunkel. Farbe 100 Ko. M. 180	2 —	10
621	Aegyptische dunkelrote plattrunde, sehr früh, vorzüglich 100 Ko. M. 120	1 40	10
623	Dell's schwarzblättrige, niedrige, dunkle Belaubung, sehr schön, 100 Ko. M. 140	1 60	10
629	Victoria-, birnförmige Rübe mit schwarzrotem Fleisch u. dunkler Belaubung . 100 Ko. M. 120	1 40	10
631	Non plus ultra, halblang u. dunkel-carmoisinroter Belaubung. Fl. schwarzrot 100 Ko. M. 120	1 40	10
633	Cöln's birnförm. dunkellaubige, schwarzrote Blätter u. Rüben 100 Ko. M. 120	1 40	10

Mangold oder Beisskohl

(Beta Cicla).

No.		1 Ko.	2 Pfd. 20 Gr.
		M. Pf.	Pf.
637	Grosser breitblättriger gelber . . .	1 —	10
639	Schweizer, extra krauser gelbgrüner	1 —	10
641	Silber-, (Poirée à cardes blanches)	1 —	10
643	Chilenischer scharlachroter verbessert.	2 50	15
645	" goldgelber "	2 50	15

Kopf-Salat.

No. 749 bis 767 sind die besten für Frühbeete unter Glas.

w bedeutet weisses Korn, s schwarzes Korn
g gelbes Korn.

749	Bruine geel, früher gelber. . . w	3 80	15
753	Eier-, goldgelber. zarter. früher Treib- . . . w	5 20	20
755	Dreienbrunnen, gelb., sehr zart, extra w	6 —	25
757	Kaiser Treib-, gelber, die früheste Treibsorte, aber nicht für das freie Land geeignet . . w	6 —	25
759	Steinkopf-, gelber früher . . . w	5 —	20
761	" goldgelber früher, mit festen Köpfen, von langer Dauer w	6 —	25
765	Sutton's brauner Treib-, kleine rotbraune Köpfe, sehr früh . w	5 50	25
767	Wheeler's Tom Thumb, kleiner fester, vorzüglich zum Treiben . . s	5 —	20
771	Amerikanischer Riesen-, gelb m. bräunlichen Kanten . . . w	5 —	20
773	Asiatischer, grosser gelber . . . w	3 40	15



775. Kopfsalat, Berliner, grosser goldgelber. (Königskopf).

775	Berliner, grosser goldgelber, fest und halbar (Königskopf) . . . s	3 40	15
776	Bismarck-, verbesserter braun. Trotz-kopf, sehr früh und festköpfig, sehr lange im Kopf stehend g	3 40	15
777	Bossin's Riesen-, sehr gross . . s	6 —	25
779	Brauner Haarlemer (Coblentz) ausgezeichnete Marktsorte . . s	5 —	20
783	Cyrius, grösster gelber . . . w	3 50	15
785	Deutscher unvergleichlicher, gelb, rotkantig, gross, fest . . . s	6 —	25
787	Dresdener, grosser gelber, sehr fein w	4 60	20
789	Drunhead od. Trommelkopf, gross w	2 —	15
790	Dickkopf-, grosser gelber fester, langdauernder, sehr zart, vortrefflich, unempfindlich gegen Witterung . . . w	5 —	20
791	Festköpfiger gelber, gross, zart und in langer Dauer, gelbes Korn	4 —	20

No.	1 Ko. =	2 Pfd. 20 Gr.
	M. Pf.	Pf.
Kopf-Salat (Fortsetzung).		
793 Forellen, grosser bunter w	4 50	20
795 " kleiner blutroter s	6 —	25
797 Goldforellen-, festköpfig, mit braun- rot gesprenkelten goldgelben Blättern, sehr zart w	5 80	25
799 Fürchtenichts (Passe Partout), gross. gelber, fester, auch gut als Wintersalat s	5 80	25
800 Juwel, neuer brauner, sehr lang- dauernder, festköpfiger (steht 14 Tage länger im Kopf als die übrigen Sorten), vortrefflich . s	15 —	50
801 Laibacher Eis-, sehr gross, festköpfig, langdauernd, widerstandsfähig w	8 60	30
803 Non plus ultra, sehr fest w	5 —	20
805 Pariser Zucker-, grosser gelber, hält sich sehr lange im Kopf . w	3 60	15
807 Perpignan-, Dauerkopf, sehr fest w	4 60	20
811 " rotkantiger, extra . w	5 —	20
815 Rudolph's Liebling, leuchtend ci- tronengelb, sehr zart, als Treib- wie als Wintersalat zu verwenden 100 Ko. M. 600 w	6 40	25



819. Kopfsalat, Trotskopf, grosser gelber.

819 Trotskopf-, grosser gelber, sehr zart und dauerhaft, extra w	4 80	20
821 " grosser brauner, hält sich lange, sehr fest, best. Wintersalat w	5 20	20
823 Winter-, gelber, von langer Dauer . w	5 —	20
825 " brauner, von langer Dauer w	5 —	20
827 " Silberball, vorzüglich, von langer Dauer w	6 —	25
828 " Nansen od. Nordpol, neu, gelb- grün, fest und mittelgross, sehr widerstandsfähig . w	10 —	35
829 Kopfsalat, viele Sorten gemischt .	3 40	20
831 " alter zu Vogelfutter, weisser Samen . 100 Ko. M. 160	1 80	10
833 " alter zu Vogelfutter, schwz. Samen . 100 Ko. M. 100	1 20	10

Pflück-Salat.

841 Amerikanischer mit krausen braunen Kanten, sehr zart, vom Frühjahr b. Herbst pflückbar w	6 —	25
843 Australischer gelber w	7 50	25

No.	1 Ko. =	2 Pfd. 20 Gr.
	M. Pf.	Pf.
Schnitt- oder Stech-Salat.		
851 Früher gelber runder w	2 50	15
853 " gelber krausblättriger . . . s	3 —	15
855 " feiner mooskrauser gelber s	7 —	25
857 " gelber hohlblättrig. Butter- w	3 80	15
861 Spargel-Salat (Lactuca angu- stana), die Stengel dieser Sorte werden wie Spargel zubereitet s	5 50	25
Sommer-Endivien oder Bind-Salat.		
865 Sachsenhäuser (Casseler), selbst- schliessende gelbe w	4 50	20
867 Bunte Forellen- w	4 50	20
869 Blutrote (Romaine rouge) . . . s	4 60	20
871 Pariser, grüne selbstschliessende w	4 50	20
873 " gelbe " . w	4 60	20

Winter-Endivien.

879 Feine krause grüne, vorzüglich . .	3 80	15
881 Rouen, grüne sehr krause hirschhorn- blättrige	6 —	25
883 Moos-, sehr feingekrauste grüne . .	5 —	20
885 Gelbe krause	6 —	25
887 Casseler, grüne krausrandige . . .	3 60	15
889 Escariol-, breite grüne vollherzige .	3 80	15
891 " gelbe "	4 50	20
893 " Pariser, breite grüne verbesserte	4 —	20

Cichorien-Salat.

897 Grossblättriger, verbesserter . . .	4 —	20
899 Buntblättriger Forellen-, verbesserter	3 —	15
901 Brüsseler Witloof, im Winter sowohl ge- kocht, wie auch als Salat zu geniessen	2 20	10

Rabinschen oder Feldsalat.

907 Gewöhnl. (Feldkrop, Schafmälchen)	1 —	10
909 Holländische, grosse breitblättrige .	1 40	10
911 Dunkelgrüne breitbl. vollherzige, kleine Köpfe bildend.	1 50	10

Löwenzahn.

(Taraxacum hortense.)		
912 Cultivierter	4 50	20
913 Grossblättriger vollherziger	20 —	60
Der getriebene Löwenzahn liefert im Frühjahr einen zarten Salat.		

Kresse.

917 Garten-, gewöhnliche einfache . .	— 60	10
919 " gefüllte oder krause	— 60	10
921 " goldgelbe englische	— 90	10
923 " amerik. Winter-, perennierend	2 20	10
931 Brunnen- oder Wasser-	8 —	30
933 " echte Erfurter, zarteste 1 Portion M. —, 20	— —	100
937 Kapuziner- (Tropaeolum majus) .	2 —	10

Zwiebeln (Zipollen).

945 Blassrote plattr. harte 100 Ko. M. 400, —	4 30	20
947 Braunschweiger, dunkelrote plattrunde harte, sehr scharf im Geschmack 100 Kilo M. 400, —	4 30	20



945. Zwiebeln, blassrote plattrunde harte.

No.		1 Ko.	2 Pfd.	20Gr.
	Zwiebeln (Fortsetzung).	M. Pf.	Pf.	
949	Gelbe plattrunde harte holländische	4 —	20	
951	Strohgelbe od. hellgelb. plattr. holl.	4 20	20	
953	Schwefelgelbe plattrunde holländische	7 —	25	
955	Silberweisse frühe plattrunde . . .	6 50	25	
957	Blutrote plattrunde holländische . .	4 80	20	
959	Birn-, gelbe süsse, gross, mild . . .	4 —	20	
961	Bornaer Riesen-, blassrote runde, <i>sehr schön</i>	7 —	25	
963	James' haltbare grosse ovale, gelbe	4 50	20	
965	Magnum Bonum, blassrote ovale, gross	6 —	25	
967	Nocera, frühe, silberweisse, kleine .	8 —	30	
971	Zittauer Riesen-, runde gelbe, sehr milder, äusserst feiner Geschmack. Hält sich bis zum Sommer. Allgem. beliebte Sorte			
	100 Kilo M. 580	6 20	25	
972	Zittauer Riesen, rund, schwefelgelb., neu	8 —	30	
973	" " " blutrote, <i>sehr schön</i>	7 20	25	
976	" " " silberweisse, neu . . .	9 —	30	
975	Madeira, runde Riesen-	6 —	25	
977	" plattrunde Riesen-	6 —	25	



971. Zwiebel, Zittauer Riesen-, runde gelbe.

No.	Zwiebeln.		
983	Tripoli-, Queen-, früheste kleine weisse, beste Sorte zum Einmachen	9 —	30
984	" Rocca, braungelbe, kugelförmige Riesen-	6 —	25
985	" weisse platte Mannhut-, <i>sehr gr.</i> <i>Die Madeira- wie die Tripoli-Zwiebeln sind im Mistbeet anzuziehen und dann in's Freie zu verpflanzen.</i>	9 50	30
986	Schnittlauch-Samen 5 Gr. M. —, 75 1 Portion M. —, 15	— —	240
987	Winter-Hecke-Zwiebel	10 —	35
989	Kartoffelzwiebel-Samen, weisse	— —	50

No.		1 Ko. =	2 Pfd.	20Gr.
		M. Pf.	Pf.	
995	Sommer-, französischer dicker . . .	2 20		10
997	Winter-, bulgarischer langschaffiger, macht dicke, bis 1/2 Meter lang, zart. Bollen. <i>Schr ergiebig.</i>	— —		180
999	" grosser dicker Berliner	2 60		15
1001	" " Brabanter	2 60		15
1003	" Carentan, Riesen-, distinct . . .	3 60		15
1005	" Musselburgh, grosser dicker . . .	3 60		15
1007	" Rouen- oder monströser	3 20		15



999. Winter-Porree, grosser dicker Berliner.

No.		
1011	Steckzwiebeln, aller kleinste runde, 1—1 1/2 cm Durchmesser 100 Ko. M. 76,— 1 " " 1,—	
1013	Perl-Zwiebeln, zum Einmachen vorzüglich. Versandzeit August—October, sehr kleine 1 Ko. M. 2,50, 20 Gr. M. —, 15	



1019.	Schalotten, gewöhnliche braune.	
1015	Knoblauch 100 Ko. M. 60,—, 1 Ko. M. —, 80	
1017	Schnittlauch 100 St. M. 5,—, 10 St. " —, 60	
1019	Schalotten, gewöhnliche braune 1 Ko. " —, 80	
1021	" grosse dänische 1 " " —, 80	
1025	Kartoffel-Zwiebeln, sehr haltbar . . . 1 " " 1,—	
1027	Rockambol, kl. Luftzwiebeln 1 " " 3,—	



1015. Knoblauch.

No.	Radies.	1 Ko. =	2 Pfd. 20Gr.
		M. Pf. Pf.	
Unser Radiessamen ist nur von sorgfältig ausgesuchten, verpflanzten Exemplaren gewonnen und in jeder Beziehung vortrefflich.			
1031	Rundes carminrotes Treib-, sehr kurzlaubig. . 100 Ko. M. 100,—	1 20	10
1033	„ dunkelscharlachrotes Berliner Treib-, sehr kurzlaubig, äusserst fein im Geschmack . . .	1 30	10
1035	„ Non plus ultra, frühestes, leuchtend rotes, sehr fein- und kurzlaubiges Treib-, von schöner Form und feinem Geschmack . . .	1 80	10
1037	„ Dreienbrunnen, scharlachrotes kurzlaubiges Treib-, auch für das freie Land zu empfehlen	1 40	10
1039	„ weisses frühes kurzlaubiges . . .	1 20	10
1041	„ gelbes „ „ . . .	1 30	10
1045	„ rosenrotes frühes kurzlaubiges . . .	1 20	10
1047	„ „ mit weissem Knollenende . . .	1 30	10
1048	„ leuchtend scharlachrotes mit weisser Spitze, Scarlet Gem., sehr zart	1 60	10
1051	„ Triumph, Treib-, siehe Neuheiten Seite 4.		



1033. Radies, Berliner, rundes dunkel-scharlachrotes Treib-.	1048. Radies, rundes scharlachrotes m. weisser Spitze, Scarlet Gem.
1055 Kegelförmiges scharlachrotes, zum Treiben ausgezeichnete kurzlaubige, tief scharlachrote Sorten mit reinweissem, feinem Fleisch	1 80 10
1057 Juwel, ovales scharlachrotes ohne Blatt, schön zart u. saft., vorzügl. f.d. Taf.	12 — 40
1059 Ovale rosenrotes	1 50 10

No.	1 Ko. =	2 Pfd. 20Gr.
	M. Pf. Pf.	
Radies (Fortsetzung).		
1061	Ovale rosenrotes Treib- mit weissem Knollenende, sehr fein . . .	1 80 10
1063	„ violettes m. weiss. Knollenende . . .	3 — 15
1067	„ scharlachrotes kurzlaubiges Treib-, äusserst fein . . .	1 80 10
1069	„ scharlachrotes, mit weisser Spitze (Pariser Treib-), sehr früh . . .	1 80 10
1070	„ weisses (walzenförmiges) feinstes Treib-, allerfrühestes, schon in 3 Wochen vollkomm. entwickelt . . .	1 60 10
1071	Runde und ovale Sorten gemischt . . .	1 20 10
1073	Langes scharlachrotes Treib- . . .	1 80 10
1075	„ weisses grünköpfiges . . .	1 60 10
1077	„ rosenrotes	1 50 10
1081	„ scharlachrotes mit weisser Spitze, sehr früh u. zart . . .	2 20 10

Rettig.

Unser Rettigsamen ist nur von verpflanzten Exemplaren gewonnen und in jeder Beziehung vortrefflich.

1085	Winter-, langer schwarzer	1 — 10
1087	„ runder „	— 90 10
1089	„ langer weisser	1 — 10
1091	„ runder „	— 80 10
1093	„ Münchener runder weisser Bier-, vorzüglich	1 — 10
1095	„ Pariser langer kohlschwarzer, cylinderförmig, mit reinweissem Fleisch	1 60 10



1093. Rettig, Winter-, Münchener runder weisser Bier-.

1097	Winter-, langer von Gournay, mit rotbraun genetzter Haut	1 60 10
1099	Mai-, ovaler goldgelber, vorzüglich	1 40 10
1101	„ Stuttgarter, runder weisser Treib-, der früheste, kurzlaub., sehr zart.	1 80 10
1105	„ weisser Delicatess-, ovaler früher., schneeweisser glatter Treib-	1 50 10
1109	Sommer-, rund. schwarzer feinlaubig.	1 10 10
1111	„ „ weisser „	1 30 10
1115	„ Dresdener runder goldgelb.	1 40 10
1119	Herbst-, rotschaliger, sehr zart	1 20 10
1121	„ runder gelber	1 10 10
1123	„ Münchener lerchenfarbiger, mit weisser, braungefetzter Haut, sehr zart	3 — 15
1125	Chinesischer rosenroter, halblang.	1 80 10
1127	Schlangenrettig, Raphanus caudatus	12 — 40

No.		1 Ko. =	2 Pfd. M. Pf.	20 Gr. Pf.
Küchenkräuter etc.				
1129	Alant (Inula Helenium)	—	—	40
1130	Angelika (Angelica Archangelica)	4 50	20	
1131	Anis (Pimpinella Anisum)	1 50	10	
1133	Basilikum, grosses grünes	2 50	15	
1135	" " violettes	4 —	20	
1137	" feinblättrig. krauses grünes	3 20	15	
1139	" " violettes	4 20	20	
1140	Beifuss (Artemisia vulgaris)	4 60	20	
1141	Bohnen- oder Pfefferkraut, Kölle	1 —	10	
1143	" perennierendes Winter- (Satu- reja montana)	4 50	20	
1145	Boretsch oder Gurkenkraut (Borago)	3 80	15	
1147	Cardobenedicten (Centaurea benedicta)	1 80	10	
1149	Coriander (Coriandrum sativum)	— 80	10	
1151	Dill (Anethum graveolens)	1 —	10	
	Eierfrucht (Solanum Melongena) siehe Nummer 8107 u. f.			
1153	Eiskraut (Mesembrianth. crystallin.)	8 —	30	
1155	Erdmandeln (Cyperus esculentus)	2 50	15	
1157	Erdruss (Arachis hypogaea)	1 80	10	
1159	Esdragon (Artemisia Dracunculus), russischer 1 Portion M. —, 15	—	—	90
1160	Esdragon-Pflanzen, echte deutsche 10 St. M. 2, —, 1 St. M. —, 30	—	—	—
1161	Fenchel, gewöhnlicher (Foeniculum vulgare)	1 40	10	
1163	" grosser süsser Bologneser	1 60	10	
	Gartenmelde siehe No. 1285—1287.			
1165	Isop (Hysopus officinalis)	2 20	10	
1167	Kerbel (Anthriscus) gewöhnlicher	2 —	10	
1169	" extra feiner mooskrauser	1 80	10	
1171	" grosser spanischer	9 —	30	



1169. Kerbel, extra feiner mooskrauser.

2541	Krausemünze (Mentha crispa)	1000 K. M. 1, —, 100 K. M. —, 15	—	—
2188	Kümmel (Carum Carvi)	—	70	10
1173	Lavendel od. Spike (Lavendula Spica)	3 80	15	
1175	Liebstock (Levisticum officinale)	8 —	30	
1177	Löffelkraut (Coehlearia officinalis)	3 —	15	

Liebesapfel, Tomate (Solanum Lycopersicum),

1179	" grossfrüchtig. roter	1 60	10	
1181	" gelber Port. M. —, 10	9 —	30	
1183	" kirschförmig. roter " " —, 10	6 —	25	
1185	" " gelber " " —, 10	6 —	25	

No.		1 Ko. =	2 Pfd. M. Pf.	20 Gr. Pf.
Küchenkräuter (Fortsetzung).				
Liebesapfel, Tomate.				
1187	" König Humbert, pflaumenförmige, scharlachrote Früchte, reichtrag., sehr früh . . . Port. M. —, 10	8 —	—	30
1188	" Ficarazzi, mittelgrosse. scharlachrote Frucht, die reichsttragende und frü- heste Sorte, auch zum Treiben geeignet. . . Portion M. —, 10	10 —	—	35
1189	" Acme, violettrot, reichtragend Portion M. —, 10	9 —	—	30
1190	" Kaiser Alexander, riesenfrüchtiger lachsroter runder, Port. M. —, 10	15 —	—	50

1191. Liebesapfel (Tomate),
Mikado, purpurrot.

Liebesapfel, Tomate.

1191	" Mikado, sehr grosse purpur- rote glatte Früchte Port. M. —, 10	14 —	—	50
1193	" Präsident Garfield, rot, sehr grossfr. (bis 1 Kilo schwer) Port. M. —, 10	14 —	—	50
1195	" scharlachroter Türken- bund. früh, reichtragend Port. M. —, 15	20 —	—	60
1196	" Ponderosa, amerikanische Sorte von kolossaler Grösse. die scharlachroten Früchte sind rund und sehr fleischig Portion M. —, 15	20 —	—	60
1197	" Zwerg-, frühester roter, überaus fruchtbar . . . Portion M. —, 10	8 —	—	30
1198	" Trophy, grosser scharlachroter später . . . Portion M. —, 10	10 —	—	35
1199	Majoran, französischer Stauden-,	2 20	10	
1201	" perennierend. (Origanum vulg.)	14 —	—	50
	Mangold oder Beisskohl (Beta eicla) siehe Nummer 637 u. f.			
1203	Melisse, Citronen- (Melissa officinalis)	6 —	—	25

Petersilie.

1205	" gewöhnliche Schnitt-, einfach.	1 —	—	10
1207	" verbess. dichterlaubige Schnitt-	1 50	—	10
1209	" extra krause oder gefüllte . . .	1 —	—	10
1211	" extra krause Zwerg- . . .	1 —	—	10
1213	" mooskrause feinste englische	1 10	—	10
1217	" farnblättrige, sehr zierend . . .	1 10	—	10



1209. Petersilie, extra krause oder gefüllte.



1275. Spinat, Victoria Riesen-, spätaufschliessender.

No.	1 Ko. =	2 Pfd. M. Pf.	20 Gr. Pf.
Küchenkräuter (Fortsetzung).			
1219	Petersilie, Non plus ultra , vorzügl. m. röhrenartig gerollt. Blättch.	2 80	15
1220	„ Zwerg-Perfection -, vorjährige Neuheit. Wuchs sehr gedrungen m. zierlich gekrausten Blättern. Zum Garnieren von Schüsseln, sowie für Einfassg. und Dekorationspflanze unterschieden die beste Petersilie.	12 —	40
1221	Petersilienwurzel , siehe No. 453 u. f.		
1223	Pfeffer (Capsicum annuum), grosser spanischer roter, Port. M. —, 10	2 60	15
	„ Procopp's Riesen -, mit sehr grossen blutroten Früchten, Portion M. —, 10	9 —	30
	<i>Andere Sorten siehe unter Blumen-samen, Nummer 6367 u. f.</i>		
1225	Pfefferminze (Mentha piperita) 1000 K. M. 1,50, 100 K. M. —, 25		
1227	Pimpinelle , feine Garten-	2 —	10
1229	Portulak , gelber grossblättriger	2 80	15
1231	„ grüner	2 40	10
1233	Porree , siehe Nummer 995 u. f.		
	Rhabarber (Rheum) Queen Victoria -, Stiele vorzügl. als Compot.	2 —	10
1235	Raute od. Weinraute (Ruta graveol.)	3 —	15
1237	Rosmarin (Rosmarinus officinalis)	11 —	35
1239	Salvei (Salvia officinalis)	3 —	15
1241	Sauerampfer (Rumex acetosa), grossblättriger	3 —	15
1243	„ von Belleville , grösster	3 60	15
1245	Sellerie , siehe Nummer 475 u. f.		
1247	Senf , gelber (Siehe auch Seite 48)	— 45	10
	„ brauner holländischer/	— 70	10
	Tomate , siehe Liebesapfel Nummer 1179 u. f.		
1249	Thymian , französischer Sommer-	4 50	20
1251	„ deutscher Winter-	4 —	20
1253	Waldmeister , (Asperula odorata) Portion M. —, 10	14 —	50
1255	Wermut (Artemisia Absinthium), echt	7 50	25
	Diverse officinelle Samen etc. s. S. 54.		
	Champignonsbrut siehe Seite 28.		
	Spargelpflanzen siehe Seite 55.		
	Ausd. Küchenkräuterpflanzen s. Seite 56.		

No.	1 Ko. =	2 Pfd. M. Pf.	20 Gr. Pf.
Spinat.			
1261	Spinat , grosser rundblättriger, rundsamig . . . 100 Ko. M. 52,—	— 70	10
1263	„ grosser rundblättriger, scharfsamig . . . 100 Ko. M. 54,—	— 70	10
1265	„ Gaudry , sehr grosser rundblättriger 100 Ko. M. 56,—	— 80	10
1267	„ rundblättriger Riesen - (Viroflay) . . . 100 Ko. M. 58,—	— 80	10
1269	„ grösster gelber, Savoyer, rundsamig 100 Ko. M. 76,—	— 90	10
1271	„ breiter, spät aufschliessender dunkelgrüner 100 Ko. M. 60,—	— 80	10
1272	„ rundsamiger und scharfsamiger gemischt . 100 Ko. M. 56,—	— 80	10
1273	„ langblättr. Winter-, scharfsamig . . . 100 Ko. M. 56,—	— 80	10
1275	„ Victoria , Riesen-, mit äusserst saftigen, dunkelgr. Blättern, rundsamig 100 Ko. M. 60,—	— 80	10
1277	„ neuseeländischer (Tetragonia expansa), sehr schmackhaft . . . 100 Ko. M. 160	1 80	10
1279	„ englischer immerwährender Winter-, (Rumex patientia) .	1 50	10

Gartenmelde.

1283	Gartenmelde , goldgelbe, breitblttr.	1 50	10
1285	„ blutrote	1 50	10
1287	„ Lee's grüne Riesen - . . .	1 80	10

Land-Gurken.

1295	Mittellange grüne frühe volltragende , ausgezeichn. z. Einmach. wie f. Salat	5 —	20
1297	Bismarck , lange grünbleibende, sehr reichtragende Freiland-Sorte . .	7 20	25
1298	Japanische Klettergurke , sehr fleischig und äusserst schmackhaft; als Land- wie als Treibgurke ungewöhnlich reichtragend: völlig widerstandsfähig gegen rauhe und nasskalle Witterung . . .	9 —	30
1299	Lange grüne volltragende , sehr gut .	6 —	25



1301. Gurke,
lange grüne voll-
tragende Schlangen-.



1295. Gurke,
mittellange grüne
frühe volltragende.



1305. Gurke,
lange chinesische grün-
bleibende Schlangen-.

No.	Gurken (Fortsetzung).	1 Ko.	2 Pfd. 20 Gr. M. Pf. Pf.
1301	Lange grüne volltragende Schlangen-, verbesserte,	8	30
1303	„ grüne Goliath, längste grüne Schlangengurke, mit 50—60 cm langen Früchten von cylindrischer Form; gleich vorzüglich zum Treiben wie für's freie Land 1 Port. M. —, 15	24	70
1305	„ chinesische grünbleibende Schlangen-, sehr ertragreich	7	50 25
1309	„ grüne Walzen- von Athen, sehr harte volltragende, bis 50 cm lange Gurke	6	60 25
1311	„ weisse Schlangen-	10	— 35
1313	„ weisse holländische frühe	9	60 30
1315	Kurze grüne volltragende frühe Trauben- grünbleibende Trauben-, vorzügl.	3	20 15
1317	„ grüne Trauben-, sehr fein	7	50 25
1319	„ russische, frühe grüne, sehr reichtragend	2	— 10
1327	„ „ Netz-, mittelgross dunkelbraun, weiss geteilt	8	— 30
1329	„ Pariser Trauben- (Cornichon), vorzüglich zum Einnachen	3	60 15
1331	Lange und kurze Sorten gemischt	6	— 25

Treib-Gurken.

		20 Gr. Port. M. Pf. Pf.
1337	Arnstädter Riesen - Schlangen-, grüne vorzüglich, 60—70 cm lang	2 — 25
1339	„ schneeweisse Riesen-Schlangen-, sehr ertragreich	2 40 25
1343	Berliner Aal-, feine grosse dick fleischige, auch für's freie Land vorzügliche Salatgurke	1 40 20

No.	Treib-Gurken (Fortsetzung).	20 Gr. Port. M. Pf. Pf.
1347	Duke of Edinburgh, grünbleibende, vorzüglichste Treibgurke, weissgestachelt. 70—80 cm lang	10 — 40
1349	Idcal, neue, sehr gefüllte Sorte	3 — 30
1351	Juwel, vorzüglich, reichtragend und sehr grossfrüchtig	2 40 25
1359	Königsdörffer's Unermüdliche, schöne reichtragende Sorte mit ca. 60 cm langen weissstacheligen Früchten	2 40 25
1363	Noa's Treib-, sehr ertragreiche vorzügliche Marktsorte	1 70 20
1369	Roman Emperor (auch für's freie Land)	— 50 15
1371	Rollisson's Telegraph, 60 cm lange, dunkelgrüne, weissstachelige, vorzügliche reichtragende Treibgurke	3 20 30
1375	Schwanenhals, sehr lange Salatgurke zum Treiben wie für's freie Land	2 20 25
1377	Ruhm von Erfurt, weisse Riesen-	2 40 25
1379	Wundervoll, Kreuzung zwischen Noa's Treib- und Rollisson's Telegraph-, sehr reichtragend, vorzüglich	3 — 30



1383. Treibgurke,
Hampel's „Juwel von Koppitz“.

1380	Prescot Wonder, vorzügl. engl. Treibgurke, mit laugen in Büscheln wachsend, dunkelgrünen Früchten	4 50 35
1381	Hampel's verbesserte Treibhaus-, zeichnet sich aus durch aussergewöhnlich frühen und reichen Fruchtansatz	4 50 35
1383	Hampel's „Juwel von Koppitz“. Eine ungemein frühe, feinschmeckende und reichtragende Sorte, zur Haustreiberei besonders zu empfehlen	3 60 35
1384	Sechswochen-Delicatess-, neu, sehr frühe widerstandsfähige, harte, glatte, hellgrüne, ca. 30 cm lange Gurke mit zartem fest. schmackhaft. Fleisch	9 — 35
1385	Mehrere Sorten Treibgurken gemischt	— 75 15
1387	Sortiment von 10 vorzüglichsten Sorten . . . à 1 Portion M. 1,80	



1391. Melone, Berliner Netz-, runde volltragende.

No.	Melonen.	20 Gr. M. Pf.	Port. Pf.
1391	Netz-, Berliner volltragende grösste runde, vorzüglich, die beste zum Einmachen, gute Marktsorte . .	1 40	20
1393	„ grosse runde, <i>sehr gut</i> . . .	— 50	10
1397	„ Golden Gem, grünlisch, stark genetzt, <i>sehr fein</i>	— 75	15
1401	„ Skillmann's feine	— 60	15
1403	Amerikanische Land-, reift im August	— 40	10
1405	Ananas-, rotfleischige	— 60	15
411	Cantaloup de Paris (Prescott de Paris)	— 80	15
1413	Pariser Markt-Melone, <i>vorzügl.</i> „ Consul Schiller, grösste genetzte gelbe (ca. 10 Kilo schwer), sehr wohlschmeckend	1 60	20
1415	„ grosse gelbe	— 50	10
1419	„ Prescott, weissfleischige . . .	1 —	20
1421	„ schwarze Carmes, rotfleischig	1 20	20
1429	Gurken-Melone. Unreif als Salatgurke und reif als Melone zum Ein- machen zu verwenden	— 90	15
1431	Honfleur, sehr gross, rotfleischig . .	— 80	15

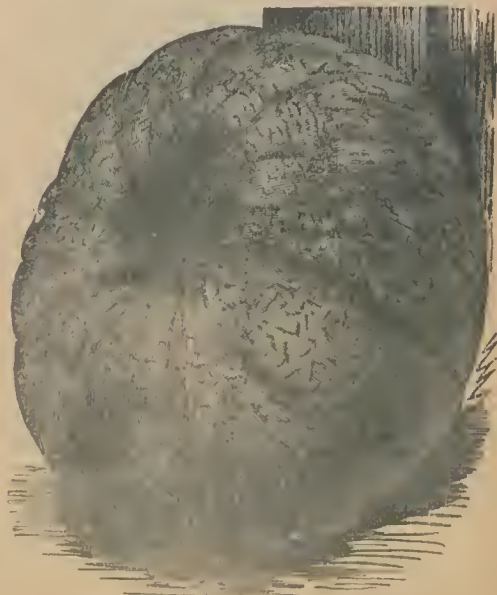


1435. Klettermelone, kleinfrüchtige grüne.

No.	Melonen (Fortsetzung).	20 Gr. M. Pf.	Pf.
1435	Klettermelone, kleinfrüchtige grüne. <i>Für freistehende, sonnig gelegene Spaliere</i>	— 40	10
1447	Zucker-, von Tours, rotfleischig	— 60	15
1451	De Pierre Benite, mit rotem Fleisch, <i>v. feinsten Wohlgeschmack, trägt 20 bis 30 Früchte</i>	1 —	20
1457	Ein Sortiment v. 12 Sort. à 1 Port. M. 1,20		
1458	" " " G " " " " " " " " " " " "	— 70	
1459	Schönste Sorten gemischt	— 40	10
1461	Französische gelbe Land-	— 30	10
1463	" weisse "	— 30	10
	Wassermelone.		
1465	" Castellamare, rotfleischige	— 50	10
1467	" Citron für preserves (zum Einmachen)	— 50	10
1469	" Ice Cream, rotfleischig	— 50	10
1473	" mit rotem Korn	— 30	10
1475	" mit schwarzem Korn	— 30	10
1477	" gemischt	— 50	10

Speise-Kürbisse.

1481	Melonen, grösster gelber genetzter Riesen-, wird bis 100 Kilo schwer, der beste zum Einmachen, ganz echt	1 —	20
1483	„ gelber Centner-	werden	— 50 10
1485	„ grüner „	bis	— 60 15
1487	„ scharlachroter „	50 Kilo	— 50 10
1489	„ weisser „	schwer	— 60 15
1492	Grösste Melonen-Kürbisse, gemischt	— 50	10
1493	Cococelle, langer gefleckter italienischer ohne Ranken	— 30	10
1495	Courge gaufree, vorzüglich für die Küche, wie auch als Zierfrucht	— 30	10
1497	Hubbard Squash, zum Einmachen empfehlenswert	— 50	10
1499	Mammut, grosser amerikanischer gelber, erreicht ein Gewicht bis 100 Ko.	— 50	10



1481 Kürbis, Melonen, grösster gelber
genetzter Riesen-.

No.	Speisekürbis (Fortsetzung).	20 Gr. M. Pf.	Port. Pf.
1501	Mantelsack, neapolitanischer . . .	— 30	10
1503	Grosser gelber Speise- 1 Ko. M. 2,—	— 15	10
1505	Grosser grüner Speise- 1 „ „ 2,—	— 15	10
1507	Valparaiso, rot werden bis	— 50	10
1509	„ gelb 25 Ko. schwer	— 50	10
1517	Vegetable Marrow, engl. Schmeer-	— 30	10
1521	Virginischer langer weisser . . .	— 30	10
1529	Ein Sortiment von 3 Sorten		
	à 1 Port. M. —,60		
1531	Viele Sorten Speise-Kürbis, gemischt		
	1 Ko. M. 6,—	— 25	10
1533	Feld-od. Küchen-Kürbis 1 „ „ 1,20	— 10	—

Zierkürbisse und andere

Cucurbitaceen

siehe No. 8563 u. f.

Verschiedene Kernsorten.

		1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.	20 Gr. Pf.
1535	Spargel-, Erfurter Riesen-, extra . .	1 60	10
1536	„ Ruhm von Braunschweig . .	4 —	20
1539	„ bester Berliner . . .	2 50	15
1541	„ Connover's Colossal-, ameri-	3 —	15
	kanischer früher Riesen-		
1543	„ früher von Argenteuil, feinste	2 —	10
	französische Sorte, . . .		
1544	„ Schneekopf, sehr früh, bleibt		
	wenn auch über der Erde,		
	schneeweiss . . .	12 —	40
Spargelpflanzen siehe Seite 55.			



1545. Artischocken, grosse grüne französische.

1545	Artischocken, grosse grüne französ. . .	— —	50
1547	„ violette französische . . .	— —	50
1548	„ italienische violette grosse . . .	— —	40
1549	Cardy (Cynara Cardunculus),		
	spanische . . .	4 —	20
1551	„ grosse von Tours, mit vollen		
	Rippen . . .	4 —	20

Zucker-Erbсен.

No.		Höhe m	1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.
1559	Fürst Bismarck, allerfrüheste niedrige	0,60	1 30
1561	Grosse frühe weisse englische breit-		
	und krummschotige Säbel- . .	1,30	1 30
1565	„ graue Riesen-Schwert- . . .	1,50	1 30
1566	„ „ Riesen-Schnabel-, mit		
	grossen Schoten, dick-		
	fleischig und zart . .	1,20	1 50
1567	De Grâce oder Buchsbaum-, zum Treiben		
	100 Gr. M. —,10	0,20	3 50
1569	Frühe niedrige volltragende . . .	0,60	1 —
1571	Früheste ganz niedrige volltragende	0,40	1 10
1573	Krummschotige Säbel- mit wachs-		
	gelben Schoten . . .	1,50	1 80
1575	Vilmorin's niedrige, runzlige Mark-	0,70	1 40
1577	Moerheim's Riesen, sehr früh und		
	reichtragend, mit weissem Korn	1,50	2 —



1581. Kneifel-Erbse, allerfrüheste Berliner Markt.

Kneifel-oder Pahl-Erbсен.

		Höhe m	1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.
1581	Allerfrüheste Berliner Markt-, reich-		
	tragende, sehr zu empfehlende		
	Sorte . . . 100 Ko. M. 48,—	0,70	— 65
1582	Allerfrüheste Mai König, sehr wertvolle		
	Sorte . . . 100 Ko. M. 46,—	0,65	— 65
1583	Bishop's frühe . 100 Ko. M. 38,—	0,50	— 50
1585	„ langschotige . . .	0,50	— 55
1588	Caractacus, die früheste aller		
	Erbсенarten. sehr ertragreich		
	u. wohlschmeck. 100 Ko. M. 38,—	0,80	— 50
1589	Carter's First Crop, sehr		
	frühe Maierbse		
	100 Ko. M. 36,—	0,70	— 50

No.		Höhe m	1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.	No.		Höhe m	1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.
	Kneifel- oder Pahl-Erbсен (Forts.).				Mark-Erbсен (Fortsetzung).		
1591	De Grâce oder Buchsbaum-, best. z. Treib. früheste . . . 100 Ko. M. 50,—	0,20	— 65	1659	Laxton's Alpha, früheste dunkelgrüne, vorzüglich 100 Ko. M. 66,—	0,75	— 80
1593	Daniel O'Rourke, früh, 100 Ko. M. 40,—	0,80	— 55	1661	" Omega, spät, ertragreich und feinschmeckend 100 Ko. M. 80,—	0,60	1 —
1595	Early Wonder, früh und volltragend.	0,50	— 55	1663	" Superlative, sehr grosschotig und reichtragend 100 Ko. M. 84,—	1,60	1 —
1597	Emerald Gem, smaragdgrün, sehr früh . . . 100 Ko. M. 66,—	0,70	— 80	1667	Mc. Lean's Best of All, reichtragend	0,60	— 90
1601	Gold vom Blocksberge, mit wachsgelben Schoten, mittelfrüh, 100 Ko. M. —	0,90	— 70	1671	Pride of the Market (Stolz des Marktes). Mittelfrüh, grüne, lang- schotig., reichtragend., aus- gezeichnete Erbse 100 Ko. M. 56,—	0,60	— 70
1603	Grünbleibende Folger- (Braunschv.), mittelfrüh, vorzügl. Sorte zum Einmachen 100 Ko. M. 36,—	0,90	— 50	1673	Prince of Wales, reichtragend . .	1,—	— 80
1605	Kentish Invicta, grünschotige, sehr frühe, reichtragende und wider- standsfähige Erbse von sehr süßem Geschmack . . . 100 Ko. M. 40,—	0,90	— 55	1675	Stratagem, mittelfrüh, grosschotig	0,60	1 —
1607	Laxton's Prolific Early Long Pod, lang- schotige, sehr frühe Erbse .	0,90	— 60	1677	Telephon, volltragend, sehr grosschotig	1,20	1 —
1608	" Vorbote, (Express), grünbl., reichtrag., sehr frühe Markt- sorte . . . 100 Ko. M. 48,—	0,80	— 65	1678	Telegraph, grün, grosschotig, vorzügl.	1,—	— 80
1609	" Suprême, mit langen grünen Schoten, sehr früh	1,10	— 60	1681	Wunder von Amerika, früheste, niedrigste und ertrag- reichste Markerbse, vom feinsten Geschmack 100 Ko. M. 65,—	0,25	— 80
1611	Mai-, allerfrüheste, sehr gut, reichtragend, 100 Ko. M. 44,—	0,60	— 60	1683	Daisy, sehr reichtragende, wohl- schmeckend. Erbse mit 12—14cm langen Schoten 100 Ko. M. 100,—	0,40	1 25
1613	" frühe, vorzüglich 100 Ko. M. 42,—	0,80	— 55	1685	William Hurst, etwas höher und ebenso früh wie Wunder von Amerika, langschotig 100 Ko. M. 66,—	0,30	— 80
1615	Prince Albert, früh 100 " „ 42,—	0,80	— 55				
1623	Ruhm von Cassel, grosschotige frühe	1,20	— 60				
1625	Schnabel- oder Säbel-, verbessert., grosschotig, mittelfrüh, 100 Ko. M. 50,—	1,20	— 65				
1627	" grünbleibende, (Pariser) gross- schotig, vorzüglich 100 Ko. M. 52,—	1,20	— 65				
1629	" Riesen-, verbesserte, sehr langschotig und dicht gefüllt . . . 100 Ko. M. 62,—	1,25	— 80				
1633	Victoria-, weisse Riesen-, grosse Marktsorte, für Feld und Garten 100 Ko. M. 25,—	1,50	— 35				
1635	Wilhelm I., früh, mit vielen dicht gefüllten dunkelgrünen Schoten 100 Ko. M. 36,—	0,90	— 70				

Mark-Erbсен.

Die Mark-Erbсен eignen sich für
frühe wie späte Aussaaten, sind
groschkörnig und sehr wohl-
schmeckend.

1641	Abundance, amerikanische mittelfrüh ertragreiche ausgezeichnete Sorte	0,50	— 80
1643	Alliance (Eugénie), weisse niedrige, spät	0,80	— 90
1645	Champion of England, grünweisse, sehr volltragend 100 Ko. M. 70,—	1,20	— 85
1647	Dr. Mc. Lean (Turner), äusserst volltrag., feine Marktsorte 100 Ko. M. 68,—	0,80	— 80
1649	Duke of Albany, grosse, dunkelgrüne Schoten . . . 100 Ko. M. 70,—	1,40	— 90
1655	Knight's niedrige grünbleibende .	0,75	— 75
1657	" hohe weisse (Jenny Lind)	1,40	— 90

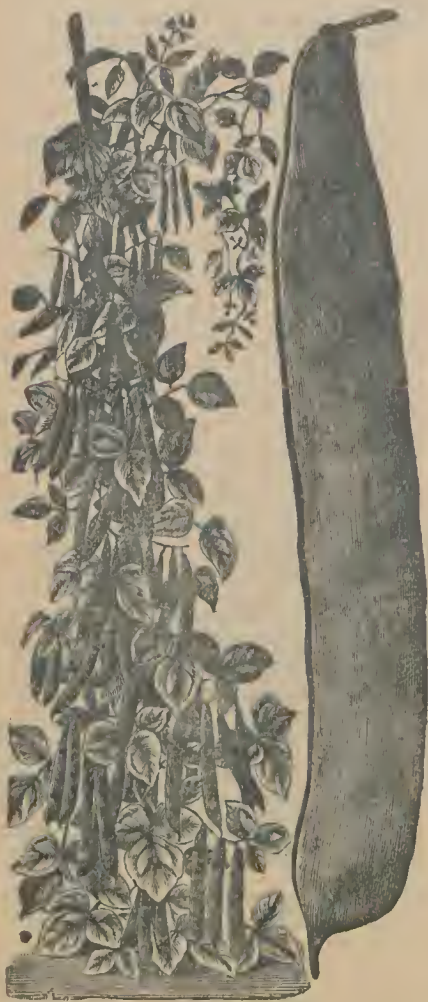


1687. Markerbse,
Wunder von Witham.

No.		Höhe m	1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.
1687	Wunder von Witham, neu! Im Wuchs der „Wunder von Amerika“ ähnelnd, durch die dunkelgrünen, dicht ge- füllten, schnabelförmig. Schoten aber alle anderen Markerbсен weit übertreffend. Für Freiland und Treiberei von höchstem Wert Höhe 0,35 bis 100 Ko. M. 80.—	0,40	1 —
	Felderbсен siehe No. 2121 u. f.		

Stangenbohnen.

No.		1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.
1689	Arabische oder türkische Feuer-, grosse rotblühende 100 Ko. M. 52,—	— 70
1691	„ zweifarbige oder buntblühende	— 80
1693	„ weisse Czar, verb. langschotige Riesen-, . . 100 Ko. M. 81,—	1 10
1697	Blauschotige Speck-, sehr zart	1 60
1698	Riesen-Butter- von Japan, sehr reich- u. frühtrag. lange u. breit. Schwertbohne o. Fäd. m. saftig. ca. 25 cm langen Schoten 100 Ko. M. 120,—	1 40
1699	Juli-, sehr reichtragende und frühe dickfleischige Brech-, ganz ohne Fäden, sehr zu empfehlen 100 Ko. M. 118,—	1 40
1701	Riesen - Zucker - Brech-, mit wachsgelben Schoten, früh, . 100 Ko. M. 140,—	1 60



1709. Stangenbohne, Siebenbürgener Speck-.

No.	Stangenbohnen (Fortsetzung).	1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.
1707	Schwert-, mittelbreite weisse	1 20
1709	Siebenbürgener Speck-, sehr hoch rankende, überaus reich- u. langtrag. Bohne mit langen, breiten fleischigen Schoten ohne Fäden, die schmackhafteste aller Bohnensorten . . 100 Ko. M. 120,—	1 10
1710	Wachs-, Kaiser Friedrich, mit 15 bis 20 cm langen, dickfleischigen, zarten goldgelben, rosa gestrichelten Schoten ohne Fäden, sehr gute Brechbohne . 100 Ko. M. 120,—	1 40
1711	„ Flageolet, wachsgelbe lange Schoten, ganz vorzgl. Sorte, sehr früh	1 40
1713	„ Flageolet, mit weissen Bohnen, zart .	1 80
1716	„ Königin, gelbschotig mit schwarzen Bohnen, früheste und volltragendste aller Wachsstangenbohnen, sehr widerstandsfähig . . 100 Ko. M. 125,—	1 40
1717	„ Mont d'or, goldgelbe, früh, reichtragend und zart, ganz ohne Fäden 100 Ko. M. 110,—	1 30
1721	„ Victoria, zarte dickfleisch. ca. 20 cm lange goldgelbe Schote, sehr reichtragend u. unempfindlich gegen rauhe Witterung, trägt bis zum Eintritt des Frostes .	2,—



1724. Stangenbohne, Zucker-Brech-.

1703	Frühe Riesen-Schlachtschwert-, breite weisse, 3—4 Wochen früher als nächstfolgende Sorte und sehr ergiebig 100 Ko. M. 120,—	1 40
1705	Schlachtschwert-, allergrösste, breite, weisse, mit langen Schoten, echt . 100 Ko. M. 110,—	1 30

No. 1 Ko. = 2 Pfd.
M. Pf.

Stangenbohnen (Fortsetzung).

1724	Zucker-Brech-, „Liebling der Hausfrau“, vorzügliche, frühe, grünschalige, 12–15 cm lange und sehr dickfleischige Schoten, welche in Büscheln zu 4–6 Stück an einer Ranke stehen. Besonders unempfindlich gegen rauhe Witterung.	100 Ko. M. 150,—	170
1725	Zucker-Brech-, rheinische dickschotige Speck, grünschalig	100 Ko. M. 90,—	110
1726	„ „ Ungarische, mit hellgrün. Belaubung, ca. 20 cm lang. grün. Schot. o. Fäd.; sehr ergieb.	100 Ko. M. 140,—	160
1727	„ „ früheste, schon Mitte August reif, sehr zu empfehlen . . .		140
1728	„ „ Don Carlos, ungemein reichtrag. glatte und dickfleischige Speckbohne ohne Fäden	100 Ko. M. 96,—	120
1729	„ „ Fürst Bismarck, langschotig und sehr dickfleischig, ganz ohne Fäden, 100 Ko. M. 200,—		220
1730	„ „ Korbfüller, sehr langschotig ganz ohne Fäden . . .		140
1731	„ „ Germania, vorzügl. Schmalzmit dickfleischigen saftigen Schoten, ganz ohne Fäden		160
1733	„ Ferl- oder Prinzess-, kleine weisse, ohne Fäden, extra 100 Ko. M. 100,—		120
1735	„ „ Wachs-, gelbschotig ohne Fäden, sehr ergiebig und zart .		2 —

Krup- oder Buschbohnen.

1739	Früheste weisse Nieren- (Berliner), sehr langschotig und ertragreich	100 Ko. M. 60,—	80
1743	„ weisse holländische Schwert-, ertragreich, sowohl zum Treiben wie für's freie Land . . .		80
1744	„ Non plus ultra, sehr volltrag. niedrige Treib-, sehr zarte Schoten .	100 Kilo M. 62,—	80
1745	„ gelbe englische Treib- . . .		75
1749	„ Ilseburger bunte, volltragend . . .		65
1751	„ weisse, vorzüglich . . .		75
1753	„ Kaiser Wilhelm, allerfrüheste, weisse Schlachtschwert-, sehr zart, sowohl zum Treiben als auch für das freie Land. . .	100 Ko. M. 70,—	90

1754	Früheste Kaiser Wilhelm, Riesen - Schwert-, äusserst reichtragend mit sehr zarten, langen und breiten Schoten. Uebertrifft an Frühzeitigkeit und Widerstandsfähigkeit die beliebte alte Kaiser Wilhelm-Bohne.	10 Port. M. 3,50, 1 Port. M. .40	
------	---	----------------------------------	--

1755	Früheste Neger-, schwarze, gute Treibbohne	100 Ko. M. 66,—	80
1759	„ zartschalige Brech-, überaus reichtragend, zart und feinschmeckend		70
1763	Flageolet-, Chevrier's grünbleibende . . .		80
1765	„ rote (Pariser), fein, sehr volltragend. .	100 Ko. M. 48,—	60



1754. Buschbohne, Kaiser Wilhelm Riesen-Schwert.

No.	Krup- oder Buschbohnen (Fortsetz.).	1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.
1767	Flageolet-, Wachs-, sehr frühe, reichtragende mit wachsgelben, zarten langen Schoten, vorzüglich.	100 Ko. M. 86,— 1 —
1768	„ „ mit weissen Bohnen, neu, ertragreiche, widerstandsfähige Bohne, sehr gut zum Trockenkochen	130
1770	„ Victoria, mit riesigen grünen Schoten, reichtragend, sehr zu empfehlen . . .	1 —
1771	„ weisse, sehr zart, volltragend . . .	80



1765. Buschbohne, Flageolet, rote Pariser, grünschotig.

1772	Speck-, weisse dickfleischige, sehr zart und ertragreich . . .	100 Ko. M. 70,— 90
1773	Hundert für Eine, kleine mit gelbem Korn	140
1777	Pariser runde gelbe, auch zum Trockenkochen . . .	80
1778	Langschotige Neger-, mittelfrühe . . .	80
1779	Rotbunte Adler, sehr frühe Treib- . . .	70
1781	Schlachtschwert-, längste extra breite weisse, ganz besonders zu empfehlen	100 Ko. M. 74,— 90
1783	„ hochstaudige, sehr lange breite weisse, 100 Ko. M. 76,—	1 —

METZ & Co S

Samenhandlung, Samenk



Samen-Prüfungsanstalt



Speicher für Gräser u. Klee



Expedition für Jan



Speicher für Rote Rüben u. Mohrensaamen



Beamtenwohnungen



Expedition für Gemüse-Blum

EGLITZ bei BERLIN

ren, Baumschulen.



Baumschulen kontor

Haupt kontor

forstwirtschaftliche Sämereien.

METZ & C.

Eintritt
zum Hauptkontor u. Verkaufslokal.

Speicher für Oelsapfen.

Gartenanlage

No.		1 Ko. —	2 Pfd. M. Pf.
	Krup- oder Buschbohnen (Fortsetz.).		
1787	Valentine, früheste, <i>unerschöpfliche, rotbunte Bohne, bringt zarte, wohlschmeckende, dicke, gebogene Schoten</i>	1 20	
1788	Wachs-, gelbschotige Nonpareil, <i>sehr widerstandsfäh., reichtrag., frühe Bohne, ohne Ranken, Schoten wachsgelb</i>	2 40	
1789	„ Brech-, weisse gelbschot., o. Ranken	1 80	
1790	„ Königin Brech-, mit weissen Bohnen, ungemein reichtragend, saftig, dickfleischig und sehr früh	2 —	
1791	Wachs-, Dattel-, mit wachsgelben langen Schoten, reift früh und befällt nicht . 100 Ko. M. 86,—	1 10	
1792	Wachs-, Neger-, allerfrüheste gelbschotige, mit langer schwarzer Bohne	1 10	
1797	„ Mont d'or, goldgelbe, ganz ohne Fäden, sehr gut 100 Ko. M. 150,—	1 70	
1799	„ Schirmer's gelbschotige (Casseler), dickfleischig, früh, volltragend . .	1 10	
1801	„ Schlachtschwert-, extra lange breite weisse gelbschotige 100 Ko. M. 105,—	1 25	



1807. Busch-Bohne.

Zucker- od. Butter-Brech-, feine weisse.

1807	Zucker- oder Butter-, grosse feine weisse	100 Ko. M. 75,—	— 90
1811	„ Brech-, Hinrich's Riesen-, frühe langschot., äuss. ergiebige, besond. zarte, sehr beliebte Bohne 100 Ko. M. 100,—	1 20	
1812	„ „ Hinrich's Riesen-, m. weissgrundig. Bohn., ganz vorzgl. f. Conserv. 100 Ko. M. 160,—	1 80	
1813	„ „ Schwanecke's, dickfleischig, sehr gut 100 Ko. M. 80,—	1 —	
1815	„ „ Volgers (Perl), feine kleine weisse ohne Fäden	1 40	
1817	„ Perl-, feine weisse 100 Ko. M. 68,—	— 85	



1833. Puffbohne, Hangdown, hängende.

Puffbohnen (Gartenbohnen) oder Dickebohnen.

No.		1 Ko. =	2 Pfd. M. Pf.
1831	Erfurter, grosse, beste zum Gemüse	100 Ko. M. 40,—	— 55
1833	Hangdown, hängende, mit sehr langen Schoten	100 Ko. M. 44,—	— 60
1835	Johnson's Wonderful, langschotige, extra .	—	— 60
1837	Mailänder, grünbleibend 100 Ko. M. 60,—	—	— 80
1839	Mazagan-, frühe, niedrige	100 Ko. M. 54,—	— 70
1841	Monarchen, mit sehr grossen Schoten . .	—	— 60
1843	Sevilla, längstschotige, sehr ertragreich und von feinstem Geschmack	100 Ko. M. 64,—	— 80
1845	Windsor, grösste weisse . 100 „ „	50,—	— 65
1847	„ „ grüne . 100 „ „	54,—	— 70

Feldbohnen siehe No. 2101 u. f.

Linsen.

1855	Gewöhnliche, kleine	100 Ko. M. 36—38	— 50
1857	Grosse Heller-	100 „ „ 52—54	— 75

Gemüse- und Blumensamen-
Sortimente siehe Seite 54.

Champignonsbrut

Französische, in loser Form, beliebteste Sorte 100 Ko. M. 190,—, 1 Ko. M. 2,25
(Originalkistchen von je 1 Kilo mit Verpackung M. 2,75)

Deutsche, in loser Form 100 Ko. M. 90,—, 1 Ko. M. 1,20
Brutsteine, beste englische 100 „ „ 90,—, 1 „ „ 1,20
„ „ deutsche 100 „ „ 140,—, 1 „ „ 1,75

Anleitung zur vorteilhaften Zucht von Champignons wird jeder Sendung
kostenfrei beigelegt.



Klee, Luzerne, Esparsette etc.

Preisveränderungen, die wir auf Wunsch prompt melden werden, bleiben vorbehalten. — Stückmuster stehen zu Diensten.

Günstige Einkäufe sowie die solide Fundierung unseres Geschäfts setzen uns in den Stand, sämtliche Klees etc. in bestwertigsten Qualitäten zu billigsten Preisen abgeben zu können. Speziell in Rotklee begnügen uns mit dem bescheidensten Nutzen und halten wir es deshalb kaum für möglich, dass in rein inländischer Saat von anderer Seite preiswerter angeboten werden kann. Nicht verfehlen möchten alle Konsumenten darauf aufmerksam zu machen, dass ausser amerikanischen, auch der noch viel weniger für hiesige klimatische und örtliche Verhältnisse geeignete italienische Rotklee von einigen Händlern behufs Beimischung und Herstellung schönfärbiger, für das Auge billiger erscheinende inländische Qualitäten benutzt werden dürfte. — Inländischer Rotklee ist deshalb in diesem Jahr nur mit genauer Provenienzangabe u. Garantie für frei von Beimischungen amerik., französischer oder italienischer Saaten zu kaufen.

Für Anfragen jeder Art und zur grösseren Bequemlichkeit wolle man die dem Verzeichnis beiliegende Postkarte benützen.



1991. Rotklee, inländischer.

No.	Rotklee, <i>Trifolium pratense</i> , inländische Saat,	100 Ko. 200 Pfd. M.	1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.
1991	Rotklee, hochfein, seidfrei	145—	150
1992	" fein, "	140—	144
1993	" mittelfein, "	124—	138
1994	" extrafein, a. vollkommen- stem Korn bestehend	152—	158

Die Ernte in inländischer Saat war gering und sind daher die Notierungen höhere als im Vorjahre. Bei allen Qualitäten unserer inländischen Rotklee übernehmen ansser Garantie für Seidefreiheit auch vollste Garantie für rein inländische Saat, also ohne Beimischung solcher amerikan., italien. oder französischen Ursprungs. Unsere Preise sind äusserst billig gestellt und kann es sich bei erheblichen Differenzen gegen solche unserer Konkurrenz nach unten nur um unantere Manipulationen handeln.

Aussaat pro Morgen — $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 5 Kilo. R. 99%, K. 95%.



1990. Rotklee, nordamerikanischer.

No	Rotklee, nordamerikanischer,	100 Ko. 200 Pfd. M.	1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.
1988	" extrafein, seidfrei	97—	98
1989	" hochfein, "	90—	96
1990	" fein, "	82—	88

Wir bringen auch vorstehend die Abbildung des amerikanischen Rotklee's zur gefl. Orientierung unserer Geschäftsfreunde, da diese Saat der erheblichen Preisdifferenz wegen in diesem Jahr eine grosse Rolle spielen dürfte. Von unreellen Elementen, die stets der grösste Krebschaden des Samenhandels sein werden, dürften je nach Umsatz der betreffenden Handlungen enorme Quantitäten durch Beimischung oder auch gar unvermischt, also rein, als inländisches Produkt dem Konsum verabreicht werden.

Die charakteristische Behaarung, sowohl der Blätter als auch Stengel, zeigen schon die jungen Pflanzen.

Aussaat pro Morgen — $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 5 Kilo. R. 98%, K. 92%.

No.		100Ko= 200 Pfd. M.	1 Ko.= 2 Pfd. M. Pf.
1995	Rotklee, später, einschnittig. (Grünklee), <i>Trifolium medium</i> 140— Diese Varietät wird namentlich in weiteren Distrikten Thüringens wie Schlesiens mit gutem Erfolge angebaut; von dort pflegen wir auch meist aus erster Hand das Saatgut zu beziehen. R. 98%, K. 92%. Aussaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 6 Kilo.	145	1 70
1996	Bullenklee. Engl. Cow-Grass, <i>Trifol. pratense</i> perenne. (Roter immerwährend. Wiesenklee.) Schottische Originalsaat, seidefrei . . . 156—	160	1 90
2024	Inländische Saat, seidefrei . . . 138— Für dauernde Wiesen und Weiden ist dieser Klee sehr nützlich. Er unterscheidet sich vom gewöhnlichen Rotklee durch längere Dauer, durch mehr kriechende Wurzeln und spätere Blüte. R. 98%, K. 94%. Aussaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 6 Kilo.	140	1 60



1997. Weissklee.

	Weissklee, <i>Trifolium repens</i>,		
1997	" hochfein, seidefrei 110—	120	1 40
1998	" fein, " 98—	106	1 20
1999	" mittelfein, " 88—	94	1 10
2000	" extrafein, " aus vollkommenstem, hellfarbigem Korn bestehend . . . 122—	126	1 50
	Weissklee macht, trotzdem die Ernte durchaus nicht als bedeutend zu bezeichnen ist, von der rapiden Steigerung fast aller Klees eine Ausnahme. Als Ursache hierfür dürften die vorjährigen Läger und der geringere Consum der letzten Jahre zu betrachten sein.		
	Gelbklee, <i>Medicago lupulina</i>,		
2009	" hochfein . . . 38—	40	— 60
2010	" fein . . . 32—	36	— 50
2011	" mittelfein . . . 28—	30	— 45
2012	" extrafein, aus vollkommenstem Korn bestehend 41—	44	— 65

Gelbklee ist nicht so reichlich als im Vorjahre geerntet, doch sind die Preise nicht viel höhere. Er wächst auf allen Bodenarten, sofern sie etwas Kalk und durchlassenden Untergrund besitzen, giebt deshalb auf den leichtesten Sandböden noch verhältnismässig hohe Erträge. R. 98%, K. 94%. Aussaat pro Morgen ca. 7 Kilo.



No.		100Ko= 200 Pfd. M.	1 Ko.= 2 Pfd. M. Pf.
	2001. Schwed. Klee (Alsyke). Schwedischer Klee, <i>Trif. hybridum</i>,		
2001	" hochfein, seidefrei 136—	140	1 60
2002	" fein, " 126—	134	1 50
2003	" mittelfein, " 120—	124	1 40
2004	" extrafein, " aus vollkomm. Korn bestehend 141—	144	1 70
	Wie wir in unseren diversen Berichten bereits sagten, ist die Ernte in schwedischem Klee (Alsyke) in Nordamerika, speziell Canada, ganz ungenügend ausgefallen und da das Inland diesen Klee zur Samengewinnung nur minimal kultiviert, so dürften die gesteigerten Notierungen nicht überraschen. Trotz dieser verhältnismässig hohen Preise wird der Consum nicht kleiner werden; die vorzüglichen Eigenschaften dieses Klees lassen ihn stets zu einer der begehrtesten Species rechnen. R. 98%, K. 95%. Aussaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 4 Kilo.		
	Wundklee, <i>Anthyllis vulneraria</i>,		
2005	" hochfein . . . 136—	142	1 70
2006	" fein . . . 120—	122	1 50
2007	" mittelfein . . . 116—	118	1 30
2008	" extrafein, aus vollkommenstem Korn bestehend 164—	172	2 —

Bietet auf leichten, trockenen, etwas kalkhaltigen Bodenarten zur 1-2jähr. Mähe- und Weidenutzung vorzügliches Futter für Schafe und Rindvieh. Die Ernte ist mittelmässig, ganz tadellose Qualität kann nur Frankreich liefern. R. 98%, K. 94%. Aussaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 5 Kilo.



2005. Wundklee.



2013. Blau Luzerne.

No.			100Ko = 1 Ko. =	
			200 Pfd. 2 Pfd.	M. Pf.
	Luzerne, blaue (ewiger Klee), <i>Medicago sativa</i>, seidefrei.			
	Provencer, Originalsaat,			
2013	" hochfein, seidefrei	115—	118	1 30
2014	" fein, "	108—	112	1 25
2015	" extrafein, " aus voll-			
	kommenst. Korn besteh.	119—	122	1 40
2018	Italienische, hochf., seidefrei	112—	116	1 30
2019	fein, seidefrei	106—	110	1 25
Wir empfehlen wiederum besonders als die in jeder Beziehung zum Anbau vorteilhafteste Luzerne die Original-Provencer-Saat, welche eine gute Ernteinschönergrobkörniger Qualität ergab. Hochgelegene Mergelböden eignen sich für die Luzernenkultur am besten, sobald sie durchlässig sind und des Kalkes nicht ganz entbehren. Aussaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 8 Kilo. R. 99%, K. 95%.				
	Sandluzerne, <i>Medicago media</i>,			
2021	" hochfein, seidefrei	119—	122	1 40
2022	" fein, "	114—	118	1 30
Diese Luzerne wird seit Langem auf unseren nicht ganz kalkarmen, leichten Feldern mit gutem Erfolge angebaut. Je nach den Bodenverhältnissen gibt sie jährl. 1—3 Schnitte. Sie gilt als Uebergangsform der <i>Medicago sativa</i> und hält unter besseren Verhältnissen fast gleich lange wie diese aus. Aussaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 10 Kilo. R. 98%, K. 94%.				
	Incarnatklee, <i>Trifolium incarnatum</i>,			
2025	" hochfein, rotblüh.	59—	61	— 80
2026	fein, "	40—	58	— 75
Für uns ist von besonderem Wert die gewöhnliche rotblühende, schnell vegetierende Sorte. Sie macht heischeidene Bodenansprüche, bedarf aber, soll sie ihren Zweck reichlich erfüllen, etwas kalkhaltigen Boden und reichliche Düngkraft. Reinsaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar 10 Kilo. Soll der Incarnatklee, wie das sehr häufig geschieht, mit italienischem Raigras bestellt werden, dann nimmt man pro Morgen 6—8 Ko. Incarnatklee u. 10 Ko. Italienisch Raigras. R. 99%, K. 97%.				



2025. Incarnatklee.

No.			100Ko = 1 Ko. =	
			200 Pfd. 2 Pfd.	M. Pf.
	Bokhara-Klee, <i>Melilotus albus altissimus</i>. Höchster weisser Melilotenklee (Riesenklee)			
2029	" hochfein	70—	76	— 95
2030	fein	60—	64	— 80
Er begnügt sich fast mit jeder Bodenart, muss aber jung verfüttert werden, da er später bei grossem Wachstum verholzt und dann vom Vieh nicht mehr genommen wird. Neuerdings findet er auch zur Gründüngung häufig Verwendung. Aussaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 6 Kilo. R. 98%, K. 84%.				



2029. Bokhara-Klee.

2031	Gelber Steinklee, <i>Melilotus officinalis</i>	36—	40	— 50
In seinen Eigenschaften ist er dem vorigen ähnlich, kommt jedoch in reiner, vollkörniger Qualität selten an den Markt. R. 95%, K. 82%. Aussaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 4 Kilo.				



2037. Esparsette, zweischürige.

No.

 100Ko = 1 Ko. =
 200 Pfd. 2 Pfd.
 M. M. Pr.

Die Esparsette begnügt sich mit leichtem, trockenem, tiefgründigen Boden, dem aber Kalkgehalt in der Tiefe nicht fehlen sollte; sie erträgt Frost und Dürre, hält lange aus und giebt allem Vieh ein vorzügliches, nahrhaftes Futter. Wo die Verhältnisse ihren bescheidenen Ansprüchen genügen, sollte man mit dieser noch nicht genug gewürdigten Pflanze einen Versuch machen. Aussaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar ca. 50 Ko. R. 98%, K. 86%.

 2037 Esparsette, zweischürige, *Onobrychis bifera* . . . 30—

34 — 50

Sie unterscheidet sich von der vorigen durch kräftigeren Wuchs, eine Eigenschaft, die sie in Frankreich, woher der Samen stets bezogen werden sollte, durch Klima und besseren Boden erlangt haben dürfte. Aussaat wie oben. R. 98%, K. 90%.

 2039 Schotenklee, gehörnter, *Lotus corniculatus* . . . 190—

196 2 20

Der 5 Jahre und länger dauernde Hornklee erträgt rauhes Klima, begnügt sich mit leichtem Boden und gewährt Wiesen und namentlich Weiden eine wesentliche Verbesserung. Sowohl frisch als trocken wird er von allem Vieh gern gefressen. Reinsaat (Saatbedarf 4 Kilo pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar) werden mit ihm seltener vorgenommen. R. 92%, K. 90%.

 2040 Schotenklee, zottiger, *Lotus villosus (uliginosus)* . . . 142—

148 1 70

Dieser mehrjährige Klee liebt nahrhaftes, frisches Land; recht gut gedeiht er auf feuchtem Moor- und auf Torfboden. Er wächst höher als *Lotus corniculatus* und wird ebenfalls mit Begierde vom Vieh genommen, aber meist auch nur im Gemisch mit Gräsern etc. angebaut. Aussaat wie oben. R. 93%, K. 90%.

No.

 100Ko = 1 Ko. =
 200 Pfd. 2 Pfd.
 M. M. Pr.

 2033 Esparsette, *Onobrychis sativa*,
 „ hochfein . . . 28—

30 — 45

Sämereien-Sortimente in Präparatengläsern.

Sehr für landwirtschaftliche Schulen etc. zu empfehlen.

Die vor einem Jahre von uns eingeführten Sortimente haben grossen Anklang gefunden, besonders haben sich Landwirtschaftliche Institute in der aner kennendsten Weise darüber geäußert. Die Gläser sind durch breite Verschluss-Stöpsel zum Stehen eingerichtet und sind sämtlich mit gedruckten Etiketten, welche den Inhalt genau angeben, versehen.

Höhe der Gläser: 10 cm, Durchmesser: 3 cm.

Die Fertigstellung der Sortimente geschieht nach Aufgabe der Ordres, und bitten wir alle geschätzten Interessenten, da die bez. Arbeit durch die nötige grosse Sorgfalt etc. sehr zeitraubend ist, uns ihre Aufträge so bald als möglich aufzugeben.

- a) 1 Sortiment Gemüse-Sämereien (106 Gläser) . . . M. 32,—
- b) 1 „ Klee- und Gras-Sämereien (47 Gläser) . . . „ 17,—
- c) 1 „ Futterkräuter-, Oel-, Gespinst-, Handelsgewächssamen
und Getreide (74 Gläser) . . . „ 24,—
- d) 1 „ offizinelle Sämereien (25 Gläser) . . . „ 10,—

Sämtliche 4 Sortimente zusammen (252 Gläser) . . . „ 70,—

No.		100Ko= 200 Pfd. M.	1 Ko.= 2 Pfd. M. Pf.	No.		100Ko= 200 Pfd. M.	1 Ko.= 2 Pfd. M. Pf.
	Alopecurus pratensis, Wiesenfuchsschwanz, finnländische, vollkörnige Saat, hochfein 120—	126	1 50	1901	Anthoxanthum odoratum L., echtes Geruchgras 400—	410	4 50
1894					Diese perennirende Varietät ist verhältnismässig selten und deshalb höher als die vorige im Preise. Sie wird, wie jene, in kleinen Quantitäten den Nutzgemengen als Würze beigefügt.		
1895	fein . . . 114—	118	1 40		Blütezeit: Mai, Juni. Höhe 45 cm. R. 92%, K. 70%.		
1896	mittelfein 92—	100	1 20		Avena elatior, Französisch. Raigras,		
	Eins der vortrefflichsten dauernden Obergräser; verlangt fruchtbaren, feuchten, humosen Thon-, Lehm- oder frischen Sandboden, auf welchem es frühes, vorzügliches Heu, wie auch gute Weide giebt. Blütezeit: Mai, Juni. Höhe 90 cm. R. 85%, K. 84%.			1902	hochfein 96—	100	1 20
1897	Arundo arenaria (Ammophila arenaria), Sandhalm	212	2 60	1903	fein 92—	94	1 10
	Wird vornehmlich zur Befestigung des Flugsandes verwendet; als Futter hat es nur jung einigen Wert. Blütezeit: Juli, August. Höhe 50 bis 90 cm. R. 95%, K. 71%.			1904	mittelfein 86—	90	1 05
	Anthoxanthum odoratum Puelli, Puel's Geruchgras				Es gehört dicke dauernde, tiefwurzelnde Obergras zu dem beachtenswertesten Bestände unserer Wiesen, weil es eine überaus grosse Futtermasse giebt, sich lebhaft entwickelt und stark nachtreibt. Es gedeiht fast auf jedem Boden, nur nicht auf nassem, entwickelt sich sehr zeitig und sollte früh geschnitten werden, da es sonst hart wird und an Wert verliert. Es ist ein gutes Pferdefutter, wird aber auch vom Rindvieh gern genommen. Blütezeit: Juni, Juli. Höhe 120 cm. R. 92%, K. 88%.		
1899	hochfein 28—	40	— 60	1905	Avena flavescens, Echter Goldhafer	520	6 —
1900	fein 34—	36	— 50		Gutes feinhalmiges, reich mit Blättern besetztes Untergras, welches ein sehr gutes Futter bietet. Es liebt Mergel, guten Lehm- und Thonboden mit Kalkgehalt, gedeiht aber auch auf fruchtbarem Sandboden. Blütezeit: Juni, Juli. Höhe 25 bis 50 cm. R. 85%, K. 70%.		
	Untergras von geringem Futterwert. Es begnügt sich fast mit jedem Boden und wird den Grasmengen seines Cumarin-Geruchs und würzigen Geschmacks wegen bis zu 20% beige-mischt. Blütezeit: Juni, Juli. Höhe 45 cm. R. 90%, K. 70%.						



1902. Avena elatior, Französisches Raigras.



1813. Bromus inermis, Grannenlose Trespe (s. S. 35).

No.		100Ko= 1 Ko.=	
		200 Pfd. M.	2 Pfd. M. Pf.
1909	Bromus arvensis, Ackertrespe . . . Zweijähriges Gras, liebt Flachland und giebt ein weiches Futter. Blütezeit: Juni, Juli. Höhe 50 bis 80 cm. R. 80%, K. 60%.	98	1 20
1913	Bromus inermis, Grannenlose Trespe (Riesen-Trespe) . . . 76— Dieses ausdauernde Gras begnügt sich mit leichtem, trockenen Boden und giebt im Gemisch mit Klee viel und nahrhaftes Mahe- und Weidefutter. Blütezeit: Juni, Juli. Höhe 60 bis 110 cm. R. 85%, K. 84%.	78	1 —



1918. Cynosurus cristatus, Kammgras.



No.		100Ko= 1 Ko.=	
		200 Pfd. M.	2 Pfd. M. Pf.
1915	Bromus mollis, Weiche Trespe, hochfein 23—	25	— 40
1916	fein 20—	22	— 35
	Gehört zu unseren frühesten Gräsern, begnügt sich mit geringem, sandigen Boden und wird vom Vieh willig genommen. Auf gutem Boden giebt diese Trespe zwar viel Masse, doch verdient sie gegenüber den besseren Gräsern, die hier gedeihen, kaum Berücksichtigung, weil der Futterwert geringer ist. Blütezeit: Mai, Juni. Höhe 60 cm. R. 90%, K. 75%.		
1917	Bromus pratensis, Wiesentrespe 60—	64	— 80
	Gutes Gras, giebt ein reichliches, vom Vieh gern genommenes weiches Futter, jedoch besitzt dies einen besonders guten Nährwert nicht. Blütezeit: Juni, Juli. Höhe 50 bis 80 cm. R. 90%, K. 80%.		
1918	Cynosurus cristatus, Kammgras, hochfein 180—	184	2 10
1919	fein 148—	154	1 70
1920	mittelfein 130—	140	1 60
	Vortreffliches Untergras mit dichtem Horst. Gutes Wiesenrasen, aber besonders geeignet für Weiden und für feine Rasenplätze auf tiefgrundigem humosen, genügend feuchtem Thon- und Lehmboden, wie auf frischem lehmigen Sand. Blütezeit: Juni, Juli. Höhe 30 cm. R. 96%, K. 88%.		



1927. Festuca elatior, Hoher Wiesenschwingel (s. S. 36).

1921. Dactylis glomerata, Knäulgras (s. Seite 36).

No.			100Ko=	1 Ko.=
			200 Pfd.	2 Pfd.
			M.	M. Pf.
	Dactylis glomerata, Knaulgras,			
1921	hochfein	106—	110	1 30
1922	fein	96—	100	1 20
1923	mittelfein	80—	84	1 10
	Eins unserer vortrefflichsten, nahrhaftesten, ausdauernden Obergräser. Es gedeiht auf fast allen Bodenarten und gewährt auf gutem Lande 4 bis 5 Schnitte.			
	Blütezeit: Juni, Juli. Höhe 60 bis 90 cm. R. 92%, K. 88%.			
1924	Elymus arenarius, Strandhafer . .		—	2 50
	Obergras mit langen unterirdischen Ausläufern, steifen und harten Blättern; findet vorzugsweise Verwendung, wie <i>Arundo arenaria</i> , zur Befestigung des losen Sandes der Gestade, wo eine Aussaat von 75—80 Ko. p. ha. = 4 Morgen zu empfehlen ist. Als Futtermittel hat es nur im jungen Zustande für Rindvieh und Schafe einigen Wert.			
	Blütezeit: Juli, August. Höhe 90 bis 120 cm. R. 92%, K. 76%.			
1925	Festuca duriuscula,			
	Harter Schwingel, echt	66—	70	— 90
	Festuca elatior, Hoher Wiesen-			
	schwingel,			
1927	hochfein	112—	118	1 40
1928	fein	106—	110	1 30
	Liebt frischen bis feuchten humosen Lehm- und Thonboden, aber auch auf feuchtem Sand- und Moorboden gedeiht er gut und giebt für Pferde und Rindvieh ein gutes Mahegras.			
	Blütezeit: Juni—Juli. Höhe 120 bis 150 cm. R. 91%, K. 90%.			



1929. *Festuca fluitans* (Glyceria f.),
Manna-Schwingel.

	<i>Festuca fluitans</i> (Glyceria f.), Manna-			
	schwingel,			
1929	hochfein	140	1	60
	Ausdauerndes Gras mit laugen Ausläufern. Brauchbares, wenn auch etwas grobes Futter für Rindvieh, eignet sich namentlich für schwer zu entwässernde, sowie für häufig überflutete Wiesen. Der Samen liefert die bekannte Manna- od. Schwadengrütze.			
	Blütezeit: Juli—August. Höhe 60 bis 90 cm. R. 98%, K. 86%.			



1931. *Festuca heterophylla*,
Verschiedenblättriger Schwingel.

No.			100Ko=	1 Ko.=
			200 Pfd.	2 Pfd.
			M.	M. Pf.
1931	<i>Festuca heterophylla</i>, Verschieden-			
	blättriger Schwingel		114	1 35
	Ausdauerndes Untergras mit grossem dichten Horst. Als Mahegras am besten auf leichtem fruchtbaren Boden, während es auf geringeren Bodenarten allem Vieh eine gute Weide giebt.			
	Blütezeit: Mai, Juni. Höhe 80 cm. R. 90%, K. 75%.			



1932. *Festuca ovina*, Schafschwingel (s. Seite 37).

No.		100Ko= 1 Ko. = 200 Pfd. 2 Pfd.	
		M.	M. Pf.
1932	Festuca ovina, Schafschwingel,		
	hochfein	53—	56 — 75
1933	fein	50—	52 — 70
1935	„ angustifolia, Fein- blättriger Schafschwingel	114—	120 1 40

Ist für leichten, trockenen Sandboden allein und im Gemenge mit anderen Gräsern gesät, namentlich für Schafe ein dauerndes, viel angebautes, gutes Weidegras.

Blütezeit: Mai, Juni. Höhe 80 bis 45 cm. R. 80%, K. 74%.



No.		100Ko= 1 Ko. = 200 Pfd. 2 Pfd.	
		M.	M. Pf.
	1939. Festuca rubra, Roter Schwingel,		
	Holcus lanatus, Honiggras,		
1941	hochfein	47—	50 — 65
1942	fein	43—	46 — 60
1943	mittelfein	40—	42 — 55

Dieses ausdauernde Gras macht geringe Bodenansprüche, giebt aber auf frischem Sand- und Moorboden die höchsten Erträge und ein leidliches Futter für Rindvieh und Pferde.

Blütezeit: Juni—August. Höhe 50 bis 90 cm. R. 90%, K. 80%.



1936. Festuca pratensis, Wiesenschwingel.

No.		100Ko= 1 Ko. = 200 Pfd. 2 Pfd.	
		M.	M. Pf.
1936	Festuca pratensis, Wiesenschwingel,		
1937	hochfein	96—	100 1 20
	fein	90—	94 1 10

Giebt ausdauerndes, reichliches, in jeder Beziehung vorzügliches Futter, und ist in Rücksicht auf den Boden, sofern er nur nicht zu trocken und in guter Kultur ist, nicht wählerisch. Weder als Mähe- noch als Weidegras steht es irgend einer Graspattung nach. — Dies wertvolle Gras ist letztes Jahr nicht so reichlich geerntet und hat der Preis dadurch eine kl. Erhöh. erfahren.

Blütezeit: Juni, Juli. Höhe 60 bis 120 cm. R. 98%, K. 94%.

No.		100Ko= 1 Ko. = 200 Pfd. 2 Pfd.	
		M.	M. Pf.
1939	Festuca rubra, Roter Schwingel		
1940	(echt), hochfein	104—	108 1 25
	fein	90—	94 1 10

Namentlich auf frischem Sand- und Moorboden im Gemisch mit anderen Gräsern für Wiesen und Weiden ein brauchbares, dauerndes Untergras, welches von allem Vieh gern genommen wird. Seine kriechenden Wurzeläusläufer erhöhen seinen Wert und machen es geeignet zur Befestigung von Böschungen etc.

Blütezeit: Mai, Juni. Höhe 30 bis 45 cm. R. 74%, K. 75%.



1941. Holcus lanatus, Honiggras.

1944. *Lolium perenne*, Englisches Raigras.

No.		100Ko= 200 Pfd. M.	1 Ko.= 2 Pfd. M. Pf.
	<i>Lolium perenne</i>, Englisches Raigras,		
1944	Importiert, hochf., schwerstes	30—31	— 45
1945	" fein	26—29	— 40
1946	" mittelfein	22—24	— 30
1949	Hier gebaut, hochfein	25—28	— 40
1950	" " fein	21—23	— 30

Eins unserer gebräuchlichsten Untergräser für fast alle Bodenarten, sowohl für Fütterungszwecke, wie als Beigabe dichten Rasen bildender Gemenge, bei denen es den feinsten Gräsern auch Schutz für die bessere Entwicklung bietet.

Blütezeit: Juni—Oktober. Höhe 45 bis 90 cm. R. 97%, K. 95%.

1953	<i>Lolium perenne tenue</i>, feinblättrig, englisches Raigras,		
	Importiert, hochfein	34—36	— 50

Für feinen Gartenrasen besonders geeignet.

Blütezeit: Juni—Oktober. Höhe 45 bis 90 cm. R. 98%, K. 98%.

1954	<i>Lolium aristatum (italicum)</i>, Italien.		
	Raigras, Import., hochfein	40—42	— 60
1955	" fein	36—39	— 50
1956	" mittelf.	32—34	— 45
1957	Hier gebaut, hochfein	35—38	— 50
1959	" " fein	31—33	— 45

Der Anbau dieses sehr zeitigen, ertragreichen, nahrhaften, vom Vieh gern gefressenen Grases ist sehr verbreitet. Es übertrifft an Schnelligkeit fast alle anderen Gräser, so dass auf kräftigem Boden meist drei reichliche Schnitte und mehr von ihm genommen werden können. Nicht zu leichter und nicht zu trockener, in guter Kultur befindlicher Boden stellt mit Sicherheit einen lohnenden Erfolg in Aussicht. Bei Klee-grasgemengen bildet es einen Bestandteil bis zu 20%.

Blütezeit: Juni—Oktober. Höhe 60 bis 120 cm. R. 94%, K. 91%.

1954. *Lolium aristatum (italicum)*, Italienisches Raigras.

No.		100Ko= 200 Pfd. M.	1 Ko.= 2 Pfd. M. Pf.
	<i>Phalaris arundinacea</i>, Rohrglanzgras, Miltz, hochfein	365—380	4 20
1961	" " fein	330—340	3 70
1962			
	Für Wiesen, auf welchen sich Wasser staut, wie im allgemeinen für feuchte oder doch frische Wiesen ein reichlich tragendes, nahrhaftes, dauerndes, vorzügliches Mähgras. Seine häufige Ansamung auf den besseren Moorländerien bietet ausserordentlich gute Erfolge, weshalb wir es auch Gras-etc. Gemengen für Ansamungen von Dauerwiesen auf solchen Bodenarten gern bis zu 10% begeben. Durch die letzte quantitativ geringe Ernte sind die Preise bedeutend gestiegen.		
	Blütezeit: Juni—Juli. Höhe 90 bis 180 cm. R. 96%, K. 89%.		
1965	<i>Phalaris canariensis</i>, Canarienglanzgras	24	— 35
	<i>Phleum pratense</i>, Timothee, seidefein,		
1966	hochfein	50—52	— 70
1967	fein	44—46	— 60
1968	mittelfein	36—38	— 50

Dieses wirtschaftlich gebräuchlichste Obergras findet auf den meisten Bodenarten Verwendung, am besten gedeiht es indessen auf kräftigem, lehmigen Sandboden.

Blütezeit: Juni—September. Höhe 80—90 cm. R. 98%, K. 96%.



1966. *Phleum pratense*, Timothee.
(s. Seite 38).



1977. *Poa pratensis*, Wiesenrispengras.

No.		100Ko= 200 Pfd. M.	1 Ko.= 2 Pfd. M. Pf.	
1970	<i>Poa compressa</i> , Platthalm-Rispen- gras	70—	74	— 90
1975	<i>Poa nemoralis</i> , Hain - Rispengras ,			
1976	hochfein	216—	220	2 50
	fein	210—	212	2 40

Ein danerndes, nahrhaftes, vom Vieh mit Begierde gesuchtes Weidegras. Es gedeiht besonders gut in feuchten Laubwäldern und giebt hier die besten Weidegründe. Seiner Eigenschaft, noch auf leicht beschattetem Boden hübschen Rasen zu bilden, verdankt es die Benutzung für derartig gelegene Rasenflächen.

Blütezeit: Juni, Juli. Höhe 40 bis 80 cm. R. 90%, K. 78%.

1977	<i>Poa pratensis</i> , Wiesen-Rispengras ,			
1978	hochfein	92—	94	1 20
	fein	85—	89	1 10

Ausgezeichnetes, ausdauerndes Untergras, welches fast auf allen Bodenarten, auf trockenen, frischen, wie auf meliorirten moorigen Ländereien, zu den besten Gräsern für Wiesen und Weiden, wie auch für alle Arten Zierrasen zählt, bei denen es, soll der Rasen schön und lange danernd sein, stets einen grossen Bestandteil bildet. Unter welchen Verhältnissen dieses Gras sich auch entwickelt, unter allen Verhältnissen giebt es dem Vieh ein begierig genommenes Futter.

Blütezeit: Juni—Juli. Höhe 15 bis 60 cm. R. 88%, K. 81%.

No.		100Ko= 200 Pfd. M.	1 Ko.= 2 Pfd. M. Pf.	
1979	<i>Poa trivialis</i> , Gemeines Rispengras ,			
1980	hochfein	204—	210	2 35
	fein	192—	196	2 30

Es gehört für frische Wiesen leichter wie schwerer Bodenarten zu unseren kräftigsten, von allem Vieh gern genommenen Obergräsern.

Blütezeit: Juni—August. Höhe 25 bis 90 cm. R. 90%, K. 88%.



1979. *Poa trivialis*, Gemeines Rispengras.

zur Ansamung von dauernden Wiesen und Weiden, Wechselwiesen und Wechselweiden,
unter mannigfachen Verhältnissen und zu abweichenden Nutzungszwecken.

- ob die Wiesen- und Weideflächen länger Zeit (dauernde Wiesen und Weiden) oder kürzere Zeit (1-3 Jahre) genutzt werden sollen,
- ob der Bestand nur für Stallfütterung (reine Mähwiese) oder nur für Miltung (reine Weide) in Aussicht genommen ist,
- ob von den Wiesen neben dem Heuertrag reiche Weide verlangt wird,
- ob das Futter anschiesslich für Rindvieh, für Pferde oder für Schafe geeignet sein soll,
- ob dessen Verwendung namentlich für Jungvieh zu berücksichtigen ist,
- ob der Bestand allen Bedürfnissen nach Möglichkeit Rechnung zu tragen hat.

Die nachstehend einer beschränkten Anzahl von Bodenqualitäten beigegebenen Preisnotizen sollen nur zur annähernden Orientierung, die meist erwünscht ist, dienen; wenn es verlangt wird, machen wir sofort spezielle Preisangabe, sowie Mitteilung über etwa fragliche Punkte, die wir bemüht sein werden, möglichst eingehend zu erledigen.

Die Samensorten, welche wir zu den Mischungen für Wiesen- und Weide-Ausamungen verwenden, werden dem Vorrat unserer Sortimente sorgfältig gereinigt als reichkeimend erprobter Gräser, Klee und Futterkräuter entnommen, und in je nach den Boden- etc. Verhältnissen und Verwendungs-Bestimmungen angemessen zusammengestellt. Die hieraus folgenden Preise sind deshalb nicht mit denen zu vergleichen, welche für in jedem Stadium der Entwickelung gemischt gesammelte Samen oder für wohl noch geringwertigere Abgänge notiert zu werden pflegen.

Wird uns für eine bestimmte Fläche das Aussaatquantum überlassen, so überschreiten wir ungern 50 Ko. per Hektar (12½ Ko. pro Morgen), welche auch für nicht trockenen, guten, in reicher Kultur befindlichen, von Natur zur Hervorbringung edler Gräser geneigten Boden vollkommen genügen, während trockeues, an sich wenig graswüchsiges Land doch nur durch reichere Ansamung zum einträglicheren Grasland umgeschaffen werden kann.



Rasen-Gras-Mischungen

für

Garten-, Park- und andere Rasen-Anlagen.

	100 Ko. 200 Pfd. M.	1 Ko. 2 Pfd. Pf.
I. Gartenrasenmischung für Parks mit gutem Boden	56	70
II. Gartenrasenmischung für Parks mit ziemlich trockenem, leichtem Boden (so- genannte <u>Tiergartenmischung</u>)	52	65
III. Gartenrasenmischung, feine, für Parks mit beschatteten Flächen	72	90
IV. Gartenrasenmischung, feine, für grössere gut gehaltene Flächen (Pleasuregrunds)	68	85
V. Gartenrasenmischung von grösster Feinheit für durch Blumenpartien etc. unter- brochene, sorgfältig gepflegte Schmuckanlagen	72	90
VI. Rasenmischung für ziemlich trockenen Boden	46	60
VII. Rasenmischung für frischen besseren Boden	49	60
VIII. Rasenmischung für in geringer Kultur befindlichen frischen Boden	46	60

Um einen **dichten, schön grünen, dauernden Zierrasen** herzustellen, ist unbedingt auf solche Grassamengemenge Verzicht zu leisten, die mehr der Zufall, als die Hand eines wohlwollenden Sachverständigen hervorbrachte. Gar nicht selten finden trotz aller bösen Erfahrungen für diesen Zweck ganz geringwertige Mischungen ihres doch nur scheinbar billigen Preises wegen Verwendung, was zu Enttäuschungen führt und die Freude an dem Garten beeinträchtigt. Es sind zur Bildung eines dichten Garten- oder Parkrasens die feinhalmigen, sich ausbreitenden niedrigen, allerdings teureren Gräser nicht zu entbehren, und man muss auch darauf besonders Bedacht nehmen, möglichst von Unkräutern befreite Samen zu verwenden, da jene aus dem Rasen schwer zu entfernen sind.

Alle Grassamen, welche wir zu Mischungen für Gartenrasen benutzen, sind mit besonderer Sorgfalt gereinigt, **kleefrei**, und haben einen hohen Gebrauchswert, der eine Einschränkung des Aussaatquantums gestattet und mit möglichster Sicherheit die Entwicklung eines sich dicht beziehenden Rasens verbürgt.

Ist der Rasen bestimmt, sauber gehaltene Blumenpartien zu umgeben, so sollte besonders dicht, etwa 5 bis 6 Kilo per Ar gesät werden; je mehr sich in grösseren Anlagen die Rasenflächen von dem eigentlichen Ziergarten entfernen, um so mehr kann bis zu einem gewissen Grade das Aussaatquantum verringert werden. Bei den sehr verschiedenen Ansprüchen, welche betreffs der Dichtigkeit des Rasenteppichs gestellt werden, ist ein bestimmtes Minimalaussaatquantum nicht festzusetzen, indessen möchten wir 200 Kilo per Hektar für das geringste Maass bezeichnen.

Saat-Getreide.

Die Preise für die verschiedenen Getreide-Arten lassen sich um die Zeit der Fertigstellung dieses Kataloges — Mitte Januar — meist noch nicht genau bestimmen, und werden wir dieselben auf Anfragen — möglichst unter Mitsendung von Proben — prompt melden.

Veranlasst durch die vorzüglichen Resultate unserer Abnehmer mit den schwedischen Original-Getreide-Züchtungen, haben bei allen Sommergetreiden die empfehlenswertesten schwedischen Original-Saaten aufgenommen.

Die Preise für die vom Ausland bezogenen Getreidearten verstehen sich inclusive Steuer.

Wegen Wintergetreide erlauben wir uns, auf unser Ende Juli jeden Jahres erscheinendes Herbstverzeichnis über Saatgetreide, Futterkräuter und andere zur Herbstsaat gebräuchliche Sämereien, zu verweisen.

Sommer-Weizen.

Galizischer Sommer-Kolben-Weizen.
Ein ungegrannter, gelblich-roter Kolbenweizen, der sich i. Wachstum u. Körnerertrag recht gut bewährt hat.

1000 Ko. ca. M. 250,—,
100 „ „ „ „ 26—27,—.

Roter Schlanstedter Sommer-Weizen.
Er ist sehr steifhalmig, besitzt ein volles schweres Korn und den grossen Vorzug, beim Reifen nicht leicht anzufallen.

Er verlangt weder unbedingt frühe Bestellung, noch Boden in hoher Kultur u. liefert sehr hohe Erträge. 1000 Ko. ca. M. 250,—,
100 „ „ „ „ 26—27,—.

Riesen-Sommer-Weizen. Durch schönes, volles Korn und hohe Ertragsfähigkeit zeichnet sich diese Weizenart vorteilhaft aus. Sie gedeiht auf sehr abweichenden Bodenarten, widersteht ungünstigen Witterungseinflüssen wie auch Frühjahrsfrösten u. liefert langes, kräft. Stroh u. mehrlreiche Körner. 1000 Ko. ca. M. 240,—,
100 „ „ „ „ 25,—.

Sommer-Weizen von Noë. Sehr ertragreiche viel bezogene frühe Sorte mit kurzem, aber kräftigem Stroh. 1000 Ko. ca. M. 250,—,
100 „ „ „ „ 26—27,—.

Schlesischer Sommer-Weizen. Ohne besonders hohe Bodenansprüche zu machen, giebt dieser Weizen hohe Körner- und Stroherträge.

Er ist steifhalmig, hat begrannnte Ähren u. sehr gross. voll. Korn. 1000 Ko. ca. M. 245,—,
100 „ „ „ „ 26,—.

Schwedischer Sommer-Squarehead-Weizen. Dieser schwedische, dem Winter-Squarehead ähnliche, sehr zu empfehlende Sommer-Weizen hat eine mit grossen dicken Körnern dicht besetzte, nicht zu lange, grannenlose Ähre und wird uns von unserem schwedischen Züchter, als die dort ergiebigste Sorte geschildert. Der Halm ist steif u. hart.

Verzollt ab Stettin:

1000 Ko. M. 300,—, 100 Ko. M. 32,—.

Verzollt ab hier:

1000 Ko. M. 310,—, 100 Ko. M. 33,—.

Sommer-

Roggen etc.

Gewöhnlicher hiesiger.

Wir können solchen, von leichterem und schwererem Boden entnommen, liefern, je nachdem es die Verhältnisse wünschenswert erscheinen lassen.

1000 Ko. ca. M. 190,—,
100 „ „ „ „ 21,—.

Sächsischer Sommer-Stauden-. Jedenfalls der am häufigsten bezogene u. mit befried. Erf. angeb. Sommer-Roggen; ergiebt hohe Erträge an voll. Korn u. gut. langen Stroh. 1000 Ko. ca. M. 210,—,
100 „ „ „ „ 23,—.

Riesen-Sommer-Roggen. Er kann auf den meisten Bodenarten m. gutem Erfolge angebaut werden, liebt eine zeitige Aussaat und als Vorfrucht Hackfrüchte. Er bestockt sich stark und lagert des schönen starken Strohes zufolge nicht. Im Ertrage wie auch in der Qualität des Kornes und Strohes steht er dem Winter-Roggen häufig nicht nach.

1000 Ko. ca. M. 210,—,
100 „ „ „ „ 23,—.

Original Schwed. Sommer-Roggen. Diese unserem Riesen-Sommer-Roggen in der Form und Vegetation sehr ähnl. Varietät stammt aus dem mittleren Schweden.

Verzollt ab Stettin:

1000 Ko. M. 270,—,
100 „ „ „ „ 28,—.

Verzollt ab hier:

1000 Ko. M. 280,—,
100 „ „ „ „ 29,—.



Schwed. Sommer-Roggen.



Schwed. Sommer-Squarehead-Weizen.

Gerste.

Bestehorn's Diamant-Gerste.

Eine Züchtung aus der Bestehorn's ertragreichsten Gerste, diese im kräftigen Wuchs, in der Milde und Feinheit der Qualität überragend.
1000 Ko. ca. M. 250,—, 100 Ko. M. 27,—.

Bestehorn's Kaiser-Gerste.

Durch langjährige wiederholte künstliche Befruchtung der Imperial- und Bestehorn's ertragreichsten Gerste entstanden. Die Züchtung zeichnet sich durch besondere Länge und Stärke der Halme aus, und ist als sehr feine Malzgerste zu bezeichnen.

1000 Ko. ca. M. 250,—, 100 Ko. M. 27,—.

Chevalier-Gerste.

Eine reich tragende altbewährte Varietät; sie bestockt sich vorzüglich, liefert langes, starkes Stroh und lagert nicht. Ihre schweren, starken und mehreichen Körner werden vom Brauer gern gekauft.

Schottische Saat 1000 Ko. ca. M. 245,—, 100 Ko. ca. M. 26,—,
Inländische Saat 1000 „ „ „ 220,—, 100 „ „ „ 23,—.

Schwedische Prinzessin-Gerste.

Eine beachtenswerte Neuheit, aus der besonders ergiebigen, aber ungleichförmigen englischen Printice-Gerste gezüchtet. Gibt die höchsten Erträge, welche bei Gerste bis jetzt erzielt sind. Der Halm ist erheblich fester als bei der Chevalier-Gerste, daher für kräftigere Bodenarten geeignet. Das Korn ist kurz, voll und immer ungemein fein gekräuselt, von hellgelber Farbe.

Ab Stettin 1000 Ko. M. 270,—, 100 Ko. M. 28,—,
„ hier 1000 „ „ 280,—, 100 „ „ 29,—.

Schwedische sechszeilige.

Sehr empfohlene Braugerste. Verlangt guten Boden.

Ab Stettin 100 Ko. M. 28,—, ab hier 100 Ko. 29,—.

Hanna-Gerste.

Sehr wertvolle, zweizeilige, mehliche, milde Malzgerste. Sie gedeiht am besten auf nicht zu kräftigem Boden nach Hackfrucht. Das Stroh ist weich und füttert gut. Wir liefern sie auch ab Bahnhof Prosnitz (inmitten der Hanna gelegen).

Ab Prosnitz (unversteuert) 100 Ko. ca. M. 22,—,
versteuert ab hier . . . 100 „ „ „ 28,—.

Juwel-Gerste . . . 1000 Ko. ca. M. 245,—, 100 „ „ „ 26,—.

Kleine Warthebruch-Gerste.

Sie verdient trotz des keineswegs schweren Kornes, wegen der schnellen und überaus üppigen Entwicklung, wie wegen der recht befriedigenden Erträge auf leichtem Boden Beachtung.

1000 Ko. ca. M. 210,—, 100 Ko. ca. M. 22,—.

Probsteier Gerste.

Recht gute, zum Saatwechsel viel begehrte zweizeilige Gerste mit vollen dicken Körnern.

Wir liefern sie in plombierten Säcken à 100 Ko. ab Kiel oder vom hiesigen Lager.

100 Ko. incl. Sack ab Kiel ca. M. 21,—, ab hier ca. M. 23,—.

Schwedische Gold-Torp-Gerste.

Diese sehr steifhalmige Gerste liebt einen kräftigen, humosen, nicht trockenen Boden. Im Körnerertrag steht sie keiner anderen Sorte nach.

Verzollt ab Stettin: 1000 Ko. M. 270,—, 100 Ko. M. 28,—,
„ „ hier: 1000 „ „ 280,—, 100 „ „ 29,—.

Webb's bartlose Gerste.

Bereits 1885 aus England bei uns eingeführt und weiter mit gutem Erfolg kultiviert, sie ist steifhalmig und für üppige Böden besonders zu empfehlen. Es haftet ihr die Eigenschaft an, bei eintretender Reife die Grannen abzuwerfen.

1000 Ko. ca. M. 215,—, 100 Ko. ca. M. 24,—.

Golden Melon Gerste.

Die Ähren sind lang mit hochfeinem, dicken Korn; sie eignet sich namentlich für reichen Boden.

1000 Ko. ca. M. 240,—, 100 Ko. ca. M. 25,—.



Probsteier Gerste.

Hafer.



Probesteier Hafer.

Anderbecker Hafer. (Beseler's ertragreichster.) Eine ganz ausgezeichnete, reichtragende Sorte.

1000 Ko. ca. M. 235,—, 100 Ko. ea. M. 25,—.

Bestehorn's Ueberfluss-Hafer. Ein schöner, gross-körniger, hellgelber feinhülsiger Rispen-Hafer von ausserordentlicher Ertragsfähigkeit; der Halm wird lang und ziemlich stark. Er ist für mittleren und besseren Boden geeignet.

1000 Ko. ea. M. 245,—, 100 Ko. ea. M. 26,—.

Duppauer Hafer. Ursprünglich auf der Herrschaft Duppau in Böhmen gezüchtet, ist er eine gute frühreifende, in der Provinz Sachsen verbesserte und namentlich für leichten, dürrigen Kalkboden empfohlene Varietät.

1000 Ko. ca. M. 215,—, 100 Ko. ca. M. 23,—.

Hopetoun Hafer. Von den aus England stammenden Arten ist diese wohl die bei uns am meisten verbreitete. Das von kräftigem Halme getragene Korn ist kurz, hellgelb, schwer, aber etwas diekhülsig. Er beansprucht guten Boden. Schottische Saat 100 Ko. ca. M. 28,—.

Probesteier Hafer. Eine Sorte mit langen Ähren, reich besetzt mit dickem schweren Korn. Seine guten Eigenschaften bewährte er unter mannigfachen Verhältnissen.

Wir liefern ihn in plombierten Säcken à 75 Ko. ab Kiel oder vom hiesigen Lager.

75 Ko. incl. Sack ab Kiel ca. M. 18,50,
„ hier „ „ 20,50.

Rügenschers Hafer. Dieses beliebte Saatgut kann, bei Bedarf grösserer Quantitäten, direct ab Rügen oder Stralsund zur Versendung kommen; die hier zutreffenden Tagespreise werden auf Verlangen thunlichst schnell gemeldet. 1000 Ko. ca. M. 185,—, 100 Ko. ca. M. 20,50.

Gelber schwedischer Pedigree-Rispenhafer. Lohnt am besten auf sandigem Lehm Boden.

Originalsack 100 Ko. incl. Emballage ca. M. 26,—.

Weisser schwedischer Pedigree-Rispenhafer. Ebenfalls sehr geeignet für sandigen Lehm Boden.

Originalsack 100 Ko. incl. Emballage ca. M. 26,—.

Schwarzer schwedischer Pedigree-Rispenhafer. Ertragreicher, dieker, dünnhülsiger, schwerer Hafer mit kräftigem Stroh.

Originalsack 100 Ko. incl. Emballage ca. M. 26,50.

Schwedischer grannenloser Hafer (Neuheit). Eine Neuzüchtung, die sich nicht nur durch Fehlen der lästigen Grannen, sondern auch durch eine gleichförmige, tiefgelbe Kornfarbe und anfallend kräftigeren Wuchs auszeichnet.

Ab Stettin 1000 Ko. 245,—, 100 Ko. 26,50,
„ hier 1000 „ 255,—, 100 „ 27,50.

Schlesischer Gebirgs-Hafer. Ein schöner, weisser, feinhülsiger und sehr ertragsfähiger Hafer.

1000 Ko. ca. M. 190,—, 100 Ko. ea. M. 21,—.

Sächsischer Gelbhafer. Züchtung von Steiger, Leutewitz; sie wird wegen guter Erträge auf weniger reichen Boden und weil sie feinschalig ist, empfohlen.

1000 Ko. ca. M. 220,—, 100 Ko. ea. M. 24,—.

Selchow'ser Fahnenhafer. Es ist dieser aus Canada stammende Hafer seit einer langen Reihe von Jahren zu Selchow auf Sandboden rationell weiter kultiviert und wird zuvörderst für leichten trockenen Boden sehr empfohlen. 1000 Ko. ca. M. 210,—, 100 Ko. ca. M. 23,50.

Trauben-Hafer. Ein mittelspäter Gelbhafer, der, obgleich die Körner nur klein sind, sehr hohe Erträge giebt. 1000 Ko. ca. M. 220,—, 100 Ko. ca. M. 23,50.

Schwedischer Ligowo-Hafer. Mit dem Probesteier verwandt, ist diese Züchtung durch verschiedene Vorzüge wertvoller. Das Stroh ist dicker und fester; die Reife um einige Tage früher; das Korn auffallend dick, stielrund und stumpf, dünnsehalig und von reinweisser Farbe.

Verzollt ab Stettin 1000 Ko. M. 245,—, 100 Ko. M. 26,50, ab hier 1000 Ko. M. 255,— 100 Ko. M. 27,50.

Grünfutter- und Gründung-Pflanzen etc.

Buchweizen.

No.

2111 Buchweizen, silbergrauer, schottischer, *Polygonum Fagopyrum argenteum* 100 Kilo 20—24 M., 1 Kilo 30 Pf.

Zur Erzeugung grosser Mengen von Grünbuchweizen benutzt man fast ausschliesslich den vorstehenden silbergrauen Buchweizen, eine sich sehr kräftig entwickelnde, stark belaubte Sorte. Er ist in seinen Bodenansprüchen nicht sonderlich wählerisch, liebt aber humoses Land. Seine Vegetation ist eine kurze, die Aussaat kann deshalb von Anfang Mai bis August erfolgen, er wird zumeist breitwürlig ausgesät: man verwendet auf leichten Bodenarten hierzu bis 140 Kilo pro Hektar.

2115 Buchweizen, gewöhnlicher brauner (Haidekorn).
100 Kilo 17—19 M., 1 Kilo 25 Pf.

2116 Buchweizen, Japanischer Riesen-, reift früher als der schottische silbergraue Buchweizen und giebt reichliches Grünfutter. Die Samenkörner sind dunkelbraun und grösser als die des gewöhnlichen Buchweizens. Aussaat pro Morgen = $\frac{1}{4}$ Hektar, ca. 20 Kilo.
100 Kilo 46 M., 1 Kilo 60 Pf.



2115. Buchweizen, gewöhnlicher brauner.

Feld-Erbсен.

100 Ko. = 200 1Ko =
Pfd. 2 Pfd.
M. M. Pf.

2121	Weisse Riesen- oder Victoria-	21—	26—	35—
2123	Frühe weisse Mai-	ca.	28—	35—
2125	Kleine frühe grüne	"	24—	30—
2127	Grosse späte grüne	"	28—	40—
2133	Gewöhnliche frühe gelbe	20—	22—	30—
2135	späte	20—	22—	30—

Der Preis der gewöhnlichen (unverlesenen) Saaterbsen richtet sich bei Abnahme von 1000 Kilo bis zu ganzen Wagenladungen nach dem Marktpreise, der auf Verlangen mit Uebersendung von Proben so schnell wie möglich gemeldet wird.

Feld-Bohnen.

2101	Buschbohne, kleine weisse Feld-	ca.	28—	40—
2103	grosse	32—	34—	50—
2269	Pferdebohne, gewöhnliche (nach dem Marktpreise)	17—	19—	30—
2271	schottische	19—	21—	35—
2105	Sojabohne (<i>Soja hispida</i>) gelbe	ca.	44—	60—

Linsen.

1855	Gewöhnliche weisse (n. d. Marktp.)	36—	38—	50—
1857	Grosse weisse Heller-	52—	54—	75—

Hanf.

2145	<i>Cannabis sativa</i> , gewöhnlicher	29—	40—
2147	Oberländer	44—	60—
2149	Piemontesischer Riesen-	100—	1 20—

Herbstrüben siehe No. 589 u. f.
2155 Griechisches Heu oder Siehenzeiten, *Trigonella foenum graecum* 40—50

No. 100 Ko. = 200 1Ko =
Pfd. 2 Pfd.
M. M. Pf.

2137 Peluschke, *Pisum arvense* L., Sanderbse, auch grosse Sandwicke genannt, 16—18—25
Nimmt mit leichterem, aber etwas kalkhaltigem Boden färlieh. Sie muss zeitig, entweder rein oder im Gemenge mit Sommerroggen, auch Hafer, gesät werden und giebt im Stroh, wie in Körnern gutes Futter für Schafe und in letzteren namentlich auch für Pferde.
Bei grösserem Bedarf werden wir auf Wunsch sofort bemusterte Special-Offerte machen.

Andere Erbsen (für den Garten) s. S. 22 u. 23.

Futterkohle.

(Blätterkohl).

251	Baum- oder Kuh-, hoher grüner	180—	2—
253	Blauer Riesen- (4—6 Fuss hoch)	290—	3 20—
257	Mark-, grosser brauner	350—	3 80—
259	" grüner	330—	3 60—

Alle anderen Sorten Blätterkohle siehe Seite 8.

Hirse.

2159	gelbe Rispen-	36—	50—
2161	Gold- oder Blut-	30—	40—
2163	weisse Rispen-	37—	50—
2167	Mohar- oder deutsche Kolben-	28—	40—
2171	Senegal, kleinste gelbe	36—	50—
2309	Zucker-, schwarzsamig	26—	35—

2173	Hopfensamen, Hum. Lupul.	20 Gr. M. 1,40—	—
2177	Jute, <i>Corchorus textilis</i>	20 Gr. M. —,25—	7—
2181	Kartoffelsamen, v. d. besten frühen Sorten	20 Gr. M. —,90—	34—

No.		100 Ko.	1Ko=
		200 Pfd.	2 Pfd.
		M. M. Pf.	
2183	Kümmel , <i>Carum carvi</i> , hiesig. I. Qu. 54—56	—	70
2185	" " " holländ. I. Qu. 58—62	—	75
2187	Lallemantia iberica , ca. 30% Oel enthaltende einjähr. Pflanze . 20 Gr. M. —, 15	—	3 —
2189	Lathyrus Cicera , rote Platterbse . . .	70	— 90
2191	" <i>hirsutus</i> , behaarte „ 20 Gr. M. —, 15	—	2 50
2193	" <i>pratensis</i> , Wiesen- „ 20 „ —, 90	—	—
2195	" <i>sativus</i> , spanische oder weisse Platterbse . . .	24	— 35
2197	" <i>silvestris</i> , Waldplatterbse, veredelte (Wagneri) 20 Gr. M. —, 10	—	2 20
2198	" <i>heterophyllus</i> , verschiedenblättrige Platterbse 20 Gr. M. —, 60	—	18 —
	Lein , <i>Linum usitatissimum</i> .		
2201	" Rigaer (Kron-) , extra . . . 36	—	45
	In plombierten Säcken per Tonne M. 26—28		
	Die Tonne enthält ca. 1.27 Hectol. und wiegt ca. 84 Kilo Netto.		

2195. *Lathyrus sativus*, weisse Platterbse.

No.		100 Ko.=	1Ko=
		200 Pfd.	2 Pfd.
		M. M. Pf.	
	Lein (Fortsetzung).		
2203	" Pernauer per Tonne incl. M. 31—32	39	— 50
2205	" Windauer " " " 32—33	39	— 50
2207	" Zeeländer (holländischer) . . .	40	— 50
2209	" weissblühender braunsamiger amerikanischer . . .	66—	70 — 90
2213	Leindotter , <i>Camelina sativa</i> 24—	26	— 40

Lupinen.

Für Sandböden die unentbehrlichste Gründüngungspflanze. Die Ertragsfähigkeit eines Sandbodens mit dieser Düngung speciell bei Roggen ist überraschend.

2219	Lupinen, gelbe , <i>Lupinus luteus</i>	10—	12 — 20
2221	" blaue , <i>L. angustifolius</i>	10—	12 — 20
	Die beiden Sorten sind die begehrtesten. Bei grösserer Abnahme stehen mit bemusterter Offerte auf Wunsch gern zu Diensten. Die Preise richten sich nach der jeweiligen Marktlage.		
2223	" weissamige , sogen. ostpreuss., <i>L. angustifolius</i> (Abart der gew. blauen Lupine	11—	13 — 25
2224	" schwarzsamige , sibirische	13—	14 — 25
	Sie macht keine höheren Bodenansprüche als die gelbe, lohnt gleich gut und liefert Stroh, welches im Futterwert dem der Erbse kaum nachsteht.		
2225	" perennierende , <i>L. polyphyllus</i>	130	1 50

Diese durch verschiedene Fachzeitschriften, speciell zur Gründüngung von Obstplantagen empfohlene Lupine hat sich in den letzten Jahren einer riesigen Nachfrage erfreut. Die diesjährige Ernte ist nicht überreichlich ausgefallen und ist deshalb zeitige Eindeckung des Bedarfes empfohlen.

2225. *Lupinus polyphyllus*, perennierende.

Mais

zur Grünfütterung und zur Körnergewinnung.

Bei nicht magerer Düngung, denn Lagern ist nicht zu befürchten, wird Mais stets einen reichen Ertrag an Grünfutter speciell für Rindvieh bringen.

Die Aussaat geschieht im Mai, sobald Nachfröste nicht mehr zu befürchten sind. Bei grösserem Anbau empfiehlt sich stets Drillsaat und zwar in Drillweite von 20—35 cm.

Empfehlenswert für eine üppige Entwicklung ist es auch, den Anpflanzungen mit dem ersten Hacken pro Morgen eine Düngung von 40—50 Ko. Chilisalpeter zu geben.



2229. Mais, Virginischer Pferdezahl-



2251. Mais, Nanerottolo, goldgelber, kleinster und frühester.

No.		100Ko. — 1Ko=	
		200 Pfd. 2 Pfd.	
		M. M. Pf.	
2229	Mais, amerikanischer weisser Pferdezahl- a. Virginien, I. Qualität, gereinigt	1000 Kilo M. 156,—, 17—	18—25
	Dieser Mais widersteht leichter der Dürre u. findet hierdurch sowie durch seine Eigiebigkeit in guten Futtermassen allgemein für die grossen Culturen Verwendung.		
2230	„ „ „ naturelle Saat (ungereinigt)	1000 Kilo M. 145,—	16—25
2232	„ „ „ m. d. Hand verlesene Saat	19—	20—30
2231	„ Ungarischer, früh	24—	26—35
2233	„ Badenscher gelber, früh	23—	25—35
2235	„ Badenscher Oberländer Futter-	26—	26—35
2237	„ Steyerischer, früh	30—	32—40
2239	„ Cinquantino-, sehr früh	18—	20—30
2240	„ Muscat-, feinster Speise-Mais	50—	60—
2241	„ September-, sehr früh	44—	46—60
2243	„ Széklér, frühester	30—	32—40
2245	„ Perl-		120—
2247	„ Riesen-, Zea Caragua		80—
2249	„ Zucker-, gerunzelter weisser		130—
2252	„ Reis-, Popcorn, früher schmackhafter Tafel-Mais	50—	70—
	Die Kolben gehen im grünen Zustand ein schmackhaftes Gemüse.		
	Ausgereift werden die Körner durch Hitze zum Platzen gebracht und geben so mit Honig vermischt die auf Jahrmärkten etc. feilgebotenen, von Kindern gern gegessenen Schneebälle.		
2251	„ Nanerottolo, goldgelber, kleinster und frühester, ca. 80 cm Höhe, reift in ca. 3 Monaten		52—70

Näheres über die Kultur.

Der Anbau dieser durch die Kleinheit ihrer Körner als Hühnermais sich empfehlende Sorte eignet sich nur zur Körnergewinnung. Jede Pflanze erzeugt 2—5 Kolb. die sich büschelartig um den Stengel gruppieren. Anfang Mai an Ort und Stelle ausgesät, reifen die Kolben bereits Mitte Juli bei nicht ganz ungünstiger Witterung.

Ziermais siehe No. 889. bis 8903.

No.		100 Ko. =	1 Ko. =
		200 Pfd. M.	2 Pfd. M. Pf.
2297	Sesam, <i>Sesamum orientale</i> , Oelpflanze	4	—
2301	Sonnenblume , gewöhnliche, <i>Heli-</i> <i>anthus annuus</i>	32	— 45
2303	„ russische Riesen-	34	— 45
2305	„ ungarische Riesen-	34	— 45
2307	Sorghum <i>halepense</i> , ergich. Grünfutt.	1	60
2309	„ (<i>Holcus</i>) <i>saccharatum</i> , chine- <i>sisches Zuckerrohr (Zucker-</i> <i>hirse, schwarzsamig)</i> . 24—	26	— 40
2313	„ vulgare (<i>Holcus Sorghum</i>)	28	— 40
	amerikanisches Beseukorn	28	— 40
2315	<i>Spartium scoparium</i> , Besenstrauch . .	90	1 10
2314	Spelz, Trit. <i>Spelta</i> , kleiner od. Einkorn .	—	1 20
2316	„ „ „ „ Emmer od. Zweikorn .	—	1 20
	Alle „ „ Sorten besorgen auf Wunsch gern.		
2317	Spitz-Wegerich, <i>Plantago lanceolata</i> 23—	25	— 40



2327. *Symphytum asperum*
(Comfrey, Beinwell).



2321. Grosser Spörgel, *Spergula maxima*.

2321	Spörgel, grosser, <i>Spergula maxima</i>,		
	I. Qualität	33—	35 — 50
	II. „	30—	32 — 45
2319	Spörgel, kleiner, <i>Spergula arvensis</i> .	29	— 40

Saatbedarf 27—30 Kilo pro Hektar.

Der Spörgel vegetiert sehr schnell, verlangt keine tiefgehende Bodenbearbeitung und begnügt sich selbst mit leichtem, trockenen Boden. Für schlecht durch den Winter gekommenen Klee bietet er einen angemessenen Ersatz, es ist aber in diesem Falle eine Beigabe von Buchweizen zu empfehlen.

2325	Stachelginster, <i>Ulex europaeus</i> . . .	175	2 —
------	---	-----	-----

2327	Comfrey (<i>Symphytum asperum</i>).		
------	--	--	--

Eine in neuerer Zeit hauptsächlich zur Schweinefütterung gern gekaufte Futterpflanze, die sich durch üppige und äusserst zeitige Vegetation besonders auszeichnet. Nach Beigabe dieser Pflanze zum Futter wurde von Züchtern ein kräftiges Gedeihen der Ferkel stets beobachtet.

1000 Stück Wurzelstecklinge 18 M.

100 „ „ 2 „

No.	Tabak, <i>Nicotiana Tabacum</i> .	100 Ko. = 200 Pfd. M.	1 Ko. = 2 Pfd. M. Pf.
In Deutschland gebaute Sorten:			
2329	langblättriger . 20 Gr. M.	—,25	5 50
2331	rundblättriger . 20 Gr. „	—,20	5 —
2333	brasilianischer	20 Gr. M. —,30	
2335	Florida		
2337	Maryland		
2339	Connecticut		
2341	Gundi		
2343	Ohio		
2345	Cuba		
2347	Havanna		
2349	Portorico		
Aus Amerika importierte Samen:			
2353	Havanua	20 Gr. M. —,60	
2355	Maryland		
2357	Cuba		
2361	Virginia		

Wicken.

2375	Gewöhnliche Wicke (nach dem Marktpreise ca. 16—	17	— 25
Bei Bedarf bedeutender Quantitäten bitten wir Preismeldung resp. Muster zu verlangen.			
2383	Vogelwicke, <i>Vicia hirsuta</i> (Ervm <i>hirsutum)</i>	18—	20 — 30
2385	„ echte, <i>Vicia cracca</i> 20 Gr. M. 1,—		30 —
2386	„ Stein-, <i>Astragalus glycy-</i> <i>phyllos</i> (Süssklee, wildes Süssh.) 20 Gr. M. 1,—		30 —
2389	„ Zaun- oder Hecken-, <i>Seipium</i> , 20 Gr. M. 1,80		— —
2390	„ Waldwicke, <i>Vicia silvatica</i> 20 Gr. M. —,50		14 —

2391. Sandwicke, *Vicia villosa*.

No.		100 Ko. =		1 Ko. =	
		200 Pfd.		2 Pfd.	
		M.		M. Pf.	
2379	Narbonische Wicke, <i>Vicia narbonensis</i> . . .	21	— 26	—	40
	Grosse dunkelbraune Samen. Sie macht keine hohen Bodenaussprüche, scheut aber Moorboden, reift spät und giebt ein gutes Futter.				
2387	Weissamige Wicke, <i>Vicia sativa alba</i> (mit der Hand verlesene Saat) . . . ca.	21	— 23	—	35
	Für leichteren Boden, welcher für die schwarze Wicke nicht genügt, ist sie zu empfehlen.				
2393	Wicklinse, Zirbelerbse, <i>Ervum Monanthos</i> ca.	25	— 27	—	40
	Die Wicklinse hegnügt sich mit leichterem Boden als Erbsen und giebt ein vorzügliches Futter. Empfehlenswert ist es, sie im Gemenge mit Sommerroggen zu bauen.				
2391	Zottige Wicke, Sandwicke, <i>Vicia villosa</i> . Deutsche Saat	22	— 24	—	35
2392	Russische „	21	— 23	—	35
	Die Sandwicke hegnügt sich mit leichtem, trockenem Boden, wenn er nur des Kalkes nicht völlig entbehrt und sich in leidlichem Kulturzustande befindet. Sie wird als Sommer-, jedoch immer mehr als Winterfrucht angebaut. Da ihre Stengel oft bis zu 2 Meter ranken, so baut man sie mit aufrecht stehenden Gewächsen an. Besonders geeignet zu diesem Behufe und namentlich für die Grünfütterung ist der Johannisroggen . Das Aussaatquantum beträgt, wird auf den Gewinn von Sandwicken besonderer Wert gelegt, pro Hektar 56 Kilo von dieser und 96 Kilo von Johannisroggen. Kommt der Bestand zur Reife, so erhält man mit den Körnern ein gutes Futterstroh für Pferde, Rindvieh und Schafe. Soll nur Grünfutter gewonnen werden, dann ist die Aussaat der Wicken zu vergrössern und die des Roggens zu verkleinern, etwa: 80 Kilo Wicken und 72 Kilo Roggen pro Hektar.				
	Sandwicke mit grösserem oder geringerem Beisatz von Johannisroggen , nach Muster	19	— 21	—	30
2397	Wiesenflockenblume, <i>Centaurea jacea</i> . . .	—	—	4	—
2399	Zuckerhirse, <i>Sorghum saccharatum</i> . . .	24	— 26	—	40

Abbildungen zu unseren Katalogen.

Von gegen 900 der in unseren Preisverzeichnissen enthaltenen Nutz- und Ziergewächsen haben wir gute Abbildungen zusammengestellt, und in 2 Abteilungen herausgegeben.

Heft 1. Gemüse- und der Landwirtschaft dienende Pflanzen,
einschliesslich von Abbildungen der gebräuchlichsten Nutzgräser, welche wir neuerdings hinzufügten.

Heft 2. Ziergewächse: Blüten- und Blattpflanzen.

Ferner haben wir eine naturgetreue, colorierte Abbildung von folgenden 3 ausgezeichneten Sorten Runkelrüben herstellen lassen: 1. **Champion yellow Globe**, 2. **Golden Tankard**, 3. **Mammoth long red**

und dann die dem Katalog angehefteten Abbildungen (Seite 10) in künstlerischen ausgeführten Tafeln, Grösse 98 × 62 cm — welche allen unseren verehrten Abnehmern gratis zur Verfügung stellen.

Gehölz-Samen.

Ein grosser Teil der Gehölz-Samen wird aus teils weit entfernten Gegenden bezogen und trifft häufig so spät ein, dass eine genaue Keimprobe, die längere Zeit erfordert, vor der Weitergabe des Saatgutes nicht immer ausführbar ist. Wir können deshalb nur, so weit es möglich ist, die Keimproben rechtzeitig zu machen, für die Güte einstehen und müssen im Uebrigen eine Bürgschaft ablehnen, beziehungsweise werden wir, wenn eine solche verlangt wird, von der Lieferung des von uns nicht genügend geprüften Teiles Abstand nehmen.

Die gebräuchlichsten Sorten haben wir als Specialität unserer Firma durch Unterstreichen der Postennummer besonders kenntlich gemacht. Bei diesen steht bei Abnahme grösserer Quantitäten Specialofferte mit Angabe der verbürgten Reinheit und Keimkraft auf Verlangen prompt zur Verfügung.

No.	Coniferen oder Nadelhölzer.	20 Gr. Port. M. Pf. Pf.	No.	Coniferen oder Nadelhölzer.	20 Gr. Port. M. Pf. Pf.
	Dio Benennung der Coniferen erfolgte nach d. erschienenen „Handbuch der Nadelholzkunde“ von L. Beissner.				
10371	Abies amabilis , liebliche Edeltanne . . .	1 80 20	2607	Larix europaea (Pinus Larix), Lärche 100 Ko. M. 450,—, . . .	30 10
10373	„ balsamea , Balsam-Tanne. . .	1 Ko. M. 12,—		1 „ „ 6,—	
10375	„ cephalonica , cephalon. Weisstanne . . .	— 50 15	10477	Larix sibirica , sibirische Lärche . . .	— 90 15
10377	„ concolor , gleichf. Weisstanne . . .	1 20 20	10479	Libocedrus decurrens , chilen. Lebensbaum . . .	— 50 15
10383	„ magnifica , prächtige Weisstanne . . .	1 80 20	10483	Picea alba , amerikan. Weissfichte . . .	1 Ko. M. 24,—
10385	„ nobilis , amerikanische Saat . . .	1 — 20	10485	„ Alcockiana , Alcocks-Fichte . . .	1 80 20
10387	„ Nordmanniana , kaukasische Edeltanne . . .	1 Ko. M. 6,50	2603	Picea excelsa (Pinus Picea), gemeine Rottanne od. Fichte , Keimkraft 75—80 % 100 Ko. M. 150,—, 1 Ko. M. 1,70	— 10 —
2613	Abies pectinata , Weiss- od. Edeltanne 100 Ko. M. 60,—, 1 Ko. M. —,80	— 10 —	10487	Picea Morinda (Khutrow. Smithiana), Himalaya-Fichte . . .	1 20 20
10389	Abies Pinsapo , spanische Weisstanne . . .	— 35 10	10489	„ nigra , nordamer. Schwarzfichte . . .	1 40 20
10395	„ sibirica (Pichta) , sibir. Weisstanne . . .	— 50 15	10491	„ orientalis , Sapindus-Fichte . . .	1 40 20
10397	Biota (Thuja) orientalis , morgenl. Lebensbaum 1 Ko. M. 2,40	— 10 —	10493	„ polita (Japan) , Torano-Fichte . . .	1 50 20
10401	„ „ „ compacta . . .	— 40 10	10495	„ sitchensis (Menziesi) , Sitcha-Fichte . . .	1 40 20
10403	„ „ „ elegantissima . . .	— 50 15	10497	Pinus Cembra , Zübel-Kiefer, prima S. 100 Ko. M. 60,—, 1 Ko. M. —,80	— 10 —
10407	Cedrus Deodara , Himalaya-Zeder . . .	— 50 15	10499	„ excelsa (Strobis excelsa) , Himalaya-Kiefer 1 Ko. M. 12,—	— 40 10
10409	„ Libani , Zeder von Libanon . . .	— 50 15	10501	„ halepensis , Aleppo-Kiefer . . .	1 Ko. M. 6,80
10411	Chamaecyparis (Cupressus) Lawsoniana , Lebensbaum 1 Ko. M. 7,20	— 30 10	10503	„ insignis , Monterey-Kiefer . . .	— 80 15
10413	„ Lawsoniana argentea . . .	— 50 15	10505	„ Jeffreyi , Jeffreys-Kiefer . . .	1 20 20
10415	„ „ „ aurca . . .	— 60 15	10507	„ Lambertiana , Lambert's Riesen-Kiefer . . .	1 — 20
10417	„ „ „ erecta . . .	— 50 15	10509	„ Laricio , korsische Kiefer . . .	— 40 10
10419	„ „ „ glauca . . .	— 50 15	2609	Pinus Laricio austriaca (Pinus austriaca), Schwarzkiefer 1 Ko. M. 5,—	— 30 10
10421	„ „ „ nutkænsis (Thnyopsis borealis) . . .	4 — 50	10511	Pinus montana , Berg- oder Krummholz-Kiefer . . .	1 Ko. M. 7,50
10423	„ „ „ obtusa (Retinospora) . . .	— 90 15	10513	„ Pinaster (maritima) , Meerstrands-Kiefer . . .	1 Ko. M. 1,—
10425	„ „ „ pisifera („ „ „) . . .	— 80 15	10515	„ Pinea , Steinkiefer 1 „ „ 1,50	— 10 —
10431	„ „ „ plumosa aurea . . .	1 50 20	10517	„ ponderosa , Gelbkiefer . . .	— 80 15
10433	„ „ „ squarrosa . . .	2 60 30	10519	„ rigida , Pech-Kiefer 1 Ko. M. 32,—	— 90 15
10435	„ „ „ sphaeroidea , weisso Zeder . . .	— 60 15	2605	Pinus silvestris, gemeine Kiefer, Kiene oder Föhre 100 Ko. M. 500,—, 1 Ko. M. 6,—	— 30 10
10437	Cryptomeria japonica elegans . . .	— 50 15	2615	Pinus Strobus , Weymouths-Kiefer 1 Ko. M. 25,—	— 60 15
10439	Cupressus macrocarpa (Lambertiana) , grosszapfige Cypresse . . .	— 30 10	10521	Pseudo-Larix Kaempferi , Goldlärche . . .	1 80 20
10457	Gingko biloba , Gingkobaum 1 Ko. M. 3,75, 10 Nüsse M. —,15	— 15 —	2601	Pseudotsuga Douglasi (Abies Douglasi), Douglas-Fichte 1 Ko. M. 28,—	— 70 15
10461	Juniperus chluensis , chin. Sadebaum . . .	— 30 10	10523	Taxodium distichum , Sumpfzypresse . . .	— 15 10
2611	Juniperus communis , gem. Wachholder 100 Ko. M. 35,— 1 „ „ —,50	— 10 —	10525	Taxus baccata , gemeiner Eiben- oder Taxusbaum 1 Ko. M. 4,50	— 20 10
10465	Juniperus excelsa , hoher Sadebaum . . .	— 30 10	10531	„ „ fastigiata (hibernica) . . .	— 50 15
10467	„ Sabina , Sadebaum 1 Ko. M. 4,—	— 20 10	10533	„ canadensis , canadischer Taxusbaum . . .	— 60 15
10471	„ virginiana . . .	1 „ „ 2,50			
10473	„ „ argentea 1 „ „ 6,—	— 30 10			

No.	Coniferen oder Nadelhölzer.	20 Gr. M. Pf.	Port. Pf.	No.	Laubhölzer.	20 Gr. M. Pf.	Port. Pf.
10535	<i>Thuja occidentalis</i> , abendländ. Lebensbaum 1 Ko. M. 9,—	30	10	10683	<i>Chionanthus virginica</i> , virginische Schneebeere	90	20
10537	„ „ <i>Vervaeana</i>	2	30	10685	<i>Clematis flammula</i> , weiss, wohlriech.	20	10
10539	„ „ <i>Warreana</i>	80	15	10687	„ <i>Jackman'sche Hybriden</i> gemischt 100 K. M. —,75	—	20
10541	<i>Thujopsis dolabrata</i> , echte Hiba	2	40	10689	„ <i>Vitalba</i> , gemeine Waldrebe, 1 Ko. M. 1,80	10	—
10543	<i>Tsuga canadensis</i> , Hemlockstanne	1	20	10691	„ <i>Viticella</i> , italienische Waldrebe, blau 1 Ko. M. 3,—	15	10
10545	„ <i>Mertensiana</i>	2	30	10693	<i>Colutea arborescens</i> , Blasenstrauch	10	—
10547	<i>Wellingtonia gigantea</i> , amerik. Saat	1	80	10695	<i>Cornus mascula</i> , Kornelkirsche 1 Ko. M. 1,20	10	—
Laubhölzer.				10697	„ <i>sanguinea</i> , blutrot 1 „ „ 1,10	10	—
2623	<i>Acer campestre</i> , Feld-Ahorn 100 Ko. M. 4,—, 1 Ko. M. —,60	10	—	10699	<i>Coronilla Emerus</i> , Kronenwicke	50	15
10603	<i>Acer macrophyllum</i>	1	5,—	10700	<i>Corylus avellana</i> , gew. Haselnuss 100 Ko. M. 100,—, 1 Ko. M. 1,30	10	—
10607	„ <i>Negundo</i>	1	—	10701	<i>Cotoneaster buxifolia</i> , Zwergmispel	40	10
2625	<i>Acer platanoides</i> , Spitz-Ahorn 100 Ko. M. 62,—, 1 Ko. M. —,80	10	—	10703	<i>Crataegus coccinea</i>	1	90
2627	„ <i>pseudoplatanus</i> , gemeiner od. Berg-Ahorn, 100 Ko. M. 62,—, 1 „ „ —,80	10	—	10705	„ <i>Crus galli</i>	1	50
10615	<i>Acer rubrum</i> , rotblühend. Ahorn	80	15	2673	<i>Crataegus Oxycantha</i> , gemeiner Weissdorn in Beeren 100 Ko. M. 50,—, 1 Ko. M. —,70	10	—
10617	„ <i>tataricum</i> , tatarischer Ahorn	30	10	10707	<i>Crataegus sanguinea</i> , Blutdorn	30	10
10619	<i>Aesculus Hippocastanum</i> , gem. Rosskastanie 100 Ko. M. 12,—, 1 Ko. M. —,25	—	—	10709	<i>Cydonia japonica</i> , japan. Quitte	80	15
10621	<i>Ailanthus glandulosa</i> , Götterbaum 1 Ko. M. —,90	10	—	10711	„ <i>vulgaris</i> , gew.	40	10
2653	<i>Alnus glutinosa</i> , Roteller oder Erie 100 Ko. M. 68,—, 1 Ko. M. —,80	10	—	<i>Cytisus Laburnum</i> (s. Laburn. vulgare).			
2655	„ <i>incana</i> , Weisseller oder Bergerle 100 Ko. M. 220,—, 1 Ko. M. 2,50	15	—	10713	<i>Daphne Laureola</i> , Seidelbast	1	50
10625	<i>Amorpha fruticosa</i> , Uniform	20	—	10715	„ <i>Mezereum</i> , Kellerhals	50	15
10627	<i>Ampelopsis quinquefolia</i> 1 Ko. M. 4,50	20	10	10717	<i>Deutzia crenata</i> , gekerbtbl. Deutzia	50	15
10629	<i>Amygdalus communis amara</i> , bittere Mandel	1	50	10719	„ <i>fl. pl.</i>	50	15
10633	„ <i>persica</i> , Pfirsich 1 „ „ 1,—	10	—	10725	<i>Diospyros virginiana</i> , Lotusbaum	20	10
10635	<i>Aralia japonica</i> (sinensis), Aralie	1	50	10727	<i>Elaeagnus angustifolia</i> , Oelweide	30	10
10637	„ <i>spiuosa</i> , dornige Aralie	1	20	10729	<i>Evonymus europaeus</i> , Spindelbaum	20	10
10639	<i>Aristolochia Siphon</i> , Pfeifenstrauch	5	50	2641	<i>Fagus sylvatica</i> , Rotbuche, Missernte.	—	—
10641	<i>Armeniaca vulgaris</i> , Aprikose 1 K. M. 1,—	10	—	10737	<i>Fraxinus americana</i> alba, amerikanische weisse Esche	1	40
10643	<i>Azalea pontica</i> , gemischt	3	40	2659	<i>Fraxinus excelsior</i> , gemeine Esche 100 Ko. M. 45,—, 1 Ko. M. —,60	10	—
10645	<i>Berberis Aquifolium</i> (<i>Mahonia</i>), in Beeren	1	20	10739	<i>Fraxinus Ornus</i> , Manna-Esche 1 K. M. —,90	10	—
10647	„ <i>japonica</i> r. S. 1 „ „ 15,—	50	15	10741	<i>Genista tinctoria</i> , Färbe-Ginster 1 Ko. M. 4,60	20	10
10649	„ <i>vulgaris</i> , gem. Sauerdorn, reiner Samen 1 Ko. M. 1,20	10	—	10743	<i>Gleditschia triacanthos</i> , gem. Gleditschie 1 Ko. M. —,90	10	—
10651	„ „ <i>fol. atropurpureis</i>	40	10	10745	<i>Gymnocladus canadensis</i> 1 Ko. M. 6,50	30	10
2631	<i>Betula alba</i> , gem. Weissbirke 100 Ko. M. 60,—, 1 Ko. M. —,80	10	—	10747	<i>Halesia tetraptera</i> , vierflügelige Halesie	60	15
10653	<i>Betula nigra</i> , Schwarzbirke	90	15	10749	<i>Hedera Helix</i> , gem. Epheu 1 Ko. M. 1,50	10	—
10655	„ <i>papyracea</i> (papyrifera), Papierbirke	90	15	„ <i>quinquefolia</i> , siehe <i>Ampelopsis</i> .	—	—	—
10657	<i>Broussonetia papyrifera</i> , Papiermaulbeerbaum	1	30	10751	<i>Hibiscus syriacus</i> , Eibisch 1 Ko. M. 2,40	10	—
10659	<i>Buxus sempervirens</i> , Buchsbaum	30	10	10755	<i>Hippophae rhamnoides</i> , Sanddorn	30	10
10661	<i>Calycanthus floridus</i> , Gewürzstrauch	50	15	10757	<i>Ilex Aquifolium</i> , Beere 1 Ko. M. 1,80	10	—
10663	„ <i>praecox</i> (<i>Chimonanthus</i>) wohlriech. Winterblüte	40	10	10759	„ <i>fol. var.</i> , buntbl. Varietäten	20	10
10665	<i>Caragana arborescens</i> 1 Ko. M. 4,—	20	—	10761	<i>Juglans nigra</i> , schwarze Wallnuss 1 Ko. M. —,90, 10 Nüsse M. —,20	—	—
2639	<i>Carpinus Betulus</i> , Hainbuche 100 Ko. M. 56,—, 1 Ko. M. —,70	10	—	10763	„ <i>regia</i> , Wallnuss 100 „ „ 1,20 10 „ „ —,20	—	—
10667	<i>Carya alba</i> , weisse Hickory 1 Ko. M. 2,30	10	—	10765	<i>Koeleruteria paniculata</i> 1 Ko. M. 2,—	10	—
10669	<i>Castanea vesca</i> , essb. Kast. 1 „ „ —,80	10	—	10766	<i>Laburnum vulgare</i> (<i>Cytisus Laburnum</i>), Bohnenbaum oder Goldregen 1 Ko. M. 2,20	10	—
10671	<i>Catalpa versingae</i> (<i>Bignonia Catalpa</i>), Trompetenbaum 1 Ko. M. 2,—	10	—	10767	<i>Laurus nobilis</i> , Lorbeer 1 „ „ 1,20	10	—
10673	<i>Ceanothus americanus</i> , Seckelblume	70	15	10769	<i>Ligustrum vulgare</i> , gem. Rainweide 1 Ko. M. 1,—	10	—
10675	<i>Celastrus scandens</i> , Baumröhrchen	60	15	10773	<i>Liriodendron tulipifera</i> , Tulpenbaum	15	—
10677	<i>Celtis australis</i> , Zürgelbaum 1 K. M. 2,40	15	10	10775	<i>Lonicera tatarica</i> , Heckenkirsche	50	15
10679	„ <i>occidentalis</i>	1	20	10777	„ <i>fl. albo</i>	80	15
10681	<i>Cercis Siliquastrum</i> , Judasb. 1 „ „ 2,—	10	—	10779	„ <i>xylostemon</i> , gem. Heckenkirsche 1 Ko. M. 2,10	10	—

No.	Laubhölzer.	20 Gr.	Port.	No.	Laubhölzer.	20 Gr.	Port.
		M. Pf.	Pf.			M. Pf.	Pf.
10783	Magnolia grandiflora, Magnolie . . .	40	10	2621	Robinia Pseudo-Acacia, Akazie 100 Ko. M. 86,—, 1 Ko. M. 1,—	10	—
	Mahonia siehe Berberis.			10869	Robinia viscosa, Kleebe-Akazie . . .	50	15
10789	Mespilus germanica, Mispel . . .	60	15	10871	Rosa canina, Rosenkerne, reiner Same 100 Ko. 40,—, 1 Ko. M. —60	10	—
10791	Morus alba, weisse Maulbeere 1 Ko. M. 4,50	20	10	10873	„ villosa (pomifera), echte Hagebutte . . .	30	10
10793	„ nigra, schw. Maulbeere 1 „ „ 4,50	20	10	10875	Rhus fruticosus, Brombeere . . .	50	10
10795	Myrica cerifera, Wachsmyrte . . .	60	15	10877	„ Idaeus, Himbeere, gemischt . . .	30	10
10799	Paulownia imperialis . 1 Ko. M. 2,60	15	10	10879	Sambucus nigra, gem. Hollunder, schwarzer . . . 1 Ko. 1,50	10	—
10801	Periploca graeca, Baumschlinge . . .	120	20	10881	„ racemosa, Trauben-Hollund., roter . . . 1 Ko. M. 1,40	10	—
10802	Philadelphus coronarius, wild. Jasmin 1—	20	20	10883	Sophora japonica . . . 1 „ „ 1,60	10	—
10803	„ grandiflorus, grossblumig 120	20	20	2645	Sorbus aucuparia, Eberesche, Vogelbeere. 100 Ko. M. 34,—, 1 Ko. M. —,50	10	—
10804	Pirus communis, Birnkerne 1 Ko. M. 6,—	30	10		Spartium scoparium, siehe No. 2315.		
10805	„ Malus, Apfelkerne 1 „ „ 3,—	15	10	10887	Spiraea ariaefolia . . 1 Ko. M. 4,50	20	10
10811	Platanus occidentalis, Platane 1 Ko. M. 1,—	10	—	10891	„ callosa, Spierstrauch . . .	40	10
10813	„ orientalis . . . 1 „ „ 1,—	10	—	10893	„ opulifolia, schneeballblättrig . . .	50	15
10815	Prunus avium, Süßkirsche 1 „ „ 1,90	10	—	10895	Staphylea colchica, Pimpernuss . . .	50	15
10817	„ cerasus, Sauerkirsche 1 „ „ 1,40	10	—	10896	„ pinnata, gefied. 1 Ko. M. 3,50	20	10
10819	„ domestica, Zwetsche 1 „ „ 1,40	10	—	10897	Symphoricarpos racemosus, Schneebeere 1 Ko. M. 4,50	20	10
10821	„ Lauro-Cerasus . . . 1 „ „ 3,—	15	—	10899	Syringa vulgaris, gem. roter Flieder . . .	30	10
10823	„ Mahaleb, Mahalebkirsche . . .	10	—	10901	„ alba, weisser . . .	30	10
10825	„ padus, gemeine Traubenkirsche . . .	20	—	10903	Tamarix gallica . . 1 Ko. M. 18,—	60	15
10829	„ spinosa, Schlehe . 1 Ko. M. 1,—	10	—	10905	Tecoma radicans (Bignonia radicans) . . .	80	15
10831	„ virginiana . . . 1 „ „ 3,—	15	10	2663	Tilia platyphylia, grossbl. Sommer-Linde 100 Ko. M. 100,—, 1 Ko. M. 1,20	10	—
10833	Ptelea trifoliata, Lederb. 1 „ „ 4,80	20	10	10907	Tilia tomentosa (argentea) 1 Ko. M. 3,50	20	10
10835	Quercus Cerris, Zerr-Eiche 1 „ „ 1,30	10	—	2665	Tilia ulmifolia (T. parvifolia) klein- blättrige . . . od. Winter-Linde 100 Ko. „ „ 1 Ko. M. 1,—	10	—
10837	„ coccinea, echt 1 „ „ 2,20	10	—		Ulex europaeus, Stachelgiest., s. No. 2325.		
10839	„ palustris . . . 1 „ „ 3,—	15	—	2669	Ulmus campestris, Feld-Rüster 100 Ko. M. 80,—, 1 Ko. M. 1,—	10	—
2649	Quercus pedunculata, Sommer-Eiche 100 Ko. M. 16,—, 1 Ko. M. —,30	10	—	10911	Ulmus montana . . . 1 Ko. M. 1,50	10	—
2651	„ Robur, Trauben-Eiche 100 Ko. M. 17,—, 1 Ko. M. —,30	10	—	10913	Viburnum Lantana . . 1 „ „ 1,20	10	—
10841	Quercus rubra, Roteiche 1 Ko. M. —,80	10	—	10915	„ Opulus, Schneeball 1 „ „ 1,50	10	—
10843	Rhamnus catharticus, Kreuzdorn . . .	20	10	10917	Vitex Agnus Castus . 1 „ „ 2,60	15	—
10845	„ frangula, Faulbaum . . .	20	10	10921	Weigelia amabilis, Liebl. Weigelia . . .	360	40
10849	Rhus Cotinus, Perrückenstrauch . . .	50	15	10923	„ rosea, rosenrote . . .	260	15
10851	„ glabra, glatter Sumach . . .	40	10	10925	Wistaria sinensis (Glycine chinensis) 10 Korn M. —,25	1	—
10853	„ typhina, Essigbaum 1 Ko. M. 1,50	10	—				
10855	Ribes aureum, gelbl. Goldtraube . . .	50	15				
10857	„ Grossularia, Stachelbeere . . .	70	15				
10859	„ nigrum, schwarze Johannisbeere . . .	40	10				
10861	„ rubrum, grossfr. rote Johannisb. . .	20	10				
10863	„ „ fructu albo, weisse Johannisbeere . . .	40	10				
10865	„ sanguineum, rotblüh. Johannisb. 150	20					

Literatur über Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwesen.

Von folgenden empfehlenswerten Büchern halten wir Lager; andere Werke der Fachliteratur werden zu Verlagspreisen gern besorgt.

- Betten Rob., Erziehung, Schnitt und Pflege des Weinstock's in kält. Klima. m. 152 Abb., geb. M. 3,—
 „ Die Rose, ihre Anzucht u. Pflege, m. 138 Abb., geb. M. 4,—
 „ Unsere Blumen am Fenster m. 102 Abb. geb. M. 4.
 Böttner, Joh., Anleit. z. lohnend. Kartoffelbau geb. M. 1,—
 „ Die Obstweinbereitung, geb. M. 1,50.
 „ „ **Gartenbuch für Anfänger**, mit 456 Abbildungen, geb. M. 6,—
 „ „ Praktische Gemüsegärtnerei, m. 285 Abb., geb. M. 2,85.
 „ „ Praktisches Lehrbuch d. Obstbaues, mit 557 Abbildungen, geb. M. 6,—
 „ „ Praktisches Lehrbuch d. Spargelbaues, m. 40 Abbildungen, kart. M. 1,—
 „ „ Unsere besten Obstsorten, m. 60 Abbild., kart. M. 1,—
 Bürstenbinder, Feldmässiger Spargelbau, M. —,75.
 Gärtner, R., Erziehung, Schnitt und Kultur der Form- od. Zwergobsthäuser, M. 1,20.
 Günther, W., Prakt. Ratgeber zum Betriebe einträglch. Biencenzucht, geb. M. 2,50.
 Hartwig J., Die Kultur des Pfirsichbaumes, geh. M. 1,80.
 „ Die Kunst der Pflanzenvermehrung, geh. M. 5,—
 Jäger, H. u. L. Beissner, Die Ziergehölze der Gärten und Parkanlagen, geh. M. 7,50.
 Löbe, Dr. W., Handbuch der rationellen Landwirtschaft, geh. M. 6,—, geb. M. 7,50.
 Mengelberg, Joh., Aepfel u. Birnen in farbigen Abbild., Mappe M. 6,—
 Nattermüller, O., Der Obstbau in d. 12 Kalendermonat., geb. M. 2,40.
 v. Präpper, L., Das Obst in der Küche, geb. M. 2,—
 Freiherr v. Schilling, Heinr., Die Schädlinge des Obst- u. Weinbaues, geb. M. 1,50.
 „ Die Schädlinge des Gemüsebaues und deren Bekämpfung, geb. M. 2,—
 Weise, Melonen-, Gurken- und Champignongärtner, geh. M. 1,50.
 Wrcdow's Gartenfreund, geb. M. 10,—.

Diverse officinelle Samen etc.

Der Anbau von officinellen Gewächsen (Arznei- oder Heilpflanzen etc.) ist besonders Aerzten, Apothekern, Drogisten, Kräutersammlern, Gärtnern, strebsamen Landwirten und für Schulgärten anzupfehlen und ferner auch noch allen den Personen, die ihren Bedarf an Heilkräutern selbst ziehen möchten; derselbe ist zum grössten Teil sehr lohnend und lässt sich vielfach auch in weniger günstigen Lagen und Bodenverhältnissen bewerkstelligen. — Die nachstehend verzeichneten Samen sind echt und zuverlässig, entstammen teils wildwachsenden, teils kultivierten Pflanzen. — Die meisten der hier nur 20 grammweise vermerkten Sorten können kilowise abgegeben werden und werden dementsprechend möglichst billig berechnet. — Diejenigen Sorten, die vielfach als sogenannte „Hausmittel“ gebraucht werden, sind meist durch fetten Druck ausgezeichnet worden. —

No.		20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.	No.		20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.
2501	Arnica montana , Wohlverlei, berühmte Heilpflanze	1 40 20	2537	Leontodon Taraxacum , Kuhlblume, Löwenzahn	— 30 10
2503	Artemisia vulgaris , Beifuss	— 20 10	2539	Matricaria Chamomilla , Kamille, echte	— 40 10
1253	Asperula odorata , Waldmeister	— 50 10	2541	Mentha crispa , Krausemünze 100 Korn	— 20
2507	Astragalus baeticus , Stragel-Kaffee	— 30 10	2543	Nepeta Cataria , gemeines Katzenkraut	1 20 20
2509	Atropa Belladonna , Tollkirsche	— 30 10	2545	Reseda Inteola , Wau 1 Ko. M. 8,—	— 30 10
2511	Bellis perennis , Gänseblümchen	— 90 15	2547	Rubia tinctorum , Krapp 1 „ „ 1,50	— 20 10
2513	Blitum Bonus Henricus , Guter Heinrich	— 50 10	2549	Saponaria officinalis , gemeines Seifenkraut 1 Ko. M. 3,50	— 15 10
2515	Brassica Eruka , Rauke	— 20 10	2551	Solanum Dulcamara , Bittersüss	— 60 10
2517	Carthamus tinctorius , Saflor 1 Ko. M. 1,50	— 20 10	2553	„ nigrum , Nachtschatten	— 30 10
2519	Colchicum autumnale , Herbstzeitlose	— 40 10	2555	Tanacetum vulgare , Rainfarn	— 50 10
2521	Cynoglossum officinale , Hundszunge	— 20 10	2557	Urtica dioica , grosse Brennessel	— 30 10
2523	Datura Stramonium , Stechapfel	— 15 10	2561	Valeriana officinalis , Baldrian	— 80 15
2525	Dipsacus fullonum , Weberkarden 100 Ko. M. 36,—, 1 Ko. M. —,50	— 10 —	2565	Verbascum Thapsus , Königskerze	— 20 10
2527	Echium vulgare , gemeiner Natterkopf	— 30 10	2567	Veronica officinalis , Ehrenpreis	— 80 15
2529	Geum urbanum , Nelkenwurzel	— 50 10	2570	1 Sortim. v. 24 Sorten à 1 Prise M. 1,80	
2533	Hyoscyamus niger , Bilsenkraut	— 20 10	2571	1 „ „ 12 „ „ 1 „ „ 1,—	
2535	Isatis tinctoria , Waid 1 Ko. M. 6,—	— 25 10			

Weitere Sorten officinelle Samen (Melisse, Salbei etc.) siehe unter „Küchenkräuter“ Seite 18—19.

Gemüse - Samen - Sortimente für Hausgärten.

- A. 25 Sorten Gemüse für kleine Hausgärten M. 2,75
- B. 25 Sorten Gemüse für mittelgr. Hausgärten in gröss. Portionen M. 4,50
- C. 40 Sorten Gemüse für mittelgr. Hausgärt. M. 6,—
- D. 50 Sorten Gemüse für grosse Hausgärten M. 7,50
- E. 50 Sorten Gemüse für grosse Hausgärten in gröss. Portionen M. 10,—

Sortimente

von

Gemüse- und Blumensamen
mit **colorierten** Abbildungen und Kulturanweisungen.

- No. 5. 25 Päckchen Gemüsesamen, aus den gebräuchlichsten, leicht zu kultivierenden Sorten bestehend, in für kleine Gärten genügenden Quantitäten, in hübschem Blechkasten M. 3,50
- „ 6. Dasselbe Sortiment wie No. 5 in einfacher Verpackung „ 3,—
- „ 7. 25 Päckchen Sommerblumensamen der beliebtesten und leicht zu kultivierenden Sorten für Beete, Einfassungen und für Töpfe, in hübschem Blechkasten „ 3,—
- „ 8. Dasselbe Sortiment wie No. 7, in einfacher Verpackung „ 2,50
- „ 9. 15 Päckchen Sommerblumensamen schöner, leicht zu kultivierender Sorten, in bunter Mappe „ 1,50
- „ 10. 12 „ Sommerblumensamen der beliebtest., leicht zu kultivierend. Sort., in bunter Mappe „ 1,25



Spargelpflanzen.

Bei bedeutendem Bedarf treten Preisermässigungen ein, die auf Wunsch sofort gemeldet werden. Von dem Bezug 3jähriger Spargelpflanzen raten wir ab. Die Verluste bei der Anlage mit solchen starken Pflanzen sind oft recht bedeutende.



• Beste Pflanzzeit •
von Ende März bis Mai.

Riesenspargel „Schneekopf“, neu.

Die Spargel treiben sehr früh, sind ungemein zart und von vorzüglichem Aroma, auch bleiben die Pfeifen, 15—20 cm über der Erde, bei der grössten Hitze schneeweiss. 1jährige . . . 100 St. M. 4,—
2 „ . . . 100 „ „ 5,—

Erfurter Riesen-, 1jähr. 100 St. M. 2,—, 1000 St. M. 16,—
2jähr. 100 „ „ 2,50, 1000 „ „ 20,—

Beste Berliner, 1jähr. 100 „ „ 2,—, 1000 „ „ 16,—
2jähr. 100 „ „ 2,50, 1000 „ „ 20,—

Connover's Colossal, amerikanische Riesen-, schnellwüchsige und stärkste Sorte.

1jähr. 100 St. M. 2,50, 1000 St. M. 20,—
2jähr. 100 „ „ 3,—, 1000 „ „ 25,—

von Argenteuil, in Frankreich als der feinste und beste Spargel bekannt.

1jähr. 100 St. M. 2,50, 1000 St. M. 20,—
2jähr. 100 „ „ 3,—, 1000 „ „ 25,—

Ruhm von Braunschweig,

neue starkwüchsige Sorte, die früher als andere Sorten reiche Erträge giebt.

1jähr. 100 St. M. 3,—, 1000 St. M. 25,—
2jähr. 100 „ „ 3,75, 1000 „ „ 30,—

Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues von Joh. Böttner, karton. M. 1,—.

• • • • Spargelstecher siehe beilieg. Prospekt. • • • •

Bemerkenswertes über Spargelsorten und Spargelpflanzen.

Die verschiedenen Sorten dürften in zwei Hauptgruppen zu teilen sein, und zwar in grün-, violet- oder blauköpfige, und in weissköpfige oder Bleich-Spargel.

Die erste Gruppe kommt für Deutschland nicht mehr in Frage, da jeder den weissköpfigen Spargel, der ja ausser seinen sonstigen Vorzügen, durch seine weisse Färbung geeigneter für Conserven ist, zur Anpflanzung verwendet.

Wir führen deshalb nur weissköpfige Arten und unterlassen nicht als besonders empfehlenswert die Sorten „Ruhm von Braunschweig“ und „Schneekopf“ zu erwähnen. Erstere zeichnet sich durch Ergiebigkeit an starken Pfeifen, die bei nicht zu alten Anlagen stets ihre Zartheit behalten, aus; letztere bringt, wenn auch stundenlang der Sonne ausgesetzt, tadellos weissköpfige Pfeifen.

Unsere sämtlichen Pflanzen sind aus Samen gezogen, der von ausgezeichneten starken Stauden gesammelt ist, und kommen von uns nur gut sortiert und in tadellosem Zustand zum Versand.

Sehr wichtig für ein üppiges Gedeihen der Anlage bleibt stets die Benutzung kräftigen Pflanzenmaterials. Es ist unglaublich, wie gerade bei der Beschaffung der Pflanzen noch sehr häufig gostündigt wird; gar nicht selten werden aus Bequemlichkeit die ersten besten Pflanzen verwendet, wenn sie nur billig sind und ohne Mühe nach der Anlage geschafft werden können. Dass die spätere Rentabilität der Anlage durch einen derartigen Leichtsinns in Frage gestellt ist, wird meist ausser Acht gelassen.

Wir möchten deshalb wiederholen: wer von seinen Spargelanlagen gute Ernten erzielen will, der sehe nicht nach dem Preise, den er für zur Anlage bestimmte junge Pflanzen anlegt, sondern darauf, dass dieselben ihrem Alter (1 oder 2jährig) entsprechend kräftig, gesund und gut sortiert sind, und dass sie von gutem Samen stammen.

Ausdauernde Küchenkräuterpflanzen etc.

	10 St. St. M. Pf. Pf.		10 St. St. M. Pf. Pf.
Beifuss (Artemisia vulgaris)	1 50 20	Pfeffermünze (Mentha piperita)	— 50 10
Citronen-Melisse (Melissa officinalis)	1 50 20	Salbei (Salvia officinalis)	1 — 15
Esdragon (Artemisia Dracunculus)	2 50 30	Thymian (Thymus vulgaris)	— 50 10
Isop (Hyssopus officinalis)	1 — 15	Tripmadam (Sedum reflexum)	— 60 10
Krausemünze (Mentha crisa)	— 50 10	Raute (Ruta graveolens)	1 — 15
Lavendel (Lavendula Spica)	2 50 30	Rhabarber, Victoria-, extra starke Pflanzen	2 50 30
Meerrettigwurzeln (Pflänzlinge)	— 50 10	Wermut (Artemisia Absinthium)	1 — 15

Unsere bedeutenden Aussaaten von den gangbarsten Gemüsen, Sellerie, Porree etc. gestatten uns Mistbeet- wie Freilandpflanzen zu mässigen Preisen, die ersteren 100 Stück zu M. —,45 und die letzteren je nach dem Umfange des Bedarfs zu erheblich niedrigeren Notierungen, welche auf Anfrage sofort gemeldet werden, abzugeben. Siehe auch Seite 130. —

Vogelfutter.

	100Ko. 200 Pfd. M. Pf.	1 Ko. 2 Pfd. M. Pf.		100Ko. 200 Pfd. M. Pf.	1 Ko. 2 Pfd. M. Pf.
Bchnüsse	50 —	— 60	Mais, kleinkörniger	26 —	— 40
Bchweizen, gewöhnlicher	17 —	— 25	„ weisser Pferdezahl-	16 —	— 25
„ silbergrauer	22 —	— 30	Mohn, blauer	62 —	— 75
Canariensamen (Spitzsamen)	24 —	— 35	„ weisser	64 —	— 75
Distel- od. Kletten-Samen	36 —	— 50	Rapssamen, dickkörnig	34 —	— 50
Erbsen, kleine gelbe	20 —	— 30	Reis in Hülsen	60 —	— 75
Erdnüsse	100 —	1 25	Rübsamen, feiner süsser	28 —	— 40
Hafer, geschält	36 —	— 50	Salat, sog. Cantus-Samen, weisser	150 —	1 80
Hanfkörner, grosse süsse	27 —	— 40	„ schwarzer	90 —	1 10
Hirse, weisse ungeschälte	36 —	— 50	Sonnenblumenkerne, „ grosse schwarze	32 —	— 45
„ Senegal, kleinstkörnige	36 —	— 50	„ grosse weisse	32 —	— 45
Karden, Tuch- od. Weber-	36 —	— 50	Wegebreit	24 —	— 35
Kürbiskerne	40 —	— 60	Weizen	22 —	— 30
Leindotter	25 —	— 40	Wicken, gewöhnliche	17 —	— 25
Leinsamen	32 —	— 45	Zürbelnüsse	56 —	— 75

Ameiseneier, 1 Kilo M. 3,50.

Nistkästen.

Für jeden Gartenfreund, der sich die besten Mithelfer im Kampf gegen die Insektenwelt erhalten will, unentbehrlich.

No.		pro St. M. Pf.
1	Für Fliegenschnapper ans Brettern, mit Rinde beworfen	— 75
2	„ Fliegenschnapper ans Naturholz	— 90
3	„ Rotschwänzchen ans Brettern, mit Rinde beworfen	— 90
4	„ Rotschwänzchen aus Naturholz	1 —
5	„ Prachtfinken aus Naturholz, schräge und hängende	1 —
6	„ Meisen aus Brettern, mit Rinde beworfen	1 —
7	„ Meisen aus Naturholz, gewöhnlich	1 20
8	„ Meisen aus Naturholz, mit Röhre	1 20
9	„ Meisen aus Naturholz, mit Einsetzer	1 20
10	„ Meisen aus Naturholz, mit aufstehendem Deckel	1 20
11	„ Staare aus Brettern, mit Rinde beworfen	1 20
12	„ Staare aus Naturholz, gewöhnlich	1 50
13	„ Staare aus Naturholz, mit schrägem Boden	1 50

Für Staare, Bachstelzen, Wendehälse sind die Kästen auf mittleren und starken Bäumen in der Höhe von 7 bis 8 Metern anzubringen.

Für Meisen, die nützlichsten Insektenvertilger, wähle man nicht zu grosse Bäume, die empfehlens- werteste Höhe ist 4 bis 5 Meter.

Für Rotschwänzchen an mittleren und grossen Bäumen auf 3 bis 4½ Meter Höhe zu befestigen.

Für Fliegenschnapper an grossen Bäumen 3 bis 4½ Meter hoch anzubringen.

Staarenkästen kann man an einem Baume in unbegrenzter Anzahl anbringen, denn der Staar lebt gern in Gesellschaft, — dagegen für alle anderen Vögel wähle man für je 1 Kasten nur einen Baum.

Kartoffel-Neuheit. Frühkartoffel „Kaiserkrone“.



Diese von uns im Jahre 1896 in den Handel gebrachte neue Einführung, welche sich eines Absatzes zu erfreuen hatte, der unsere Erwartungen weit übertraf, hat sich auch in diesem Jahre auf das Glänzendste bewährt, sodass wir an dieser Stelle nochmals die Vorzüge, welche sie vor den bekanntesten Frühsorten besitzt, kurz wiederholen wollen, und das sind ihr ungemein hoher Ertrag, ihre ausserordentliche Frühreife, der vorzügliche Geschmack und der Umstand, dass sie, gleich der Sechswochen-Kartoffel behandelt, von Mitte Juni an nicht mehr wässerig, sondern mehlig ist. Diese Vorzüge werden derselben nicht allein von den vielen landwirtschaftlichen Versuchsanstalten, welche sich mit einem Probeanbau beschäftigten, sondern auch von unseren sämtlichen Abnehmern, welche sowohl grosse als auch kleinere Quantitäten davon bezogen, vollauf eingeräumt, sodass wir diese Sorte hiermit nochmals angelegentlichst empfehlen.

5 Ko. (Postpaket) M. 1,25, 12½ Ko. M. 2,50, 25 Ko. M. 3,75, 50 Ko. M. 6,—, 100 Ko. M. 10,—.

Saat-Kartoffeln.

Die mit einem * bezeichneten Sorten können in grossen Quantitäten geliefert werden, bei deren Abnahme mässigere Preise, die auf Wunsch sofort gemeldet werden, eintreten. Auch stehen wir mit Offerten über hier nicht aufgeführte Kartoffelsorten auf Verlangen prompt zu Diensten.

	5 M.	12½ M.	25 M.	50 M.	100 Ko. M.
1. *Berliner frühe runde blaue. Bereits Ende Juli reifende, weissfleischige, sehr wohlschmeckende, mehlig Speisekartoffel	1	2	3½	6	11
2. *Berliner frühe runde weisse (Lübbenauer). Es ist dies die bald nach der Sechswochenkartoffel reifende, mehlig, weisse, feine Speisekartoffel	1½	2½	4	7	12
3. Biscuit. Ziemlich frühe, wohlschmeckende, gelbfleischige, altbewährte Sorte	1¼	2½	4	6	11
4. *Champion. Gibt hohe Erträge. Haut und Fleisch gelblichweiss. Späte Brennerei- und Exportkartoffel	1	1¾	2¾	4½	8
5. *Dabersche rote. Sehr verbreitete, vorzügliche Speise- und Brennereikartoffel; sie gehört zu den mittelfrühen Sorten	1	1¾	2¾	4½	8
6. *Deutscher Reichskanzler. Kreuzung Richter's aus Seed und Daber. Prachtvolle dunkelrote, mittelgrosse, rundliche, rauhschalige Frucht mit reinweissem Fleisch und hohem Stärkegehalt. Höchst ertragreich; Kraut mittelhoch. Reifezeit Mitte September. Vorzügliche Export-, Speise- und Brennereikartoffel	1	2	3	5	9
7. Drednought. Eine höchst feinschmeckende, mehrlreiche Tafel-Kartoffel von hohem Ertrag, ovalen Knollen mit gelblichweisser Haut, wenig flachen Augen und weissem Fleisch. Mittelfrüh	1	2	3	5	9
8. *Early May Queen. (Maikönigin.) Ausserordentlich frühe, länglich runde Kartoffel, mit weisser, leicht rosa angehauchter Haut. Vorzügliche, reichtragende Speisekartoffel	1½	2¾	4¼	7½	13

Saat-Kartoffeln. (Fortsetzung.)

	5 M.	12½ M.	25 M.	50 M.	100 Ko. M.
9. *Early Rose (frühe Rosenkartoffel). Sie ist sehr ertragreich und wohl-schmeckend. Die schönen, länglichen, teils rosa gefleckten Knollen liegen dicht um den Stock. Reifezeit etwa Ende Juli. Früheste Brennereikartoffel	1	2	3½	6	10
10. *Early Sunrise. Zählt zu den allerfrühesten und überaus reichtragenden neueren Sorten. Die Knollen sind länglich, sehr gleichmässig; Haut rosa, Fleisch weiss und von feinsten Qualität	1½	3	4½	7	12½
11. *Edelstein (Richter). Vorzügliche ziemlich frühe Speisekartoffel; weisse länglichoval abgeplattete Knolle ohne Augenvertiefung mit rein-weissem Fleisch und von sehr gutem Geschmack	1	2	3½	6	10
12. Emperor Frederick. Neuere engl. Daniel'sche Züchtung. Vorzügliche mittelfrühe, nierenförmige, grosse tiefblaue, gelbfleischige Tafelsorte	1½	3	4½	7	12½
13. *Fürstenwalder rote. Diese mittelfrühe, hellrote, weissfleischige, meist flachrunde, feine Speise- und Brennereikartoffel ist die beliebteste auf dem Berliner Markt	1	1¾	2¾	4¾	8½
14. *Germania (Paulsen). Vorzügliche Speisekartoffel; rauhe gelbschalige Knollen mit ganz flachen Augen, runde und plattrunde Form, gelb-fleischig, sehr ertragreich und haltbar	1	1¾	2¾	4½	8
15. *Gloria (Paulsen). Eine vorzügliche Speisekartoffel; sehr ertrag- und stärkereich. Weisse nierenförmige Knollen mit weissem Fleisch. Mittelspät	1¼	2½	4	6	11
16. Gothaer Leckerbissen, Neuheit. Eine sehr feinschmeckende, mittelfrühe, dottergelbe Speisekartoffel mit runden, mittelgrossen Knollen; sehr ertragreich	1¾	2¾	4½	8	14
17. Hebe (Paulsen). Lange rote, weissfleischige Knollen mit flachen Augen. Zeichnet sich durch vorzüglichen Geschmack, grosse Ertragsfähigkeit und hohen Stärkegehalt aus. Reift Mitte September	1	2	3	5	9
18. Kaiser Wilhelm. Es ist diese Züchtung mit braungelber Haut und weissem Fleisch eine dauerhafte Speisekartoffel von grossem Ertrage	1	2	3	5	9
19. Kaiserkrone, Neuheit. Frühkartoffel. Beschreibung siehe Seite 57	1¼	2½	3¾	6	10
20. Lercheneier. Aeltere, sehr beliebte, feine mittelfrühe Tafelsorte	1	2	3	5	9
21. *Magnum bonum (Sutton's). Mittelfrühe, glatte, weissliche Kartoffel mit weissem Fleisch und von ausserordentlicher Ertragsfähigkeit; die Knollen sitzen dicht um den Stock. Sehr feinschmeckend	1	1¾	2¾	4½	8
22. *Major Wissmann (Richter). Mittelmassige, länglich-ovale Knollen mit weisser Schale, ist weissfleischig und von vorzüglichem Geschmack. Mittelspät	1	2	3	5	9
23. Neger-, Salatkartoffel mit schwarzer Schale und tiefblauem, äusserst wohl-schmeckendem Fleisch, sehr ertragreich	1¾	3	5	8	14
24. *Phöbus (Paulsen). Höchst beachtenswerte, sehr gesunde, reichtragende, feine Speise-, Wirtschafts- und Brennerei-Kartoffel. Blüte weiss, Knollen mittelgross, rund, oval, teils länglich mit gelber rauher, auch weisser glatter Haut, flachäugig, stärkereich	1	1¾	3	5½	9
25. *Professor Julius Kühn. Die Knolle besitzt eine gefällige Form, eine zarte gelblich-weisse netzartige Schale mit wenig flachen Augen. Das Fleisch ist weiss, stärkereich und von feinstem Geschmack. Sie gedeiht auf allen Bodenarten, giebt sehr hohe Erträge, ist sehr widerstandsfähig und als Speise- und Brennereikartoffel sehr zu em-pfehlen. Reifezeit Anfang October	1½	2¾	4	7	12
26. *Professor Dr. Märker. Neuere Richter'sche Züchtung. Mittelfrühe, platt-runde, grosse, weissfleischige, weisse Speise- und Wirtschaftskartoffel	1	2	3½	6	10
27. *Professor Dr. Orth (Richter). Züchtung aus Magnum bonum und Hertha. Ziemlich grosse Knollen mit weissem Fleisch, plattovaler Form, weisser Haut. Mittelspäte, schöne Speise- und Wirtschaftskartoffel	1	2	3	5	9
28. *Professor Dr. Wittmack (Richter). Sehr gesunde, ertragreiche, wohl-schmeckende Sorte. Die Knolle ist länglich, plattrund, weisschalig und weissfleischig	1	2	3½	6	10
29. *Richter's Imperator. Kreuzung von Early Rose und Paterson's Victoria. Eine überaus ertragreiche, grosse, mehlschmeckende Wirtschafts- und gleichzeitig ganz ausgezeichnet schmeckende Tafel-kartoffel, welche die grösste Beachtung und allgemeine Verbreitung verdient. Reife Anfang September	1	1¾	2¾	5	9

Saat-Kartoffeln (Fortsetzung).

	5 M.	12 1/2 M.	25 M.	50 M.	100 Ko. M.
31. *Rubin. Es besitzt diese wertvolle neuere Züchtung alle guten Eigenschaften einer vorzüglichen, feinen Speisekartoffel; überdies ist sie ganz besonders haltbar und bietet noch im Juli eine delikate Frucht für die Tafel. Die Reife tritt im September ein. Sie ist mittelgross, rund, mit zarter carminroter Schale, hat blassgelbes Fleisch, macht keine besonderen Bodenansprüche und bewährte sich auch in rauheren Lagen recht gut	1 1/4	2 1/4	3 3/4	6 1/2	11
32. *Sechswochen-, lange gelbe. Sehr empfehlenswerte Frühkartoffel. Die Knollen sind mittlegross, länglich und haben hellgelbes, mehreiches Fleisch, dünne Schale, flache Augen, blieben auch bislang frei von Krankheit. Dieselbe ist noch früher als nachstehende weisse Sechswochenkartoffel und ist ebenfalls vor dem Legen anzukcimen	1 1/2	3	5	9	16
33. *Sechswochen-, lange weisse. Eine der frühesten weissfleischigen Nieren-Kartoffeln. Sie beansprucht zur Erlangung der Frühreife leichten, warmen, in hoher Kultur befindlichen Boden; auch sollte das Ankeimen der Knollen vor dem Einlegen nicht verabsäumt werden. . .	1 1/4	2 1/2	4 1/2	8	14
34. *Snowflake (Schneeflocke). Knollen oval geformt mit wenig und flach liegenden Augen. Das Fleisch ist — gekocht — schneeweiss und im Geschmack vorzüglich. Als feine Tafelkartoffel sehr zu empfehlen. Mittelfrüh	1	1 3/4	3	5 1/2	9
35. *Victoria Augusta. Richter'sche Züchtung. Spätreife, sehr ertrag- und stärkeciche, längliche, dunkelrote, gelbfleischige Kartoffel	1	2	3	5	9
Ein Sortiment von 10 Sorten feiner Speisekartoffeln à 1 Ko. . . M. 3,—					
" " " 10 " Wirtschafts- und Brennereikartoffeln à 1 Ko. . . M. 2,50					
*Topinambur (Helianthus tuberosus), Erdäpfel, weisse und rote	1	2	3	5	9

Anleitung zum lohnenden Kartoffelbau v. Joh. Böttner, Preis 1,— M.

Helianthus missouriensis. Neuheit!

Eine aus Nordamerika stammende perennierende Sonnenblumenart mit geniessbaren weissfleischigen violettroten Knollen, welche die Form einer zugespitzten Sechswochen-Kartoffel haben, sehr haltbar sind und gutes Futter liefern. Ebensou wie Topinambur dürfte dieser Helianthus sich zu Schutzanpflanzungen für Rebhühner, Fasane etc. eignen.

Wir empfehlen diese neue Sonnenblumenart zum Versuchsanbau. — Kulturanweisung zu Diensten.
1 Ko. M. —, 50, 5 Ko. M. 2,25, 12 1/2 Ko. M. 5,—, 25 Ko. M. 8,50, 50 Ko. M. 15,—.

Von nachstehenden bewährten älteren und neueren Kartoffel-Sorten, welche wir nicht selbst bauen, sicherten wir uns rechtzeitig gute zuverlässige Qualitäten; wir sind daher in der Lage, bei frühzeitiger Bestellung grössere Quantitäten zu mässigen Preisen davon liefern zu können.


	100 Ko. = 200 Pfd. M.		100 Ko. = 200 Pfd. M.		100 Ko. = 200 Pfd. M.
36. Amor	8	54. Dr. von Lueius	7	72. Kornblume	7
37. Amylum	9	55. Euphylllos	7	73. Martinshorn	12
38. Anderssen	7	56. Frigga	7	74. Max Eith	11
39. Aspasia	7	57. Frühe v. Nassengrund	8	75. Montblanc	8
40. Athene	7	58. Fürst von Lippe	7	76. Ninon	9
41. Blaue Riesen	6 1/2	59. Globus	8	77. Oelmiechen	8
42. Borussia	7	60. Grosser Kurfürst	7	78. Pretiosa	8
43. Bruce	7 1/2	61. Hannibal	8	79. Rotauge	8
44. Cäsar	7	62. Helios	8	80. Saxonia	8
45. Canada	8	63. Hero	8	81. Schucrose	9
46. Carter's Achtwochen-	9	64. Hortensie	8	82. Sillesia	8 1/2
47. Ceres	8	65. Juli (Paulsen)	11	83. Simson	7 1/2
48. Charles Downing	9	66. Jung-Baldur	9	84. Sirius	8
49. Cimbals neue Zwiebel	8 1/2	67. Juwel	8	85. Viola	8
50. Cimbals weisse Riesen	8	68. Karl der Grosse	8	86. Weltwunder	8
51. Clarks Main Crop	8	69. Kiepert	8	87. Wilhelm Korn	10
52. Cleopatra	9	70. Knauer's Jung-Rosa	8	88. Zwiebel-, sächs. gelb- fleischige	6 1/2
53. Dr. v. Eckenbrecher	9	71. Koppe	8		

Blumen-Samen.

Neuheiten siehe Seite 4 und 5.

Halbe Portionen und halbe Sortimente können nicht abgegeben werden.
Quantitäten unter $\frac{1}{8}$ Ko. (125 Gr.) werden nach dem 20 Gramm-Preise berechnet.
Gewichtsteile unter 10 Pf. Wert werden nicht abgegeben.

Haupt-Florblumen und Sortimente. Aster, Levkoyen, Goldlack, Balsaminen und Rittersporn.

No.		M. Pf.	No.		M. Pf.
Astern, gefüllte.			Zwerg-Bouquet-Aster (Fortsetzung).		
(Aster chinensis fl. pl.)			3061 Dieselben gemischt 20 Gr. 2 50		
1 Gramm Samen enthält 400—600 Korn.			1000 Korn M. -, 80, 500 Korn M. -, 45, 200 Korn — 25		
Niedrige Sorten.			3062 Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn 1 20		
Zwerg-Aster.			3063 „ „ „ 6 „ à 100 „ — 65		
3001 Reinweiss.	3009 Dunkelblau.		Zwerg-Bonquet-Pyramiden-Aster.		
3002 Brillant rosa.	3010 Blassrot mit weiss.		<i>Prächtige, reichblühende Classe.</i>		
3003 Blassrot.	3011 Dunkelrot.		3145 Weiss.	3152 Purpurviolet mit weiss.	
3004 Carmoisin m. weiss.	3012 Dunkelblutrot.		3146 Dunkelblutrot mit weiss.	3154 Dunkelblau.	
3005 Schwarzblau.	3014 Feurig carmoisin (päonienbl.).		3147 Pfirsichblüten.	3155 Weiss mit carmin.	
3006 Dunkelrot m. weiss.	3015 Zinnobercarmin.		3148 Dunkelblutrot.	3156 Rosa.	
3007 Hellblau.	3016 Weiss mit carmin.		3149 Carmin.	3157 Dunkelrosa.	
3008 Violet mit weiss.			3150 Carmin mit weiss.	3158 Scharlach.	
			3151 Hellblau.	3159 Scharlach mit weiss.	
Jede Sorte à 20 Gr. M. 2,—, 1 Portion — 15			Jede Sorte à 20 Gr. M. 4,—, 1 Portion — 20		
3021 Dieselben gemischt 20 Gr. 1 60			3165 Dieselben gemischt 20 Gr. 3 —		
1000 Korn M. -, 70, 500 Korn M. -, 40, 200 Korn — 25			1000 Korn M. -, 70, 500 Korn M. -, 40, 200 Korn — 25		
3022 Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn — 80			3166 Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn 1 10		
3023 „ „ „ 6 „ à 100 „ — 45			3167 „ „ „ 6 „ à 100 „ — 60		
			Zwerg-Chrysanthemum-Aster, grossblumige.		
3061. Zwerg-Bouquet-Aster.			<i>Beliebte Gattung für niedrige Gruppen, mit grossen dichtgefüllten Blumen.</i>		
Zwerg-Bouquet-Aster (Boltze).			3185 Rosa.	3193 Hellblau m. w.	
<i>Sehr constant, niedrig und reichblühend.</i>			3186 Hellblau.	3197 Brillantrosa.	
<i>Für Topfcultur sehr zu empfehlen.</i>			3187 Dunkelblau.	3198 Ziegelrosa.	
3041 Weiss mit rotem Herz.	3047 Rosa mit weiss.		3188 Carmin.	3199 Weiss, später rosa.	
3042 Dunkelcarmin mit weiss.	3049 Dunkelblau.		3189 Dunkelblau m. weiss.	3200 Kupferscharl.	
3044 Dunkelviolet mit weiss.	3050 Kupferrosa.		3192 Feurig scharl.	3202 Feurig scharlach m. weiss.	
3045 Weiss mit dunkelblau.	3052 Kupferrosa m. weiss.		3193 Weiss.		
	3053 Carminrosa.		3194 Fleischfarben.		
Jede Sorte à 20 Gr. M. 3,50, 1 Portion — 20			Jede Sorte à 20 Gr. M. 4,—, 1 Portion — 20		
			3211 Dieselben gemischt 20 Gr. 3 25		
			1000 Korn M. -, 70, 500 Korn M. -, 40, 200 Korn — 20		
			3212 Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn 1 20		
			3213 „ „ „ 6 „ à 100 „ — 65		
			Zwerg-Victoria-Aster.		
			<i>Mit grossen edelgeformten Blumen, die schönste für Töpfe.</i>		
			3231 Schneeweiss.	3237 Carmoisin.	
			3233 Carminrosa.	3238 Rosa.	
			3234 Hortensienrot.	3240 Hellcarmin.	
			3235 Hellblau.	3241 Dunkelscharl.	
			Jede Sorte à 20 Gr. M. 6,—, 1 Portion — 30		
			3245 Dieselben gemischt 20 Gr. 5 25		
			1000 Korn M. -, 70, 500 Korn M. -, 60, 200 Korn — 30		
			3247 Ein Sortiment von 8 Sorten à 100 Korn 1 —		

No.	Frühlings-Aster (früheste Pariser).	M. Pf.	No.	Comet-Aster (Fortsetzung).	M. Pf.
3252	Weiss, blüht schon Anfang Juli.			Jede Sorte à 20 Gr. M. 4,—, 1 Portion	—20
3253	Blutrot 20 „ „ 2,60, 1 „	—25	3529	Dieselben gemischt 5 Gr. M. —,90, 20 Gr.	3 25
				1000 Korn M. —,80, 500 K. M. —,45, 200 K.	—25
	Triumph-Aster.		3530	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	1 20
	<i>Schön für Topfcultur u. Teppichbeete.</i>		3531	„ „ „ 6 „ „ 100 „	—70
3293	Dunkelscharlach 5 Gr. M. 2,—, 1 Portion	—25		Riesen-Comet-Aster.	
3294	„ mit weiss 5 „ „ 2,50, 1 „	—25		<i>Mit enorm grossen lockigen Blumen.</i>	
3295	Weiss, neu 5 „ „ 2,50, 1 „	—25		<i>Extra schöne Sorte.</i>	
	Zwerg-Königin-Aster.		3534	Reinweiss.	3537
	<i>Prachtvolle Gattung mit vielen dicht gefüllten sehr grossen Blumen.</i>		3535	Weiss m.rosa	3539
3301	Weiss.	3304	3536	Schwebelgelb.	3540
3302	Carmoisin.	3305			
3303	Rosa.	3306		Jede Sorte à 20 Gr. M. 4,50, 1 Portion	—25
	Jede Sorte à 5 Gr. M. 1,25, 1 Portion	—25	3538	Dieselben gemischt 5 Gr. M. 1,—, 20 Gr.	3 50
3311	Dieselben gemischt 5 Gr. M. 1,—, 20 Gr.	3 50		1000 Korn M. —,90, 500 Korn M. —,50, 200 Korn	—25
	1000 Korn M. —,90, 500 K. M. —,50, 200 K.	—25	3533	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 „	1 —
3312	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn .	—80			

Halbhohe Sorten.

Feder- oder Röhr-Aster.

3371	Weiss.	3379	Lila.
3372	Weiss mit rotem Herz.	3380	Violet.
3373	Pfirsichblüten.	3382	Dunkelblau.
3374	Rosa.	3383	Aschblau.
3375	Carmoisin.	3384	Blassrosa.
3376	Dunkelcarmoisin.	3387	Dunkelscharlach mit weiss.
3378	Himmelblau m. w.		
	Jede Sorte à 20 Gr. M. —,70, 1 Portion	—10	
3391	Dieselben gemischt 20 Gr.	—50	
	1000 Korn M. —,40, 500 K. M. —,25, 200 K.	—15	
3393	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	—70	
3394	„ „ „ 6 „ „ 100 „	—40	

Grossblumige Kugel-Aster.

Blumen geröhrt, extra gefüllt u. grossblumig.

3415	Weiss.	3422	Dunkelviolet.
3418	Dunkelrosa.	3424	Violetbraun m. w.
3419	Carmoisin.	3428	Weiss mit blutrotem Centrum.
3420	Carmoisin m. weiss.		
3421	Dunkelcarmoisin.		
	Jede Sorte à 20 Gr. M. —,90, 1 Portion	—10	
3435	Dieselben gemischt 20 Gr.	—70	
	1000 Korn M. —,40, 500 K. M. —,25, 200 K.	—15	
3436	Ein Sortiment von 8 Sorten à 100 Korn	—60	

Päonienblütige Kugel-Aster.

(Umland-Aster.)

Sehr grossblumige, schöne Gattung.

3491	Schneeweiss.	3498	Brillant lila.
3492	Rosa mit weiss.	3499	Dunkelcarmoisin mit weiss.
3493	Carmoisin.	3501	Dunkelblau.
3494	Heilblau.	3502	Weiss mit rosa.
3495	Rosa, weissumflort.	3503	Scharlach m. weiss.
3497	Heilblau mit weiss.		
	Jede Sorte à 20 Gr. M. 2,50, 1 Portion	—15	
3511	Dieselben gemischt 20 Gr.	2 —	
	1000 Korn M. —,70, 500 K. M. —,40, 200 K.	—20	
3512	Ein Sortiment von 10 Sorten à 100 Korn	—75	
3513	„ „ „ 6 „ „ 100 „	—45	

Comet-Aster.

Mit grossen, dichtgefüllten lockeren Blumen, ähnlich der japanischen Chrysanthemum.

Sehr schöne Sorte.

3515	Schneeweiss.	3522	Carmoisin m. w.
3516	Weiss mit rosa	3523	Heilblau.
	Anhauch.	3524	Heilblau m. w.
3517	Rosa.	3525	Rötlichlila.
3518	Rosa mit weiss.	3527	Dunkelblau.
3519	Carmoisin.	3528	Dunkelblau mit weiss.
3521	Pfirsichblüten.		



3511. Umland-Aster.
(Päonienblütige Kugel-Aster.)

Grossblumige Rosen-Aster.

Gehört zu den schönsten Aster-Sorten.

3541	Heilblau.	3550	Lila.
3542	Weiss m. dunkellila.	3551	Fleischfarben.
3543	Reinweiss.	3552	Feurig scharlach.
3544	Dunkelblau.	3554	Brilliantcarmoisin.
3546	Violet mit weiss.	3555	Dunkelscharl.
3547	Dunkelcarmoisin.	3556	Zinnobercarmoisin.
3548	Lebhaft rosa, weiss umflort.		weiss umflort.
	Jede Sorte à 20 Gr. M. 3,50, 1 Portion	—20	
3561	Dieselben gemischt 5 Gr. M. —,75, 20 Gr.	2 50	
	1000 Korn M. —,70, 500 K. M. —,40, 200 K.	—20	
3562	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	1 20	
3563	„ „ „ 6 „ „ 100 „	—65	

Liliput-Aster.

Kleinblumig, sehr reichblühend, wertvoll für Bouquets.

3581	Weiss mit carmoisinroter Mitte.	3584	Carmoisin.
3582	Weiss mit rosa Mitte.	3585	Dunkelcarmoisin.
3583	Rosa.	3586	Reinweiss.
		3587	Dunkelblau.
	Jede Sorte à 20 Gr. M. 2,—, 1 Portion	—15	
3591	Dieselben gemischt 20 Gr.	1 25	
	1000 Korn M. —,40, 500 K. M. —,25, 200 K.	—15	
3592	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn .	—45	

No.		M. Pf.	No.		M. Pf.
Victoria-Aster.			Mignon-Aster.		
<i>Prachtvollste, unübertroffene Gattung, Blumen gross und hoch gewölbt.</i>			<i>Aehnlich der Imbriqué-Pompon-Aster, aber grösser; reichblüh. Vorzügl. Schnittblume.</i>		
3601 Weiss.	3610 Hellblau.		3780 Weiss, später lila.	3785 Hellblau.	
3603 Carmoisin.	3611 Pfirsichblüten.		3781 " rosa.	3787 Pfirsichblüten.	
3604 Hellblau m. w.	3612 Zartrosa.		3782 Reinweiss, extra.	3789 Weiss, spät. lasurblau.	
3605 Dunkelblau m. weiss.	3613 Lasurblau.		3783 Rosa.		
3606 Rötlichlila.	3615 Rosa mit weiss.				
3607 Hortensienrot.	3616 Weiss, i. Verbl. lasurblau.				
3608 Dunkelblau.	3618 Feurig scharl.				
3609 Carmoisin m.w.					
	Jede Sorte à 20 Gr. M. 5,25, 1 Portion	— 25		Jede Sorte à 20 Gr. M. 4,—, 1 Portion	— 20
3625	Dieselben gemischt 5 Gr. M. 1,10, 20 Gr. 1000 Korn M.—, 90, 500 K. M.—, 50, 200 K.	4 25	3792	Dieselben gemischt 5 Gr. M.—, 90, 20 Gr. 1000 K. M.—, 80, 500 K. M.—, 45, 200 K.	3 25
		— 25			— 25
3627	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	1 30	3795	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	— 70
3628	" " " 6 " " 100 "	— 80			
Imbriqué-Pompon-Aster.			Königin der Hallen-Aster.		
<i>Zierlich und reichblühend.</i>			<i>Die am frühesten blühende Aster.</i>		
3691 Carmoisin m. weiss.	3701 Rötlichlila m. w.		3820 Weiss.	3824 Dunkelblau.	
3692 Dunkelblau.	3702 Braunviolet.		3822 Carmoisin.	3827 Rötlichlila.	
3693 Hellblau mit weiss.	3703 Weiss mit carmin.		3823 Hellblau.		
3695 Weiss.	3704 Hellblau.				
3696 Carmoisin.	3709 Feurig scharlach.				
3697 Rosa.					
3698 Blutorot.	3711 Hortensienrot, besonders z. Trocknen.				
3700 Braunviolet mit weiss.					
	Jede Sorte à 20 Gr. M. 3,50, 1 Portion	— 20		Jede Sorte à 20 Gr. M. 1,20, 1 Portion	— 15
3715	Dieselben gemischt 5 Gr. M.—, 80, 20 Gr. 1000 Korn M.—, 60, 500 K. M.—, 35, 200 K.	2 75	3829	Dieselben gemischt 1000 K. M.—, 40, 500 K. M.—, 25, 200 Korn	1 —
		— 20			— 15
3717	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	1 —	3831	Ein Sortiment von 5 Sorten à 100 Korn	— 45
3718	" " " 6 " " 100 "	— 60	3828	Scharlach, neu, 1 Port. M.—, 20, 20 Gr.	3 50
Prinzess-Aster.			Hohe Sorten.		
<i>Dichtgefüllte, mittelgrosse Blumen, vorzüglich zum Schneiden.</i>			Reid's verbesserte kugelblütige		
3720	Schneeball . . 5 Gr. M. 1,—, 200 Korn	— 25	Röhr-Aster. (Betteridge's.)		
3721	Weiss, später rosa 5 " " 1,—, 200 "	— 25	3881 Weiss.	3889 Carmoisin m. weiss. Mitte.	
3722	Leuchtend rosa 5 " " 1,—, 200 "	— 25	3882 Hellblau.		
			3883 Pfirsichblüten.	3890 Lila.	
3725	Dieselben gemischt 5 Gr. M.—, 90, 20 Gr. 1000 K. M.—, 80, 500 K. M.—, 45, 200 K.	3 20	3884 Violet.	3891 Weiss mit carmin.	
		— 20	3885 Rosa mit weiss.	3893 Lila mit weiss.	
			3888 Carmoisin.	3894 Violet mit weiss.	
Päonienblütige				Jede Sorte à 20 Gr. M.—, 80, 1 Portion	— 10
Perfection-Pyramiden-Aster.			3901	Dieselben gemischt 20 Gr. 1000 K. M.—, 30, 500 K. M.—, 20, 200 Korn	— 60
<i>Von grösster Vollkommenheit.</i>			3895	Schwefelgelb, neu, schönste gelbe Aster 20 Gr. M. 1,80, 1 Portion	— 15
3741	Hellblau.	3751 Feurig scharlach.	3903	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	— 40
3742	Reinweiss.				
3743	Schwarzblau.	3754 Violet mit weiss.			
3744	Hellcarmin mit weiss.	3755 Lila mit weiss.			
3745	Carmoisin.	3756 Weiss mit carmoisin.			
3746	Dunkelrosa mit weiss.	3758 Rotviolet mit weiss.			
3747	Hellblau mit weiss.	3760 Victoriarot.			
3748	Purpurviolet.	3761 Victoriarot mit weiss.			
3749	Rosa.				
3750	Rosa mit weiss.	3762 Feurig scharlach mit weiss.			
	Jede Sorte à 20 Gr. M. 4,—, 1 Portion	— 20		Jede Sorte à 20 Gr. M. 2,—, 1 Portion	— 15
3771	Dieselben gemischt 5 Gr. M.—, 90, 20 Gr. 1000 Korn M.—, 80, 500 K. M.—, 45, 200 Korn	3 25	4041	Dieselben gemischt 1000 K. M.—, 45, 500 K. M.—, 30, 200 Korn	1 50
		— 25			— 15
3772	Ein Sortiment von 18 Sorten à 100 Korn	1 80	4042	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	— 80
3773	" " " 12 " " 100 "	1 25	4043	" " " 6 " " 100 "	— 45
3774	" " " 6 " " 100 "	— 70			
			Aster, einfache.		
			4087	Vorzüglich zum Schneiden, Mischung 20 Gr. M.—, 80, 1 Portion	— 10
			Aster-Mischungen		
			(sehr beliebt, sorgfältigst gemischt).		
4121	Hohe Sorten in allen Farben 1 Portion	1 50			
4123	Niedrige Sorten in allen Farben 1 Portion	1 60			
4125	Weissblühende, beste Sorten zum Schnitt, gemischt 20 Gr. 1 Portion	2 50			
		— 20			

No.

M. Pf.

Levkoyen, gefüllte.

(Cheiranthus annuus, autumnalis, imperialis und incanus fl. pl.)

Beste Qualität, Topfsamen,
durchschn. ca. 75% gefülltblüh. Pflanzen.
1 Gramm Samen enthält 500—700 Korn.

Engl. Sommer-Levkoyen.

4171 Weiss.	4187 Dunkelschwarz- braun.	
4172 Rosa.	4189 Apfelblau.	
4173 Chamois.	4190 Fleischfarben.	
4174 Carmin.	4191 Canariengelb.	
4176 Carmoisin.	4192 Aschgrau.	
4177 Blutrot.	4193 Blassrosa.	
4179 Blassblau.	4194 Kastanienbraun.	
4180 Lasurbrau.	4197 Hellkupferfarben.	
4181 Violet.	4198 Braunviolet.	
4182 Dunkelviolet.	4199 Isabellenfarben.	
4184 Schwarzbraun.		
4185 Kupferrot.		
Jede Sorte à 20 Gr. M. 4,50, 1 Portion		25
4211 Dieselben gemischt 5 Gr. M. 1,10, 20 Gr.		3 75
1000 Korn M. -,70, 500 Korn M. -,40, 200 Korn		20
4213 Ein Sortiment von 18 Sorten à 100 Korn		1 50
4214 " " " 12 " " 100 "		1 20
4215 " " " 6 " " 100 "		70

Victoria-Bouquet-Sommer-Levkoyen.

Durch ihren wundervollen Bau zeichnet sich diese Klasse hervorragend aus.

4220 Nachstehende Sorten gemischt 20 Gr. M. 5,60, 5 Gr. M. 1,60, 500 Korn M. -,60, 200 Korn		30
4221 Dunkelblutrot.	4225 Weiss.	
4222 Canariengelb.	4227 Chamois.	
4223 Purpurcarmin.	4229 Rosa.	
Jede Sorte à 5 Gr. M. 1,75, 1 Portion		25
4230 Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn		80

Grossblumige Sommer-Levkoyen.

Sehr beliebte, stark gefüllte herrliche Sorte.

4231 Weiss.	4241 Dunkelblau.	
4232 Fleischfarben.	4242 Purpurviolet.	
4233 Canariengelb.	4243 Chamois.	
4234 Aurorafarben.	4244 Aschgrau.	
4235 Rosa.	4246 Kastanienbraun.	
4236 Kupferrot.	4247 Lilafar.	
4237 Carmin.	4248 Dunkelblutrot.	
4238 Carmoisin.	4249 Brillant rosa.	
4239 Dunkelcarmois.	4250 Schwefelgelb.	
4240 Hellblau.	4251 Purpurcarmin.	
Jede Sorte à 20 Gr. M. 6,—, 1 Portion		25
4261 Dieselben gemischt 5 Gr. M. 1,35, 20 Gr.		5 —
1000 Korn M. 1,—, 500 Korn M. -,60, 200 Korn		30
4262 Ein Sortiment von 18 Sorten à 100 Korn		1 80
4263 " " " 12 " " 100 "		1 30
4264 " " " 6 " " 100 "		80

Dresdener

remontirende Sommer-Levkoyen.

Sehr grossblumig, namentlich als Schnittblume zu empfehlen.

4351 Schneeweiss.	4355 Rosa.	
4352 Dunkelcarmin.	4356 Rotbraun.	
4353 Dunkelblau.	4357 Fleischfarben.	
4354 Canariengelb.	4358 Hellblau.	
Jede Sorte à 5 Gr. M. 2,—, 1 Portion		30
4361 Dieselben gemischt 5 Gr. M. 1,60, 20 Gr.		5 50
1000 Korn M. 1,10, 500 Korn M. -,65, 200 Korn		35
4362 Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn		80
4365 Riesen - Stangen - Remontant - Schneeweiss, prächtig, mit grossen, dichtgefüllten, reinweissen Blumen, 5 Gr. M. 2,—, 1 Portion		30



4261. Grossbl. Sommer-Levkoye.

No.

Grossblumige

Pyramiden - Sommer - Levkoyen.

4371 Weiss.	4383 Rötlichlila.	
4375 Carmin.	4384 Carmoisin.	
4376 Hellblau.	4385 Canariengelb mit Lackblatt.	
4377 Dunkelblau.		
4382 Weiss mit Lack- blatt.		
Jede Sorte à 5 Gr. M. 2,—, 1 Portion		30
4391 Dieselben gemischt 5 Gr. M. 1,75, 20 Gr.		6 —
1000 Korn M. 1,20, 500 Korn M. -,70, 200 Korn		35
4393 Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn		80
4386 Himmelblau, prachtvoll, 5 Gr. M. 2,—, 1 Port.		30
4387 Princess May, hellgelb, lackblättrig, 5 Gr.		3 —
1 Portion		35

M. Pf.

No.		M. Pf.	No.		M. Pf.
Grossblumige Zwerg-Pyramiden-			Cocardeau-, Stangen- oder Baum-		
Sommer-Levkoyen.			Winter-Levkoyen.		
Sehr stark gefüllt, vorzüglich.			Stark ins Gefüllte fallende Sorten.		
4413	Rosa.	4420 Weiss.	4691	Dunkelblau.	4694 Violett purpur.
4414	Carmoisin.	4421 Chamois.	4692	Weiss.	4695 Lasurblau.
4415	Helblau.	4422 Kupferrot.	4693	Carmoisin.	4696 Brillantrosa.
4416	Dunkelblau.	4425 Dunkelblutrot	Jede Sorte à 5 Gr. M. 2,60, 1 Portion		
4417	Achgrau.	(Zwerg-Königin).	4701	Dieselben gemischt, 5 Gr. M. 2,25, 20 Gr.	8 50
4418	Rotbraun.		1000 Korn M. 1,20, 500 Korn M. -,70, 200 Korn	— 35	
Jede Sorte à 5 Gr. M. 2,40, 1 Portion			4702	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	1 —
4431	Dieselben gemischt, 5 Gr. M. 2,10, 20 Gr.	7 50	Levkoyen, Landsamen.		
1000 Korn M. 1,10, 500 Korn M. -,65, 200 Korn	— 35		4721	Englische Sommer-Levkoyen, gemischt 20 Gr.	1 50
4433	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	1 —	1000 Korn M. —,35, 500 Korn	— 20	
4437	Schneeflocke, reinweiss mit Lackblatt,		1 Portion	— 10	
früheste zum Treiben,			4722	Grossbl. Sommer-Levkoyen, gemischt 20 Gr.	2 25
5 Gr. M. 3,50, 1 Portion	— 40		1000 Korn M. —,40, 500 Korn	— 25	
Grossbl. Riesen-Bomben-			1 Portion	— 10	
Sommer-Levkoyen.					
Beste Klasse für das freie Land; die Pflanzen bilden prachtvolle, bis 75 cm hohe Pyramiden, dicht besetzt mit grossen gefüllten Blumen.					
4491	Rotbraun.	4497 Helblau.			
4494	Canariengelb.	4498 Carmoisin.			
4495	Weiss.	4499 Fleischfarben.			
4496	Rosa.	4501 Kupferrot.	Goldlack.		
Jede Sorte à 5 Gr. M. 1,75, 1 Portion			Goldlack. (Cheiranthus Cheiri.)		
4506	Dieselben gemischt, 5 Gr. M. 1,60, 20 Gr.	5 50	1 Gramm Samen enthält		
1000 Korn M. 1,—, 500 Korn M. -,55, 200 Korn	— 30		ca. 500—600 Korn.		
4508	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	— 75	Extra gefüllte Sorten.		
Frühblühende Herbst-Levkoyen.			4742	Stangen-, hoher dunkelbraun., 5 Gr. M. 1,20,	— 20
4551	Dunkelblau.	4557 Rosa.	20 Gr. M. 4,—, 1 Portion	— 20	
4552	Carmoisin.	4559 Weiss mit Lack-	4743	" " canariengelb., 5 Gr. M. 1,25,	— 20
4553	Weiss.	blatt.	20 Gr. M. 4,50, 1 Portion	— 20	
4556	Carmoisin m. Lack-		4751	" " gemischt, 20 Gr. M. 3,50,	— 20
blatt.			5 Gr. M. 1,—, 1 Port.	— 20	
Jede Sorte à 5 Gr. M. 3,25, 1 Portion			4752	Busch-, hoher blauer, 5 Gr. M. 1,20, 1 Port.	— 20
4565	Dieselben gemischt, 5 Gr. M. 2,80, 20 Gr.	10 50	4753	" " dunkelbraun., 5 Gr. M. 1,—,	— 20
1000 Korn M. 1,40, 500 Korn M. -,80, 200 Korn	— 40		20 Gr. M. 3,75, 1 Port.	— 20	
4566	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	1 10	4760	" " gemischt 20 Gr. M. 3,80, 1 "	— 20
Grossblumige Kaiser-Levkoyen.			4761	Zwerg-Stangen-, blauer (violetter),	— 25
Extra stark gefüllt, prachtvoll.			5 Gr. M. 1,50, 1 "	— 25	
4581	Reinweiss.	4589 Feuerrot mit	4762	" " dunkelbrauner, 5 Gr. M. 1,50,	— 25
4583	Pfirsichblüten	Lackblatt.	20 Gr. M. 5,50, 1 Port.	— 30	
4584	Rosa.	4590 Schwefelgelb m.	4764	" " schwefelgelber, 5 Gr. M. 2,25,	— 30
4585	Helblau.	Lackblatt.	1 Port.	— 30	
4586	Carmoisin.	4591 Blendend weiss	4768	" " emischt, 20 Gr. M. 5,—,	— 25
4587	Fleischfarben.	(Ruhm v. Elberf.)	5 Gr. M. 1,50, 1 Port.	— 25	
4588	Dunkelblutrot.				
Jede Sorte à 5 Gr. M. 3,25, 1 Portion					
4595	Dieselben gemischt, 5 Gr. M. 2,80, 20 Gr.	10 50			
1000 Korn M. 1,40, 500 Korn M. -,80, 200 Korn	— 40				
4596	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	1 10			
Winter-Levkoyen.					
4621	Weiss.	4626 Dunkelblau.			
4622	Fleischfarben.	4627 Rosa.			
4623	Feuerrot.	4634 Weiss m. Lackblatt.			
4624	Carmoisin.	4635 Schwefelgelb mit			
4625	Helblau.	Lackblatt.			
Jede Sorte à 5 Gr. M. 2,—, 1 Portion					
4641	Dieselben gemischt, 5 Gr. M. 1,75, 20 Gr.	6 —			
1000 Korn M. 1,20, 500 Korn M. -,70, 200 Korn	— 35				
4643	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	— 90			
4644	Schneeweiss, leuchtend, grossblumig . 5 Gr.	2 50			
1000 Korn 1,50, 100 Korn	— 20				

No.	Goldlack.	M. Pf.	No.
4769	Zwerg-Busch-, blauer (violet.), 5 Gr. M. 1,70, 20 Gr. M. 6,—, 1 Port.	— 25	
4770	" " dunkelbrauner, 5 Gr. M. 1,70, 20 Gr. M. 6,—, 1 Port.	— 25	
4772	" " canariengelber, 5 Gr. M. 2,—, 20 Gr. M. 7,50, 1 Port.	— 25	
4776	" " gemischt, 20 Gr. M. 5,—, 1 Port.	— 25	
4779	Mischung hoher gefüllter Sorten, 20 Gr. 5 Gr. M. 1,25, 1 Port.	4 50 — 25	
4780	" " niedriger gefüllter Sorten, 20 Gr. 5 Gr. M. 2,25, 1 Port.	8 — — 25	
4785	Ein Sortiment von 12 bestgefüllten Sorten à 100 Korn	1 60	
4786	" " " 6 " " à 100 Korn	1 —	

Goldlack, einfache Sorten.

4789	Frühester Pariser hellbrauner, blüht im ersten Jahre 20 Gr. M. —,50, 1 Port.	— 10
4793	Violetter Busch-, 20 Gr. M. —,50, 1 "	— 10
4795	Schwarzbrauner, grossblumiger, frühblühender Dresdener, 20 Gr. M. —,50, 1 Port.	— 10
4801	Frühester schwarzbrauner Tom Thumb, der schönste einfache Lack für Töpfe, 20 Gr. M. 1,50, 1 Port.	— 15
4804	Goldgelber . . 20 " " —,50, 1 "	— 10
4805	Früher Harbinger, braunrot, extra, 20 Gr. M. —,50, 1 Port.	— 10
4807	Ruby Gem, rubinviolet 5 Gr. M. —,50, 1 Port.	— 20
4809	Ein Sortiment von 6 einfachen Sorten à 100 Korn	— 50
4811	Alle Sorten gemischt, 20 Gr. M. —,30, 1 Kilo M. 7,50, 1 Port.	— 10

Balsaminen, gefüllte.

(Impatiens Balsamina fl. pl.)

(1 Gramm Samen enthält ca. 100 Korn.)

4830	Beste Mischung gefüllter Sorten, 1 Kilo 20 Gr. M. —,50, 1 Port.	16 — — 10
------	---	-----------

Zwerg-Balsaminen.

4851 Pfirsichblüten.	4857 Fleischfarben.
4852 Weiss mit rosa.	4858 Weiss.
4853 Dunkelblau.	4860 Granatrot.
4854 Lila.	4861 Scharlach.
4856 Weiss m. scharlach.	4862 Dreifarbig.

Jede Sorte à 20 Gr. M. —,90, 1 Portion — 15

4867	Dieselben gemischt 20 Gr. M. —,60, 1 Port.	— 10
4868	Ein Sortiment von 10 Sorten . à 1 "	— 75
4869	" " " 6 " . à 1 "	— 40

Rosen-Balsaminen (Andrieux-).

Grossblumig, dichtgefüllt.

4881 Dunkelblau.	4889 Weiss mit rosa Schein.
4882 Weiss.	4890 Brillant ziegelrot.
4883 Granatrot.	4891 Rosa.
4884 Blausgelb.	4892 Carmoisrosa.
4885 Purpurrot.	4894 Carmoisin.
4888 Lila.	

Jede Sorte à 20 Gr. M. 1,20, 1 Port. — 15

4899	Dieselben gemischt 20 Gr. M. 1,—, 1 "	— 15
4900	Ein Sortiment von 10 Sorten . à 1 "	— 90
4901	" " " 6 " . à 1 "	— 55



4939. Camellien-Balsamine.

Verbesserte grossblumige Camellien-Balsaminen (weissgefleckte Rosen-).

4921 Scharlachrot.	4926 Lila.
4922 Violett.	4927 Purpur.
4923 Carmoisin.	4928 Hellblau.
4924 Rosa.	4929 Lilarosa.
4925 Carminrosa.	4930 Granatrot.

Jede Sorte à 20 Gr. M. 1,50, 1 Port. — 15

4939	Dieselben gemischt 20 Gr. M. 1,20, 1 "	— 15
4940	Ein Sortiment von 8 Sorten . à 1 "	— 70

Zwerg-Camellien-Balsaminen.

4961 Carmoisin.	4964 Hellblau.
4962 Fleischfarben.	4965 Ziegelrot.
4963 Granatrot.	4966 Violett.

Jede Sorte à 20 Gr. M. —,80, 1 Port. — 15

4971	Dieselben gemischt 20 Gr. M. —,60, 1 "	— 10
4972	Ein Sortiment von 6 Sorten . à 1 "	— 50

Nelkenartig gestreifte niedrige Balsaminen.

4991 Weiss mit rosa.	4996 Weiss mit carmoisin und zinnober.
4992 Weiss mit carmin.	4997 Weiss mit granatrot.
4993 Weiss m. carmoisin	4998 Weiss mit granatrot.
4994 Weiss mit violett.	4999 Dreifarbig.
4995 Pfirsichblüten mit scharlach.	

Jede Sorte à 20 Gr. M. 1,—, 1 Portion — 15

5005	Dieselben gemischt 20 Gr. M. —,75, 1 Port.	— 15
5006	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion	— 50

Rittersporn, gefüllt.



5335. Gefüllter Rittersporn.

No.	Niedriger gefüllter hyacinthenblütiger		M. Pf.	No.	Hoher gefüllter Rittersporn. (Fortsetz.)		M. Pf.
	<u>Rittersporn.</u>				Jede Sorte . . à 20 Gr. M. —,40, 1 Port.	—10	
	5251 Weiss.	5256 Hellila.		5335	Dieselben gemischt 20 " —,30, 1 "	—10	
	5252 Apfelblüten.	5257 Lasurblan.		5336	Ein Sortiment von 6 Sorten . à 1 "	—45	
	5253 Chamois.	5259 Mohngrau.			<u>Gefüllter Levkoyen-Rittersporn.</u>		
	5254 Rosa.	5260 Dunkelblau.			<i>Schrlange blühend, vorzüglich für den Schnitt.</i>		
	5255 Ziegelrot.	5261 Hellblau.			5351 Weiss.	5355 Dunkelblau.	
5271	Jede Sorte à 20 Gr. M. —,30, 1 Port.	—10		5352 Fleischfarben.	5356 Lila.		
5272	Dieselben gemischt 20 Gr. M. —,25, 1 "	—10		5353 Dunkelrosa.	5357 Dreifarbig.		
5274	Ein Sortiment von 10 Sorten à 1 "	—70		5354 Hellblau.	5358 Rotgran.		
	" " " 6 " " 1 "	—40		Jede Sorte . . à 20 Gr. M. —,35, 1 Port.	—10		
	<u>Gefüllter ranunkelblütiger Rittersporn.</u>			5365	Dieselben gemischt 20 " —,30, 1 "	—10	
	5291 Weiss.	5294 Ziegelrot.		5366	Ein Sortiment von 6 Sorten . à 1 "	—45	
	5292 Fleischfarben.	5295 Aschblau.			<u>Gefüllter Kaiser-Rittersporn.</u>		
	5293 Rosa.	5296 Aschgrau.			<i>Eine der schönsten Sorten.</i>		
5299	Jede Sorte à 20 Gr. M. —,40, 1 Port.	—10		5411 Weiss.	5414 Rotgestreift.		
5300	Dieselben gemischt 20 Gr. M. —,25, 1 "	—10		5412 Rosa.	5415 Lasurblau.		
	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 "	—45		5413 Dreifarbig.	5416 Schwarzblau.		
	<u>Hoher gefüllter Rittersporn.</u>			Jede Sorte . . à 20 Gr. M. —,40, 1 Port.	—10		
	5321 Weiss.	5325 Hellblau.		5421	Dieselben gemischt 20 " —,30, 1 "	—10	
	5322 Apfelblüten.	5327 Aschgrau.		5422	Ein Sortiment von 6 Sorten . à 1 "	—45	
	5323 Ziegelrot.	5328 Dunkelblau.					

Sommergewächse.

Zeichen-Erklärung:

Mit :: bezeichnete Gewächse eignen sich vorzüglich zu Einfassungen.

§ bedeutet Schlingpflanze.

Mit m bezeichnete Sorten sind in Mistbeete oder Töpfe zu säen und werden, wenn kein Frost mehr zu befürchten ist, in's Freie gepflanzt.

Mit † sind solche Sorten bezeichnet, welche in warme Mistbeete oder Töpfe gesät werden müssen, eine besondere Aufmerksamkeit in der Kultur beanspruchen und sich grösstenteils zur Topfkultur eignen.

Diejenigen Samen, bei denen die beiden letzteren Zeichen fehlen, können gleich in das freie Land, an den Ort ihrer Bestimmung, gesät werden.

Es sind hier einige mehrjährige Gallungen mit aufgeführt, die nach zeitiger Aussaat schon im ersten Sommer blühen und aus diesem Grunde meistens als Annuelle behandelt werden.

Zierkürbisse und andere Schmuck-Cucurbitaceen s. S. 82.

Sortimente siehe am Schluss der einzelnen Species.

No.		20 Gr. Pr.	No.		20 Gr. Pr.
		M. Pf. Pf.			M. Pf. Pf.
6003	† Abrobia umbellata, zarllila-rosa, niedrig	—40 10	6019	Adonis aestivalis, Sommer-Adonisröschen	—20 10
6009	m Acroclinium roseum, rosenrot. Immortelle	—35 10	6021	„ autumnalis, Herbst-Adonisröschen	—20 10
6011	m „ „ fl. albo, weiss . .	—35 10	6026	† Ageratum conspicuum, weiss, schön für Bouquets, bis zum Frost blühend	1 50 20
6013	m „ „ fl. pl., gef. rosenr. .	—40 10	6027	† „ Lasseauxi, schön rosa . . .	—90 15
6015	m „ „ fl. albo pl., gef. weiss	—40 10			

Letztere beiden Sorten variiren.

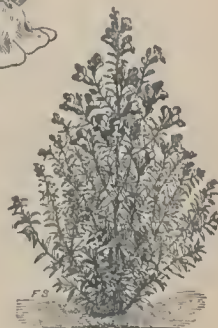
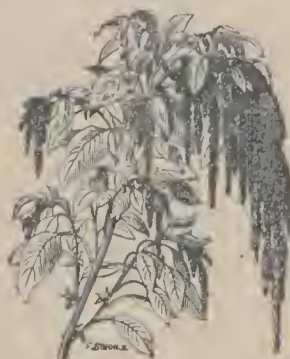


6021 Adonis autumnalis. Herb-Atsdonis.



6029. Ageratum mexicanum.

No.		20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.	No.		20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.
6029	mAgeratum mexicanum (coerul.), blau	— 40 10	6133	Firefly, scharlach mit weissem Schlund	— 60 10
6031	m „ „ album, weiss	— 40 10	6135	Galathée, carmoisin mit weiss	— 60 10
6035	m* „ „ Little Dorrit, lasurblau	— 60 10	6137	luteum, rein gelb	— 60 10
6039	m* „ „ Swanley Blue, blau, gross-	— 60 10	6139	nigrescens, tief purpur	— 60 10
	doldig, sehr hübsch	— 50 10	6141	papilionaceum, blutrot mit weissem Schlund	— 60 10
6045	*Agrostemma, Coeli-Rosa, Himmelsröschen	— 40 10	6145	striatum, gestreifte Varietäten	— 60 10
6047	* „ „ nana fimbriata,	— 40 10	6147	korallenrot, neue reizende Farbe	— 30
	gefranst, niedrig	— 40 10	6151	hohe in bester Mischung	— 50 10
6053	† Alonsoa grandiflora, mennigrot	— 40 10	5463	Ein Sortiment von 6 hohen Sorten à 1 Portion M. —, 45.	
6055	† „ „ linifolia, zierl. belaubt, scharl.	— 40 10			
6059	† „ „ Warscewicz, leuchtend rot	— 40 10		Zwerg-Sorten:	
6068	m* Alyssum Benthami, weiss, wohlriechend,	— 50 10		Reizende Klasse, sehr gut zu Einfassungen.	
	beliebt für Einfassungen	— 50 10	6185	* Tom Thumb album, reinweiss	1 — 15
6065	m* „ „ compactum, reizend	— 50 10	6187	* „ „ Brillant, scharlach, gelb und	
6069	m Amarantus abyssinicus, dunkelrot	— 40 10		weiss, prachtvoll	1 — 15
6071	m „ „ atropurpureus, leucht. blutrot	— 20 10	6189	* „ „ cinnabarinum, sehr schön	1 — 15



6055. *Alonsoa linifolia*.
Alonsoe.

6079. *Amarantus caudatus*.
Fuchsschwanz.

6151. *Antirrhinum majus*.
Hohes Löwenmaul.

6077	†	<i>Amarantus bicolor ruber</i> , mit scharlach-roter Belaubung	40	10	6193	*Tom Thumb Delila, carmin mit weiss	1	15	
6079	m	„ <i>caudatus</i> , dunk. mit herabhäng. rot. Blütenähren	20	10	6195	* „ „ Firefly, scharlach mit weiss	1	15	
6081	†	„ <i>Henderi</i> , buntblättrig, prächtig	50	10	6197	* „ „ Henry IV., zinnober	1	15	
6083	†	„ <i>melancholicus ruber</i> , mit blut-roter Belaubung	40	10	6198	* „ „ luteum rubro-striatum	1	15	
6091	†	„ <i>salicifolius</i> , sehr effectvoll	80	15	6199	* „ „ roseum, rosa, sehr schön	1	15	
6095	†	„ <i>tricolor</i> , dreifarbig belaubt	40	10	6201	* „ „ striatum, gestreifte Variet.	1	15	
6099	m	„ viele Sorten gemischt	20	10	6205	* „ „ niedrigste in bester Mischung	80	15	
5461	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. —,50.				5469	Ein Sortiment von 6 Tom Thumb-Sorten à 1 Portion M. —,60.			
6103	m	<i>Ammobium alatum</i> , weisse Immortelle	20	10	6215	m	<i>Artemisia annua</i> , sehr decorativ	20	10
6105	m	„ „ <i>grandiflorum</i> , grossbl.	30	10	6221	*	<i>Asperula azurea setosa</i> , hellblau	20	10
							<i>Aster chinensis</i> fl. pl., Astern, siehe No. 3001 u. f.		
					6223	*	<i>Aster tenellus</i> , zart blaue Sternblume	50	10
					6225		<i>Atriplex hortensis purpurea</i> , blutrote Melde	20	10
							<i>Balsaminen</i> , siehe No. 4839 u. f.		
					6229		<i>Bartonia aurea</i> , goldgelb	40	10
							Beta siehe Mangold Seite 14.		
					6243	m	<i>Bidens atrosanguinea</i> , mit blutroten Blumen, hübsche Gruppenpflanze	2	25
					6245	†*	<i>Brachycome iberidifolia</i> , blau	1	50
					6247	†*	„ „ alba, weiss	1	20
					6253	m	<i>Browallia Czerwiakowski</i> , tiefblau	90	15
					6255	m	„ „ elata alba, weissblühend	90	15
							<i>Bryonopsis</i> siehe Cucurbit. No. 8667		
							<i>Cacalia</i> siehe Emilia. No. 6723 u. f.		
					6265	†§	<i>Cajophora latcrita</i> (Loasa), ziegelrot	80	15
					6267	†§	<i>Calampelis scabra</i> (Eccremocarpus), Schönheitsrebe, orangerot	1	20
					6271	*	<i>Calandrinia speciosa</i> (Lindleyana), violett-purpur	20	10
					6275	†*	„ „ umbellata, leuchtend rot	1	15

m Antirrhinum majus.

(Löwenmaul.)

Die Antirrhinum sind reichblühend und recht gute Schnittblumen. Alle Tom Thumb-Arten eignen sich vorzüglich zu Einfassungen für Gruppen.

Hohe Sorten:

6125	Album, reinweiss	60	10
6127	Brillant, scharlach, gelb und weiss	60	10
6129	Crescia, dunkelscharlach, sehr schön	60	10
6131	Delila, carmin mitweissem Schlund	60	10

No.		20 Gr. Pr.	
		M. Pf. Pf.	
6278	m <i>Calceolaria scablosaefolia</i> (californica), gelb	— 50 10	
6280	<i>Calendula officinalis</i> fl. pl., gefüllte in bester Mischung	— 20 10	
6281	" " fl. pl. Le Proust, dicht gefüllt, orange	— 20 10	
6283	" " fl. pl. Meteor. orange- gelb gestreift	— 20 10	
6284	" " <i>grandiflora</i> fl. pl., dunkelorange, sehr grossblumig	— 20 10	
6285	" " <i>sulphurea</i> fl. pl., hellgelb, extra	— 20 10	
6286	" " <i>ranunculoides</i> fl. pl., gelb, sehr schön	— 20 10	

Calliopsis (Schöngesicht).

6293	m <i>Calliopsis</i> (<i>Coreopsis</i>) <i>Atkinsoni</i> , gross- blumig, gelb mit braun	— 40 10	
6295	m " <i>bicolor</i> , gelb mit purpurbraun	— 40 10	
6299	m* " " <i>nana</i> , niedrig	— 40 10	
6303	m " " <i>nigra speciosa</i> . dunkelbraun	— 40 10	
6305	m " <i>cardaminifolia hybrida</i> , gelb	— 40 10	
6307	m " " <i>atrosanguinea</i> , blutrot	— 40 10	
6313	m " <i>coronata</i> , leuchtend gelb	— 40 10	
6315	m " viele Sorten gemischt	— 30 10	
5475	Ein Sortiment von 6 schönen Sorten à 1 Portion M. —, 15.		



6295. Calliopsis (Schöngesicht).

6325	* <i>Campanula attica</i> , Glockenblume, blau- violet, zierlich	1 30 20	
6329	* " <i>Loreyi</i> fl. albo, weiss	1 50 20	
6331	* " " fl. coeruleo, blau	1 40 20	
6335	* " <i>Speculum</i> , blauer Venusspiegel	— 40 10	
6337	* " " fl. albo, weiss	— 40 10	
6341	* " " fl. pl., gefüllte, blau	— 80 15	
6353	* " " <i>procumbens</i> , gemischt	— 50 10	
6359	m <i>Cannabis gigantea</i> , Riesenhanf, von 3—4 Meter Höhe, Ko. M. 4,20	— 20 10	
6367	† <i>Capsicum annuum</i> , Cardinal, scharlach- rot, grossfrüchtig	— 40 10	

No.		20 Gr. Pr.	
		M. Pf. Pf.	
6369	† <i>Capsicum annuum</i> , Ruby King, grosse rote Früchte, sehr decorativ	— 40 10	
6371	† " " Prince of Wales, citronengelb, zierlich	— 40 10	
	Pfeffer, roter siehe No. 1221 und 1223.		
6379	<i>Carduus Marianus</i> , Mariendistel	— 20 10	



6381. Celosia cristata, Hahnenkamm.

† Celosia cristata nana (Zwerg-Hahnenkamm).

Nur von extra schönen Kämmen
gewonnener Samen.

6381	† <i>nana atropurpurea</i> , niedrig, dunkel- purpur	4 80 35	
6383	† " <i>aurea</i> , goldgelb	3 50 30	
6387	† " <i>kupferchamois</i>	3 50 30	
6391	† " <i>rosea</i> , rosenrot	3 50 30	
6393	† " <i>violacea</i> , violet	3 50 30	
6394	† " <i>Empress</i> , dunkelbelaubt, grosse purpurrote Kämmen	6 — 40	
6395	† " <i>Glasgow Prize</i> , dunkelbelaubl.	4 50 40	
6396	† " <i>kermesina</i> (Präsident Thiers), sehr niedrige, dunkelcarmoisin- rote Sorte mit grossem Kamm	4 50 40	
6409	† " <i>Vesuv</i> , Feuerkönig	6 — 40	
6411	† " niedrige Sorten in Prachtmischung	2 — 25	
5477	Ein Sortiment von 6 niedrigen Sorten à 1 Portion M. 1,20		

6415	† <i>Celosia japonica</i> , scharlach	— 50 10	
6423	† " <i>pyram. plumosa</i> , gemischt	— 40 10	
6425	m <i>Centaurea americana</i> , grossbl., lila	1 — 15	
6429	" <i>Cyanus</i> , Kornblume, gemischt	— 40 10	
6430	m* " <i>nana compacta Victoria</i> , blau, für Teppichbeete	1 — 15	
6431	" <i>Cyanus</i> , Kaiser Wilhelm, dunkelblau	— 40 10	
6433	" " fl. pleno, gemischt	— 50 10	
6437	" <i>Margaritae</i> , reinweiss, wohlriechend, prachtvoll	2 — 25	
6443	" <i>moschata coerulea</i> , blau	— 50 10	

No.		20 Gr. Pr.	
		M. Pf. Pf.	
6455 *	<i>Centranthus macrosiphon albus, weiss</i>	— 40 10	
6457 *	" " <i>nanus, Zwerg-, rot</i>	— 40 10	
6461 *	" " <i>bicolor, niedrig</i>	— 40 10	
6463 *	" " <i>gemischt</i>	— 30 10	
	<i>Cheiranthus annuus fl. pl., Levkoyen,</i>		
	siehe No. 4171 u. f.		
6471 *	" <i>Cheiri, Goldlack, siehe 4742 u. f.</i>		
	<i>maritimus, Meer-Levkoye,</i>		
	<i>rot, wohlriech. Ko. M. 3,50</i>	— 20 10	
6473 *	" <i>albus, weiss</i>	— 20 10	
6478 *	" <i>gemischt</i>	— 20 10	
6483 m	<i>Chrysanthemum carinatum (tricolor)</i>	— 40 10	
6485 m	" <i>carinatum atrococcineum,</i>		
	<i>feurig scharlach</i>	— 40 10	
6487 m	" <i>Burridgeanum,</i>		
	<i>weiss mit rosa</i>	— 40 10	
6489 m	" <i>Dunnetti album fl. pl.,</i>	— 75 15	
6491 m	" <i>aureum fl. pl.,</i>	— 75 15	
6495 m	" <i>hybridum fl. pl., gem.</i>	— 80 15	
6500 m	" <i>einfache, gemischt</i>	— 10 10	
6501 m	" <i>coronarium album fl. pl.,</i>		
	<i>weiss gefüllt</i>	— 30 10	



6483. *Chrysanthemum carinatum tricolor.*
Dreifarbige Wucherblume.

No.		20 Gr. Pr.	
		M. Pf. Pf.	
6539 *	<i>Clarkia pulchella, integr., marginata, mit</i>		
	<i>weiss. Rande</i>	— 25 10	
6540 *	" " <i>fl. pl.</i>	— 40 10	
6546 *	" " <i>Mrs. Langtry,</i>		
	<i>weiss mit car-</i>		
	<i>minvolem Stern</i>	— 40 10	
6548 *	" " <i>schön gemischt</i>	— 20 10	
5481	Ein Sortiment von 6 Sorten		
	à 1 Portion M. —,50.		



6560. *Cobaea scandens.*

6560 +§	<i>Cobaea scandens, schöne Schlingpflanze</i>	1 — 15
6561 +§	" <i>fl. albo</i>	1 80 20
6584 *	<i>Collinsia, schöne Mischung</i>	— 20 10

Convolvulus (Winde).

6595 *	<i>tricolor, dreifarbige niedrige Winde,</i>		
	<i>1 Kilo M. 1,50</i>	— 20 10	
6597 *	" <i>albus, weiss 1</i>	— 20 10	
6599 *	" <i>azureus, dunkelblau, schön</i>	— 20 10	
6600 *	" <i>flore pleno, gefüllte (variirt)</i>	— 20 10	
6601 *	" <i>kermesinus violaceus, violett</i>	— 20 10	
6603 *	" <i>monstrosus, dunkelblau</i>	— 20 10	
6605 *	" <i>roseus, zart rosenrot</i>	— 20 10	
6607 *	" <i>splendens, braunviolett</i>	— 20 10	
6609 *	" <i>subcoeruleus, blassblau</i>	— 20 10	
6611 *	" <i>unicaulis, dunkelblau, schön</i>	— 20 10	
6615 *	" <i>gemischt 1 Kilo M. 1,40</i>	— 15 10	
5482	Ein Sortiment von 8 schönen Sorten		
	à 1 Portion M. —,50.		

6503 m	<i>Chrysanthemum coronarium luteum</i>		
	<i>fl. pl., gelb gefüllt</i>	— 30 10	
6505 m	" <i>inodorum fl. pl., weissgef.,</i>		
	<i>schr schön</i>	1 — 15	
6507 m	" <i>multicaule, gelb, niedrig</i>	— 40 10	
5479	Ein Sortiment von 6 Sorten		
	à 1 Portion M. —,45.		
6521 *	<i>Clarkia pulchella, rot</i>	— 25 10	
6523 *	" <i>alba, weiss</i>	— 25 10	
6525 *	" <i>Tom Thumb,</i>		
	<i>weisse Zwerg-</i>	— 40 10	
6527 *	" <i>fl. pl., gefüllt rot</i>	— 40 10	
6529 *	" <i>integripetala, rot</i>	— 25 10	

No.		20 Gr. Pr.	M. Pf. Pf.
6616	<i>Convolvulus tric. compactus</i> , gemischt, neu, niedrig, gut für Einfassungen und Topfkultur	—	40

6616. *Convolvulus tricolor compactus*.

		Coreopsis siehe <i>Calliopsis</i> No. 6293 u. f.	
6623	m	<i>Cosmidium Burridgeanum</i> , dunkel- braun mit gelb	40 10
6627		<i>Crepis alba</i> , weisser Pippau	20 10
6629		„ <i>barbata</i> , gelber hoher	40 10
6631		„ <i>rubra</i> , roter	20 10
		Cucumis siehe <i>Cucurbitaceen</i> No. 8563 u. f.	
6633	m	<i>Cuphea miniata</i> , mennigrot	50 10
6635	†*	„ <i>platycentra</i> , scharlach, auch für Topfkultur 2 Gr. M. 1,20	— 40
6637	m	„ <i>purpurea</i> , in mehr. Nüancen	40 10
6643	m	„ <i>Zimapani</i> , violettrot, grossbl.	40 10
		Cyclanthera siehe <i>Cucurbitaceen</i> No. 8693 u. f.	
6645	m	<i>Cynoglossum coelestinum</i> , himmelblau	20 10
6647	*	„ <i>linifolium</i> , weiss, Kilo M. 2,40	20 10
6649	†	<i>Datura atrovioacea plenissima</i>	80 15
6657	†	„ <i>fastuosa Huberiana</i> fl. pl., versch. Varietäten gemischt	50 10
6663	†	„ <i>Wrighti</i> (meteloides), weiss mit lila	40 10
		Delphinium Ajacis siehe <i>Rittersporn</i> No. 5251 u. f.	

Dianthus chinensis.

(Chinesernelke).

6665	m*	<i>chinensis</i> fl. pl., dicht gefüllte Chineser- nelke, in Prachtmischung, vor- züglich	50 10
6667	m*	„ <i>albus</i> fl. pl., gefüllte weisse	50 10
6669	m*	„ <i>imperialis</i> fl. pl., Kaiser- nelke, gefüllte, gemischt	60 10



6665.

Dianthus chinensis fl. pl.
Gefüllte Chineser Nelke.

6689.

Dianthus Heddeewigi.
Heddeewigs-Nelke.

No.	Dianthus (Fortsetzung).	20 Gr. Pr.	M. Pf. Pf.
6671	m* <i>chinensis imperialis albus</i> fl. pl., gef. weisse, sehr schön	60	10
6673	m* „ „ <i>atrosanguineus</i> fl. pl., blutrot, extra	60	10
6675	m* „ „ <i>plenissimus pictus</i> , weiss mit rot	50	10
6679	m* „ „ <i>nanus atrosanguineus</i> fl. pl., dunkelblutrot Zwerg-	80	15

Dianthus Heddeewigi.

6689	m*	<i>Heddeewigi</i> (giganteus), Prachtmisch-	80 15
6691	m*	„ <i>atropurpureus albo-margi- natus</i> fl. pl., Trauermantel, prächtigt	1 20 20
6695	m*	„ <i>diadematus</i> fl. pl., gut gef., in prächtigen Farben	1 60 20
6697	m*	„ <i>Eastern Queen</i> , sehr schön	1 50 20
6699	m*	„ <i>Die Braut</i> , reinweiss mit dunkelpurpur Mille	1 20 20
6701	m*	„ <i>hybridus</i> fl. pl., prächtigt gefüllte Varietäten	1 20 20
6703	m*	„ <i>nanus albus</i> fl. pl., schneeweiss	1 50 20
6705	m*	„ <i>laciniatus</i> , geschlitzl., grossblumig, prach- volle Varietäten	80 15
6707	m*	„ <i>flore pleno</i> , gefüllt, in reichem Farben- spiel, grossbl., herri.	1 60 20
6709	m*	„ <i>striatus</i> fl. pl., gefüllte, prachttvolle Nüancen	1 60 20
5483	Ein Sortiment von 12 Sorten à 1 Portion M. 1,20		
5484	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. —,75		

Dianthus caryophyllus u. *Margarethen-
Nelken* siehe Nr. 9181 u. f.

6713	†§	<i>Dolichos Lablab. rot</i>	20 10
		Eccremocarpus s. <i>Calampelis</i> No. 6267	
		Elichrysum s. <i>Helichrysum</i> No. 6909 u. f.	
6723	m	<i>Emilia flammea</i> (Cacalia), rot	50 10
6725	m	„ <i>fl. luteo</i> , gelb	50 10
6727		<i>Erodium Grinum</i> , Reiherschnabel; der Samen dient als Welteranzeiger	30 10

No.		20 Gr. M.	Gr. Pf.	Pr. Pf.
6733	* Eschscholtzia californica, goldgelb	—	40	10
6735	* " " alba, weiss	—	40	10
6743	* " " rosea, schön rosa	—	40	10
6745	* " " crocea, safrangelb	—	40	10
6747	* " " fl. pl., gefüllt	—	50	10
6749	* " " Mandarin, tief orange	—	50	10
6752	* " " gemischt	—	40	10
6765	* Eutoca viscida, dunkelblau	—	40	10
6777	m Gaillardia Amblyodon, dunkelrot	—	40	10
6779	m " " pieta, rot mit gelb	—	40	10
6782	m " " fistulosa, Pet. geröhrt	—	40	10
6785	m " " Josephus, rot mit gelb	—	40	10
6787	m " " Lorenziana, gefüllt in reichem Farbenspiel	—	50	10
6789	m " " schöne Mischung	—	40	10
6790	m Gaura Lindheimeri, weisse Prachtkerze	—	30	10
6797	Gilia capitata, himmelblau	—	20	10
6803	* " " liniflora, weiss, fein belaubt	—	50	10
6807	* " " tricolor, violet, gelb und weiss	—	20	10
6814	* " " rubro-violacea, rotviolet	—	20	10
6817	* " " schöne Mischung	—	20	10



6853. Godetia Whitneyi, Lady Albemarle.

6825	* Godetia Bijou, niedrig, mit weissen, innen rosa gefleckten Blumen	—	50	10
6827	" " Duchess of Albany, allasweiss	—	50	10
6829	" " Feenkönigin, weisslich carmoisin gefleckt, herrlich	—	70	15
6831	" " grandiflora maculata, grossbl.	—	50	10
6835	" " Lindleyana, fl. pl., gefüllt	—	40	10
6841	* " " rosea alba Tom Thumb, niedrig	—	40	10
6847	* " " weisse Perle, reinweiss	—	50	10
6849	* " " Whitneyi, grossdoldig, weiss mit carmoisin, extra	—	40	10
6852	* " " Brillant, compacta (Lady Satin Rose) niedrig compact, schön	—	70	15
6853	* " " Lady Albemarle, leuchtend carmoisinrot, herrlich	—	50	10
6856	* " " Prinzess Heinrich, rosa, mit grossen carmoisin-roten Flecken	—	50	10
6857	" " schöne Mischung	—	40	10
5486	Ein Sortiment von 10 Sorten à 1 Portion M. —,80			
	Goldlack siehe No. 4742 u. f.			
6870	† Gomphrena, schöne Mischung	—	30	10
6875	Gypsophila elegans, weissblühend	—	20	10
6877	" " rosea, rosenrot	—	20	10
6879	m* " " muralis, rosa, reichblühend	—	50	10

No.		20 Gr. M.	Gr. Pf.	Pr. Pf.
6881	Helianthus annuus fl. pl., gef. Sonnenbl.	—	20	10
	1 Ko. M. 2,—			
6887	" " californicus fl. pl., goldgelb	—	20	10
6888	" " cucumerifolius, gelb reichblühend, prächtig	—	40	10
6889	" " Stella, neu, Blumen rein goldgelb, grossblumig	—	50	10



6890. Helianthus globosus fistulosus fl. pl.
Kugelförmige Sonnenblume.

6890	Helianthus globosus fistulosus fl. pl., dicht gefüllt, safrangelb	—	40	10
6893	" " nanus fl. pl., gef. Zwerg-	—	40	10
6895	" " foliis variegatis	—	10	10
6896	" " uniflorus, kolossale Blume	—	20	10
6897	" " annuus, Goldblatt, Blätter goldgelb, variirt	—	30	

Helichrysum (Elichrysum) (Strohblume).

Helichrysum (compositum)				
6909	m monstrosum album fl. pl., weiss	—	90	15
6913	m " " luteum fl. pl., reingelb	—	90	15
6915	m " " purpureum fl. pl., purpurrot	—	90	15
6917	m " " roseum fl. pl., rosenrot	—	90	15
6919	m " " salmoneum fl. pl., lachsrosa	—	90	15
6921	m " " fl. pl. Borussorum Rex, weiss	—	90	15
6923	m " " fl. pl., gefüllte, beste Mischung	—	70	15
6925	m " " nanum album fl. pl.	—	90	15
6929	m " " atrosanguineum fl. pl.	—	90	15
6931	m " " luteum fl. pl.	—	90	15
6935	m " " roseum fl. pl.	—	90	15
6937	m " " fl. pl., halbhöhe, gefüllte, beste Mischung	—	70	15
6942	m " " minimum fl. pl., reizende kleinblumige Varietät, gemischt	—	80	15
5488	Ein Sortiment von 6 hohen Sorten à 1 Portion M. —,60			
6949	† Hibiscus africanus (calisurus), weiss	—	20	10
6953	m§ Humulus japonicus, einjährig, Hopfen, schnellwachsende Schlingpflanze	—	50	10
6954	m§ " " fol. variegatis, mit silberweissen bunten Blättern, prächtig	—	80	15
6956	* Iberis amara, weisse Schleifenblume	—	20	10
6957	* " " coronaria, grossdoldig, schön	—	20	10
6958	* " " Empress, grosse Dolden reinweiss, Blumen, prächt.	—	60	10
6959	* " " Tom Thumb, niedrig, reinweiss, für Einfass.	—	40	10
6961	* " " pectinata (odorata), weiss, wohlriechend	—	20	10

6954. *Humulus japonicus* fol. variegatis.

No.		20. Gr.	Pr.
		M. Pf. Pf.	
6965	* <i>Iberis umbellata</i> , carminea, carminrot .	— 50	10
6972	* " schöne Mischung .	— 20	10
	<i>Impatiens Balsamina</i> fl. pl., Balsaminen, siehe No. 4839 u. f.		
6973	†§ <i>Ipomoea bona nox</i> , lila, grossblumig	— 40	10
6981	§§ " <i>hederacea atroviolacea</i> , blau	— 40	10
6991	§§ " <i>limbata elegantissima</i> , prächtig	— 40	10
6993	§§ " <i>Nil grandiflora</i> , hellblau .	— 40	10

7011. *Ipomoea purpurea*.
Trichterwinde.§ *Ipomoea purpurea*

(Trichterwinde).

Zur schnellen Bekleidung von Wänden etc.
sehr geeignet.

7011	Prachtmischung . . . 1 Ko. M. 1,75	— 20	10
5491	Ein Sortiment von 12 Sorten à 1 Portion M.	— 80	
5493	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M.	— 50	
7015	†§ <i>Ipomoea purpurea</i> fl. pleno, neu, gefüllt	— 50	10

No.		20. Gr.	Pr.
		M. Pf. Pf.	
7026	†§ <i>Ipomoea Quamoclit</i> , Mischung .	— 40	10
7027	†§ " <i>violacea vera</i> (rubro-coerulea), grossblumig, himmelblau	1 20	20
7045	† <i>Ipomopsis elegans</i> , beste Mischung .	— 60	10
7055	* <i>Kaulfussia amelloides</i> , blau, sehr schön	— 60	10
	Lack (Goldlack) siehe No. 4742 u. f.		
	<i>Lagenaria</i> siehe Cucurbitaceen		
	No. 8707 u. f.		

7055. *Lathyrus odoratus*.
Wohlriechende Wicke.§ *Lathyrus odoratus*

(Wohlriechende Wicke).

7064	<i>Lathyrus odoratus</i> „Cupido“, neu, weisse Zwerg-, für Einfassungen . . .	— 40	10
7082	Bronzekönig, kupfrigbrunze, Ko. M. 4,—	— 20	10
7083	Emily Henderson, atlasweiss, grossblumig	— 40	10
7084	Princess May, grosse zartblaue Blumen	— 40	10
7085	Alle Farben gemischt . 1 Kilo M. 2,20	— 20	10
7086	Eckford's Hybriden in Prachtmischung 1 Kilo M. 2,50	— 20	10
5497	Ein Sortiment von 12 verschied. Farben à 1 Port. M.	— 80	
5499	Ein Sortiment von 6 verschied. Farben à 1 Port. M.	— 50	
5500	Ein Sortiment von 6 Farben, neue englische, à 1 Port. M.	— 60	

7087	§ <i>Lathyrus azureus</i> , himmelblau . . .	— 20	10
7091	<i>Lavatera trimestris</i> , rote Pappelrose .	— 40	10
7093	" <i>alba</i> , weisse . . .	— 40	10
7101	* <i>Leptosiphon</i> „densiflorus, blau reichblüh.“	— 40	10
7105	* " hybridus, gemischt . . .	— 50	10
7109	* " luteus, gelb . . .	— 60	10
7111	* " roseus, zart rosa, 10 cm hoch	— 90	15
	Levkoyen siehe No. 4171 u. f.		
7117	* <i>Linaria</i> bipartita, buntes Leinkraut .	— 20	10
7123	* " <i>Hendersoni ericoides</i> , purpur- violet, reichblühend . . .	— 60	10
7125	* " <i>maroccana</i> , purpurrot . . .	— 50	10
7127	m* " <i>reticulata</i> aureo-purpurea, orange-gelb, purpur punktiert .	— 50	10

No.		20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.
7135	* <i>Linum grandiflorum rubrum</i> , gross-blumiger, rotblühender Lein . . .	30 10


7167. *Lobelia Erinus speciosa*. Lobelie.

<u>Lobelia (Lobelie).</u>		
7141	m* <i>Erinus</i> (<i>erinoides</i> , <i>gracilis</i>), blau . . .	90 15
7143	m* " <i>compacta</i> alba, weiss . . .	1 80 20
7145	m* " " <i>Crystal Palace</i> , ultramarinblau, prachtvoll zu Einfassungen . . .	3 60 30
7147	m* " " <i>Goldelse</i> , mit gelb. Belaubung 5 Gr. M. 2,50 . . .	40
7149	m* " <i>erecta</i> (<i>compacta</i>), blau . . .	1 75 20
7151	m* " " alba, weiss . . .	1 75 20
7159	m* " " <i>Kaiser Wilhelm</i> , hellblau, sehr effektvoll . . .	2 50 25
7157	m* " <i>hybrida grandiflora</i> , blau . . .	90 15
7161	m* " <i>Paxtoniana</i> , blau mit weiss . . .	90 15
7165	m* " <i>Prima Donna</i> , samtig carmoisin, sehr schön . . .	3 50 30
7167	m* " <i>speciosa</i> (<i>Crystal Palace</i>), grossblumig, dunkelblau . . .	1 20 20
7168	m* " schöne Mischung . . .	80 15
5501	Ein Sortiment von 10 schönen Sorten à 1 Port. M. 1,30 . . .	
5503	Ein Sortiment von 6 schönen Sorten à 1 Port. M. —,75 . . .	

<u>Lupinus (Lupine).</u>		
7185	* <i>affinis</i> , blau, niedrig . . .	40 10
7191	<i>Cruikshanksi</i> , dunkelblau, 1 Meter hoch . . .	20 10
7195	<i>Hartwegi</i> , blau, sehr schön . . .	20 10
7197	" albus, weiss . . .	20 10
7201	" <i>roseus</i> , rosa . . .	20 10
7205	<i>hirsutus</i> <i>coeruleus</i> , blau Ko. M. 1,40 . . .	20 10
7207	<i>hybridus</i> <i>atrococcineus</i> , leuchtend carmoisin mit weiss Ko. M. 3,50 . . .	20 10
7208	" <i>superbus</i> , purpurlila, gelb und weiss . . .	20 10
7209	" <i>insignis</i> , prächtig rot . . .	20 10
7217	<i>mutabilis</i> , wohlriechend, Kilo M. 1,50 . . .	20 10
7221	* <i>nanus</i> , niedrig, blau, sehr schön . . .	30 10
7224	* " albus, niedrig, weiss . . .	40 10
7225	<i>sulphureus</i> <i>superbus</i> , hochgelb . . .	50 10
7227	<i>texanus</i> , niedrig, azurblau . . .	50 10
7229	Prachtmischung . . . 1 Kilo M. 2,50 . . .	20 10
5507	Ein Sortiment von 8 Sorten à 1 Port. M. —,60 . . .	

No.		20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.
	<i>Lychnis</i> siehe Stauden No. 9345 u. f.	
7235	<i>Malope grandiflora</i> alba, weiss grossbl. . .	20 10
7237	" " <i>purpurea</i> , purpurrot . . .	20 10
7242	<i>Malva crispa</i> , krausblättrige Malve . . .	20 10
7249	† <i>Martynia</i> <i>formosa</i> , Gemshorn . . .	40 10
7255	m <i>Matricaria capensis</i> fl. pl., weiss . . .	40 10
7257	m " <i>eximia</i> fl. pl., reinweiss . . .	50 10
7261	m " " <i>grandiflora</i> fl. pl., grossblumig weiss . . .	60 10
7263	m* " " fl. pl. Tom Thumb . . .	80 15
7268	m* " " <i>nana</i> fl. pl., niedrig, weiss . . .	1 20 20
Weitere Sorten <i>Matricaria</i> siehe <i>Pyrethrum</i> No. 9503 u. f.		
7271	* <i>Matthiola bicornis</i> , lila, duftend . . .	40 10
7275	†§ <i>Maurandia Barclayana</i> , dunkelblau . . .	3 60 30
7277	†§ " <i>semperflorens</i> , rötlich blau . . .	3 60 30
7279	†§ " <i>purpurea grandiflora</i> , schön . . .	3 60 30
7283	†§ " beste Mischung . . .	3 — 30

Die Maurandien eignen sich vorzüglich zur Bekleidung von zierlichem Gitterwerk etc.

7289	†* <i>Mesembrianthemum cordifolium</i> variegatum m. weissbunten Blättern u. rosa Blüten 2 Gr. M. 1,20 . . .	40
7291	†* " <i>crystallinum</i> , Eiskraut . . .	50 10
7295	†* " <i>tricolor</i> , carmin, weiss u. purpur . . .	50 10
7296	†* " " fl. albo, weiss . . .	50 10

Mimulus (Gauklerblume).

7301	† <i>Mimulus cardinalis</i> , Cardinalblume . . .	3 50 30
7307	†* " <i>cupreus</i> , kupferscharlachrot . . .	3 50 30
7309	†* " <i>duplex</i> , mit doppelten Blumen 5 Gr. M. 2,— . . .	7 50 40
7310	†* " " <i>Fürst Bismarck</i> , purpurcarmin . . .	8 — 40
7311	†* " " <i>nanus</i> , reizend . . .	6 — 40
7313	†* " <i>moschatus</i> , Moschuspflanze . . .	4 — 30
7314	†* " <i>compactus</i> , bildet runde Büsche 5 Gr. M. 2,50 . . .	9 — 40
7319	†* " <i>quinquevulcrus maximus</i> , grossblumig in vielen Spielarten . . .	1 80 20
7323	†* " <i>tigrinus</i> (<i>pardinus</i>), prächtig geligert auf gelbem Grund . . .	3 60 30
7325	†* " <i>duplex</i> , m. doppelt. Blumen . . .	5 50 40
7333	†* " <i>grandiflorus</i> , grossblumig . . .	4 — 30
7334	†* " " <i>duplex</i> (<i>imperialis</i>) . . .	9 — 40
7335	†* " <i>nanus</i> , von niedrigem compacten Wuchs . . .	3 50 30
7336	†* " beste Mischung . . .	1 80 20

5510 Ein Sortiment von 6 schönen Sorten à 1 Portiou M. 1,—

7339 †§ *Mina lobata*, scharlachmit orange, prächtige Schlingpflanze, 100 K. M. —,50
25 " " —,20

No.		20 Gr.	Pr.	No.		20 Gr.	Pr.
		M. Pf.	Pf.			M. Pf.	Pf.
	Mirabilis Jalapa (Wunderblume).			7438	† <i>Nicotiana macrophylla</i> fol. variegatis, buntblättrig	1 —	15
7351	<i>Mirabilis Jalapa</i> in Farben gemischt . . .	— 20	10	7439	† " " suaveolens, weissblühend . . .	5 —	40
	Kilo M. 2,50			7440	<i>Nicotiana sylvestris</i>, Blumen reinweiss u. langeröhrt, schönste Gruppenpflanze , neu 10 Gr.	1 50	25
7353	" " fol. variegatis, buntblättr.			7441	†* <i>Nierembergia calycina</i> , hellblau . .	— 60	10
7355	" " Farben gem. Ko. M. 2,50	— 20	10	7445	<i>Nigella damascena</i> fl. pl., Jungfer im Grünen Ko. M. 2,20	— 20	10
5512	Ein Sort. in 6 Farb. à 1 Port. M. —,50	— 40	10	7447	" " alba fl. pl., reinweiss, gefüllt Ko. M. 2,20	— 20	10
5513	Ein Sort. " 6 buntblättrigen Farben à 1 Portion M. —,50			7449	* " " nana fl. pl., niedrig, blau Ko. M. 3,20	— 20	10
5515	Ein Sort. " 6 Tom Thumb Farben à 1 Portion M. —,50			7458	" " schöne Mischung . Ko. M. 3,50	— 20	10
7375	m <i>Mirabilis longiflora</i> alba, weiss, wohl- riechend	— 30	10	7459	* <i>Nolana atriplicifolia</i> , blau	— 20	10
7377	m " violacea, violet	— 30	10	7466	* " gemischt	— 20	10
	Momordica s. Cucurbitaceen No. 8733			7467	†* <i>Nycteria capensis</i> , weissblühend, von köstlichem Vanillegeruch	— 90	15
7381	†* <i>Myosotis azorica</i> , dunkelbl., 5Gr. M. 3,50	—	50	7470	†* <i>Oenothera acaulis</i> (taraxacifolia alba), grossblumig	1 50	20
7383	†* " " alba, weiss 5 " " 3,50	—	50	7489	†* <i>Oxalis rosea</i> , rosenroter Sauerkle . .	3 75	30
7385	†* " " gemischt 5 " " 3,—	—	40	7495	†* " " tropaeoloides, braunblättrig . .	1 50	20
	" " alpestris siehe 9373 u. f.						
7387	†* <i>Nemesia compacta</i> alba, weiss . . .	1 20	20				
7391	†* " " coerulea, blau	— 80	15				

7417. *Nemophila insignis*. Liebeshainblume.**Nemophila (Hainblume).**

7397	* <i>atomaria</i> , Liebeshainblume, weiss punkt.	— 20	10
7398	* " <i>atrocoerulea</i> , dunkelblau	— 50	10
7399	* <i>crambeoides</i> , blauschwarz	— 20	10
7407	* <i>discoidalis</i> , schwarzbraun mit weiss	— 20	10
7417	* <i>insignis</i> , himmelblaue, beste für Ein- fassungen 1 Kilo M. 2,20	— 20	10
7419	* " alba, weiss 1 " " 3,—	— 20	10
7421	* " <i>purpurea rubra</i> , rosarosa . . .	— 20	10
7425	* <i>maculata</i> , weisslila, braun gefleckt. 1 Kilo M. 2,—	— 20	10
7429	* " <i>purpurea</i> , purpurrot gefleckt	— 20	10
7430	schöne Mischung . . 1 Kilo M. 2,—	— 20	10
5519	Ein Sort. v. 6 Sort. à 1 Port. M. —,45		

7433	† <i>Nicotiana affinis</i> , mit weissen wohl- riechenden grossen Blumen	— 50	10
7434	† " <i>atropurpurea grandiflora</i> , prachtv. purpurrote Gruppenpflanze	— 40	10
7435	† " <i>colossea</i> , prachtv. Decora- tionspflanze, Höhe ca. 2 m, raschwachsend, 1 Gr. M. 2,50	—	40

Papaver (Mohn).

7505	<i>Danebrog</i> , scharlachrot mit weis . .	— 20	10
7506	<i>glaucum</i> , Tulpen-Mohn, prachtvolle, grosse, tiefrote, leuchtende Blumen	1 —	15
7507	<i>laevigatum</i> , dunkelscharlach	1 50	20
7511	<i>Murselli</i> fl. pl., weiss, rot gesprenkelt	— 20	10
7512	" fl. pl. Mikado, weiss, carmois. gestr.	— 30	10
7527	<i>paeoniflorum</i> fl. pl., gefüllter Päonien- mohn, gemischt . Ko. M. 3,—	— 20	10
5523	Ein Sort. gefüllt. Päonienmohn in 6 Farben à 1 Port. M. —,45		
7541	<i>Rhoeas</i> , fl. pl., gefüllter Ranunkelmohn, gemischt Ko. M. 4,50	— 30	10
7555	<i>somniferum</i> fl. pl., gefüllter Garten- mohn, gemischt . . Ko. M. 3,—	— 20	10
5527	Ein Sort. gefüllt. Gartenmohn in 6 Farben à 1 Port. M. —,45		
7557	<i>somniferum nanum</i> fl. pl., niedr. gef., gemischt . . Ko. M. 4,25	— 20	10
7565	<i>umbrosum</i> , niedrig, m. scharlachroten schwarzgefleckten Blumen, schön .	— 40	10

7571	† <i>Perilla nankinensis</i> , Blätter rotbraun Ko. M. 4,50	— 30	10
7573	† " " fol. atropurpureis laciniatis, m. tiefgeschlitzl. Blättern	— 30	10
7575	† " " <i>macrophylla compacta</i> , sehr grossblättr., feingekr. .	— 30	10

Petunia (Petunie).

7577	m <i>hybrida</i> , sehr schöne Mischung . . .	— 80	15
7579	m " I. Qualität, Prachtmischung . .	1 40	20
7581	m " alba, weiss, sehr schön	1 20	20
7583	m " Belle Etoile, prächtige grossbl.	1 80	20
7585	m " Countess of Ellesmere, dunkel- rosa mit weissem Schlund . .	— 70	15
7587	m " Inimitable, mit gefleckten und gesterntn Blumen, effectvoll . .	1 50	20



7589. *Petunia hybrida Inimitable nana compacta*.
Zwerg-Petunie.

No.		20 Gr. M. Pf.	Pr. Pf.
7589	m* <i>Petunia Inimitable nana compacta</i> multi- flora, Zwerg-Petunie, mit weiss gesternten Blumen.	4 50	35
7591	m* " <i>Schneeball</i> (neu), niedrig, rein- weiss, für Topfkultur, Ein- fassungen etc. 5 Gr. M. 2,20	7 50	40
7593	m " <i>venosa</i> , geadernte	1 —	15
5529	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. —,70.		

Petunia hybrida grandiflora

(Grossblumige Petunien).

		Korn		
		1000	500	250
7597	† <i>grandiflora</i> , nur von grossblumigen, schön gezeichneten Blumen I. Ranges gesammelt 1 Gr. M. 2,25	—,75	—,40	—,25
7599	† " <i>alba</i> , reinweiss 1 " " 2,50	—,75	—,40	—,25
7600	† " <i>brillantrosa</i> , sehr schön 1 Gr. M. 3,50	—,80	—,45	—,25
7605	† " <i>kermesina</i> , grossblumig, car- moisinrot . . . 1 Gr. M. 2,50	—,75	—,40	—,25
7607	† " <i>maculata</i> (Inimitable), gross- blumige, gefleckte Varietäten 1 Gr. M. 2,50	—,75	—,40	—,25
7608	† " <i>marginata</i> , grün geränder- t und geadernt 1 Gr. M. 4,50	1,—	—,60	—,35
7609	† " <i>Prinz von Württemberg</i> , dunkel- purpur m. schwarzem Schlund 1 Gr. M. 4,—	1,—	—,60	—,35
7615	† " <i>superbissima</i> , mit weissem, schön geadernten Schlunde 1 Gr. M. 4,—	1,—	—,60	—,35
7617	† " <i>venosa</i> , schön geadernte Pracht- Varietäten . 1 Gr. M. 2,50	—,75	—,40	—,25
7619	† " <i>violacea</i> , violett, sehr schön 1 Gr. M. 2,50	—,75	—,40	—,25
5533	Ein Sortiment von 6 grossbl. Sorten . à 1 Portion M. 1,—			

Petunia hybrida grandiflora

fimbriata.

(Gefranste Varietäten.)

7621	† <i>fimbriata</i> , einfach gefranst, gemischt . 1 Gr. M. 3,50	—,90	—,50	—,30
7623	† " <i>alba</i> , reinweiss 1 " " 3,50	—,90	—,50	—,30

No.	<i>Petunia</i> (Fortsetzung).	Korn		
		1000	500	250
7624	† <i>fimbriata</i> <i>Miranda</i> , neu, brillant- rosa, in scharlach über- gehend	—	—	—,60
7625	† " <i>kermesina</i> , gefranst, car- moisinrot 1 Gr. M. 4,25	1,—	—,60	—,35
7626	† " <i>Titania</i> , grossblumig, car- moisin mit weissem Saum	1,—	—,60	—,35
7627	† " <i>venosa</i> , gefranst, geadernt, sehr schön	—,90	—,50	—,30

Petunia hybrida flore pleno

(Gefüllte Petunien).

7631	† <i>grandiflora flore pleno</i> , von befruchteten gross- blumigen gefüllten Sorten	3,—	1,80	1,—
7633	† " <i>fimbriata flore pleno</i> , gemischt, liefert ca. 30% gefüllte ge- frante Blumen 100 Korn M. —,55	3,60	2,—	1,25
7639	† " <i>robusta flore pleno</i> , von cau- delarartigem Wuchs 100 K. M. —,60	4,50	2,50	1,40
7640	† " " <i>fimbriata flore pleno</i> 100 K. M. —,60	4,50	2,50	1,40
7641	† <i>Inimitable nana compacta</i> multi- flora fl. pl., (Liliput-Petunie). Bringt reizende kleine, reich mit ca. 50% gefüllten Blumen besetzte Büsche 1 Gr. M. 12,—	1,80	1,—	—,60



7645. *Phacelia campanularia*.

		20 Gr. M. Pf.	Pr. Pf.
7643	<i>Phacelia congesta</i> , blan, für Bienen 1 Kilo M. 3,—	—	20 10
7645	* " <i>campanularia</i> , euzianblau mit weissem Staubbeutel	—	50 10
7647	" <i>tanacetifolia</i> , gutes Bienen- futter . 1 Kilo M. 3,50	—	20 10

No.	Phlox Drummondii (Flammenblume).	20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.	No.	Phlox Drummondii nana compacta (Zwerg-Phlox).	20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.
7652	m Prachtmischung in den schönsten Nüancen I. Qualität, sehr effektvoll 1 Ko. M. 30,—	— 80 15	7737	m atropurpurea	5 50 40
7655	m alba, reinweiss	1 20 20	7739	m chamoisrosa, sehr schön	7 50 10
7661	m atropurpurea, dunkelpurpurrot	1 50 20	7741	m cinnabarina, brillant zinnoberrot	8 — 45
7663	m „ striata, purpur, weiss gestreift	1 50 20	7743	m coccinea, feurigrot	6 — 40
7665	m Brillant, rosa mit dunkelrotem Auge, sehr effektvoll	1 80 20	7745	m Feuerball, scharlachrot	5 50 40
7667	m chamoisrosa, schön	1 50 20	7749	m hortensiaeflora	7 50 40
7669	m coccinea, feuerfarben, prächtig	1 50 20	7751	m nivea (Schneeball)	4 50 35
7673	m cuspidata, mit langgezackten und gezackten Petalen, gemischt	1 50 20	7752	m nivea oculata, weiss mit rotem Auge, sehr schön	4 50 35
7674	m fimbriata, mit gefransten Petalen, ge- misch	2 20 25	7757	m Victoria, scharlach	5 — 40
7691	m hortensiaeflora, tief rosa, doldenblütig, sehr effektvoll	2 20 25	7763	m Prachtmischung, sehr effektvoll	4 — 35
7693	m Leopoldi, rot mit weissem Stern	1 30 20	5551	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. 1,50	
7697	m Radowitzi, rosa, weiss gestreift	1 30 20	7765	m Podolepis affinis, gelbblühend	— 40 10
7699	m rosea, rosenrot	1 30 20	7769	m Polygonum orientale, rotbl. Knöterich	— 40 10
7703	m variabilis, schieferblane Nüancen	1 40 20			
7707	m Wilhelm I., carmoisin mit weiss	1 30 20			
5539	Ein Sortiment von 12 Sorten à 1 Portion M. 1,80				
5541	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. 1,—				



7735. Phlox Drummondii grandiflora.
Grossblumige Flammenblume.

Phlox Drummondii grandiflora (Grossblumige Flammenblume).

7709	m alba, reinweiss	1 80 20
7711	m atropurpurea, dunkelpurpur	1 60 20
7713	m „ albo-oculata	1 60 20
7715	m coccinea, scharlachrot, leuchtend	1 80 20
7717	m chamoisrosa, reizend	1 80 20
7722	m Isabellina, gelb, grossblütig	1 80 20
7725	m rosea albo-oculata, leuchtend rosa mit weissem Auge	1 80 20
7729	m stellata splendens, Blumen leuchtend carmoisinrot m. reinweissem Stern	1 80 20
7731	m violacea albo-oculata, schön	1 80 20
7735	m Prachtmischung, im schönsten Farben- spiel, I. Rang	1 20 20
5547	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. 1,—	

Portulaca grandiflora

(Grossblumiger Portulak).

7773	m*alba striata, weiss, gestreift	— 75 15
7775	m*aurea, dunkelgelb	— 75 15
7779	m*caryophylloides, rosa, carmin gestreift	— 75 15
7781	m*rosea, rosenrot	— 75 15
7783	m*Thellusoni, scharlachrot	— 75 15
7785	m*Thorburni, schwefelgelb	— 75 15
7787	m*vorstehende Sorten gemischt	— 60 15
7803	m*dicht gefüllte Portulakröschen, I. Quali- tät, gemischt	5 Gr. M. 2,— 7 — 10
5552	Ein Sortiment von 6 einfachen Sorten à 1 Portion M. —,50	
5553	Ein Sortiment von 6 gefüllten Sorten à 1 Portion M. 2,—	
	Pyrethrum parthenifolium aureum siehe No. 9513 u. f. Seite 87.	

Reseda odorata (Reseda).

7807	* odorata grandiflora, grossblumig, Kilo M. 2,70	— 20 10
7809	* „ „ ameliorata, kräftiger Wuchs und rötliche Blumen Kilo M. 1,20	— 20 10
7811	* „ „ aurea (Golden Queen), goldgelb, prachtvoll	— 50 10
7815	* „ „ Gabriele (Imperialis), lange Ähren mit roten Blumen	— 60 10
7817	* „ „ gigantea pyramidalis	— 50 10
7818	* „ „ Machet, goldgelb, prächtig	1 — 15
7819	* „ „ Machet, rotblühend, beste Reseda für Topfkultur, echt	1 20 20
7820	* „ „ Machet Rubin, neue verbesserte Machet mit kupferroten Blumen	3 — 30
7821	* „ „ spiralis (Miles' Spiral)	— 40 10
7823	* „ „ multiflora compacta, nie- drig, compact	— 50 10
7825	* „ „ Victoria, mit leuchtend roten Blumen, schön	1 — 15
7827	* „ „ beste Sorten gemischt	— 50 10
5554	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. —,50	


7807. *Reseda odorata grandiflora*.

No.			20 Gr. Pr.	M. Pf. Pf.
7829	m	<i>Rhodanthe atrosanguinea, dunkelrosa</i>	3	— 30
7831	m	" <i>maculata, rosenrot m. dunkler Mitte</i>	1	50 20
7833	m	" <i>alba, weiss</i>	1	50 20
7837	m	" <i>Manglesi, liebliche Immortelle, rosa</i>	1	30 20
7841	m	<i>Ricinus africanus, Wunderbaum</i>	—	20 10
7843	m	" <i>borboniensis arboreus, sehr gross</i>	—	20 10
7845	m	" <i>cambodgensis, Blätter und Stiele sind schwarzrot, herrlich</i>	—	40 10
7853	m	" <i>Gibsoni, metallglänz. Belaubg.</i>	—	20 10
7855	m	" <i>mirabilis, niedrig, mit bronzierten Blättern</i>	—	40 10
7859	m	" <i>purpureus, purpurrot</i>	—	20 10


7861. *Ricinus sanguineus. Wunderbaum.*

7861	m	<i>Ricinus sanguineus, m. blutroten Früchten, prachtvolle Gruppen- pflanze, 1 Kilo M.</i>	1,80	— 20 10
7862	m	" <i>tricolor, dreifarbig</i>		— 20 10
7864	m	" <i>zanzibariensis, riesenblättrige, gemischt 1 Kilo M.</i>	3,—	— 20 10
7865	m	" <i>enormis</i>		— 40 10
7866	m	" <i>Mischung hester Sorten, 1 Kilo M.</i>	2,70	— 20 10
5556	Ein Sortiment von 6 Sorten			
		à 1 Portion M.	—,50	
		Rittersporn siehe No. 5251 u. f.		

No.			20 Gr. Pr.	M. Pf. Pf.
Salpiglossis variabilis				
(Trompetenzunge).				
7871	m	hohe Sorten gemischt, extra	—	70 15
7887	m	grandiflora, grossblumige Sorten in Prachtmischung	1	20 20
7889	m	" albo-lutea, weiss mit gelb	1	50 20
7891	m	" coccinea, scharlach	1	50 20
7895	m	" purpurea, purpur	1	50 20
7897	m	" rosea, rosenrot	1	50 20
7898	m	" sulphurea, schwefelgelb	1	50 20
7901	m	" violacea, violet	1	50 20
7905	m	nana, niedrige Sorten gemischt	—	60 10
7907	m	" albo-lutea, gelb mit weiss	—	80 15
7909	m	" atrovioleacea, violet	—	80 15
7911	m	" azurea, blau	—	80 15
7913	m	" coccinea, scharlachrot	—	80 15
7915	m	" nigra, sehr dunkel, schon	—	80 15
7917	m	" sulphurea, schwefelgelb	—	80 15
7919	m	" venosa, blau mit gelb	—	80 15
5557	Ein Sort. von 5 schönen hohen Sorten à 1 Portion M.			
5559	Ein Sortiment von 6 grossbl. Sorten à 1 Portion M.			
5561	Ein Sortiment von 6 niedrigen Sorten à 1 Portion M.			
7925	m	<i>Salvia coccinea, scharlachrot</i>	—	50 10
7932	m	" <i>farinacea, mit hellblauen Blütenähren, prächtig</i>	—	80 15
7933	m	" <i>Horminum, scharlachrot</i>	—	20 10
7937	m	" <i>patens, himmelblaue Blumen</i>	5 Gr. M.	1,75 6 — 20
7939	m*	" <i>Roemeriana, scharlachrot</i>	—	1 80 20
7941	m*	<i>Sanvitalia procumbens, gelb u. schwarz</i>	—	50 10
7943	m*	" <i>fl. pl., dichtgef.</i>	—	80 15
7947	m*	<i>Saponaria multiflora (calabrica), rot</i>	—	40 10
7949	m*	" <i>alba, weiss</i>	—	40 10

Scabiosa (Seabiose).

7955	m	<i>atropurpurea major, hohe Varietäten gemischt</i>	—	20 10
7957	m	" <i>6 Farben (weiss, schwarzpurpur, lila, fleischfarben, ziegelrot, kirschrot), jede</i>	—	40 10
7967	m	" <i>grandiflora fl. pl., hohe gefüllte grossbl. gemischt</i>	—	30 10
7969	m	" <i>fl. pl. 6 Farben (weiss, lila, kirschrot, ziegelrot, weiss mit lila, schwarzpurpur), jede</i>	—	50 10
7971	m	" <i>compacta fl. pl. gem.</i>	—	80 15
7977	m*	" <i>nana fl. pl., gefüllte Zwerg, gemischt</i>	—	25 10
7979	m*	" <i>fl. pl., 6 Farben (lasurblau, schwarzpurpur, weiss, rosa, feurig carmoisin, ziegelrot) jede</i>	—	40 10
7989	m	" <i>candidissima fl. pl. (Schneeball), weiss gefüllt</i>	—	40 10



7943. *Sanvitalia procumbens* fl. pl.
Gefüllte Sanvitalie.



7955. *Scabiosa atropurpurea*.
Scabiose.



8079. *Silene pendula* fl. pl.
Gefüllte hängende Silene.

No.		20	Gr.	Pr.	No.		20	Gr.	Pr.
		M.	Pf.	Pf.			M.	Pf.	Pf.
Scabiosa atropurp. (Fortsetzung).									
5563	Ein Sortiment von 6 hohen Farben				8089	*	"	pendula compacta, rotblühend	— 40 10
	à 1 Portion M. —,50				8091	*	"	" fl. pl., schön	— 40 10
5565	Ein Sortiment von 6 gefüllten hohen				8093	*	"	" alba, weiss	— 30 10
	grossblumigen Farben				8095	*	"	" fl. pl.	— 40 10
	à 1 Portion M. —,60				8099	*	"	" ruberrima, prächtig	— 20 10
5567	Ein Sortiment von 6 gefüllten Zwerg-				8101	*	"	" compacta, schön	— 40 10
	Farben . . à 1 Portion M. —,50				8103	*	"	" fl. pl., gefüllt	— 20 10
					8105	*	"	" Mischung bester Sorten	— 20 10
Schizanthus (Spaltblume).									
7991	m <i>Grahami, Graham's role</i> Spaltblume	—	50	10	Silene (Fortsetzung).				
7995	<i>grandiflorus oculatus, purpurviolet,</i>				Solanum Lycopersicum, Liebesapfel,				
	<i>grossblumig</i>	—	40	10	Tomate, siehe No. 1179—1198.				
8001	" <i>pyramidalis compactus,</i>				8107	†	Solanum Melongena, Eierfrucht, lange		
	<i>schön pyramidal</i>	—	40	10			<i>weisse</i>	— 40 10	
8003	<i>papilionaceus, prächtig.</i>	—	40	10	8109	†	" <i>lange violette</i>	— 50 10	
8005	<i>pinnatus, blau, gefiedert</i>	—	40	10	8111	†	" <i>runde weisse</i>	— 40 10	
8009	" <i>pyramidalis Tom Thumb</i>	—	40	10	8117	†	" <i>liebesapfelfrücht. role</i>	— 50 10	
8013	m <i>retusus, rot, prachtvoll</i>	—	40	10	8118	†	" <i>violette Zwerg-, früheste</i>	— 50 10	
8015	m " <i>albus, weiss, innen gelb</i>	—	40	10	8125	†	" <i>schwarze Riesen-</i>		
8017	Prachtmischung, sehr effektiv	—	40	10			<i>von Peking</i>	— 50 10	
Sedum coeruleum, sehr hübsch für									
8023	†* Einfassungen und Felsenpartien	3	50	30	8131	m	Statice Bonduelli, gelb	— 20 10	
Senecio elegans fl. pl.									
(Kreuzkraut).									
8025	m <i>albus fl. pl., weiss</i>	—	1	50 20	8133	m	" <i>sinuata, blau</i>	— 20 10	
8033	m <i>lilacinus fl. pl., lila</i>	—	1	50 20	8135	m	" <i>candidissima, weiss</i>	— 20 10	
8035	m <i>purpureus fl. pl., purpurrot</i>	—	1	50 20	8137	m	" <i>hybrida, gemischt</i>	— 20 10	
8037	m <i>roseus fl. pl., rosenrot</i>	—	1	50 20	8141	m	" <i>Suworowi, m. rosenroten, lang.</i>		
8039	m <i>ruber fl. pl., violettrot</i>	—	1	50 20			<i>Blütenrispen</i>	— 60 10	
8045	m <i>fl. pl., Prachtmischung</i>	—	1	30 20	8145	†	Stevia Eupatoria, weisslichrosa	— 80 15	
8061	m* <i>nanus fl. pl., Mischung</i>	—	1	50 20	8147	†	" <i>purpurea, purpurrot</i>	— 80 15	
5571	Ein Sortiment von 5 hohen gefüllten				Tagetes (Sammetblume).				
	Sorten . . à 1 Port. M. —,80				8149	m	erecta aurantiaca fl. pl., gefüllte gold-		
Sycios angulata siehe Cucurbitaceen									
No. 8741.									
8069	Silene Armeria, rot . 1 Ko. M. 3,60	—	20	10	8151	m	" <i>sulphurea fl. pl., schwefelgelbe</i>	— 50 10	
8077	* <i>pendula (rosea graeca), rosa</i>	—	20	10	8159	m	" <i>fl. pl., beste Sorten gemischt</i>	— 50 10	
8079	* " <i>fl. pl., gefüllt rot</i>	—	20	10	8161	m*	<i>lucida, goldgelb, wohlriechend</i>	— 50 10	
8081	* " <i>alba, weiss</i>	—	20	10	8163	m	<i>patula aurea fl. pl., gefüllte, gelbe</i>	— 40 10	
8083	* " <i>fl. pl., reizend</i>	—	20	10	8167	m	" <i>pulchra fl. pl., gelb und braun</i>	— 40 10	
8085	* " Bonnetti, mit dunklen				8175	m*	" <i>nana fl. pl., niedrig, braun</i>	— 50 10	
	<i>Blütenstengeln</i>	—	20	10	8177	m*	" <i>aurea fl. pl., gelb</i>	— 50 10	
					8181	m*	" <i>Ehrenkreuz, einfach, gelb</i>		
							<i>mit braun, reizend</i>	— 40 10	
					8183	m*	" <i>striata fl. pl., braun und</i>		
							<i>gelb gestreift (variirt)</i>	— 50 10	



8175. *Tagetes patula nana fl. pl.*
Gefüllte niedrige Sammetblume.

No.	Tagetes (Fortsetzung).	20 Gr.	Pr.
		M. Pf.	Pf.
8185	m <i>patula</i> , gefüllte hohe gemischt . . .	— 40	10
8187	m* " " niedrige gemischt . . .	— 40	10
8191	m* <i>signata</i> " <i>pumila</i> , feinlaubig, niedrig, orange, reichblühend, für Einfassungen vorzüglich . . .	— 50	10
8201	† <i>Thunbergia alata</i> , gemischt . . .	1 30	20
8203	† <i>Trachelium coeruleum</i> , blaue Halskranze, schön . . .	1 10	15

Tropaeolum majus (Kapuzinerkresse).

Rankende hohe Sorten.

8209	ss Mischung schönster Sorten Ko. M. 2,25	— 20	10
8211	ss <i>atropurpureum</i> , dunkelpurp. " " 2,50	— 20	10
8213	ss <i>coccineum</i> , scharlachrot " " 2,50	— 20	10
8215	ss <i>Dunnett's Orange</i> , orangegelb " " 2,50	— 20	10
8217	ss <i>Eduard Otto</i> , brauntilla " " 2,70	— 20	10
8219	ss <i>hemisphaericum</i> , hellorange " " 2,70	— 20	10
8220	ss <i>King Theodore</i> , schwarzrot " " 7,—	— 40	10
8221	ss <i>Regelianum</i> , purpurviolet " " 3,—	— 20	10
8222	ss <i>Prinz Heinrich</i> , hellgelb, scharlach gefleckt und marmoriert Ko. M. 3,—	— 20	10
8223	ss <i>Scheuerianum</i> , strohgelb " " 3,—	— 20	10
8227	ss <i>von Moltke</i> , bläulichrosa " " 3,—	— 20	10
5585	Ein Sortiment von 6 Sorten majus à 1 Portion M. —,50		

Tropaeolum majus nanum

(Tom Thumb), Zwerg-Tropaeolum.

Nicht rankend.

8231	* <i>atrococcineum</i> , dunkelscharl. Ko. M. 3,60	— 20	10
8232	* <i>Aurora</i> , effektiv " " 3,—	— 20	10
8233	* <i>Beauty</i> , gelb, scharlach geflammt . . .	— 20	10
8235	* <i>coccineum foliis aureis</i> , goldgelbe Belaubung " Ko. M. 4,—	— 20	10
8237	* <i>coeruleo-roseum</i> , bläulichrosa " " 3,50	— 20	10
8239	* <i>Crystal Palace Gem</i> , gelb, rot und braun marmoriert, sehr schön . . .	— 20	10
8241	* <i>Empress of India</i> , mit dunkler Belaubung u. carmoisinroten Blumen . . .	— 40	10
8243	* <i>Golden King</i> , dunkel belaubt, prächtig . . .	— 40	10
8245	* <i>King of Tom Thumbs</i> , scharlach, dunkel belaubt, herrlich " Ko. M. 6,—	— 30	10
8247	* <i>King Theodore</i> , schwarzrote Blumen . . .	— 40	10
8249	* <i>Pearl</i> , gelblich weiss, sehr schön . . .	— 20	10
8250	* <i>Prinz Heinrich</i> , hellgelb, scharlach gefleckt und marmoriert Ko. M. 3,—	— 20	10
8255	* Mischung schönster niedriger Sorten Ko. M. 2,80	— 20	10
5589	Ein Sortiment von 6 Sorten nanum (Tom Thumb) à 1 Portion M. —,50		



8209. *Tropaeolum majus*, Mischung.

No.	Tropaeolum Lobbianum.	20 Gr.	Pr.
		M. Pf.	Pf.
	Rankende, reichblühende Sorten.		
8257	m§ <i>Brillant</i> , scharlach dunkellaubig . . .	— 40	10
8259	m§ <i>cardinale</i> , dunkelscharlach, schön . . .	— 50	10
8267	m§ <i>Géant des batailles</i> , gelbweiss . . .	— 40	10
8271	m§ <i>Kronprinz von Preussen</i> , brillant dunkelblutrot, sehr schön . . .	— 40	10
8272	m§ <i>Liliput (compactum)</i> , neue, niedrige, kleinblum. Varietäten, gemischt . . .	— 60	10
8273	m§ <i>Lilli Schmidt</i> , hellscharlach . . .	— 40	10
8275	m§ <i>Lucifer</i> , scharlachrot mit dunkler Belaubung, schön . . .	— 50	10
8277	m§ <i>Queen Victoria</i> , scharlach . . .	— 40	10
8279	m§ <i>Roi des noirs</i> , schwarzbraun . . .	— 40	10
8280	m§ <i>Spitfire</i> , leuchtend scharlach . . .	— 40	10
8283	m§ <i>Triomphe d'Hyères</i> , scharlach . . .	— 40	10
8287	m§ <i>Prachtmischung</i> . . . 1 Ko. M. 4,—	— 20	10
5593	Ein Sortiment von 6 Sorten Lobbianum à 1 Portion M. —,50		
8293	m§ <i>Tropaeolum peregrinum (canariense)</i> , gefranst, gelb, hochrankend . . .	— 60	10
8297	m <i>Verbena Aubletia grandiflora</i> , grossblumig, violettrot . . .	— 40	10
8303	m " <i>hybrida</i> , grossblumige Sorten in schöner Mischung I. Qual. . .	1 60	20
8305	m " " Mischung von den schönsten Sortimentsblumen, extra . . .	2 60	25
8307	m " " <i>auriculaefflora</i> , anrikelblumige Varietäten . . .	2 —	20
8309	m " " <i>candidissima</i> , reinweiss . . .	2 —	20
8311	m " " <i>coccinea</i> , feuerrot . . .	2 —	20
8313	m " " <i>foliis aureis</i> , goldblättrige Verbene . . .	9 —	40
	5 Gr. M. 2,50		

No.	Verbena hybrida (Fortsetzung).	20 Gr. M. Pf.	Pr. Pf.	No.	Viola tric. max. (Fortsetzung).	20 Gr. M. Pf.	Pr. Pf.
S315	m „ „ coerulea blaue Sorten . . .	1 60	20	S375	Kaiser Wilhelm, prachtvoll ultramarinblau mit purpurviolettlem, weissgesternuln Auge 5 Gr. M. —,50	1 80	20
S317	m „ „ „ „ „ oculata, dunkel- blau mit weissem Auge . . .	2 —	20	S377	Lord Beaconsfield, purpurviolett mit weissem Saum 5 Gr. M. —,50	1 80	20
S320	m „ „ compacta, Defiance, niedrig, reinscharlach 5 Gr. M. 3,50	12 —	50	S381	Negerfürst, samlig schwarz, grossblumig, schön 5 Gr. M. —,50	1 80	20
S321	m „ „ comp. (erecta) candidissima, weiss 6 —	40		S383	Odier, französische 5fleckige, in prächt. Farbenspiel 5 Gr. M. 2,50	9 —	40
S322	m „ „ „ „ „ violacea, dunkel- blau 6 —	40		S385	quadricolor, reizend 5 „ „ —,45	1 60	20
S327	m „ „ „ „ „ Prachtmischung schöner niedriger Sorten 4 50	35		S386	schwarz (Faust) 5 „ „ —,50	1 80	20
S329	m „ „ „ „ „ Defiance, effektiv 2 70	25		S387	schwarzblaue 5 „ „ —,45	1 60	20
S331	m „ „ „ „ „ grandiflora, Purpurmantel, dunkelpurpur m. weiss. Stern 3 —	25		S390	Victoria, weinrot 5 „ „ 1,—	3 60	30
S337	m „ „ „ „ „ Mammoth (grandiflora), die grösstblumigen Varietäten gemischt . . . 3 —	25		S392	Kaiser Friedrich, dunkelpurpurrot mit goldbrunze Centrum 5 Gr. M. —,60	2 —	20
5599	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. 1,—			S393	Trimardeau, gefleckte Riesen-Pensées, von kräftigem, compacten Bau mit meist dreifleckigen, sehr grossen Blumen, Mischung 5 Gr. M. —,75	2 50	25



Viola tricolor maxima.
Stiefmütterchen.

m* Viola tricolor maxima
(Stiefmütterchen, Pensées).

S347	Schöne Varietäten gemischt	1 —	15	S407	* Viscaria oculata, dunkeläugig	—	40	10
S349	Mischung 1. Qual., von ausgezeichneten Prachtblumen gesammelt	1 40	20	S409	* „ „ hybrida, rote Varietäten	—	40	10
S351	Mischung von extra grossblumigen fran- zösischen Sorten . . . 5 Gr. M. —,50	1 80	20	S417	* „ „ gemischt	—	20	10
S355	azurblaue 5 „ „ —,45	1 50	20	S421	† Waitzia aurea grandiflora, grossblumig	1 60	20	
S357	Baron von Rothschild, prachtvoll, dunkel- braun gefleckt . . . 5 Gr. M. —,60	2 —	20	S423	* Whitlavia, gemischt	—	20	10
S359	Bugnot's grossfleckige Riesen-, schöne Race mit grossen und leuchtenden prächtigen Blumen . . 5 Gr. M. 2,50	9 —	40		Wicken, wohlriechende, s. No. 7064 u. f. Wunderblumen, siehe No. 7351 u. f.			
S362	weiss mit Auge 5 „ „ —,45	1 50	20					
S363	candidissima (Schneewittchen), zart alba- weiss 5 Gr. M. —,60	2 —	20					
S364	Cardinal, herrlich leuchtendes Scharlach, Blumen gross u. prächtig geformt 5 Gr. M. 1,40	5 —	40					
S365	Cassier (grossblumige Odier), mit drei- u. fünffleckigen, sehr grossen Blumen in herrlichst. Farben- spiel 5 Gr. M. 2,50	9 —	40					
S367	gelbe (aurea pura) 5 „ „ —,70	2 40	25	S429	album fl. pl., weiss	—	50	10
S370	goldlackfarben 5 „ „ —,40	1 50	20	S437	grandiflorum purpureum fl. pl.	—	60	10
S371	Goldrand, vorzüglich 5 „ „ —,40	1 50	20	S447	superbissimum fl. pl., blau, kugelförmig, gefüllt	—	80	15
S373	hellblaue 5 „ „ —,45	1 50	20	S449	superbissimum album fl. pl., weiss, dicht- gefüllt	—	80	15
				S455	Mischung bester gefüllter Sorten	—	50	10

Xeranthemum annuum fl. pl.

(Gefüllte Papierblume).

Zea (Mais) siehe No. 8899 u. f.



8492. Zinnia elegans fl. pl.



Verbena hybrida. (Siehe Seite 79 u. 80.)

No.		Zinnia (Zinnie).	20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.
8464	m	elegans, einfache gemischt	40 10
8475	m	alba fl. pl., weiss gefüllt	60 10
8479	m	aurea fl. pl., goldgelb	60 10
8480	m	carnea fl. pl., fleischfarben	60 10
8481	m	coccinea fl. pl., scharlachrot	60 10
8483	m	kermesina fl. pl., carmoisinrot	60 10
8486	m	rosea fl. pl., rosa	60 10
8487	m	purpurea fl. pl., purpurrot	60 10
8491	m	sulphurea fl. pl., schwefelgelb	60 10
8492	m	fl. pl., gefüllte, in feinster Mischung	50 10
8493	m	fl. pl. grandiflora, grossblumig gemischt	1 20 20
8495	m	pumila alba fl. pl., weiss	60 10
8497	m	aurea fl. pl., goldgelb	60 10
8501	m	coccinea fl. pl., scharlachrot	60 10
8503	m	purpurea fl. pl., purpurrot	60 10
8505	m	salmonea fl. pl., lachsrot	60 10
8509	m	violacea fl. pl., violett	60 10
8510	m	fl. pleno, halbhohe gefüllte in bester Mischung	50 10
8511	m	Liliput fl. pl., gemischt	1 15
8513	m	Rotkäppchen, reizend m. scharlachroten Blumen	1 50 20
8515	m*	Haageana (mexicana), orangegef., niedrig	50 10
8517	m*	fl. pl., dicht gefüllt, reizend	1 80 20
5609		Ein Sortiment von 8 gefüllten Sorten à 1 Port. M. —, 60	
5611		Ein Sortiment von 6 niedr. gef. Sorten à 1 Port. M. —, 50	

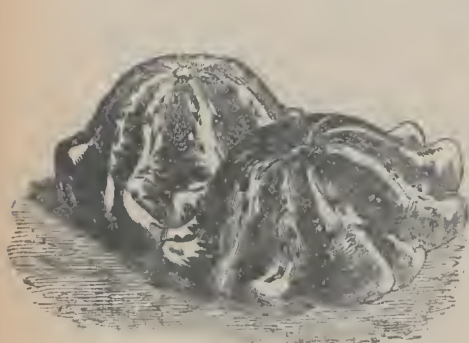
No.		20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.
8521	Mischung prachtvoller Sorten, zur Aussaat für das freie Land 1 Kilo M. 2,50	20 10
Blattpflanzen für Gruppen.		
5615	Ein Sortiment von 12 schönen Sorten à 1 Portion	1 20
5617	Ein Sortiment von 6 schönen Sorten à 1 Port.	70
Diverse Sommergewächse.		
5621	Ein Sortiment von 25 Sorten à 1 Port.	1 75
5623	Ein Sortiment „ 12 „ à 1 „	1 —
5626	Ein Sortiment „ 12 wohlriech. Sorten à 1 Port.	1 —
Niedrige Sommergewächse für Einfassungen der Beete.		
5627	Ein Sortiment v. 12 schönen Sorten à 1 Port.	1 —
5629	Ein Sortiment „ 6 „ „ „ 1 „	60
Schlingpflanzen.		
5631	Ein Sortiment v. 12 schönen Sorten à 1 Port.	1 —
5633	Ein Sortiment „ 6 „ „ „ 1 „	60
Immortellen.		
5637	Ein Sortiment v. 12 schönen Sorten à 1 Port.	1 —
5639	Ein Sortiment „ 8 „ „ „ 1 „	70
5641	Ein Sortiment „ 6 weissblühenden Sorten à 1 Port.	60
Bienenfutterpflanzen.		
Samen von Sommerblumen und Stauden, welche besonders als Bienenfutter zu verwerten sind.		
5651	Ein Sortiment von 12 Sorten à 1 Port.	90
5653	Ein Sortiment „ 6 „ „ 1 „	50

Colorierte Sortimente von Sommerblumen siehe Seite 54.

Zier-Kürbisse

und andere schöne Cucurbitaceen.

Zeichenerklärung siehe Seite 66.



8595. Kürbis, Bischofsmütze.

8591. Kürbis, Birn-.

8621. Kürbis, Türkenbund-.

No.		20 Gr. Pf.	No.		20 Gr. Pf.	No.		20 Gr. Pf.
8563	Angurien-, weissgefleckt., zur Bekleidung von Lauben etc., auch gut zum Einmachen	50	8593	Bischofsmütze, orange .	50	8620	Straussenei-	50
			8595	„ grün gestr.	50	8621	Türkenbund-, bunter . .	50
			8605	Eier-, kleiner gelber . .	50	8625	„ grosser roter	50
			8607	Flaschen-, weissblühend	40	8631	„ kl. chinesischer . . .	50
8573	Apfel-, kleiner, gemischt	50	8611	Herkuleskeulen-, grosser weissblühender	40	8635	„ gemischt.	50
8577	Apfelsinen-, kleiner . .	50				8639	Warzen-, citronengelber	50
8591	Birn-, gemischt	50	8619	Regenschirm-	50	8641	Zwiebel-, gelbgestreifter	50

Jede der vorstehenden Sorten Zier-Kürbisse

Preis M. —,15

8653 Kleinfrüchtige Sorten Zier-Kürbisse gemischt, . . 1 Ko. M. 8,50, 20 Gr. M. —,40 „ „ —,10

8655 Grossfrüchtige 1 „ 6, —, 20 „ „ —,40 „ „ —,10

8657 Ein Sortiment Zier-Kürbisse von 6 grossfrüchtigen Sorten à 1 Portion „ —,50

8659 Ein Sortiment „ „ 6 kleinfrüchtigen „ „ 1 „ „ —,55

➡ Grosse Speisekürbisse siehe Seite 21 und 22, No. 1481 bis 1533. ➡

No.		20 Gr. Pr. Pf. Pf.	No.		20 Gr. Pr. Pf. Pf.
8663	†§ <i>Abobra viridiflora</i> , mit scharlachroten Früchten	90 20	8707	†§ <i>Lagenaria leucantha longissima</i> , sehr lang und dick	50 10
8667	†§ <i>Bryonopsis laciniosa erythrocarpa</i> , mit scharlachroten weiss gestreiften Früchten, hübsche Cucurbitacee	40 10	8709	†§ „ <i>maxima</i> . Jerusalemsflasche	40 10
8679	†§ <i>Cucumis grossularoides</i> , Stachelbeer-Kürbis	50 10	8719	†§ <i>Luffa cylindrica</i>	50 10
8693	†§ <i>Cyclanthera explodens</i> , Springgurke	80 15	8727	†§ <i>Melothria scabra</i> , reizende Früchte	80 15
8697	m§ <i>Echinocystis lobata</i> , raschwachsende Schlingpflanze mit länglich ovaten Früchten	80 15	8733	†§ <i>Momordica Elaterium</i> , Spritzgurke	50 10
			8741	m§ <i>Sicyos angulata</i> , eckige Haargurke; der Samen ist anzuschneiden	40 10
			8749	†§ <i>Trichosanthes coccinea</i> , scharlachrote Früchte, Schlangen-	50 10
			5663	Ein Sortiment Zierfrüchte von 6 Sorten à 1 Port. M. —,55	

Ziergräser.

Die mit † bezeichneten sind perennirend.

No.		20 Gr. Pr.	No.		20 Gr. Pr.
		M. Pf. Pf.			M. Pf. Pf.
8775	Agrostis nebulosa , <i>beliebt für Bouquets</i>	— 50 10	8797	Briza maxima , <i>grösstes Zittergras</i>	— — —
8777	„ <i>pulchella</i> , <i>zierliches Straussgras</i>	— 50 10		Ko. M. 6, —	— 40 10
8779	† Andropogon argenteus , <i>prächtig</i>	— 70 15	8801	„ <i>minima (gracilis)</i> , <i>zierlich</i>	Ko. M. 9, —
8783	„ <i>Sorghum</i> , <i>Moorhirse</i>	— 20 10	8805	Brizopyrum siculum , <i>sehr niedrig</i>	— — —
8785	Anthoxanthum gracile , <i>für Bouquets</i>	— 20 10		Ko. M. 7, —	— 40 10
8787	† Arundo Donax , <i>schöne Gruppenpflanze</i>	— 80 15	8807	† Bromus brizaeformis , <i>schön zu Bouquets</i>	— 20 10
8789	„ <i>fol. variegatis</i> , <i>buntblättrig</i>	1 60 25	8811	„ <i>macrostachyus</i> , <i>grossährig</i> , <i>vorzüglich für Bouquets</i>	— — —
8793	Avena sterilis , <i>f. grosse Bouquets</i>	— 20 10		Ko. M. 2, —	— 20 10
8795	Briza geniculata , <i>gegliedertes Zittergras</i>	— 50 10	8813	„ <i>patulus</i> , <i>schön für Bouquets</i>	— 20 10
	Ko. M. 14, —				



12. *Briza maxima*. 13. *Panicum capillare*.
14. *Brizopyrum stenum*.



5. *Briza minima*. 6. *Bromus macrostachyus*.
7. *Hordeum jubatum*.

No.	Ziergräser (Fortsetzung).	20 Gr. Pr.	M. Pf. Pf.
8817	h <i>Ceratochloa pendula</i> , schön f. Bouquets	—	20 10
8819	<i>Chloropsis Blanchardiana</i> , niedrig	1	— 20
8823	<i>Chrysurus cynosuroides</i> (Lamarkia aurea), reizender Goldschwanz	—	40 10
8825	<i>Coix Lacrymae</i> , Hiebsthräne	—	20 10
8829	<i>Eleusine indica</i>	—	40 10
8835	h <i>Elymus giganteus</i> , sehr decorativ	—	20 10
8839	<i>Eragrostis elegans</i> , Liebesgras	—	20 10
8841	„ maxima, sehr schön	—	60 10
8845	<i>Erianthus Ravennae</i> , sehr schön	—	60 10
8851	h <i>Eulalia japonica</i> , höchst decorativ	—	90 15
8853	h <i>Festuca rigida</i> , sehr hübsch	—	40 10
8855	h „ viridis, schön f. Einfassungen	—	20 10
8859	h <i>Gymnethrix latifolia</i> , wird sehr hoch	—	60 10
8861	h <i>Gynerium argenteum</i> , Pampasgras	—	80 15
8865	<i>Hordeum jubatum</i> , schön für Bouquets	Ko. M. 6,—	— 40 10
8867	h <i>Isolepis gracilis</i> (tenella), für Ampeln	2 Gr. M. 2,—	— 40
8869	<i>Lagurus ovatus</i> , Sammetgras, schön	Ko. M. 6,—	— 40 10

No.	Ziergräser (Fortsetzung).	20 Gr. Pr.	M. Pf. Pf.
8873	h <i>Melica altissima</i> , Perlgras, sehr schön	—	40 10
8874	h „ atropurpurea, schön	—	40 10
8876	h <i>Panicum capillare</i> , s. schön Ko. M. 4,—	—	20 10
8877	h „ plicatum, schön für Gruppen	1	40 20
8879	h „ sulcatum,	1	40 20
8883	<i>Pennisetum longistylum</i> (villosum) für Gruppen und Bouquets	—	40 10
8887	<i>Setaria macrochaeta</i> , für Bouquets	—	20 10
8888	„ alopecuroides, Borstenfeneh, sehr schön für Gruppen	—	40 10
8889	h <i>Stipa elegantissima</i> , sehr decorativ, schön für Bouquets	1	40 20
8891	h „ pennata, Federgras	—	50 10
8896	<i>Tricholaena atropurpurea</i> , dunkelrote Blütenrispen	—	60 10
8899	<i>Zea Caragua</i> , Riesen-Mais, Ko. M. 1,—	—	20 10
8901	„ gracillima, Miniatur-Mais Ko. M. 1,50	—	20 10
8903	„ japonica fol. var., buntblättriger, schön für grosse Gruppen Ko. M. 1,30	—	20 10
8905	Ziergräser, Mischung für Bouquets prachtvoll Ko. M. 5,—	—	30 10
5669	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. —,55	—	—

Stauden (oder Perennen).

Die Samen der Staudengewächse werden unter Glas, oder, wenn im Freien, nur an einem geschützten Orte unter Bedeckung ausgesät. Etliche der hartkörnigen Samen liegen sehr lange, verschiedene sogar ein Jahr, ehe sie keimen, und bedürfen in dieser Zeit aufmerksamer, sorgfältiger Pflege.

Zeichenerklärung siehe Seite 66.

— Die mit × bezeichneten Varietäten blühen bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre. —

Sortimente siehe am Schluss der einzelnen Spezies.

No.		20 Gr. Pr.	M. Pf. Pf.	No.		20 Gr. Pr.	M. Pf. Pf.
8927	<i>Acanthus mollis</i> , schöne Blattpflanze	—	40 10		<i>Althaea rosea flore pleno</i> (Gefüllte Malven).		
8929	<i>Aconitum Napellus</i> , Eisenhut, blau	1	30 20	8961	Gefüllte schottische Malven, gemischt	2	— 20
8933	<i>Adlumia cirrhosa</i> , schöne Schlingpflanze	1	— 20	8963	Chater's gefüllte Pracht-Malven, von den prachtvollsten Varietäten gesammelt, in 12 Sorten (chamoisrosa, aprikosenfarbe, isabellenfarbig, schneeweiss, eentifolienrosa, canariengelb, weiss auf gelbem Grund, carminrosa, chamois, goldgelb, carmoisin, seharlach) jede	5 Gr. M. 1,50,	6 — 40
8935	<i>Adonis vernalis</i> , Frühlings-Adonis, schön für Einfassungen, goldgelb	—	40 10				
8937	* <i>Aethionema grandiflorum</i> , rosa, sehr schön	3	— 30				
8939	<i>Agrostemma coronaria</i> , Lichtnelke, rot	—	40 10				
8941	„ „ alba, weiss	—	40 10				
8946	„ „ gemischt	—	40 10				
8948	<i>Alstroemeria chilensis</i> , gemischt	1	50 20				



8961. *Althaea rosea* fl. pl.
Gefüllte Stockrose (Malve).

No.	<i>Althaea rosea</i> fl. pl. (Fortsetzung).	20 Gr.	Pr.
		M. Pf.	Pf.
8973	Dieselben gemischt . . 5 Gr. M. 1,40	4 80	35
5675	Ein Sortiment gefüllte schottische Malven 6 Sorten à 1 Port. M. 1,—		
5679	Ein Sortiment Chater's gefüllte Prachtmalven 6 Sorten à 1 Port. M. 1,70		
8975	<i>Alyssum argenteum</i> , weissblättrig . .	— 50	10
8979	<i>Anchusa gigantea</i> , himmelblau . .	— 40	10
8983	* <i>Anemone coronaria</i> (chinensis) in vielen schönen Farben gemischt . .	— 75	15
8985	" <i>japonica</i> , rosa	3 75	35
	<i>Antirrhinum majus</i> s. No. 6125 u. f.		
8991	<i>Aquilegia alpina</i> , blau	— 50	10
8997	" <i>canadensis</i> , scharlach mit gelb	1 40	20
9001	" <i>chrysantha</i> , goldgelb	1 80	20
9003	" <i>Durandi</i> fl. pl., gestreift	— 50	10
9005	" <i>formosa</i> fl. pl., blau	— 50	10
9009	" <i>glandulosa vera</i> , dunkelblau mit weissen Spitzen, herrlich . 1 Gr. M. 1,50	—	40
9010	" <i>nivea grandiflora</i> , schneeweiss . .	— 60	10
9011	" <i>Skinneri</i> , scharlach mit gelb . .	6 —	40
9013	" <i>Vervaeana</i> fol. var., mit schön, bunt. Belaubung	1 —	20
9015	" <i>vulgaris</i> fl. pl. Mischung schönster Sorten . .	— 40	10
9017	" " <i>alba</i> fl. pl., gefüllte weisse, sehr schön . .	— 60	10
9018	" Mischung einfacher und gefüllter Sorten	— 50	10
5681	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. —,50		
9019	* <i>Arabis alpina</i> , weiss belaubt, sehr früh	1 20	20
9020	<i>Armeria cephalotes</i> , grossblumig . .	— 40	10
9023	<i>Asclepias incarnata</i> , Seidenpflanze, Bienenfutter	— 90	15
9027	* <i>Aster alpinus</i> , Alpen-Sternbl., gemischt	— 90	15
9029	* <i>Aubrietia graeca</i> , hübsche Frühlingsbl.	— 90	15
9033	* <i>Barbarea vulgaris</i> fol. auro-variegatis, buntblaubige Erdkresse	— 40	10
9037	†* <i>Bellis perennis</i> fl. pl., von den schönsten dichtgefüllten Blumen gemammelt, 1. Qualität, 5 Gr. M. 1,40	5 —	35
9038	†* " <i>perennis</i> fl. pl. maxima, riesenblumiges Tausendschön . .	6 50	40
9039	†* " <i>alba</i> fl. pl., weiss, gefüllt . .	4 50	35
9041	†* " fl. pl. Longfellow, Blumen gross, dichtgefüllt, dunkelrosa . . 5 Gr. M. 1,50	5 —	35



9037. *Bellis perennis* fl. pl.
Gefülltes Tausendschön.

No.		20 Gr.	Pr.
		M. Pf.	Pf.
9043	†* <i>Bellis perennis</i> fl. pl. Schneeball, Blumen gross, gefüllt, weiss 5 Gr. M. 1,75	6 —	40
9045	<i>Bocconia japonica</i> , Blattpflanze . .	— 50	10
	<i>Campanula</i> (Glockenblume).		
9051	* <i>Campanula carpatica</i> , blau	— 50	10
9053	* " <i>alba</i> , weiss	— 50	10
9061	" Medium, blau, einfach	— 40	10
9063	" fl. pl., " gefüllt	1 —	20
9065	" " weiss, einfach	— 50	10
9067	" fl. pl., " gefüllt	1 50	20
9069	" " rosa, einfach	— 50	10
9071	" fl. pl., " gefüllt	2 50	30
9073	" " einfach gemischt	— 40	10



9073. *Campanula* Medium
Grossblättrige Glockenblume.

9075	<i>Campanula</i> Medium fl. pl., gefüllt, gemischt	1 —	20
9077	" " <i>calycanthema</i> , blau . .	1 20	20
9079	" " <i>alba</i> , weiss	1 20	20
9085	" <i>persicifolia</i> , blau	2 40	25
9089	" <i>alba</i>	2 40	25
9093	" <i>pyramidalis</i> , blau	— 50	10
9095	" <i>alba</i> , weiss	— 80	15
5685	Ein Sortiment v. 6 Sort. à 1 Port. M. —,75		

No.		20 Gr. M.	Gr. Pf.	Pr. Pf.
9103	Catananche coerulea , blau	—	40	10
9105	† Centaurea candidissima (argentea vera), silberweisse Blattpflanze	3	—	30
9109	† " gymnocarpa , silberblättrig	—	80	15
9111	* Cerastium Biebersteini , weissblättrig	—	80	15
9113	* " tomentosum , mit kleinen silberweissen Blättern ganz echt, 2 Gr. M. 2,40	—	—	40
9115	† Chamaepeuce Casabonae , mit dunkel- grünen weissgeaderten Blättern, sehr decorativ	—	80	15
9117	† " diacantha , Elfenbeindist.	—	60	10
9119	Chelone barbata , Schildblume, rot Dahlia variabilis , Georginen, siehe Georgina No. 9245 u. f.	—	40	10
Delphinium (Rittersporn).				
9131	† Delphinium Cashmerianum , dunkelblau	5	—	35
9133	× " chinense album , weiss	—	50	10
9135	× " " azureum , azurblau	—	50	10
9137	× " " pumilum album ,	—	50	10
	niedrig weiss	—	50	10
9139	× " " coeruleum ,	—	50	10
	niedrig blau	—	50	10
9141	× " elatum (hybridum), Pracht- sorten gemischt	—	50	10
9143	× " formosum , dunkelblau	1	—	20
9145	× " coelestinum , himmelblau	4	50	35
9151	×* " nudicaule , mit scharlach- roten Blumen, niedrig	4	—	35
9153	× " sulphureum (Zalil), gelb- blühend 5 Gr. M. 1,25	4	—	35
5689	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Portion M. —,50			


9157. *Dianthus barbatus* fl. pl. (Gefüllte Bartnelken).

Dianthus barbatus (Bartnelken).				
9155	barbatus , Bartnelk., viele prächt. Farb. gem.	—	30	10
9157	" fl. pl., in gef. Varietäten	—	60	10
9161	" atrosanguineus (Dunnetti), leuchtend dunkelblutrot	—	40	10
9163	* " nanus compactus , niedrige, in hübschen Farben	—	50	10
9169	" nigricans , schwarzrot	—	40	10
9171	" oculatus marginatus , mit weissem Auge und weissem Rande	—	30	10
9173	" " marginatus fl. pl., gef. aurikelblütige	—	80	15
9176	* plumarius , einfache Feder-Nelke	—	40	10
9177	* " fl. pl., gefüllte 5 Gr. M. —,90	3	20	30

No.		20 Gr. M.	Gr. Pf.	Pr. Pf.
Dianthus caryophyllus fl. pl.				
Topfnelken.				
9181	Gefüllte, extra, von Prachtblumen I. Ranges 1000 K. M. 12,—, 100 K. M. 1,50 20 K. M. —,35			
9185	Picotten , weissgrundig, 1000 K. M. 12,—, 100 K. M. 1,40, 20 K. M. —,35			
9195	Farbenblumen, einfarbige , 1000 K. M. 20,—, 100 K. M. 2,20, 20 K. M. —,50			
9197	Remontant- oder immerblühende, I. Qualität 100 K. M. 1,20, 20 K. M. —,40			
Landnelken.				
9199	Gefüllte bunte Gartennelken I. Qualität	8	—	40
9203	Gartennelken, gefüllte, einfarbige	4	—	30
9205	Niedrige gefüllte frühblühende Wiener.	1	80	20
9206	" Wiener reinweiss	2	50	25
9207	Grenadin , "niedrige" frühblühende mit ge- füllten scharlachroten Blumen	4	50	35
9208	Gefüllte Margaretannelken. Niedrige Remontant-Nelke. Blüht schon 4 Monate nach der Aussaat	2	50	25
9211	Dictamnus Fraxinella , roter Diplam	—	60	10
9215	Digitalis gloxiniaefl. , grossbl. Fingerhut	—	30	10
9219	" purpurea , purpurrot	—	20	10
9221	" alba , weiss	—	30	10
9223	* Dodecatheon Meadia , Götterblume, pur- purrot, eine der ersten Frühlings- blumen, prachtvoll 5 Gr. M. 1,20	4	—	35
9231	Echinops Ritro , Kugeldistel, violet	—	50	10
9237	† × Fragaria indica , schöne Ampelpflanze mit scharlachroten Beeren (indische Erdbeere)	1	80	20
9241	× Gaillardia grandiflora , gemischt	—	50	10
9243	* Gentiana acaulis , Enzian, dunkelblau	—	90	15
9245	× Georgina variabilis fl. pl., gefüllte, grossblumige, gemischt	2	—	20
9249	× " " fl. pl. Liliput-, kleinblumige, beste Mischung	4	—	35
9251	× " " fl. pl., Zwerg-, beste Sort. gemischt 5 Gr. M. 1,60	5	50	35
9253	× " " einfache, in schönen Farben gemischt	—	40	10

9256	Gladiolus Childsi , herrliche, neue Klasse, robust und riesen- blumig, gemischt, 1000 K. M. 8,—, 100 K. M. 1,—	—	—	40
" Zwiebeln siehe Seite 94.				

9257	Gladiolus gandavensis hybridus , Pracht- sorten gemischt	—	80	15
9258	" Lemoinei , neue grossblumige und grossfleckige in Pracht- mischung	—	80	15
9265	Gypsophila paniculata , weiss, f. Bouquets	—	50	10
9273	Helleborus niger , grossblumig, weisse Weihnachtsrose	—	80	15
9277	Heracleum giganteum , sehr decorativ	—	40	10
9279	Hesperis matronalis , violette Nachtwiote	—	20	10
9281	" " fl. albo, weiss	—	20	10
9282	" " nana candidissima , reinweiss, compact	3	50	30
9284	Heuchera sanguinea , mit leuchtend car- moisinroten Blumen 5 Gr. M. 1,—	3	50	30

No.		20 Gr.	Pr.	No.		20 Gr.	Pr.
		M. Pf.	Pf.			M. Pf.	Pf.
9287	<i>Hyacinthus candicans</i> , mit weissen, glocken- förmigen Blüten, prächtig	—	20 10	9400	*× <i>Myosotis palustris grandifl.</i> , Nixenauge sehr grossblumig, extra	7 50	40
9289	† <i>Iberis gibraltarica</i> , rosaviolett, gross, ganz herrlich . . . 5 Gr. M. 1,75	6	— 35	9401	<i>Oenothera Fraseri</i> , grossblumig, gelb . . .	2	— 20
9291	* „ <i>sempervirens</i> , weiss, sehr schön . . .	1 20	20	9403	„ <i>missouriensis</i> (macrocarpa), grossblumig, goldg., niedrig . . .	—	60 10
9293	* „ <i>Tenoreana</i> , weisslich lila	—	40 10	9415	<i>Paeonia herbacea</i> , Pfingstrose (chinesisch fl. pl.), gefüllte Sorten gemischt . . .	1 80	20
9295	§ <i>Lathyrus latifolius</i> , rot . Kilo M. 6,—	—	40 10	9423	*× <i>Papaver hracteatum</i> , scharlach . . .	—	80 15
9304	§ „ „ schöne Mischung	—	50 10	9425	* < „ <i>nudicaule</i> (croceum), gelb . . .	1 20	20
9305	* <i>Leontopodium alpinum</i> (Gnaphalium), echtes Alpen-Edelweiss 5 Gr. M. 1,75	6	— 35	9427	* < „ <i>aurantiacum</i> , orange . . .	1 20	20
9307	† <i>Lilium auratum</i> , prächtigste Lilie . . .	6	— 35	9430	*× „ „ <i>album</i> , weiss, herrlich . . .	1 20	20
9311	*× <i>Linaria alpina</i> , niedrig, blau 5 Gr. M. 1,80	6 50	40	9431	„ <i>orientale</i> , leuchtend dunkelrot . . .	1 80	20
9313	*× „ <i>Cymbalaria</i> , vortrefflich für Ampeln . . . 5 Gr. M. 1,25	4 50	35	Pentstemon (Bartfaden).			
9317	<i>Linum campanulatum grandiflorum</i> , gelb, sehr reichblühend	2	— 20	9443	†× <i>Pentstemon gentianoides</i> (Hartwegi), Prachtsorten ge- mischt	3	— 30
9321	„ <i>Lewisii</i> variegatum, blau m. weiss . . .	—	40 10	9445	†× „ „ <i>grandiflorum</i> , neue, grossblumige Pracht- Hybriden 2 Gr. M. —, 60	5	— 35
9323	„ <i>perenne</i> , blau, reichblühend	—	40 10	9456	† „ „ <i>perennirende</i> Sorten gemischt . . .	—	60 10
9327	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> s. No. 7135.			9457	<i>Phlox decussata</i> (perennis), hohe Flammenblume	1 60	20
9327	† <i>Lobelia cardinalis</i> , scharlachrot 5 Gr. M. 2,50	9	— 40	9459	„ „ von den neuesten Pracht- sorten gesammelt	2	— 20
9333	<i>Lunaria biennis</i> , Mondviole, violett . . .	—	40 10	9461	„ „ <i>nana</i> , niedrige 5 Gr. M. 1,70	6	— 35
9335	„ „ fol. variegatis, prächtig buntlaubig	1	— 20	9462	<i>Physalis Francheti</i> , orangefarbene Früchte . . .	2	— 20
9337	<i>Lupinus grandifolius</i> , purpur	—	30 10	9464	„ <i>Alkekengi</i> , Judenkirsche . . .	—	50 10
9339	„ <i>polyphyllus</i> , gemischt	—	30 10	9463	<i>Polemonium album</i> , weiss	—	20 10
9345	* <i>Lychnis chalconica</i> , brennende Liebe . . .	—	40 10	9465	„ <i>coeruleum</i> , blau	—	20 10
9349	m „ „ <i>fulgens</i> , leuchtend rot	1	— 20	9467	<i>Potentilla atrosanguinea</i> , dunkelrotes Fingerkraut	—	90 15
9350	m „ „ <i>Haageana</i> , zinnoberrot	1 20	20	9473	„ „ gefüllte, gemischt 5 Gr. M. 1,25	4	— 35
9353	m „ „ <i>hybrida</i> , in verschied. Farben gemischt	1	— 20				
9355	m „ „ <i>nana</i> , niedr., gem.	1 30	20				
9357	m „ <i>Sieboldi</i> , weiss	—	80 15				
Malven siehe Seite 83 No. 8961 u. f.							

9373. *Myosotis alpestris*, Alpenvergissmeinnicht.**Myosotis (Vergissmeinnicht).**

9373	* <i>Myosotis alpestris</i> , Alpenvergissmeinnicht, blau, sehr schön	—	60 10
9375	* „ „ <i>alba</i> , weiss	—	60 10
9377	* „ „ <i>rosea</i> , rosa, rot	—	80 15
9381	* „ „ <i>nana alba</i>	1	— 20
9383	* „ „ <i>coerulea</i>	1	— 20
9387	* „ „ <i>robusta grandiflora</i> (Elise Fonrobert) grossbl., blau	—	80 15
9389	* „ „ <i>Victoria</i> , himmelblau	2 40	25
9391	* „ „ <i>alba</i> , weiss	5	— 35
9392	* „ „ <i>dissitiflora</i> , tiefblau, prachtvoll . . .	5	— 35
9394	* „ „ <i>Perfection</i> , neu, sehr grossblumig . 2 Gr. M. 2,80	—	— 50
9397	*× „ „ <i>palustris semperflorens</i> , blau . . .	2	— 20

9479. *Primula Auricula*.

9475	* <i>Primula Auricula</i> , in guter Mischung	7 50	40
9479	* „ „ von besten Nummerblumen gesammelt 2 Gr. M. 1,80	—	50
9481	„ <i>Cashmeriana</i> , sehr früh, mit rosafarb. Blüten 2 Gr. M. 1,50	—	50
9483	* „ „ <i>cortusoides</i> , rosa, prächtig	2 80	25
9487	„ „ <i>japonica</i> , gemischt, reizend	2	— 20
Die Samen der japanischen Primeln liegen einige Monate, ehe sie keimen.			
9493	*× „ „ <i>obconica</i> , weisslich blühend. 5 Gr. M. 4,—	—	50
9495	* „ „ <i>veris</i> (elatio), engl. Garten- primel, in vielen Nüancen	1	— 20
9497	* „ „ Prachtsorten von Blumen I. Ranges gesammelt	1 20	20
9499	* „ „ <i>duplex</i> , doppelte, sehr schön . . . 2 Gr. M. 1,40	—	50

No.		20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.
9503	<i>Pyrethrum atrosanguineum. blutrol</i> . . .	1 80 20
9505	„ <i>carneum, fleischfarbig</i> . . .	1 80 20
9507	„ <i>roseum, rosa</i> . . .	1 80 20
9509	„ <i>hybridum, einfache Sort. gem.</i>	1 50 20
9511	„ „ <i>fl. pl., halbgefüllte,</i> 2 Gr. M. 2,60	— 50
9513 *	„ <i>parthenifolium aureum (Golden Feather); Zwerg-Pyrethrum m. gelb. Blättern</i>	— 60 10
9515 *	„ „ <i>aureum Golden Gem.</i>	— 90 15
9517 *	„ „ <i>foliis laciniatis</i>	— 60 10
9519 *	„ „ <i>selaginoides, farnblättrig, vortreffl. für Teppichbeete</i> 5 Gr. M. —,50	1 60 20
9521 *	„ <i>Tchihatchewi, moosartig grün-belaubte niedrige Varietät</i>	1 — 15
9523 *	× <i>Ranunculus asiaticus superbissimus, brillante Farben gemischt</i>	— 50 10
9525	<i>Rheum Emodi, grossbl. Rhabarber</i> . . .	— 50 10
9529	<i>Queen Victoria</i> . . .	— 20 10
9531	<i>Salvia argentea, mil. silberweissen, wolligen Blättern, prachtwoll</i> . . .	— 40 10
9533 *	<i>Saponaria ocymoides, schön für Felsenpartien</i> . . .	— 40 10
9541	<i>Scabiosa caucasica, blassblau</i> . . .	4 50 35
9543	„ <i>alba, neu, ausgezeichnete Schnittblume</i>	5 — 35
9549 *	<i>Sedum Fabaria, rosenrot, grossblumig</i>	5 — 35
9551 *	„ <i>Maximowiczii, goldgelb</i> . . .	— 60 10
9556 *	„ <i>viele Sorten gemischt</i> . . .	— 50 10
9557 *	<i>Silene alpestris, weiss, prachtwoll</i> . . .	1 80 20
9561 *	„ <i>Schatta, rosa, reichblühend</i> . . .	1 — 15
9563 *	<i>Spergula pilifera, rasenbildend</i> . . .	6 — 35
9565 *	<i>Stachys lanata, mit weisser Belaubung</i>	— 20 10
9573 *	<i>Statice incana nana, in prächtigen Varietäten gemischt</i>	— 20 10
9574	„ <i>tatarica, weiss, schön z. Trocknen</i>	— 20 10

No.		20 Gr. Pr. M. Pf. Pf.
9581	<i>Valeriana alba, weiss</i> . . .	— 40 10
9583	„ <i>coccinea, scharlachrot</i> . . .	— 40 10
9585	„ <i>rubra, rot</i> . . .	— 40 10
9587 *	<i>Verhascum olympicum, Blattpflanze</i>	— 30 10
9589	„ <i>phoeniceum, Königskerze, diverse Farben, gemischt</i>	— 20 10
9591 *	<i>Veronica candida, weissblättrig</i> . . .	2 — 20
9596	„ <i>perennirende, schöne Mischung</i>	— 80 15



9597. Viola cornuta.

9597 *	× <i>Viola cornuta, hellblau</i> . . .	1 60 20
9601 *	„ <i>alba, reinweiss</i> . . .	1 80 20
9603 *	„ <i>Perfection, hellblau</i> . . .	2 80 25
9605 *	„ <i>lutea, gelb, prachtwoll</i> . . .	— 50 10
9611 *	„ <i>odorata semperflorens, Veilchen</i>	1 40 20
9613 *	„ <i>Kaiserin Augusta, dunkelblau</i>	2 — 20
9617 *	„ <i>the Czar, grossblumig</i> . . .	2 50 25
9621	<i>Wahlenbergia grandiflora, hellblau</i> . . .	— 80 15
9623	„ <i>alba, weiss</i> . . .	— 60 10
9697	Ein Sortiment v. 24 schönen Stauden-Sorten	1 80 —
9699	„ „ „ 12 „ „	1 — —

Topfgewächse.

Die mit W bezeichneten sind Warmhauspflanzen, die übrigen Kalthauspflanzen; § bedeut. Schlingpflanze.
Sortimente siehe am Schluss der einzelnen Species.

No.		Prise Pf.
9697	<i>Abutilon hybridum, Prachtmisch. 20 Gr. M.</i>	4,50 20
9699	<i>Acacia armata</i> . . . 20 Gr. M.	—,60 10
9707	„ <i>longissima elegans</i> . 20 „ „	—,60 10
9709	„ <i>lophantha</i> . . . 20 „ „	—,30 10
9711	„ <i>speciosa</i> . 20 „ „	—,40 10
9717	„ <i>viele Sorten gemischt</i> 20 „ „	—,40 10
9725	W <i>Amaryllis hybrida, ausgezeichnete Varietäten</i> 100 K. M. 5,—, 10 K. 60	

9733 **Aralia Sieboldi**, im April lieferbar 100 K. 20

9736 W § *Aristolochia elegans, prächtige Schlingpflanze, purpur mit weiss* 5 Gr. M. 1,90 25

9739 *Azalea indica, schönste Variet. gem.* 2 Gr. M. 1,50 40

W Begonia, knollentragende.

9741	<i>Begonia holivensis superba, orangefot</i> 1 Gr. M. 3,—, 1000 K. M. —,50, 500 K. 30	
9743	„ <i>Davisi, prachtw. m. leucht. scharl. Blumen</i> 1 Gr. M. 3,50, 1000 K. M. —,60, 500 K. 35	
9745	„ <i>Froebeli, glühend scharlachrot</i> 1 Gr. M. 3,50, 1000 K. M. —,60, 500 K. 35	
9749	„ <i>Pearcei, goldgelb, Blätter schön geadert</i> 1 Gr. M. 4,50, 1000 K. M. —,80, 500 K. 50	
9755	„ <i>semperflorens „Zulu-König“, neu, fast schwarzblättr., mit scharlachr. Blumen</i> 1000 K. M. 2,—, 100 K. 25	

No.	Begonia (Fortsetzung).	Prise Pf.
9756	<i>Begonia, semperflorens foliis aureis, goldgelb-blättrig, für Teppichbeete von grossem Werte</i> 1 Gr. M. 1,80, 500 K. 25	
9758	„ <i>semperflorens atropurpurea (Vernon), dunkellanbig, Blumen orange-carmin</i> 1 Gr. M. —,80, 500 K. 15	
9760	„ <i>semperflorens rosea, für dauernde Gruppen zu empfehlen</i> 20 Gr. M. 7,—, 20	
9761	„ <i>knollentragende einfache Sorten, beste Mischung,</i> 1 Gr. M. 2,50, 1000 K. M. —,40, 500 K. 25	
9775	„ <i>hybrida gigantea, grossblumig gemischt</i> 1 Gr. M. 3,—, 1000 K. M. —,50, 500 K. 30	
9777	„ <i>gefülltblühende Varietäten in prachtvoller Mischung</i> 1 Gr. M. 30,—, 1000 K. M. —,80, 500 K. M. —,50, 250 K. 30	
9779	„ <i>metallica, Blätter metallisch glänzend</i> 1000 K. M. 1,50, 500 K. M. —,90, 250 K. 50	
9783	„ <i>Schmidtii, weiss mit rosa, reichblühend,</i> 1000 K. M. 1,—, 500 K. 60	
9785	„ <i>huntblättrige Rex-Hybriden (Blatt-Begonien) in prachtvoller Mischung</i> 1000 K. M. 3,50, 500 K. M. 2,—, 100 K. 50	



9777. *Begonia hybrida* fl. pl.
Gefüllte Begonie.

No.	Prise Pf.
9787	W <i>Caladium</i> , neueste buntblättrige Sorten, in Mischung . . 100 K. M. 1,80, 10 K. 25

Calceolaria (Pantoffelblume).

9789	<i>Calceolaria hybrida grandiflora</i> , grossblumige gefüllte in vielen Prachtsorten 1 Gr. M. 3,—, 1000 K. M. —,50, 500 K. 30
9791	grossblumige getigerte, prachtvolle Farben 1 Gr. M. 4,50, 1000 K. M. —,70, 500 K. 40
9795	grossbl. getigerte Zwerg-, von kräftigem, gedrunghenen Wuchs, ausserordentlich reichblühend 1 Gr. M. 6,—, 1000 K. M. 1,—, 500 K. 60
9797	grossbl. gefüllte Zwerg-, in prachtvollem Farbenspiel 1 Gr. M. 3,50, 1000 K. M. —,60, 500 K. 35
9799	rugosa, strauchartige kleinblumige Sorten 1 Gr. M. 8,—, 1000 K. M. 1,20, 500 K. 75

9803	<i>Calla aethiopica</i> , Drachenwurz 20 Gr. M. 1,20, 20
9805	<i>Camellia japonica</i> fl. pl., gefüllte Sorten melirt 100 K. M. 1,50, 25 K. 45

Canna (Blumenrohr).

9808	<i>Canna, Crozy's</i> , grossblumige, meist niedrige, frühblühende Prachtsorten 100 Gr. M. 2,—, 20 Gr. M. —,50, 10 K. 15
9811	„ <i>Annei rosea</i> . . 20 „ „ —,50, 10 „ 15
9813	„ <i>Bihoreli</i> . . . 20 „ „ —,50, 10 „ 15
9819	„ <i>discolor</i> . . . 20 „ „ —,50, 10 „ 15
9823	„ <i>gigantea</i> . . . 20 „ „ —,40, 10 „ 10
9825	„ <i>indica</i> . . . 20 „ „ —,40, 10 „ 10
9827	„ <i>metallica</i> . . . 20 „ „ —,90, 10 „ 20
9829	„ <i>nigricans</i> . . . 20 „ „ —,90, 10 „ 20
9830	„ <i>Président Faivre</i> , dunkellaubig. 20 „ „ —,50, 10 „ 15
9835	„ <i>tricolor</i> . . . 20 „ „ —,50, 10 „ 15
9837	„ <i>Warszewiczii</i> (sanguinea) . 20 „ „ —,50, 10 „ 15
9839	„ <i>warszewiczoides grandiflora</i> . 20 „ „ —,50, 10 „ 15

No.	Prise Pf.
	<i>Canna</i> (Fortsetzung).
9842	„ vorstehende Sorten gemischt 1 Kilo M. 5,—, 20 Gr. M. —,40, 10 K. 10
9843	„ dunkelblättrige Sorten gemischt 1 Kilo M. 7,—, 20 Gr. M. —,40, 10 „ 10
9845	„ <i>Königin Charlotte</i> , neu, prächtig granatrot, goldgelb bordirt 20 Gr. M. —,80, 10 „ 20
5702	Ein Sort. von 6 Sorten à 10 Korn M. —,60
5704	Ein Sort. von 6 dunkellaubig. Sorten M. —,75

	<i>Centaurea</i> s. unter Stauden No. 9105 u. f.
9849	<i>Chrysanthemum frutescens</i> (Marguerite), weissblühend 20 Gr. M. 1,20 20
9851	„ <i>indicum</i> fl. pl., grossblumige gefüllte Sorten, gemischt . . . 5 Gr. M. 1,50 40
9855	„ <i>japonicum</i> fl. pl., japanische Chrysanthemum, gemischt . . . 5 Gr. M. 1,50 40
	<u><i>Cineraria</i> (Cinerarie).</u>
9859	<i>Cineraria hybrida</i> , Prachthybriden von Nummernblumen ersten Ranges 1 Gr. M. 2,80, 1000 K. M. 1,50 40
9861	„ „ <i>grandiflora</i> , neueste, grossblumige, engl. Varietäten 1 Gr. M. 3,50, 1000 K. M. 1,75 40



9861. *Cineraria hybrida grandiflora*.
Grossblumige Cinerarie.

9863	<i>Cineraria hybrida grandiflora nana</i> , Zwerg-, herrliches Farbenspiel 1 Gr. M. 3,—, 1000 K. M. 1,50 40
9869	„ „ <i>plenissima</i> , dichtgefüllte grossblumige Sorten 1 Gr. M. 4,50, 1000 K. M. 2,— 40
9871	„ <i>maritima</i> (candidissima), prächtige weissblättrige Gruppenpflanze 20 Gr. M. —,40 10
9875	<i>Clanthus Dampieri</i> , Prachtwicke, orange-scharl., hier geerntet 100 K. M. 3,—, 10 K. 40
9879	<i>Coffea arabica</i> , Kaffeebaum 100 Früchte M. 2,80, 10 Früchte 35
9883	W <i>Coleus</i> , schönste Sorten gemischt 1 Gr. M. 6,50 1000 K. M. 2,—, 100 K. 30
9886	„ neue grossblättrige Sorten gemischt 1000 K. M. 3,50, 100 K. 45
9887	<i>Convolvulus mauritanicus</i> , blaublühend, vortreffliche Ampelpflanze 20 Gr. M. —,90 15
	<i>Cordylone</i> siehe <i>Dracaena</i> No. 9921 u. f.

No.		Prise Pf.
	Cyclamen (Alpenveilchen).	
9899	Cyclamen persicum, Kaiser Wilhelm, dunkelrot 100 K. M. —,90, 25 K.	30
9901	" " in schön. Farb. gem., 20 Gr. M. 6,—,	20
9903	" " giganteum (universum), gross- blumige, Prachtmischung 100 K. M. —,80, 25 K.	25
9907	" " giganteum atrorubrum, dunkel, prächtigt 100 K. M. 1,20, 25 K.	40
9913	" " giganteum purpureum, leuchtend dunkelrot, vorzügliche Sorte 100 K. M. 1,80, 25 K.	50
9914	" " giganteum Monthlanc, weiss, gross 100 K. M. 1,50, 25 K.	45
9916	" " giganteum roseum superbum, dunkelrosa, 100 K. M. 1,20, 25 K.	40
9921	W Dracaena australis (Cordylina), reiner europäischer Samen 1000 K. M. 2,—, 100 K. M. —,40, 25 K.	15
9923	W " Draco , Drachenbaum, 1000 K. M. 8,—, 100 K. M. 1,—, 25 K.	30
9925	" indivisa , reiner Samen 1000 K. M. —,80, 100 K.	15
9937	Epacris hybrida , prachtvolle Sorten gemischt 1000 K. M. 1,50, 250 K.	45
9941	Erythrina crista galli , Corallenbaum 100 K. M. 3,60, 10 "	45
9945	Eucalyptus globulus , Fiebergummibaum 20 Gr. M. 1,—,	15
9947	W Ficus elastica , Gummibaum . . . 100 K.	50
9949	Fuchsia hybrida , einfache Sorten gemischt 1000 K. M. 6,50, 100 K. M. —,80, 50 K.	50
9951	" hybrida fl. pl. , schöne gefüllte Sorten gemischt 100 K. M. —,90, 50 K.	60



9959. *Gloxinia hybrida grandiflora.*
Gloxinie.

W *Gloxinia hybrida grandiflora.*

9959	Französ. und belgische Prachtsorten, gemischt 1 Gr. M. 7,—, 1000 K. M. 1,—, 250 K.	30
9961	crassifolia erecta , m. aufrechtstehenden Blumen 1 Gr. M. 3,—, 1000 K. M. —,60, 250 K.	20
9963	" horizontalis , Blumen horizontal 1 Gr. M. 4,50, 1000 K. M. —,70, 250 K.	25
9965	" pendula , Blumen hängend 1 Gr. M. 5,—, 1000 K. M. —,80, 250 K.	25
9967	" In prachtvoller Mischung 1 Gr. M. 4,50, 1000 K. M. —,70, 250 K.	25
9968	" Defiance , prachtvoll, scharlachrot 1000 K. M. 1,50, 250 K.	45
9969	" erecta , Kaiser Friedrich, feurigschar- lach mit reinweissem breiten Ring 1000 K. M. 2,—, 250 K.	60

No.		Prise Pf.
9973	Grevillea robusta , prachtvoll . 20 Gr. M. 1,80	20
9975	W Heliotropium Anna Turell , lila 20 " "	2,50 25
9977	W " Boule de neige . . . 20 " "	2,40 25
9983	W " Voltaireanum , dunkelbl. 20 Gr. M. 2,50	25
9989	W " alle Sorten gemischt 20 "	2,40 25
9993	W Impatiens Sultan , carminrot 500 K. M. —,90	30
9995	W " hybrida , reizende Varie- täten gemischt 500 K. M. —,80	25
10005	W Lantana hybrida , in vielen Sorten gemischt 20 Gr. M. —,50	10
10015	§ Lophospermum scandens , vorirefl. zur Be- kleidung hochstämm. Rosen etc. 20 Gr. M. 3,—	30
10019	§ Medeola asparagoides , Schlingpflanze, vor- trefflich für Ampeln . 20 Gr. M. 1,20	20
7289	Mesembrianthemum cordifolium fol. varieg. , m. weissbunt. Blätt. u. rosa Blüten 2 Gr. M. 1,20	40
10023	W Mimosa pudica , Sinnenpflanze 20 Gr. M. —,60	10
10025	W Musa Ensete , grösste und schönste Blatt- pflanze, prächtige Einzelpflanze auf Rasen 1000 K. M. 28,—, 100 K. M. 3,20, 10 K. 40	40



10025. *Musa Ensete.*

10031	Nertera depressa , zierl. Miniaturpflanze mit korallenroten Beeren 100 K. M. —,35, 50 K.	20
10037	W § Passiflora coer. , Passionsbl., 20 Gr. M. —,80	15
10039	W § " grandifl. 20 Gr. M. 1,40	20
10045	Pelargonium , grossblumige englische Pracht- sorten 100 K. M. 2,50, 10 K.	30
10047	" Diadematum , Prachtsorten gemischt, 100 K. M. 3,—, 10 K.	35
10049	" Fancy , reichblüh. 100 K. M. 2,—, 10 K.	25
10051	" Odier , fünffleckige Prachtsorten 100 K. M. 3,—, 10 K.	35
10053	" zonale (scarlet), Scharlach-P. in schönen Farben 20 Gr. M. 1,—	15
10057	" zonale , golden, bronze, tricolor etc. Varietäten, gemischt 100 K. M. 2,—, 10 K.	25
10061	" " flore pleno , gef. Varietäten 100 K. M. 2,40, 10 K.	30
10063	Phormium tenax , neuseeländ. Flachs 100 K.	30
10065	" " foliis variegatis 100 K.	40

Primula chinensis fimbriata

(Chinesische gefranste Primel).

10079	fimbriata alba , gefranste weisse 1 Gr. M. 3,50, 500 K. M. 2,—, 100 K.	50
10081	" alba magnifica , sehr grosse, reinweisse Blumen mit gelbem Auge, regelmässig gefranst 1 Gr. M. 4,50, 1000 K. M. 6,—, 500 K. M. 3,50, 100 K.	80
10083	" atrosanguinea (coccinea), leuchtend dunkelblutrot 500 K. M. 3,50, 100 K.	80
10084	" coerulea , blaue gefranste, herrlich 100 K. M. 3,—, 25 K.	90

No.	Primula chin. fimbriata (Fortsetz.).	Prise Pf.	No.	Solanum (Fortsetz.).	Prise Pf.
10085	fimbriata filicifolia alba, farrnblättrig, weiss 1 Gr. M. 4,50, 500 K. M. 3,50, 100 K. 80		10133	" Hendersoni. mit eiförmigen orange- roten Früchten . 20 Gr. M.—,60 10	
10087	" filicifolia rubra 500 " „ 3,50, 100 " 80		10135	" robustum . . . 20 Gr. M. 1,80 20	
10089	" kermesina splendens (globosa), grossbl., carminrot 1000 K. M. 4,50, 100 K. 55		10137	" Warszewiczoides . 20 " „ 1,20 20	
10093	" punctata atropurpurea, carmoisin mit weiss punkt. 500 K. M. 3,50, 100 K. 80		10140	WS Stephanotis floribunda, weiss, herrlich duftend 25 K. M. 1,50, 5 K. 40	
10099	" gefranste in schöner Mischung, 1 Gr. M. 3,25, 1000 K. M. 3,50, 100 K. 45		10147	Torenia Fournieri (edentula), blau 2 Gr. M.—,60, 30	
10107	" flore pleno, gef. gefranste, gemischt 1000 K. M. 8,—, 100 K. M. 1,—, 25 K. 30		10149	" grandiflora . 2 " „ —,80, 35	
5707	Ein Sortiment v. 6 Sort. à 1 Portion M. 2,—		10153	Tritoma Uvaria grandiflora 20 " „ 1,—, 15	
10109	§ Rhodochiton volubile, schöne Schlingpflanze 1000 K. M. 3,—, 100 K. M. —,40, 25 K. 15		10157	§ Tropaeolum pentaphyllum, zierlich . 100 K. 75	
7937	Salvia patens, himmelblaue Blumen 5 Gr. M. 1,75, 25 K. 20		10161	W Tydaea hybrida, Mischung vorz. Variet., 1 Gr. M. 9,—, 1000 K. M. —,30, 500 K. M. —,20	
10117	" splendens, scharlach 20 Gr. M. 4,50, 30		10165	Vinca rosea, rosenrot blühendes Sinngrün 20 Gr. M. 1,20, 20	
10121	Solanum cabiliense argenteum (marginatum), silberweisse Blätter 20 Gr. M. —,60 10		10169	W Wigandia caracasana, prächtige Blattpflanze 20 Gr. M. 1,20, 20	
10123	" capsicastrum, mit zierlichen Früchten 20 Gr. M. —,50 10		10175	Yucca aloifolia, aloëblättrig 20 " „ —,40, 10	
10129	" giganteum, rote Beeren 20 " „ 1,— 15		10179	" filamentosa, prächtig 20 " „ 2,—, 25	
10131	" Pseudo-Capsicum, mit kirschroten Beeren . . . 20 Gr. M. —,50 10		10185	Farrne (Gewächshaus-), beste Mischung 1 Gr. M. 1,—, 20	
			10187	" Freiland-Species , gemischt 1 Gr. M. —,90, 20	
			10189	" Baumfarrne , gemischt 1 Gr. M. 1,25, 25	

Palmen und Pandanus.

Ein grösserer Teil der Palmen-Samen trifft erst im Laufe des Frühjahrs nach und nach ein, wir werden deshalb derartige Sorten zur Nachsendung in Nota behalten müssen und bitten es zu bemerken, wenn eine solche nicht gewünscht wird. — Die mit einem * bezeichneten Sorten eignen sich besonders zur Zimmerkultur.

No.		No.	
10301	*Areca Baueri (Seaforthia robusta). prachtvoll 100 K. M. 3,—, 10 K. M. —,40	10321	*Pandanus utilis . . . 100 Früchte M. 4,— 25 Früchte M. 1,20, 5 " „ —,35 Jede Frucht enthält mehrere Keime.
10303	* " rubra 100 " „ 3,—, 10 " „ —,40	10323	*Phönix canariensis 100 K. M. —,60, 10 K. M. —,15
10305	*Chamaerops excelsa (Fortunei) 1 Ko. M. 2,40, 20 Gr. " „ —,30	10331	* " reclinata . 100 " „ 1,50, 10 " „ —,20
10307	* " humilis, Zwergpalme 1 Ko. M. 4,—, 20 Gr. " „ —,35	10335	* " tenuis . 100 " „ —,90, 10 " „ —,15
10313	*Cocos Weddelliana 100 K. M. 5,—, 10 K. " „ —,60	10337	*Pritchardia filamentosa (Brahea) 1000 K. M. 4,50, 100 K. M. —,60, 10 K. M. —,15
10315	*Corypha australis, prächtige Fächerpalme 1000 K. M. 12,50, 100 K. M. 1,50, 10 K. M. —,25	10339	Sabal Adansoni . 100 " „ —,30, 25 " „ —,15
10317	*Kentia Belmoreana 100 K. M. 2,50, 10 " „ —,40	10343	" umbraculifera 100 " „ 1,50, 10 " „ —,20
10319	*Latania borbonica (Livistona sinensis), Schirmpalme 100 K. M. 1,20, 10 K. M. —,20	10345	*Seaforthia elegans 100 " „ 2,25, 10 " „ —,30
		10347	Washingtonia robusta 100 K. M. 1,50, 10 " „ —,20
		5710	Ein Sortiment v. 6 Sort. à 1 Portion M. —,90

Diverse Blumen-Zwiebeln und Knollen-Gewächse.

Anemonen.		10 St.	100 St.	Ranunkeln.		10 St.	100 St.
Versandzeit Sept.-April.		M. Pf.	M. Pf.	Holländische, gefüllte.		M. Pf.	M. Pf.
Gefüllte	scharlachrote im Rummel	—50	3 75	In schönem Rummel	—15	1 25	
"	blaue im Rummel	—40	3 —	25 St. in 25 schönen Sorten M. 1,25			
"	in schönstem Rummel	—40	3 —	Feuerball, feuerrot	—15	1 25	
Einfache	scharlachrote im Rummel	—25	1 75	Montblanc, weiss, extra	—50	3 75	
"	blaue im Rummel	—30	2 —				
"	reinweisse (die Braut)	—35	2 25	Türkische, gefüllte.			
"	in schönstem Rummel	—25	1 75	In schönem Rummel	—20	1 50	
Gefüllte	chrysanthemumblütige, neuere sehr schöne Sorte, Prachtmischung 1 St. 10 Pf.	—80	6 —	Herkules, weiss	—80	6 —	
Begonia, knollentragende,				Merveilleuse, gelb	—35	2 50	
einfach blühende, eignen sich besonders zum Auspflanzen während des Sommers in's freie Land.				Souci doré, braun	—25	1 80	
Knollentragende, einfach blühende, in schöner Mischung, 1 Gr. 100 St. M. 20,—, 10 St. M. 2,25, 1 St. M. —,25				Turban carmin	—35	2 50	
Riesenblumige einfach blühende Knollen-Begonien				" d'or	—35	2 50	
weiss — rosa — scharlach — dunkelrot — gelb, jede Farbe 10 St. M. 2,50, 1 St. M. —,30				" noir, schwarzbraun	—35	2 50	
Gefüllt blühende grossblum. Knollen-Begonien				Viridiflora, grün und rot	—25	1 80	
in prachtvoller Mischung 10 St. M. 3,50, 1 St. M. —,45				Ranunculus asiaticus superbi-simus. sehr empfehlenswerte reichblühende Ranunkel	—15	1 —	
Gloxinien.				Tuberosen.			
Gefüllte u. leopardf. Prachtsorten, im Rummel.				Versandzeit Januar-Mai.			
100 St. M. 25,—, 10 St. M. 3,25, 1 St. M. —,40				Pearl. gef., grossbl., niedrige Sorte 1000 St. M. 65,—, 1 St. M. —,15	1 —	8 —	
In Sorten, jede 10 St. M. 4,—, 1 St. M. —,50				Excelsior-Pearl. gef., grossbl. niedrige, sehr starke 1000 St. M. 75,—, 1 St. M. —,15	1 20	8 50	

Gartenutensilien etc.

Bei Bedarf in anderen, hier nicht aufgeführten Gartenutensilien, sowie Garteninstrumenten (Messer, Scheeren, Sägen, Hacken, Spaten etc.) verweisen wir auf unser beiliegendes **Prospect** mit Abbildungen.

Kunath'sche Veredelungsmesser

Oculir- m. abgestumpfter Copulirklinge . M. 2,50
Oculir- m. zugespitzter Copulirklinge . . . „ 2,50
Oculirklinge mit Hippe „ 3,60

Kunath'sche

Oculirmesser mit Spalter oben a. d. Klinge
und Ring zum Festhalten, für Hochst. u.
Wurzelhals M. 1,50

Normalscheeren, neue verbesserte, zweischneidige, mit
Schraubenhalter versehen u. m. besonders praktisch
construirten Verschluss, wodurch das äusserst
lästige „in die Finger quetschen“ vermieden wird.
No. 1, 18 cm M. 5,50
„ 2, 20 „ „ 6,50



Pferdescheeren

Albert's Universal - Garten - Dünger (Marke AG.), 14%
Phosphorsäure, 20% Kali, 12% Stickstoff.

Prof. Dr. Wagner's Garten- u. Blumendünger (Marke WG.),
13% Phosphorsäure, 11% Kali, 13% Stickstoff.

Beide vorstehende Düngmittel kosten in Blech-
dosen mit Gebrauchsanweisungen:

1/2 Ko.	1 Ko.	2 Ko.	4 1/2 Ko.
—,80 M.	1,10 M.	1,90 M.	3,50 M.
in Säcken 5 Ko. M. 3,—	12 1/2 Ko. M. 7,—		
25 Ko. M. 12,50,	50 Ko. M. 24,—		

Ersatzfedern für Scheeren (Spiral u. Puffer) M. —,30

Reben-, Obstbaum- und Tahakdünger (Marke PKN.),
17—18% wasserlösliche Phosphorsäure, 6 1/2—7%
Stickstoff, ca. 35% Kali, 1 Ko. M. —,90, 5 Ko.
M. 3,50, 50 Ko. M. 26,—.

Special-Dünger für Rasenanlagen (Marke RD.), ca.
12 1/2% wasserlösliche Phosphorsäure, ca. 10 1/2%
Stickstoff, ca. 9% Kali, 1 Ko. M. —,70, 5 Ko.
M. 2,50, 50 Ko. M. 18,—.

Ampeln, Draht-, zur Füllung mit Pflanzen, in 4 Grössen
M. —,50 bis M. 2,—.

Bast, Indiana- (Raffia),

Baumbänder, angefertigt aus gequetschtem spanischen Rohr, mit verzinktem Drahtverschluss,
welche in Form einer 8 um Baum und Pfahl befestigt werden.

40 cm lang 10 Stück M. —,35,	100 Stück M. 3,—	
50 „ „ 10 „ „ —,40,	100 „ „ 3,50	incl. Nägel.
60 „ „ 10 „ „ —,45,	100 „ „ 4,—	

Baumwachs, kaltflüssiges Steglitzer, in anerkannt
besten Qualität, zum Kaltpropfen und Heilen von
Baumwunden. In Blechbüchsen 1/8 Ko. M. —,50,
1/4 Ko. M. —,75, 1/2 Ko. M. 1,25, 1 Ko. M. 2,—.

Bleidraht, zum Anheften von Etiquetten, Ko. M. 1,30.

Bleistreifen, geschn., f. Nummerirzang. pass. Ko. M. 1,—.

Cerespulver, Beizmittel gegen Brand in Hafer und
Gerste. 1 Originalflasche (ca. 1 Ko.) M. 2,—.

Cocosstricke, wetterfest und haltbar, .

1 Ko. M. —,60, 5 Ko. M. 2,50, 100 Ko. M. 42,—.

Drahtspanner in verschiedenen Grössen, 10 Stück
M. 2,50 bis M. 5,—, 1 St. M. —,30 bis M. —,60.

Gabeln, Dünger-, m. Stiel, 3 n. 4 Zinken M. 2,— u. M. 2,50.
„ Grabe-, ohne Stiel, M. 3,— bis M. 6,—.

Glaserdiamante, in solider Fassung, sicher schneidend,

M. 4,50, 6,—, 8,—, 10,—, 12,—.



Hacken in versch. Grössen, ohne Stiel M. —,65 bis 1,20.
Harken oder Gartenrechen, eiserne, ohne Stiel mit
8 bis 18 Zinken M. —,80 bis 1,60.

Hornspäne, 100 Ko. M. 22,—, 5 Ko. M. 1,50, 1 Ko. M. —,40.

Hornmehl, 11% Stickstoff, 6 bis 7% Phosphorsäure
100 Ko. M. 23,—, 5 Ko. M. 1,50, 1 Ko. M. —,40.

Knodal, Mittel zur Vertilgung von Ungeziefer auf
Pflanzen, Bäumen etc. Stark verdünnt mit Wasser
anzuwenden. Fläschchen von 1/16 Ltr. M. —,60,
1/8 Ltr. M. —,90, 1/4 Ltr. M. 1,40, 1/2 Ltr. M. 2,50,
1 Ltr. M. 4,50.

Korkholz, Zier-, Ersatz für Tuffsteine, 100 Ko. M. 35,—,
12 1/2 Ko. M. 5,—, 1 Ko. M. —,50.

Loupen, Stativ-, zum Untersuchen der Samen M. 2,50.

Raupenleim, Schutzmittel für Obstbäume gegen den
Frostspanner (Acidalia brumata) etc., in Blech-
büchsen von 1/2 Ko. (1 Pfd.) M. —,40, 1 Ko. (2 Pf.)
M. —,70, 12 1/2—50 Ko. per % Ko. M. 32,— incl.
Fass, 100—200 Ko. per 100 Ko. M. 24,— incl. Fass.

Keimapparate von J. Mielch M. 4,—.

Keimnapfe aus porös. Thon f. nur eine Samenart M. 1,—.

Kleesiebe. Satz von 3 und 4 Blechsieben mit ver-
schiedenem Lochweiten, zum Prüfen **von Klee-**
proben etc. auf Reinheit, M. 3,— und 3,50.

Metalloel No. II, Rasp's Patent- (für Gärtner),

Canister von ca. 5 Ko. brutto incl. Verpack. M. 2,60.
Vorzügl. zur Conservirung von Mistbeetkästen, Baumpfählen etc.

Nicotinseife, zum Vertilgen von Ungeziefer an den
Pflanzen, in weissen Porzellan-Deckel-Töpfen:
60 Gr. M. —,60, 120 Gr. M. 1,—, 240 Gr. M. 1,80.

Raupenfackel, zum Abbrennen der Raupennester an
Bäumen, a. St. M. 1,25.

Schaufeln ohne Stiel M. 1,25 bis 1,75.

Sensen für Gartenrasen, ohne Gestell M. 3,50.

Spritzen, Blumen-, in Messing mit Brause für Zimmer-
pflanzen, nach Grösse, M. —,65, 1,—, 1,30.

Rasensprenger, vernick., besprengt in rotir. Beweg.
staubregenart. d. Ras. 4armig M. 26, 8arm. M. 28,—.

Schlauch, roter Universal-, bester in Haltbarkeit und Druckfestigkeit.

Innerer Durchmesser mm	10	13	16	19	22	25	28	30
per Meter M.	1,30	1,50	1,85	2,10	2,40	2,65	2,95	3,15

bei Abnahme
ganzer (35 m)
Rollen.

Spaten, Gusstahl- (sogenannter Garantie-Spaten) m. T
n. D Griff. Sehr handlicher, beliebter Spaten von
vorzüglichem Material. M. 3,25 u. 3,50.



Selbstsprenger, besprengt trichterförmig, ca. 6 m
staubregenartig den Rasen, M. 2,50 n. 3,—.

Tabakstaub, zur Vertilgung von Erdflöhen, Blattläusen, Raupen etc. 100 Ko. M. 8,—, 1 Ko. M. —, 15.

Thermometer, ganz in Glas, Papierscala, 30 cm. lang.
M. 1,—, kleiner M. —,80.

Thermometer auf pol. Holz, ca. 20 cm lang, M. —,45,
25 cm lang M. —,60, 30 cm lang M. —,75.

Thermometer auf Metall, matt versilbert, 19 cm lang,
M. 1,—, 24 cm lang M. 1,25.

Torfmul (Pulver) und Torfstreu in festen Ballen von
ca. 100 Ko. resp. 135 Ko. M. 5,—, lose in Säcken
pr. 50 Ko. Mull M. 2,50, Streu M. 2,25 incl. Emball.

Tuffsteine für künstliche Grotten etc., 50 Ko. excl. Emballage M. 4,—, in Wagenladungen von 5000 Ko. erheblich billiger.

Düngemittel siehe Seite 131.

Rasen-Mähmaschine „Excelsior“ mit Walze.

	Schnittbreite		3 Messer	4 Messer
8	Zoll (20 cm)	. . .	M. 36,—	M. 40,—
10	" (25 "	. . .	" 42,—	" 46,—
12	" (30 "	. . .	" 50,—	" 54,—
14	" (35 "	. . .	" 56,—	" 60,—
16	" (40 "	. . .	" 62,—	" 66,—
18	" (45 "	. . .	" 70,—	" 74,—

Die Maschine mit Walze ist für Rasenflächen, welche noch keinen genügend gepflegten Teppich bilden. Die Maschine ohne Walze eignet sich mehr für Rasen, welcher bereits gut kultiviert ist, auch wohl besonders gewalzt wird, wie für hügeliges Terrain. Die Maschinen mit 8 und 10 Zoll Schnittbreite sind für kleine, die 12- und 14zölligen für grössere und die 16- und 18zölligen für sehr grosse Rasenflächen. Ein besonderer Vorzug dieser Maschinen ist die Einfachheit und die Leichtigkeit einer Reparatur. — Die hier angebotenen Maschinen schneiden tadellos und können mit Leichtigkeit geführt werden.

■ Mit Ersatzteilen dieser hier aufgeführten Maschinen stehen zu Fabrikpreisen gern zu Diensten. ■

Rasen-Mähmaschine „Victor“.

Neue amerikanische Maschine mit 3 Messern ohne Walze in sehr solider, dauerhafter Arbeit, zeichnet sich durch grosse Einfachheit der Construct. und infolgedess. auch entspr. Billigk. aus.

10 Zoll (25 cm)	. . .	M.	20,—
12 " (30 ")	. . .	"	22,—
14 " (35 ")	. . .	"	25,—
16 " (40 ")	. . .	"	28,—

„Stearns“ neueste Rasen-
mähdmaschine mit Kugel-
lager und 4 Messern.



Preise.

10 Zoll (25 cm) M. 34,—
12 „ (30 cm) „ 38,—
14 „ (35 cm) „ 43,—

Dieser Rasenmäher neuester Construction ist das Allerbeste, was auf den Markt gekommen ist.
Er arbeitet mit spielender Leichtigkeit.

Die Kugellager sind mit Stahlkugeln versehen, stanbicht, haben Filzverschluss und sind so eingerichtet, dass sich die Kugeln fortwährend bewegen. Die Maschine ist auf's Eleganteste emailliert und vom besten Material. Die Messer sind aus allerbestem Stahl.

Blumenstäbe und Nummerhölzer.

Bei Entnahme grösserer Quantitäten tritt bedeutende Ermässigung der Preise ein.

Bei Entnahme grosser Quantitäten tritt bedeutende Ermässigung der Preise ein.																
Blumenstäbe:	Länge cm:	30	40	50	60	70	85	100	115	130	145	160				
	pr. 100 St.:	25	35	50	70	80	100	120	150	200	250	300 Pf.				
Nummerhölzer:	Länge cm:	10	12	14	16	18	20	22	24	28	7	10	12	14		
	pr. 100 St.:	20	25	30	40	50	60	70	80	100 Pf.	zum Anhängen			25	30	40

100 St.: 20 25 30 40 50 60 70 80 100 11. 20
Gelbe Etiquettenfarbe zum Bestreichen der Holzetiquetten à Flasche 25 Pf.

Tonkin-Bambusrohr-Stäbe, dauerhafter als Fichtenholzstäbe.

115 cm lg. = M. 2,—, 150 cm lg. = M. 5,50, 200 cm lg. = M. 8,— pr. 100 St.

Grossblumige Canna.



Höhe Mtr.		1 St. M.
1,—	Fr. Corbin, Blatt grün, Bl. gelb, lebhaft carmin punktirt	—,40
1,—	Général de Mirebel, Blätter hellgrün, Bl. gross aprikosenorange	1,—
—,60	Germania, Bl. saftig grün, Bl. gross, zinnoberrtm. carmoisin, gelbegetig, Einfassung	1,—
1,—	Gladston, Blatt grün, Bl. rot, gelber Rand	—,50
1,—	Graf Herbert Bismarck, Blatt dunkelgrün, Bl. leuchtend rot, reichblühend, extra	—,50
1,25	Graf O. de Kerckhove, Blätter dunkelpurpur, Bl. kupfrig kapuziner-orangerot	1,50
1,—	Guillaume Couston, Blatt grün, musaähnlich, Blumen dunkelcarmoisingelb, carmin-gespritzt	—,40
—,60	Heinrich Heine, Blatt grün, Bl. vermillon	—,25
1,—	J. B. Deleuil, Blatt grün, Bl. kirschcarminrot	—,50
1,—	J. Pontet, Blatt grün, Bl. gelb, braun punkt.	—,40
1,—	Kaiser Wilhelm, Blatt grün, Bl. scharlachzinnob. sehr reich blühend, extra	—,50
1,—	König Wilhelm, Blatt grün, Bl. leuchtend, gelb mit hellcarminroten Punkten	1,—
1,—	Königin Charlotte, Blatt grün, musaähnlich, prächtig, sehr grosse Blumendolden	—,50
1,20	Legionaire, Blatt grün, mit purpur Anflug, Bl. leuchtend vermillon	—,30
—,60	Leonidas, Blatt dunkelgrün, Bl. zinnob. gelb und carmin gestreift	—,50
—,60	Madame Crozy, Blatt grün, Bl. lebhaftrot, gelb gerandet	—,50
1,—	M. Laforcade, Blatt purpur, Bl. vermillonrot	—,50
—,80	Paul Bert, Blatt purpur, Bl. kressenrot	—,50
—,60	Prinz Ludwig von Bayern, Blatt dunkelgrün, Bl. zinnobergelbrot mit dunklen Flecken	—,40
1,10	Progression, Blatt grün, Bl. gross, goldgelb, braun gefleckt	—,40
—,60	Raphaël, Blatt grün, breit, Bl. zinnob. lachsrosa, gelber Rand	—,75
—,75	Richard Wagner, Bl. grün, spitz, Bl. hellzinnob.	—,50
1,50	Senateur Millaud, Blatt breit, prächtig schwarzblutrot, Blumen hell safrangelb	—,50
—,90	Sophie Buchner, Blatt grün, fest, Bl. zinnob. gross, eine der besten Canna	—,50
1,—	Snr. de Gaulin, Blatt grün, Bl. hellgelb punkt.	—,50
1,20	Tête d'or, Blatt grün, Bl. chromgelb	—,40
1,—	Van Houtte, Blatt grün, Bl. vermillon-carmin	—,30
1,—	Victor Hugo, Blatt purpur, Bl. zinnob. rot	—,50
1,—	W. Pfitzer, Blatt grün, Bl. ponceanpurpurrot	—,50
1,—	Canna iridiflora Ehmanni, grosses, musaart. Blatt, sehr grosse carminrote Blumen	—,50

10 St. der vorstehenden Sorten nach unserer Wahl M. 3,—

1 Elite-Sortiment in 6 Sorten à 1 Stück M. 4,—, 1 Elite-Sortiment in 10 Sorten à 1 Stück M. 7,—.

Kleinblumige Canna zu Gruppen.

Grünblättrige 1 Stück	M.	Rotblättrige 1 Stück	M.
10 „ in 10 Sorten	3,—	10 „ in 10 Sorten	4,—
10 „ im Rummel	2,—	10 „ im Rummel	3,—
100 „ „ „	15,—	100 „ „ „	20,—

Canna im Pracht-Rummel.

Sämlinge von grossblumigen, die alle sehr schön geblüht haben, 10 Stück M. 2,50, 100 Stück M. 20,—.

Neue grossfleckige Gladiolen.

(Gladiolus Lemoinei hybridus.)

Sämlinge der Lemoine'schen Gladiolen-Hybriden, die sich durch grosse Flecke und mannigfache prachtvolle Schattierungen bis dunkelpurpur hinab, auszeichnen.

100 St. M. 12,50, 10 St. M. 1,60, 1 St. M. —,25

10 Stück Lemoinei-Hybriden, gemischt M. —,90, 10 Stück Lemoinei-Hybriden in Sorten M. 2,50

Gladiolus Childsi.

Riesenblumige, neue, sehr robuste Klasse.

Keine Neuzüchtung ist seit vielen Jahren in Gladiolen eingeführt, welche mit der Pracht dieser neuen Hybriden verglichen werden kann. Diese Neuheit übertrifft alle Gladiolen in Grösse der Rispen und Blumen. Die Pflanzen sind robuster als alle anderen Rassen, wachsen sehr hoch, das Laub zeigt ein dunkles, sehr gesundes Grün, die Rispen erreichen öfters eine Länge von 2 Fuss. Orchideen können sogar die prachtvollen Farbenshattierungen nicht leicht übertreffen. Jede Blume hat innen mehr oder wenig eine distinkte Netzzeichnung, welche dieser Rasse eine besondere Charakteristik verleiht.

Prachtmischung, extra grosse Zwiebeln.

100 St. M. 20,—, 10 St. M. 2,50, 1 St. M. —,35.

Prachtmischung, starke Zwiebeln.

100 St. M. 15,—, 10 St. M. 2,—, 1 St. M. —,25.

Gladiolen.

Gladiolus gandavensis-Hybriden.

Sortimente, gemischte und Sämlinge.

10 Stück in 10 Sorten M. 2,— bis 5,—

10 „ „ 10 besseren Sorten „ 5,50 „ 9,—

100 St., 10 St.

M. M.

in schöner Mischung	9,—	1,20
weissgrund. Sorten, gemischt	12,—	1,50
rosenrote, gemischt	12,—	1,40
rote, gemischt	10,—	1,20
gelbe u. gelbgrundige gemischt	16,—	1,80
neueste Sämlinge-Varietäten, Prachtmischung	15,—	1,75.

Grossblumige Georginen.

Nach Wahl des Bestellers: Knollen 1 Stück M. —,35, 10 Stück M. 3,—, Pflanzen 1 Stück M. —,30, 10 Stück M. 2,50, 100 Stück M. 20,—.

No.	Höhe Mtr.	No.	Höhe Mtr.
100 Anmutvoll. weiss mit lila Anhauch.	1,50	113 Kaiserin Augusta, reinweiss, rosenförmig, sehr grossblumig.	1,25
101 Beauty of Chelsea, carnoisinrosa mit weissen Spitzen, zuweilen nur rosa.	1,25	114 Lord Clyde, schwarzbraun mit breiten weissen Spitzen.	1,25
102 Blanda, reinweiss.	1,75	115 Marquis of Winchester, braunpurpur.	1,50
103 Caroline von Seebach, hellschwefelgelb.	1,50	116 Marie Clauder, strohgelb.	1,50
104 Deutscher Reichsfeuerkönig, feurig, dunkel-purpurscharlach.	1,50	117 Marie Lange, reinweiss.	1,25
105 Dora, reinweiss, schöne Form.	1,20	118 Miranda, mennigzinnober.	1,25
106 Edler Mohr, tief schwarzbraun, früh und reichblühend.	—,75	119 Mrs. Langtry, bräunlichgelb, sehr grossblumig, mit leuchtend lilaroten Spitzen.	1,25
107 Frau Emma Deegen, weiss, zuweilen mit lila Anhauch im Centrum.	1,—	120 Mont-Blanc, reinweiss, sehr grossblumig.	1,75
108 Germania, rosa, von schöner Asterform.	1,50	121 Oeconomierat Humburg, weiss mit zartem rosa Anflug, sehr grossblumig.	1,75
109 Graf Herbert Bismarek, hellgelb.	1,50	122 Schwarze Perlirose von Köstritz, dunkelrote grosse Blume.	1,25
110 Hans Sachs, orangescharlach.	1,—	123 Schöne Hannoveranerin, braunrot m. breiten zartrosa gefärbten, gezackten Spitzen.	1,—
111 Hordemann's Triumph, hellgelb mit roten Spitzen, sehr grossblumig.	1,25	124 Weisse Königin, schneeweiss, sehr blumenreich.	1,—
112 Kaiser Wilhelm, rein Lichtgoldfarben, zuweilen schwach an den Spitzen rötlich geflammt, von schönster Rosenform.	1,50		

Liliput-Georginen (kleinblumig).

Nach Wahl des Bestellers: Knollen 1 St. M. —, 40, 10 St. M. 3,50, Pflanzen 1 St. M. —, 35, 10 St. M. 3,—, 100 St. M. 25,—.

No.	Höhe Mtr.	No.	Höhe Mtr.
180 Deutsches Edelweiss, weiss mit gelbem Grund.	1,25	139 Max Deegen's Weisse, reinweiss in Camellienform.	1,—
131 Helene Deegen, weiss mit zartrosa geflammtten Spitzen.	1,50	140 Max Kolbe, gelb mit feurig orangeroten Spitzen, einzelne Blumen zuweilen fleischfarbig mit roten Rändern.	1,—
132 Gelbe Pyramidenrose, reines helleitronengelb.	1,25	141 Nipsschneeperle, reinweiss.	1,25
133 I. C. Hanisch, dunkelbraun auf schwarzem Grunde.	—,75	142 Otto Freyer, innen violett, aussen die Petalen rosala eingefasst.	—,75
134 Hch. Fuhrmann, rein ziegelrot, früh- und reichblühend.	1,—	143 Perle von Köstritz, reinweiss.	1,25
135 Kleine Diamantperle, atlasrosa, sehr klein.	1,25	144 Prinzessin Blütenreich, lebhaft braungelb.	1,—
136 Kl. Rosenperle, zart lilarosa.	1,—	145 Röschen Kühn, reinweiss, feingeformt, reichblühend.	1,25
137 Kl. Zarte, dunkelcarmoisinpurpur.	1,—	146 Schneelawine, weiss.	—,60
138 Liliputsträusschen, purpurcarmin mit veilchenblauem Rand.	—,60	147 Schneewittchen, reinweiss.	1,25
		148 Xenia, weiss mit scharlach-zinnober gerandet.	1,25

Zwerg-Georginen. (Von sehr niedrigem Wuchs.)

Nach Wahl des Bestellers: Knollen 1 St. M. —, 40, 10 St. M. 3,50, Pflanzen 1 St. M. —, 40, 10 St. M. 3,50, 100 St. M. 30,—.

No.	Höhe Mtr.	No.	Höhe Mtr.
150 Alba camelliaeflora, reinweiss.	1,—	156 Pipin der Kleine, purpurviolett mit carmin und weissem Rand.	1,—
151 C. Crass, hellweinrot.	1,—	157 Rotkäppchen, leuchtend purpur auf gelbem Grunde.	1,—
152 Frau Baronin von Steinacker, blutrot, grossblumig.	1,—	158 Schah von Persien, citronengelb mit Purpur gestreift und weissen Spitzen.	—,60
153 Gieb Acht, fein purpur, nach den Spitzen in Weiss auslaufend.	—,75	159 Schwarzer Teufel, dunkelblutrot.	—,75
154 Handelsgärtner Kaiser, carmin mit weissen, oft zartrosa angehauchten Spitzen.	—,75	160 Vulcan, samtig, rein blutrot.	—,90
155 Joseph Becker, weiss mattrosa Schein, schön zur Binderei.	1,—	161 Weisse Dame, weiss, sehr grossblumig.	—,50
		162 W. Kunkel, reinweiss, Muschelform.	1,—
		163 Talisman, weiss, sehr reichblühend.	—,75

Cactus-Dahlien.

Nach Wahl des Bestellers: Knollen 1 St. M. —, 50, 10 St. M. 4,50, Pflanzen 1 St. M. —, 40, 10 St. M. 3,50, 100 St. M. 30,—.

No.	Höhe Mtr.	No.	Höhe Mtr.
170 Annie Harvey, dunkelcarmoisin m. braunem Schimmer, reichblühend.	1,50	177 Blondlockige, hellblondfarb., Blumenblätter leicht gelockt und gewunden.	1,50
171 Ariel (Juarez fl. albo), mit herrlichen, reinweissen Blumen.	1,75	178 Cannell's Triumph, von eigentümlicher rötlichblauer Farbe und vorzüglichem Bau.	1,25
172 Asia, weiss mit mattrosa Schein, zur Binderei geeignet.	1,75	179 Cannell's Gem., Pompon-Cactus-Dahlie, äusserst zierlich, weiches Orange mit dunkler Schattierung, sehr reich blühend.	1,50
173 Astercactus, rosagelbm. hellpurp. geflammt.	1,75	180 Charming Bride, weisser Grund, äusserer Rand rosa getuscht, sehr schön.	1,50
174 A. Schwieglewski. Dunkel samtig ponceaurot oder purpurviolett, eine ganz eigenartige Färbung. Blumenblätter lang, spitz und gedreht. Die grossen Blumen erscheinen in grosser Anzahl schon frühzeitig und erheben sich frei über das Laubwerk. Ein Sämling v. Matchless und von denselben guten Eigenschaften wie diese Sorte à St. M. —,75.	1,75	181 Cochineal, prachtvoll cochenillerot.	1,50
175 Bismarckcactus, hellocker, nach aussen teils mennigrot, die Rückseite der länglich gerollten Blumenblätter scharlachrot.	1,50	182 Empress of India, dunkel carmin, schwärzlich schattiert.	2,—
176 Black-Prince, fast schwarz, samtig, sehr grosse, auffallend schöne Blume.	1,50	183 Feuercactus, leuchtend rein scharlachrot.	1,25
		184 General Thompson, leuchtendrot.	1,50
		185 Glare of the Gardens, leuchtend scharlach mit flach liegenden Petalen.	1,25
		186 Goldcactus, rotgoldig.	1,50
		187 Henry Patrick, rahmweiss, schön z. Binderei.	2,—
		188 Honoria, bernsteinfarbig.	1,25

No.	Cactus Dahlien (Fortsetzung).	Höhe Mtr.	No.	Cactus Dahlien (Fortsetzung).	Höhe Mtr.
189	Imperator , Chrysanthemum ähnlich, leucht. purpur. Stecklingspflanzen à St. M. —,50	1,25	205	Mrs. Turner . Klar, hellchromgelb, sehr grosse volle Blume, die sich auf starkem Stiele frei über dem Laubwerk erhebt. à St. M. —,75.	1,25
190	Juarezzi (Etoile du diable), brillantscharlach, die Blüte gleicht in ihrem Bau annähernd der des Cactus speciosissimus.	2,—	206	Nelkencactus , lilarot, nelkenartig, dunkelcarmin gestrichelt, sehr schön.	2,—
191	Jubelbraut , das zarte Rosa der gleichmässig zugespitzten Blumenblätter tönt sich nach der Mitte der Blume zu in lebhafte Goldgelb ab und geht in ein leuchtend hochgelbes Centrum über. Es zählt diese Neuheit zu den effektivsten Blumen, namentlich für die Binderei. à St. M. —,50.	1,50	207	Panthea , rötlich salmfarbig.	1,75
192	Julia , weiss, zartrosa angehaucht, hervorragend schöne Sorte, zur Binderei vorzüglich geeignet à St. M. —,50.	1,50	208	Purpurcactus , prächtig purpur, Blumenblätter leicht gewunden.	1,25
193	Kaiserin Augusta Victoria , sehr grosse, rein weisse Blume, sehr schöne Form, reichlichblühend, hervorragende Schnittsorte.	1,25	209	Reverend Lovelace . Zart lachsfarben, nach den Spitzen lila schattiert, eine ganz bezaubernd eigenartige Färbung; Blumenblätter lang, gedreht und strahlig. Sehr reich blühend à St. M. —,75.	1,50
194	Lady E. Dyke , leuchtend goldgelb.	1,—	210	Riesencactus , rein rote Sorte, welche sich durch die gefällig gewundene, lockere Form ihrer äusseren Blumenbl., durch enorme Grösse u. früh. Blühen auszeichnen.	1,75
195	Lady M. Marsham , zart lachsgelb.	1,25	211	Rosencactus , lilarosa.	1,25
196	Lockenkopf , hellgoldfarben, Blumenblätter gelockt und gewunden; schöner Stand der sehr hübschen Blume.	1,50	212	Sonnencactus , schönsten reingelb, vorz. gut gelockten, gewundene reine Cactusform.	1,50
197	Marchioness of Bute , Grundfarbe weiss, mit rosa Anflug, extra.	1,50	213	Sydney Hollinger , dunkelschwarzbr., sehr gr.	2,—
198	Matchless . Tief samtig braunschwarz, eine besonders reiche und intensive Färbung; Blumenblätter ganz spitz, lang und gedreht. Die Pflanze ist von sehr niedrigem, buschigen Wuchs und bringt grosse Blumen in reicher Fülle hervor, die sich auf starken Stielen hoch über das Laubwerk erheben. Diese Sorte ist unstreitig die wertvollste Einführung unter den Cactus-Dahlien und führt ihren Namen (auf deutsch „Unübertrefflich“) mit vollem Rechte; sie erhielt etwa 20 Wertzeugn. I. Klasse. à St. M. —,75.	1,50	214	William Pearce , leuchtend gelb, reichbl. (die ersten Blumen blühen meist einf.)	1,50
199	Mayor Haskins . Von denkb. leuchtendst. Blutrot; grosse Blume v. ausgesprochenster Cactusform; an Gloriosa erinnernd, aber viel tiefer in d. Färbung u. v. strahligerem Bau, auf stark. Stielen aufrecht getragen; äusserst wirkungsvoll à St. M. —,75.	1,50	215	William T. Abery , der schneew. Grund ist mit einem leucht. rot. Rand scharf begrenzt.	1,50
200	Miss Annie Goddard , fein canariengelb, mit rosa Spitzen, extra.	1,25	216	W. Kapferer , leuchtend rot, mit kirsehröten Spitzen, geschlitzte Petalen.	1,50
201	Mrs. Hawkins , schwefelgelb, nach den Spitzen zu heller verlaufend.	1,50	217	Yellow Juarezzi , canariengelb, v. eleg. Form.	1,50
202	Mrs. A. Peart . Blume Chrysanthemum ähnlich, gelblich weiss, sehr reich blühend, zum Schnitt ausgezeichnet. à St. M. —,50.	1,25	218	Zulu , dunkelbraun, vorzügliche Sorte.	1,25
203	Mrs. Burnes . Blassgrüngelb, nach den Spitzen rosaschattiert, eine Färbung, wie sie ähnlich bei der Rose Marie van Houtte ist. Grosse Blumen m. langengedrehten, etwas nach innen gebogenen Blumenbl. Eine äusserst zarte Erscheinung à St. M. —,75.	1,75	219	Zwergcactus , ganz eigenartige Farbe, braunrot, sehr grosse Blume.	1,—
204	Mrs. G. Reid , helllila, mit weissen Spitzen	1,75			

Georginen.

Die schönsten Georginen (Dahlias)

unseres Sortiments.

Kräftige Knollen nach unserer Wahl.

Grossblumige Georginen.

10 Stück in 10 Sorten	M. 2,50
100 „ „ 25 „	20,—
10 „ „ im Rummel	2,—
100 „ „ „	18,—

Liliput-Georginen (kleinblumig).

10 Stück in 10 Sorten	M. 3,—
100 „ „ 20 „	25,—

Zwerg-Georginen.

10 Stück in 10 Sorten	„ 3,—
100 „ „ 20 „	„ 25,—

Einfache Georginen.

1 Stück	„ —,30
10 „ im Rummel	„ 2,50

Cactus-Dahlien.

10 Stück in 10 Sorten	„ 4,—
100 „ „ 20 „	„ 36,—

Cactus-Dahlien-Neuheiten.

221	Brema . Eine verb. „Loreley“, früh und äusserst dankbar blühend und die Blumen auf langen Stielen hoch über dem Laube tragend. Junge Pflanzen à St. M. 7,—.	227	Herzog v. Coburg . Die matt kirschroten, amaranthrot schattierten Blumen sind gut gebaut, stehen auf langen Stielen und zeigen eigenartig gedrehte, an den Spitzen 2 und 3teilig gespaltene Blumenblätter. Junge Pflanzen à St. M. 4,50.
223	Fürst Bismarck . Blumen dunkelscharlachrot m. leuchtenden Reflexen, auf langen Stielen, deshalb auch ausgezeichnet als Dekorationspflanze. Junge Pflanzen à St. M. 4,50.	229	Hohenzollern . Diese neue Prachtsorte wurde auf der Ausstellung mit der silbernen Staatsmedaille ausgezeichnet. Die bernstein-aprikosenfarbigen Blumen sind goldig glänzend. Die Pflanze bildet einen 2 m hohen Busch. Originalknollen à St. M. 9,—.
225	F. Bartels . Die grossen langgestielten Blumen sind lederbraun und zeigen im Anblühen einen violetten Anflug. Diese eigenartige Färbung sowie der schöne Bau der Blumen wurden auf der Ausstellung viel bewundert. Junge Pflanzen à St. M. 4,50.		

Oscar R. Mehlhorn

Fabrik für Centralheizung, Gewächshausbau, Holz- und Eisenkonstruktionen

Schweinsburg b. Crimmitschau

Telephon: No. 106 ○ ○ ○ Telegr.-Adr.: Mehlhorn Schweinsburg-Crimmitschau



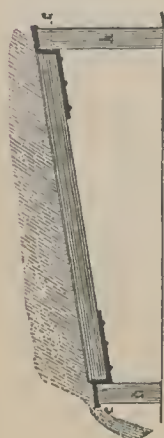
empfiehlt sein

Reformfenster

D. R. G. M. No. 14138 u. 31278.



Ueber 150 Tausend Stück im Gebrauch!



Keine Erfindung und Neuerung auf dem Gebiete des Gewächshaus- und Frühbeetfensterbaues hat sich solchen Erfolges zu erfreuen gehabt wie diejenige des **Reformfensters** bezw. **Reformfensterschuhes**, und es spricht der in so kurzer Zeit erzielte grosse Absatz wohl am besten für ihren Wert.

Die Hauptvorteile des Reformsystems sind:

1. Es kennt nicht die leidigen, leicht abfallenden Zapfen u. Scheren.
2. Jeder einzelne Holzteil des Rahmens vom Reformfenster ist auswechselbar, und der eiserne Schuh kann einzeln bezogen werden zur Umwandlung jedes gewöhnlichen Fensters in ein Reformfenster.
3. Daher Ersparnis der bisher so häufigen und hohen Reparaturkosten.
4. Unverwüstliche Dauerhaftigkeit.



—•— **Man prüfe und urteile!** —•—



Reformfensterschuh.

Prospecte über fachmännische Gutachten, Preislisten und Kostenanschläge stehen gern zu Diensten.

Das **praktischste Lüftungssystem** ist Mehlhorn's

D. R. P. No. 94970.

Patentluftfenster

D. R. P. No. 94970.

mit Schiebe- und Stellvorrichtung.

Bequemste Handhabung. ✱ ✱ ✱ Lieferung in jeder Scheibengrösse.

Generalvertretung: Metz & Co.-Steglitz, Etablissement für die Landwirtschaft, Forstwirtschaft und den Gartenbau.

Oscar R. Mehlhorn

Fabrik für Centralheizung, Gewächshausbau,
Holz- und Eisenkonstruktionen

Schweinsburg 

b. Crimmitschau

Telephon: No. 106

○ ○ ○

Telegr.-Adr.: Mehlhorn Schweinsburg-Crimmitschau

Specialität:

Gewächshausbauten

nach umstehendem

Reformsystem

Unverwüstliche Dauerhaftigkeit!

Ersparnis der Reparaturunkosten!

Apartes Aeussere!

Einige Referenzen über nach dem Reformsystem ausgeführte Gewächshausbauten:

Graf R. von Schlieben, Steglitz-Berlin; Baron G. von Ruffer auf Kokoschütz i. Schles.; Baron v. Tichle-Winkler a. Vollrathruhe i. Meckbg.; Graf v. Tichle-Winkler a. Moschen i. Schl.; Herzogl. Schlosshauptmannschaft Coburg; Grossherzogl. Hofgärtnerei, Schwerin; Heilmann'sche Grundbesitzverwaltung, München; Fabrikbesitzer Arnold, Greiz; Fabrikbes. Schmelzer, Lichtentanne; Fabrikbes. G. Wagner, Meerane; Wendt & Co., Güstrow; H. W. Kraatz,

Rastede; Mentelberger Schlossverwaltung, Innsbruck; Garteningenieur C. M. Vohburger, Prinz Ludwighöhe b. München; M. Kocher, Mannheim; Lambert & Söhne, Trier; Trede & Sohn, Regensburg; Georg Mebold, Kunst- und Handelsgärtner, Forehheim; Georg Teupel, Kunst- und Handelsgärtner, Bautzen; etc. etc.

Man verlange Liste hierüber!

Heizungsanlagen

nach neuesten bewährten Systemen.

Warmwasserheizung!

Niederdruckdampfheizung!

Für tadellose Funktion wird weitgeh. Garantie geleistet

Kessel, Rohre etc. zu billigsten Tagespreisen.

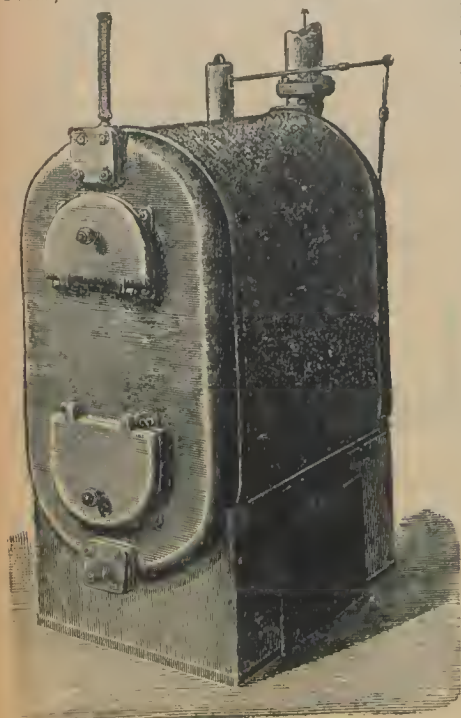
Ausgezeichnete Referenzen!

Kostenanschläge und Entwürfe gratis!

Patentgegenstromkessel.

Generalvertretung: Metz & Co.-Steglitz,

Etablissement für die Landwirtschaft,
Forstwirtschaft und den Gartenbau.



Telegramm-Adresse:
Metz-Steglitz.

1900.

Fernsprecher:
Steglitz No. 3.



Baumschulen-Verzeichnis

VON

METZ & CO.

gegründet 1854

Steglitz-Berlin.

Unsere Plantagen mit trockenem, mehr oder weniger leichtem Boden sind hoch gelegen und von allen Seiten ungeschützt, sodass die in denselben bei rationeller Kultur gezogenen Bäume und Sträucher alle diejenigen Eigenschaften besitzen, welche sie befähigen, sich auch unter ungünstigeren Verhältnissen, so auch in rauheren Klimaten leicht und ungefährdet zu entwickeln.

In grosser Menge vermehren wir nur diejenigen Sorten, **welche von den Versammlungen der deutschen Pomologen** als die zum **allgemeinen Anbau vorzüglichsten** empfohlen wurden; sie sind durch fette Schrift hervorgehoben.

Zur Erleichterung bei der Auswahl der passenden Sorten **zur Anlage grosser Obstplantagen** haben wir diejenigen, welche sich unserer Erfahrung nach am besten dazu eignen, durch extra auffallende Schrift und Unterstreichen der Nummer besonders gezeichnet.

Bei uns überlassener Wahl der Sorten bitten wir um Angabe des Zweckes, zu welchem die Bäume resp. Früchte hauptsächlich Verwendung finden sollen; wir werden dann bemüht sein, den ausgedrückten Wünschen so vollkommen wie möglich zu entsprechen.

Ein Stern (*) bei den Obstbäumen bezeichnet Tafelfrucht, ein Kreuz (†) Wirtschaftsf Frucht; durch die Verdoppelung der Zeichen wird der erhöhte Wert für diesen oder jenen Zweck angedeutet.

**Aepfel, Birnen, Pflaumen, Pfirsiche und Aprikosen
sind nach den Monaten der Reifezeit geordnet. ♦**

Alle Verkäufe finden nach diesem neuesten Preisverzeichnis statt, das alle früheren ungültig macht. Jeder Auftrag wird nach Eingang sofort bestätigt und wird bei Nichteintreffen der Bestätigung um Erneuerung des Auftrages gebeten.

Für Verzögerung und Beschädigung auf dem Bahntransport kann keine Verantwortlichkeit übernommen werden, vorkommendenfalls erbitten wir aber stets sogleich Nachricht, damit wir etwaige Reklamationen von hier aus unterstützen können.

Die Absendung geschieht nur bei frostfreiem Wetter; sollte die Sendung trotzdem in Frostwetter dort ankommen, so bitten wir dieselben in frostfreiem, aber nicht warmem Raum, so lange **unausgepackt** aufzubewahren, bis es die Witterung erlaubt, die Gewächse zu pflanzen.

Obstbäume, Obststräucher etc.



Aepfel.

Hochstämme, schöne mit guten Kronen	1 Stück	1,50 M.	100 Stück	140 M.
„ sehr schöne mit starken Kronen	„	1,75—2 „	100 „	150—175 „
„ extra starke	„	2,50—5 „	„	„
Mittel- oder Halbstämme	„	1 „	100 „	80 „
„ extra starke	„	1,25 „	„	„
Pyramiden	„	—,60—3 „	10 „	5,50—27 „
„ extra starke	„	4—7,50 „	„	„
Spaliere, Palmetten mit einer Etage	„	1—1,75 „	10 „	9—16 „
„ „ „ zwei Etagen	„	2—3 „	10 „	18—28 „
„ „ „ drei Etagen	„	4—6 „	10 „	35—55 „
Schnurbäumchen (Cordons), einarmige	„	—,75—1,50 „	10 „	6,50—13 „
„ „ „ zweiarmige	„	1,25—2,50 „	10 „	11—22 „
Einjährige Veredelungen der gangbarsten Sorten	„	—,45 „	100 „	40 „

Reifezeit Juli—August.

- 1 **Astrakan, roter.** *†† Reich und regelmässig tragender, schön gefärbter Wirtschaftsapfel. Gute, für rauhe Gegenden geeignete Marktf Frucht.
- 2 „ **weisser.** *†† Sehr früher, recht guter, tragbarer Sommerapfel.
- 3 **Sommer-Gewürzapel.** *† Kleiner, aber recht guter Frühapfel. Der Baum wird nur mittelgross, trägt aber ausserordentlich voll und nimmt mit jedem Boden vorlieb.

Reifezeit August—September.

- 4 **Calvill, Fraa's Sommer-.** *†† Guter Tafelapfel, auch für rauhe Lagen geeignet.
- 5 **Charlamowsky.** *†† Grosse, angenehm säuerliche Frucht; der Baum trägt überaus reich und eignet sich auch für rauhe Lagen.
- 6 **Charlottenthaler.** *†† Sehr reichtragender, grosser, schön gelb gefärbter, neuer Sommerapfel, Hochstämme 1 St. M. 2,—
- 7 **Pfirsichroter Sommerapfel.** *†† Empfehlenswerter, schöner, auch für weniger günstige Lagen geeigneter, sehr volltragender Apfel.
- 8 **Rosenapfel, virginischer,** *†† Ueberaus fruchtbarer, sehr früher Sommerapfel.
- 9 **Zimmetapfel, Sommer-,** (gestr.Somm.-Zimmetapfel).*†† Er wird z.d.best.Sommeräpfeln gerechn.

Reifezeit September—Oktober.

- 10 **Ananasapfel, roter.** *†† Mittelgrosser rosenroter, zartfleischiger, sehr angenehm duftender Apfel.
- 11 „ **weisser.** *† Reichtragende, recht gute Sorte.
- 12 **Cludius' Herbstapfel.** *†† Fast für jeden Boden sich eignender, reich tragender, mittel-grosser, delikater Tafelapfel.
- 13 **Gravensteiner.** *†† Sehr verbreiteter, vorzüglicher, nach Ananas duftender Apfel. Der Baum gedeiht fast in jedem Boden und auch in rauhem Klima.
- 14 **Langton's Sondergleichen.** *†† Regelmässig gebauter, gelber Apfel mit roten Streifen; Fleisch weiss, von weinsäuerlichem Geschmack. Vortreffliche Wein- und Marktf Frucht.
- 15 **Parmäne, Sommer-** (gestr. Sommer-Parm.). *†† Der Baum ist sehr frucht b., d.Fleisch fein, mürbe u. saftig.
- 16 **Prinzenapfel** (Melonenapfel, Hasenkopf). *†† Mittelgrosser, länglicher, saftreicher und lockerer Apfel; er stellt keine grossen Bodenansprüche und ist fruchtbar.

Reifezeit Oktober—November.

- 17 **Calvill, roter Herbst-** (Edelkönig). *†† Grosser Apfel von himbeerartigem Geschmack, der Baum wird gross, ist fruchtbar, eignet sich aber weniger für rauhe und feuchte Lagen.
- 18 **Cellini.** *†† Grosser, delikater Apfel von prächtigem Aussehen; er trägt sehr reich und früh, auf Paradies oder Doucin veredelt meist schon im zweiten Jahre.
- 19 **Graue Herbst-Reinette.** *†† Grosse feinschmeckende Frucht. Der Baum ist fruchtbar, wächst kräftig, verlangt aber guten Boden.
- 20 **Hawthornden-Apfel.** †† Trägt sehr früh und reichlich.
- 21 **Kaiser Alexander.** *†† Sehr grosse, schöne Marktf Frucht.

22 **Kantapfel, Danziger.** **†† Sehr reichtragend an gutem Boden. Frucht ziemlich gross, dunkel-
rot mit feinem, mürben Fleisch von süssem Weingeschmack.

23 **Parmäne, scharlachrote.** **†† Schöner, früh und reichtragender Apfel. Der Baum eignet
sich für schweren und leichten Boden gut.

Reifezeit November—Dezember.

24 **Belle de Pontoise.** **† Prachtvoll aussehender grosser Tafelapfel.

25 **Gelber Edelapfel (Goldennoble).** *†† Schöner, grosser, goldgelber Marktapfel.

26 **Gelber Richard.** **†† Hellgelbe, zieml. grosse Frucht; Baum kräftig u. f. rauhere Lagen wohl geeignet.

27 **Roter Jungfernapfel, Syn.: Rothhähnchen.** *†† Sehr gute Wirtschaftsfrucht, die auch zum Rohgenuss
beliebt ist. Der nicht sehr gross werdende Baum bildet hübsche Krone, ist ausserordentlich
dauerhaft und fruchtbar.

28 **Schöner von Boscoop.** **†† Für Tafel- und Wirtschaftszwecke gleich gut brauchbar.

Reifezeit November—Januar.

29 **Alantapfel (grosser edler Prinzessinapfel).** **†† Reichtragend, gross und wohlschmeckend.

30 **Ananas - Reinette.** **†† Mittलगrosser, dunkelcitronengelber Apfel; Fleisch von gewürztem
weinigem Zuckergeschmack. Der Baum eignet sich mehr für geschützte Lagen, begnügt sich
aber mit leichterem Sandboden.

31 **Borsdorfer, Edel.** **† Nur auf schwerem lehmhaltigen Boden fruchtbar; er trägt erst nach
vielen Jahren, jedoch dann lange Zeit reichlich Früchte.

32 **Borsdorfer, Rudolfs-Zwiebel.** **†† Ein schöner, dem Edelborsdorfer ähnlicher, früh und
reich tragender Apfel.

33 **Calvill, Berliner weisser Winter.** **† Vorzügliche, früh und reich tragende Varietät.

34 „ **weisser Winter- (Calville blanc).** **† Edler Tafelapfel; verlangt warme und geschützte Lage.

35 **Englische Spital-Reinette.** **†† Für alle Zwecke höchst empfehlenswerte Sorte, die sich auch
zur Pflanzung auf Strassen gut eignet.

36 **Geflammt weisser Cardinal.** *†† Früh und reichtragende gute Wirtschaftsfrucht.

37 **Goldreinette von Peasgood.** Sehr grosser, der Goldreinette von Blenheim ähnlicher Apfel, von
vorzüglichem Geschmack.

38 **Goldreinette von Blenheim.** **†† Grosser, prachtvoller Apfel, trägt auch in rauher Lage
reich und hält sich sehr lange.

39 **Landsberger Reinette.** *†† Mittलगrosser reichtragender, recht guter Wirtschaftsapfel von
süssweinigem Geschmack. Baum starkwüchsig und reichtragend.

40 **Taubenapfel, roter Winter- (Pigeon rouge).** **†† Verlangt guten, warmen Gartenboden, auf welchem
er ganz ausserordentlich reich trägt; vortrefflich zum Verspeisen.

41 **Winter-Gold-Parmäne.** **†† Gehört in jeder Beziehung zu den allervorzüglichsten Tafel-
u. Marktfriichten; der Baum trägt bald u. reich. Sehr zu empfehlen.

Reifezeit Dezember—März.

42 **Apfel aus Halder.** **†† Sehr fruchtbar, grünlich-gelber, feiner Winterapfel.

43 **Coulon's Reinette.** **†† Baum schnell wachsend und fruchtbar, gedeiht in allen Lagen.

44 **Gelber Bellefleur.** **†† Grosser, gelber Tafelapfel, regelmässig tragend.

45 **Goldzeugapfel.** **†† Höchst edler Apfel, verlangt gute Lage und tiefgründigen, kräftigen Boden.

46 **Harbert's Reinette.** **†† Grosse, gute Frucht; der Baum stellt an Boden, Klima und Standort
keine besonderen Ansprüche und ist sehr fruchtbar.

47 **Kaiser Wilhelm.** **†† Grosser, sehr guter Apfel. Der Baum wächst stark und ist fruchtbar.

48 **Weisser Tafelapfel.** *†† Recht guter, angenehm säuerlicher Apfel.

Reifezeit Dezember—April.

51 **Carmeliter-Reinette.** **†† Sehr edler, blass-grüner, an der Sonnenseite mattrot gestreifter
fruchtbarer Apfel. Der Baum liebt tiefgründigen Lehmboden, eignet sich für Strassen und ist
auch seiner abgerundeten Form wegen für Garten-Alleen zu empfehlen.

52 **Deutscher Gold-Pepping.** **†† Goldgelber, prachtvoller Apfel, der möglichst lange am Baume
verbleiben muss und von Weihnachten ab zart und saftreich wird.

53 **Gaesdonker-Reinette.** **†† Frucht mittlerer Grösse, Fleisch saftvoll, von delikatem Geschmack. Der
Baum eignet sich auch für rauhe Lagen.

54 **Graue französische Reinette.** **†† Mittलगrosser, edler Apfel mit fein gewürztem Fleisch.

55 **Orléans-Reinette.** **†† Höchst edle, schöne zumeist grosso Frucht, die zu allen Gebrauchs-
zwecken die höchste Beachtung verdient; der Baum ist mittलगross und trägt bei gutem
Stand und Boden reichlich.

56 **Parker's Pepping.** **†† Eine empfehlenswerte und sehr haltbare Frucht. Für Anpflanzung in
rauhern Lagen geeignet.

57 **Pariser Rambour-Reinette (Rein. von Canada).** **†† Grosser, in jeder Beziehung aus-
gezeichneter Apfel. Der Baum eignet sich gut für Landstrassen, da seine Früchte festsitzen
und frisch gebrochen nicht genicssbar sind.

- 58 **Purpurroter Cousinot** (Jagdapfel). †† Guter, fruchtbarer Wirtschaftsapfel.
59 **Ribston-Pepping** (Engl. Granat-Reiunette). **†† Sehr guter auch für nördlich gelegene Gegenden
geeign. Apfel. Der Baum begnügt sich mit trock. Boden, trägt zeitig u. reich.

Reifezeit Januar—Mai.

- 61 **Baumann's Reinette**. **†† Mittelgrosser, schöner Apfel; der Baum ist fruchtbar und trägt
sehr früh.
62 **Boikenapfel**. **†† Trägt auch in weniger günstigen Lagen reichlich, ist deshalb für rauhere
Gegenden zu empfehlen.
63 **Königlicher Kurzstiel**. **†† Mittलगrosse, plattrunde schöne Frucht; der Baum blüht spät und
trägt deshalb noch sicher in rauhen Lagen.
64 **London-Pepping**. **†† Besonders fruchtbarer, recht guter Apfel.
65 **Winter-Citronenapfel**. **†† Grosser sehr haltbarer Winterapfel für Tafel und Oeconomie; Baum
starkwüchsig und reichtragend.

Reifezeit Februar—Juni.

- 66 **Grosser Bohnapfel**. †† Ausserordentlich reichtragender, lang dauernder Wirtschaftsapfel. Vortrefflich
für die Mostbereitung und zum Dörren. Eignet sich gut für Bepflanzung der Strassen.
67 **Grosse Casseler Reinette**. **†† Grosser, schöner, ausserordentlich fruchtbarer Apfel, der sich
bis ein Jahr lang hält; der Baum gedeiht gut an Strassen, beansprucht aber tiefgründigen Boden.
68 **Champagner-Reinette**. *†† Vortrefflicher, plattrunder, sehr lange dauernder Apfel; er eignet
sich für rauhere Lagen, verlangt aber tiefgründigen, kräftigen Boden. Der sehr feststehenden
Früchte wegen eignet er sich zur Strassenbepflanzung. Die Frucht wird auch zur Cyder-
bereitung benutzt.
69 **Grüner Fürstenapfel**. †† Mittelgrosser, vortrefflicher, dauerhafter Küchenapfel; der Baum
macht wenig Ansprüche an den Boden, trägt reich und jährlich.
70 **Roter Eiserapfel** (Roter, drei Jahre dauernder Streifling). †† Ueberaus haltbare, mittelgrosse
Frucht; Baum von starkem Wuchs und fruchtbar; auch für Strassen geeignet.

Neuere bewährte Apfelsorten.

Bananenapfel, Winter. Sehr grosse, schön
duftende Frucht; goldgelb, auf der Sonnen-
seite gerötet, bananenartiger Geschmack,
winterhart, dauert bis April. Tafel- und
Wirtschaftsfrucht I. Ranges.
Einjährige Veredelungen 1 St. . . . M. 2,50

Bismarck-Apfel. Er verdient seiner ausser-
ordentlichen Fruchtbarkeit wegen allge-
meine Beachtung. Schon am einjährigen
Holze trägt er sicher und voll. Die grosse,
gut geformte, lebhaft gerötete Frucht hat
gelblich-weisses Fleisch und ist von säuer-
lich-süßem Geschmack.

Einjähr. Veredelungen. Höchst 1 St. M. 2,—
" " Halbst. 1 " " 1,50
" " niedrige 1 " " 1,75

Gravensteiner von Gunstrup. Weisser,
aus Gunstrup in Holstein stammender
Apfel. Er ist gross, süß, saftreich und früh-
reifend. Besonders wird er für nördliche
Gegenden als Tafel- und Marktfucht
empfohlen.

Einjähr. Veredelungen. Höchst 1 St. M. 2,—
" " Halbst. 1 " " 1,50

Schöner von Nordhausen. Fr. gr., ähnlich
der Pariser Rambour-Reinette. Fl. weiss,
zart, saftreich, weinsäuerlich süß; schon
vom Baume herunter mürbe, hält er sich

bis April ohne zu welken. B. hoch
pyramidal, blüht sehr spät und trägt all-
jährlich. Es ist ein prächtig gefärbter
Tafelapfel I. Ranges, der selbst in rauhen
Gegenden, in trockenen wie auch feuchten
Lagen gut gedeihen soll. Höchst. 1 St. M. 2.

Beauty of Bath. Ein ganz vortrefflicher
Frühapfel englischer Züchtung, der bereits
Anfang August seine volle Reife erreicht.
Er ist mittelgross, rund, von hellgrüner
Farbe und schmeckt angenehm säuerlich.
Einjähr. Veredelungen, Höchst. 1 St. M. 2,—
" " Halbst. 1 " " 1,50
" " niedrige 1 " " 1,—

Grahams Königlicher Jubiläumsapfel.
Ausgezeichneter Winter-Tafelapfel. Octbr.-
März. Marktfucht ersten Ranges.
Hochstämme 1 St. M. 2,50
Niedrige Veredelungen 1 " " 1,—

Delaware Red Winter (Roter Delaware-
Winterapfel). Besonders gerühmt wird
seine grosse Haltbarkeit, welche gestattet,
ihn bis zum August zu verwenden. Die
Frucht ist gross und von feinem säuer-
lichen Geschmack. Er wird auch als früh
und reichtragend geschätzt.
Einjähr. Veredelungen, Höchst. 1 St. M. 2,—
" " Mittelst. 1 " " 1,50

Trauerapfel (Pirus Malus pendula).

Elise Rathke. Sehr reichtragend. Die Früchte dieses Baumes zählen zu den besseren Tafelfrüchten. 1 St. M. 4.

Birnen.

Hochstämme, schöne mit guten Kronen	1 Stück	1,25—1,50 M.	100 Stück	120—130 M.
„ sehr schöne mit starken Kronen	„	1,75—2,— „		
„ extra starke	„	2—3 „		
Mittel „ oder Halbstämme		1,— „	100 „	80 „
„ extra starke	„	1,25 „		
Pyramiden	„	—,75—4,— „	10 „	6,50—80 „
„ extra starke	„	4,50—8,— „	10 „	40—70 „
Spaliere, Palmetten mit einer Etage	„	1,50—2,50 „	10 „	13,50—20 „
„ „ zwei Etagen	„	2,75—3,50 „	10 „	25—32 „
„ „ drei Etagen	„	4,50 „	10 „	42 „
Schnurbäumchen (Cordons), einarmige	„	—,75—1,50 „	10 „	6,50—13 „
„ zweiarmige	„	1,25—2,— „	10 „	10—18 „
Einjährige Veredelungen in den gangbarsten Sorten	„	—,45 „	100 „	85 „

Reifezeit Juli.

- 100 **Juli-Dechantsbirne.** *† Kleine, schöne Frucht für Tafel und Markt.
 101 **Magdalene, grüne Sommer-** **† Ziemlich kleine, gelblich grüne, sehr früh reifende Frucht;
 Fleisch saftig und von weinsäuerlichem Geschmack. Der Baum trägt, namentlich, wenn er
 etwas geschützt steht, sehr gut.
 102 **Sparbirne.** **† Frühe, ziemlich grosse, gute Tafel- und Marktf Frucht.

Reifezeit August.

- 103 **Bergamotte, gr. Sommer-**, gelb-grün, sehr gute Einmach-, wie auch zum Rohgennss vor-
 züglich. Als Strassenbirne zu empfehlen, wächst auch auf Sandboden.
 104 **Grüne Hoyerswerdaer.** **†† Mittelgrosse, grasgrüne Frucht; Fleisch saftreich und von angenehm
 gewürztem Geschmack.
 105 **Grüne Tafelbirne.** **†† Lange, gelblich-grüne, grosse, recht gute Sommerbirne.
 106 **Gute graue (Sommer-Beurré gris.)** **†† Ziemlich kleine, rauhe, gelblich-grüne Birne,
 deren weisses Fleisch saftvoll und gewürzhaft ist. Für alle Zwecke gleich wertvoll.
 107 **Leipziger Rottigbirne.** *†† Kleine, runde, grünliche Wirtschafts- und Speisebirne.
 108 **Madame Treyve.** **† Mgr., sehr zu empfehlende Birne, die auch auf trockenem Boden gut gedeiht.
 109 **Römische Schmalzbirne.** **† Mittelgrosse, citronengelbe, sonnenwärts gerötete Frucht, deren
 Fleisch saftvoll, süß und gewürzt ist.
 110 **Runde Mundnetzbirne, Syn.: Sommer-Bergamotte, Sommer-Beurré blanc.** **† Vorzügliche, mittel-
 grosse Sommerfrucht, die auch noch im Sandboden gedeiht; besonders in kühler Lage.
 111 **Stuttgarter Geishirtel.** **† Aeusserst feine Sommerbirne von zimmetartigem Geschmack.
 Der Baum wächst pyramidal und ist sehr reichtragend.
 112 **William's Christbirne.** **† Schöne, hellgelbe, bräunlich gerötete Sommerfrucht; Fleisch
 gelblich-weiss, von feinstem Zuckergeschmack; Baum sehr fruchtbar.

Reifezeit September.

- 113 **Amanlis Butterbirne.** **† Grosse grasgrüne, etwas berostete, feinschmeckende Sommerbirne.
 Der Baum trägt sehr gut.
 114 **Andenken an den Congress (Sonvenir du Congrès).** ** Sehr grosse, prachtvoll gefärbte,
 wundervolle Frucht mit feinem saftreichen, weissen Fleisch.
 115 **Englische Sommer-Butterbirne.** **† Mittelgrosse, gelbbraune Frucht von angenehmem
 Mandelgeschmack. Eignet sich auch gut für Strassen-Bepflanzung.
 116 **Himmelfahrtsbirne.** Grosse Frucht mit gntem Geschmack und reichtragend, bes. in Pyrd.-Form.
 117 **Rote Bergamotte.** *†† Der fruchtbare Baum verlangt einen guten, etwas fenchten Boden.
 Die Früchte eignen sich gut zum Einmachen.

Reifezeit September — October.

- 118 **Coloma's Herbst-Butterbirne.** Frucht mittelgross, abgestumpft, kegelförmig, hellgelb, sehr
 wohlschmeckend. Trägt in allen Lagen sehr früh und reich.
 119 **Clapp's Liebling.** Vortrefl. Sommerfrucht für geschützte Lagen und guten Boden, reichtragend.
 120 **Gellert's Buttebirne.** ** Mgr., reichtragende Tafelbirne, die sich mit leichtem, nahrh. Boden begnügt.
 121 **Herrenbirne Esperen's.** **† Rundliche, mgr., delikate Herbstbirne; der Baum wird früh tragbar.
 122 **Holzfarbige Butterbirne.** (Fondante des bois). **†† Meist grosse, eiförmige, schätzensw. Frucht.
 123 **Kuhfuss.** †† Die grosse Frucht ist für die Wirtschaft, wie auch zum Backen sehr
 bemerkenswert. Der Baum wächst rasch und gedeiht auf schwerem und leichten Boden.
 124 **Punktierter Sommerdorn.** **†† Frucht mittelgross, Fleisch süß und gewürzt. Der Baum
 eignet sich für freie Standorte.

- 125 Triomphe de Vienne.** ** Sehr grosse herrliche Sommerbirne, sehr hübsch gefärbt. Hochstämme mit 1 jähr. Kronen. **Reifezeit Oktober.**
- 126 Bosc's Flaschenbirne.** **† Grosse Frucht, deren weisses Fleisch sehr saftreich, schmelzend, süss und fein gewürzt ist. Trägt am besten auf leichtem, warmen Boden.
- 127 Capiaumont.** **†† Gewürzhafte, mittelgrosse, besonders reich tragende, ausgezeichnete Herbstbirne.
- 128 Dechantsbirne, rote.** Frucht grau-grün, später gelblich, wie mit Rost bedeckt. Eine der beliebtesten Tafel- und Einmachefrucht von köstlichem Geschmack, liebt etwas feuchten Boden.
- 129 Ghelins Butterbirne.** **† Sehr grosse Tafelfrucht allerersten Ranges.
- 130 Gute Louise von Avranches.** ** Schöne, rot punktierte Tafelbirne. Baum reichtragend und sehr empfehlenswert.
- 131 Hochfeine Butterbirne.** **†† Mittelgrosse, fein gewürzte Frucht.
- 132 Köstliche von Charneu.** **†† Vorzügliche, grosse Herbsttafel-, aber auch gute Wirtschafts- birne; der Baum liebt nährhaften Boden und geschützte Lage.
- 133 Marie Louise.** **† Grosse, reichgewürzte Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- 135 Vereins-Dechantsbirne.** ** Schöne, ziemlich grosse gelbgrüne, leicht gerötete späte Herbstbirne.
- 136 Weisse Herbst-Butterbirne** (Beurré blanc). **† Beliebte Herbstbirne; Baum wird mittel- gross und gedeiht auch auf feuchtem, sandigen Boden sehr gut.
- Reifezeit Oktober-November.**
- 137 Blumenbach's Butterbirne** (Soldat Laboureur). **† Mittelgrosse, edle Tafelfrucht, deren Fleisch fein und zimmetartig gewürzt ist. Der Baum gedeiht am besten auf leichtem, warmen Boden.
- 138 Clairgeau's Butterbirne.** ** Die grosse Frucht ist von vortrefflichem Geschmack; der Baum eignet sich für alle Formen gut.
- 139 Espérine.** **† Ueberaus tragbare, feine Tafelbirne.
- 140 General Tottleben.** **† Grosse, vorzügliche Tafelfrucht, deren Fleisch saftreich und von süss- weinigem Geschmack ist.
- 141 Grumkower Butterbirne.** **† Grosse Frucht; Fleisch weiss, schmelzend, saftvoll, von zimmetartigem, weinsäuerlichen Geschmack. Der Baum ist sehr tragbar, eignet sich gut für Alleen, verlangt aber etwas feuchten Boden.
- 142 Herzogin von Angoulême.** ** Sehr grosse Birne mit süssem, zimmetartig gewürzten Geschmack.
- 143 Napoleon's Butterbirne.** **†† Aeusserst saftreiche, grosse, grüngelbe Herbsttafelbirne. Für geschützte Lagen sehr zu empfehlen.
- 144 Neue Poiteau.** **† Grosse, schöne delikate Frucht; der Baum stellt keine grossen Boden- ansprüche und eignet sich auch für nördlichere Gegenden.



Moment-Aufnahme aus unserer Gartenanlage.

Kirschen.

Hochstämme, schöne mittlerer Stärke	1 Stück	1,25—1,50 M.	100 Stück	110—135 M.
„ „ „ schöne starke	1 „	1,50—2,— „	100 „	135—160 „
Mittelstämme	1 „	1,— „	100 „	90 „
Pyramiden	1 „	—70—4 „	10 „	6—35 „
Spaliere, Palmetten mit einer Etage	1 „	1—1,50 „	10 „	9—13 „
„ „ „ zwei Etagen	1 „	1,80—3,— „	10 „	1,75—2,50 „
„ „ „ drei „	1 „	4—5 „	10 „	35—45 „
„ „ „ vier „	1 „	5—6 „	„	„
Einjährige Veredelungen auf Weichsel (Mahaleh)	1 „	—,50 bis —,60 „	100 „	40—50 „

Die Zahlen hinter den Namen bezeichnen die Reife in der 1., 2. u. s. w. Woche der Kirschenzeit.

Gewöhnliche Sauer-Kirschen.

Hochstämme	1 Stück	1,— M.	100 Stück	90 M.
„ „ stärkere	1 „	1,25 „	100 „	100 „
„ „ sehr starke	1 „	1,50—2,— „	„	„

Süsskirschen.

Schwarze Herzkirschen.

- 1 Büttner's schwarze, **†3, gross.
- 2 Fromm's **††3, gross.
- 3 Koburger Mai-, **†1, mittelgross.
- 4 Krüger's **††3, gross.
- 5 Ochsenherzkirsche, **††3, gross.
- 6 Werder'sche frühe, **†2, mittelgross.

Bunte Herzkirschen.

- 7 Eltonkirsche, **†3, gross.
- 8 Früheste bunte, **†1, mittelgross.
- 9 Lucienkirsche, **†3, gross.
- 10 Winkler's weisse, **††2, sehr gross.

Schwarze Knorpelkirschen.

- 11 Grosse Germersdorfer, **††5, sehr gross.
- 12 Grosse schwarze, **††5, grosse Frucht von feinem Geschmack.
- 13 Hedelfinger Riesenkirsche, **††3, sehr gross.
- 14 Schneider's späte, **††5, sehr gross.

Gelbe und bunte Knorpelkirschen.

- 15 Büttner's späte rote, **†5, sehr gross.
- 16 Dönissen's gelbe, **†5, mittelgross.
- 17 Drogan's weisse, **†4, sehr gross.
- 18 Prinzessinkirsche (Lauermannsk.), **††4, sehr gross.
- 19 Werder'sche bunte, **†2, mittelgross.

Sauerkirschen.

Süssweichseln.

- 20 Maiherzogskirsche, **†2, mittelgross.
- 21 Rote Maikirsche, **†2, ziemlich gross.
- 22 „ Muskateller, **†4, gross.
- 23 Spanische Frühkirsche, **††2, mittelgross.

Weichseln.

- 24 Grosse lange Lotkirsche (Schattenmorelle) **†5-6, Grosse, dunkelschwarzrote Weichsel.
- 25 Kirsche von der Natt (doppelte Natte), **††3, mittelgross.
- 26 Ostheimer Weichsel, *††4, mittelgrosse, vorzügliche Weichselkirsche, passend für fast jeden Boden und jede Lage.
- 27 Süss Weichsel, *††2, ziemlich kleine schwarzrote Weichsel.

Glaskirschen und Amarellen.

- 28 Glaskirsche, spanische, **†2, gross.
- 29 Grosser Gobet, **††4, sehr gr. lichtrote Glaskirsche.
- 30 Herzogin von Angoulême, **†2, gross.
- 31 Königin Hortensia, **†, sehr grosse, fruchtbare, Halbweichsel.
- 32 Königliche Amarelle, **††2, mittelgr., süss-säuerlich schmeck. Frucht erst. Rang.; reichtragend.
- 33 Späte Amarelle, **††3, mittelgross.
- 34 Gewöhnliche Sauerkirsche, *††6, für alle Wirtschaftszwecke vorzüglich.

Neuere hinzugefügte Sorten.

Früheste aus der Mark, Herzkirsche, **††. Diese aus Guben stammende sehr frühe Süsskirsche ist mittelgross, länglich herzförmig und am Kopfe abgeplattet. Das Fleisch ist rötlich, sehr saftreich und von süßem pikanten Geschmack.
Hochstämme M. 3,—, Halbstämme M. 2,—, Pyramiden M. 3,—.

Guben's Ehre, Sauerkirsche, *††2, gross. Es gilt diese schöne Weichsel als die früheste und beste Sauerkirsche. Die grossen dunkelroten Früchte haben festes Fleisch und schmecken aromatisch angenehm säuerlich.
Hochstämme M. 3,50, Halbstämme M. 2,50, Pyramiden M. 3,—.

Pflaumen.

Hochstämme mit guten Kronen	1 Stück	1,40 M.	100 Stück	115 M.
„ starke mit schönen Kronen	1 „	1,75—3,—	100 „	150—250 „
Mittel- oder Halbstämme mit schönen Kronen	1 „	1,—	100 „	80 „
Pyramiden	1 „	—,75—2,—	10 „	6—80 „
Spaliere, Palmetten mit einer Etage	1 „	1—1,50	10 „	9—14 „
„ „ „ zwei Etagen	1 „	2—3,—	10 „	18—25 „

Reifezeit

Anfang—Mitte August.

- 50 Biondeck's Frühzwetsche. ** Mittelgrosse, hellrote Pflaume m. hellgelbem, saftigen Fleisch.
- 51 Fruchtbare Frühe, schwarzblau, sehr früh.
- 52 Diaprée, Violette, schwarzblau, sehr schöne Frucht.
- 53 Cochet père. Vorzügliche grosse, ovale, goldgelbe, zartgerötete Frucht.
- 54 Frühe Reineclaude. **† Mittelgrosse, gelblich grüne, etwas gerötete Pflaume mit sehr süssem Fleisch.
- 55 Herrenpflaume. Gelbe, rundliche, saftreiche Frucht.
- 56 Königspflaume von Tours, Gross, rundviolettrot; vorzüglich.



Frühzwetsche von Bühlerthal.

Reifezeit Ende August.

- 57 Gelbe Mirabelle. **†† Kleine, reichtragende Sorte.
- 58 Rangheri's Mirabelle. **†† Mittelgrosse, hellgelbe, höchst schätzbare Frucht.
- 59 Schoene von Loewen. **†† Sehr grosse, violettbraune, gute Marktf Frucht.
- 60 Violette Diaprée. **† Mittelgrosse, schwarzblaue, vorzügliche Frucht.

Reifezeit Anfang September.

- 61 Bunter Perdrigon. ** Grosse, rotbunte delikate Tafelpflaume.
- 62 Frühzwetsche von Bühlerthal. **†† Trägt schon als junger Baum sehr reichlich und ist von vorzüglichem Geschmack. 1 Stück M. 2,—.
- 63 Frühzwetsche von Ladenburg. **†† Sehr reichtragende, frühe schöne Pflaume. 1 Stück M. 2,—.
- 64 Fürst's Frühzwetsche. **†† Mittelgrosse, sehr süsse, blaue, bisweilen rötlich punktierte, reichtragende Frucht.
- 65 Wangenheim's Frühzwetsche. **† Mittelgross, dunkelviolet.
- 66 Grosse Zuckerzwetsche. ** Blaue, grosse Frucht.
- 67 Grosse Reineclaude. **† Grosse grüne.

Reifezeit

Anfang—Mitte September.

- 68 Althann's Reineclaude. **† Ziemlich grosse, braunrote Frucht.

- 69 Braunauer aprikosenartige. **† Grosse, runde, gelbe, wertvolle Frucht.
- 70 Espeten's Goldpflaume. ** Grosse, gelbe, vorzügliche Tafelpflaume.
- 71 Jefferson. ** Wertv., gr., gelb m. braunrot, rotgefleckte, saftreiche, süsse Tafelpflaume.

Reifezeit

Anfang—Ende September.

- 72 Katharinenpflaume. Blaue, runde, schwach punktierte Frucht, saftig, süss und angenehm gewürzt.
- 73 Kirke's Pflaume. ** Dunkelviolet, grosse, runde Frucht.
- 74 Königin Victoria. **† Sehr grosse, rote, delikate Pflaume.
- 75 Rote Eierpflaume. ** Praechtvolle, grosse Tafelfrucht.
- 76 Washington. *† Sehr grosse, ovale, gelbe Tisch- und Einmachepflaume.
- 77 Anna Späth. **†† Grosse, fast runde, blaue, reich tragende Halbwzetsche.
- 78 Aprikosenpflaume, rote. ** Mittelgross.
- 79 Frankfurter Pfirsichzwetsche. ** Schwarzblaue, grosse Frucht.
- 80 Italienische Zwetsche. **†† Blau, etwas grösser, als die Hauszwetsche.
- 81 Meroldt's Reineclaude. **†† Grosse, runde gelbe.
- 82 Nienburger Eierpflaume. **† Grosse, rote Frucht.
- 83 Pfirsichzwetsche, Frankfurter, grosse, schwarzblaue, wohlsehmeekend.
- 81 Zwetsche, grosse blaue Haus- (Bauernpflaume). **††

Preise für Pfirsiche und Apricosen.

Hochstämme	1 Stück	2,50 bis 4,50 Mk.	10 Stück	22,— bis 35,— Mk
Pyramiden	1 "	1,50 " 2,50 "	10 "	14,— " 22,— "
Spaliere mit I Etage	1 "	2,— " 2,50 "	10 "	18,— " 21,— "
" " II und III Etage	1 "	3,— " 6,— "	10 "	27,— " 50,— "
Einjährige Veredelungen für alle				
Formen passend	1 "	1,— " 1,25 "	10 "	75,— " 100,— "

Pfirsiche.

Reifezeit: Ende Juli bis Anfang August.

- 1 **Amsden** od. Juli-Pfirsich. Frucht sonnenwärts dunkelrot. Aus dem Staate Missouri (Nord-Amerika). Allerfrüheste mit ziemlich grossen Früchten.
- 2 **Arkansas**. Purpurrot, mittelgross, Fleisch weiss, schmelzend.
- 3 **Frühe Alexander**, frühe, grosse, gelbe, sonnenwärts blutrot. Sehr reichtragend.
- 4 **Frühe Beatrix**. Ziemlich grosse, delikate Frucht.
- 5 **Waterloo**. Grosse Frucht von erhabenem Weingeschmack. Baum wenig empfindlich.

Reifezeit:

ca. Mitte August bis Anfang September.

- 6 **Frühe Purpur - Pfirsich**. Faustgrosse, süsse und saftige Frucht.
- 7 **Silber-Pfirsich** (Early-Silver). Prätig dunkel-rosa gefärbt, äusserst wohlsehmeck. Frucht.
- 8 **Schöne von Doué**. Gelblichgrün, mittelgross, Fleisch schmelzend und saftreich, sehr fruchtbar.
- 9 **Schöne von Vitry**. Gelb, gross, sehr gute Frucht von köstlichem Wohlgeschmack.
- 10 **Elrüge's Nectarine**. Hellkirschrot mit purpur, Fleisch leicht vom Stein lösend und von gutem Geschmack.
- 11 **Magdalenen-Pfirsich**. Grosse Frucht von gelber Grundfarbe, zur Sonne purpurrot, von delikatem Geschmack.
- 12 **Mignon, grosse**, gelblichgrün. reichtrag. sehr wertvolle Sorte.

Reifezeit: Ende September.

- 13 **Galando** (Belle-Garde). **Grosse, an der Sonnen- seite purpurrote, sehr gute Frucht.
- 14 **Kaiser Friedrich III**. **Neue, dekorative Pfirsich- sorte mit dicht gefüllten, leuchteud rosa- farbenen Blüten; trägt sehr reichlich und ist von vorzüglichem Geschmack.
- 15 **Königin der Obstgärten**. **Wundervolle, sehr grosse, höchst saftige Pfirsich.
- 16 **Venusbrust** (Teton de Venus). **Sehr gross und von angenehmem Geschmack.
- 17 **Willermoz**. *Sehr grosse, saftreiche Frucht.

Apricosen.

Reifezeit: Mitte Juli.

- 20 **Grosse Frühhaprikose**. Sehr gross. Vorzüg- liche Frucht für die Tafel.
- 21 **Luizet's**. Orangegegelb, rot punktirt, zart und feinschmeekend.
- 22 **Précoce de Monplaisir**. Frucht mittelgross, Fleisch rot und von feinem Geschmack.

Reifezeit: Anfang bis Ende August.

- 23 **Ambrosia**. Herrlich gefärbt, gut vom Stein lösend und von köstlich gewürz- haltigen edlen Geschmack.
- 24 **Andenken an Robertsau**. Grosse Frucht, orange- gelb, saftig und sehr süss.
- 25 **Von Breda**. Saftreiche, ananasartig schmeckende gute Einmache-Frucht, mitt- lere Grösse.
- 26 **Moorpark**. Flachrund, weisslichgelb, sonnen- wärts rötlich, das Fleisch ist schmelzend, saftig und feinschmeekend.
- 27 **Pfirsich-Apricose von Nancy**. Trägt gut, ist gross und von angenehmem Geschmack. Ist eine der geschätztesten Apricosen.
- 28 **Von Tours**. Goldgelb, mittelgross, süsse Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Wallnüsse.

Gewöhnliche, Hochstämme	1 Stück M. 2,— bis 4,—
Zwergwallnus (<i>Juglans fertilis</i>)	1 „ „ 1,50 „ 4,—

Haselnüsse, *Corylus Avellana*.

Gewöhnliche Haselnuss	1 Stück M. —,40, 100 Stück M. 35,—
Lamberts-, Zeller- und andere Haselnüsse in besten Sorten mit Namen:	
	1 Stück M. —,60, 100 Stück M. 50,—
	Gute Sorten gemischt 10 Stück M. 4,50
	100 „ „ 40,—

Mandeln.

Krach-Mandel (<i>fragilis</i>)	1 Stück M. 1,25 bis 2,—
„ „ zartschalige (<i>à coque tendre</i>)	1 „ „ 1,25 „ 2,—
Süsse Mandel	1 „ „ 1,25 „ 2,—
Grossfrüchtige (<i>macrocarpa</i>)	1 „ „ 1,25 „ 2,—

Maulbeeren.

Weisse (<i>Morus alba</i>)	1 Stück M. —,60, 10 Stück M. 5,—
--	----------------------------------

Mispeln.

Grossfrüchtige	1 St. M. —,75, 10 St. M. 6,—	Kernlose	1 St. M. —,75, 10 St. M. 6,—
Holländische monströse		Nottingham	
	Hochstämme . M. 1,50 bis 3,—		

Quitten.

Apfel-Quitte — Birn-Quitte — Portugiesische Birn-Quitte — Persische Apfel-Quitte.
Starke Sträucher, 1 Stück Mark 1,— 10 Stück Mark 8,—.

Rosenäpfel, echte Hagebutten.

<i>Rosa rugosa</i> Regeliana, sehr grossfrüchtig	1 Stück M. 1,—, 10 Stück M. 9,—
Die Früchte sind wertvoll zum Einmachen, da sie sehr fleischig und aromatisch sind.	
<i>Rosa villosa</i> (<i>Rosa pomifera</i>), grossfrüchtig	1 Stück M. 0,60, 10 Stück M. 5,—

Obstwildlinge.

	Jahr	100 St. M.	1000 St. M.		Jahr	100 St. M.	1000 St. M.
Aepfel, starke	1	3,50	25	Pflaumen, Miobalanen, Kirschpflaume			
schwächere	1	2,50	20	Pr. cerasifera, starke	1	4,—	35
starke, extra	2	4,—	35	schwächere	1	3,—	25
Birnen, starke	1	3,50	30	„ Zwetschen (<i>Prunus domestica</i>)			
schwächere	1	2,50	22	starke	—	4,—	30
starke, extra	2	4,50	38	schwächere	—	3,—	20
Kirschen, Süsskirschen, starke	1	4,—	30	Johannisapfel oder Paradies-, starke	—	5,50	45
schwächere	1	3,—	20	schwächere	—	4,50	40
„ Sauerkirschen, starke	1	3,—	20	Splittapfel od. Doucin-, starke	—	5,—	45
schwächere	1	2,—	15	schwächere	—	4,50	40
Weichsel, starke	2	4,—	35	Quitten, starke	—	4,50	40
schwächere	1	2,50	20	schwächere	—	3,50	30
Pflaumen, Damascener u. St. Julien, starke	1	6,50	55				
schwächere	1	5,—	40				

In besten Sorten 1 Stück M. —,75 bis 1,50.

Erdbeer-Himbeere. Neuheit.



Erdbeer-Himbeere.

10. Hornet, sehr gross.
16. Immertragende von Feldbrunnen, Neuheit 1896. Ueppiger Wuchs auch in trockenen Jahren, erstaunliche Tragbarkeit von Juni bis Eintritt von Frost, grösste Früchte, feinst. Aroma machen dieselbe z. empfehlenswerteren aller Himbeeren. 1 St. M. —,75, 10 St. M. 5,—.
11. Marlborough, neue, frühe, mittelgrosse, fruchtbare Versandfrucht. 1 St. M. —,60, 10 St. M. 5,—.
12. Merveille des quatre saisons rouge
13. Perpétuel de Billard, neu, aussergewöhnl. gross, gut geformt, wohlgeschmeck. 1 St. M. —,50.
14. Raneocas, neu, kräftig wachsende, harte, fruchtbare Tafelfrucht. 1 St. M. —,30, 10 St. M. 2,50.
15. Schaffer's Colossal, neu, ausserordentl. grossfrüchtig, amerikanische Sorte, die einzige, welche keine Ausläufer macht. 1 St. M. —,75, 10 St. M. 6,—.

Gelbe.

1. Antwerpener, gross.
2. Brinkle's orange.
3. Caroline (Yellow Cap), neu, köstl. Hybride f. d. Tafel. 1 St. M. —,50.
5. Grosse gelbe, sehr gut.
6. Malta, gross, rund, remontierend.
7. Merveille, gross, remontierend.
8. Sucrée de Metz, remontierend.
9. Surprise d'automne, remontierend.

Moosbeeren, sogenannte amerikanische Preiselbeeren.

Vaccinium macrocarpum (Cranberry) 1 St. M. —,25, 10 St. M. 2,—, 100 St. M. 15,—.

Brombeerartige schw. Himbeeren.

Neue Einführungen.

1. Gregg, grossfrüchtig, s. dauerh. 1 St. M. —,75.

Eine neue krautartige Erdbeer-Himbeere mit grossen weissen Blüten, auf welche sehr grosse, aufrechte Früchte folgen, die fast wie Monats-Erdbeeren schmecken. Die leuchtend erdbeerroten Beeren haben die Form und Grösse einer Ananas-Erdbeere. Ihre Tragbarkeit erstreckt sich über den ganzen Sommer bis zu den Frösten und können wir aus eigener Anschauung bestätigen, dass wir eine schöner aussehende Beerenfrucht, als die hier offerierte, nicht kennen. 1 Stück M. 1,25, 10 Stück M. 10,—.

Himbeeren.

Nach Wahl des Bestellers: 1 St. M. —,25, 100 St. M. 20,—.
1 St. M. —,15, 100 St. M. 10,—.

Rote.

1. Baumforth's Seedling, neu, extra gross, sehr aromatisch, remontierend 1 St. M. —,50.
2. Chili, rote Riesen-, gross, spät.
3. Cuthbert (Queen of the Market), neu, mittelfrüh, sehr grossfrüchtig. . . . 1 St. M. .30, 10 St. M. 2,50.
4. Fastloff, gross.
5. „surpasse, gross, remontierend.
8. Herrenhäuser, frühe.
9. „immertragende.



No. 11. Marlborough.

2. Johnston's Sweet, feste wohlgeschmeck. Hybride 1 St. M. —,50.
1. Ohio black, grossfrüchtig, widerstandsfähig. 1 St. M. —,75.
5. Souhegan, die frühreifendste unter den schwarzen, fruchtbar und von angenehmem Geschm. 1 St. M. —,50.
6. Tyler, sehr fruchtbare,

frühe, schwarze Varietät mittlerer Grösse 1 St. M. —,75.

Diese Sorten sind aus Befruchtungen der Himbeere mit der Brombeere entstanden. Belaubung und Wuchs haben sie mit der Himbeere gemein, die Früchte und Fruchtstände ebenfalls, aber die Bewährung neigt mehr z. Brombeere. Die Früchte sind sehr wohl schmeckend.

Die Pflanzung geschieht auf 1 1/2 m im Verlande.

Brombeeren.

1 St. M. —,50, 10 St. M. 4,—
Rummel, gute Sorten, 100 St. M. 20.

1. Arenarius, rankend.
2. Dorchester, schwarz, starkwüchsig.
3. Kittatiny, gross, schwarzblau.
4. Lawton, gross, sehr gut.
5. Mammuth, dunkelblau.
6. Miner's Trailing, rankend.

7. Newman's Thornless. [früh.]
8. Wilson's Early, gross, dunkelblau,
Neue Einführungen.

13. Early Harwest. Wächst robust, ist fruchtbar und von besonders süssem Geschmack 1 St. M. —,75
15. Gehe, mit grossen, orange gelben Früchten 1 St. M. —,75

17. Lucretia, grosse, zarte, süsse Frucht, ohne harten Kern, für Topfkultur wertvoll, 1 St. M. 1,—
19. Taylor's Prolific, saftige, süsse, wohlschmeckende, starkwüchsige späte Sorte . . . 1 St. M. —,75.
21. Wachuset Thornless, stachellose, vorzügliche, mittelgrosse, süsse, Marktsorte 1 St. M. 1,—

Stachelbeeren.



No. 48. Englische Stachelbeere Whinham's Industry.

Grossfrücht. engl. Sorten mit Namen nach Wahl des Bestellers: 1 St. M. —,40, 100 St. M. 35,—.
Nach unserer Wahl: 1 St. M. —,35, 100 St. M. 30,—.

Hochstämmige in besten Sorten. 1—2 m hoch, 1 St. M. 1,00—1,75, 100 St. M. 80—130.

Rotfrüchtige.

41. British Queen.
42. Goliath.
43. Jolly Printer.
44. Monstrueuse.
45. Sämling, Maurer's.
46. The guide.
47. Wonderful, Brown's.
48. Whinham's Industry ist von unerreichter Tragbarkeit und als die beste Sorte zum Grünpflock, anerkannt, gedeiht besser wie andere Sorten i. Schatten von Bäumen. Die Farbe der grossen Früchte ist dunkelrot. 1 Stück M. —,60, 10 St. M. 5,—.

Gelbfrüchtige.

49. Golden Crown.
50. Jolly Farmer, Chapman's.
51. „yellow.
52. Pylot, Hill's.
53. White's Price.
54. Yellow Lion, Ward's.

Grünfrüchtige.

56. Beauty green, Lindley's.
57. Esmeralde, Leigh's.
58. Lady Warrander.
59. Queen green.
60. Sir Harry, Bell's.
61. Smiling Beauty, Beaumont's.

Weissfrüchtige.

62. Apollo, Gibston's.
63. Balloon

64. Queen Mary.
65. Shanon, Hopley's.
66. White Smith.

67. Amerikanische, bringen nur kl. Früchte, s. aber überaus tragb. 1 St. M. —,35, 100 St. M. 30,—.

68. Früheste von Neuwied, eine sehr grossfrüchtige, dünnchalige, neue Stachelbeere deutscher Züchtung, von vorzüglichem, angenehm süssem Geschmack, reicher Tragbarkeit und sehr früher Reifezeit. 1 St. M. 1,—, 10 St. M. 9,—. Hochstämmige . . . 1 „ „ 2,—.

69. Triumph (Lovets). Stachelbeere der Zukunft. Diese neue amerikanische Züchtung ist besonders für Massenanpflanzung geeignet, da sie kolossal reichtragend ist und an Grösse „Whinham's Industry“ übertrifft. Frucht ist rund, lichtgrün, und von vorzüglichem Geschmack. Die Pflanze wächst ungemein stark aufrecht, macht einjährige Triebe bis 1 Meter. 1 St. M. 1,—, 10 St. M. 9,—.

70. Werdersche, grosse braune, sehr reichtragend.

Johannisbeeren.

Nach Wahl des Bestellers:

1 St. M. —,35, 100 St. M. 30,—.

Nach unserer Wahl:

1 St. M. —,30, 100 St. M. 25,—.

Hochstämme, 1—2 Meter hoch,

1 St. M. 1—1,75,

100 St. M. 80—130.

Extra starke Stämme, 1 Stück Mk. 2,—.

Rote.

1. Fay's frühe, rote, sehr grossfrüchtig und äusserst reichtragend.

1 St. M. —60, 10 St. M. 5,—.

2. Fruchtbare (La fertile), gross.

3. Langtrauhige, gross, spät.

4. Rote holländische, gross.

5. Rote Kirsch-Johannisbeere, s. gr.

6. Schöne von St. Gilles, mittelgross

und voll.

7. Versailler, gross, reichtragend.

Rosa.

8. Champagner, gross.

9. Rosenrote holländische, gross.

Weisse.

10. Brandenburger, gross.

11. Champagner, mittelgross.

12. Englische, grosse weisse.

13. Holländische, sehr gross.

14. Kaiserliche, gelblich, gross

15. Weisse Kirsch-, gross.

Schwarze (Ahlbeeren, Cassis).

16. Ambrafarbige, gross.

17. Bang up, sehr gross.

18. Gewöhnliche schwarze.

19. Lee's black currant. mit grossen

Beerenrauben.

20. Neapolitanische schwarze,

Black Naples, gross.

21. Victoria, gross.

Erdbeeren, grossfrüchtige, neue und neueste beste Sorten.

Versendung während der Monate August bis April bei frostfreiem Wetter.

Cardinal (Laxton). Mittelfrühe, sehr reichtragende Neuheit, mit breitkonischer Frucht von köstlichem Geschmack. Die Beere ist scharlachrot und das Fleisch weiss 10 St. 1 M., 1 St. 15 Pf.

Captain (Laxton). Sehr grosse, glänzende, carminrote, arom. u. feste Frucht; mittelfrüh und reichtragend 10 St. 1 M., 1 St. 15 Pf.

Commander (Laxton). Von enorm. Fruchtbarkeit, ingr., dunkelrosa, fest u. v. schmelzend., feinen Geschmack 10 St. 1 M., 1 St. 15 Pf.

Competitor (Laxton). Sehr grosse, köstl. Frucht, Fleisch orangescharl., fest u. v. vortr. Aroma. Die Pflanze ist starkwüchsig u. hat fast gleichmässig grosse Früchte 10 St. 1 M., 1 St. 15 Pf.

Garteninspector Koch. Grosse Frucht, sehr früh, herrl. Aroma, z. Versenden u. Treiben eine der besten 10 St. 1 M., 1 St. 15 Pf.

Kaisers Sämling. Neue Züchtung, aus der Teutonia und König Albert entsprungen. Die Frucht ist sehr wohlschmeckend, gross, von glatter Herzform und reift 14 Tage früher als König Albert 10 St. 50 Pf., 1 St. 10 Pf.

King of the Earlies (Laxton). Vorzügl., herzförmige, ingr., sehr früh reifende, höchst empfehlensw. Frucht 10 St. 1 M., 1 St. 15 Pf.

Latest of all (Laxton). Eine vorzügliche, spätreifende Erdbeere 10 St. 1 M., 1 St. 15 Pf.

Noble (Laxton). Es vereinigt diese Sorte früheste Reife, bedeutende Grösse, schöne Form u. Farbe, köstl. Wohlgeschmack und grossen Ertrag 100 St. 3,50 M., 10 St. 50 Pf., 1 St. 10 Pf.

Scarlet Queen (Laxton). Ein Bastard v. Noble u. King of the Earlies. Die Frucht ist gross, kegelförmig, carmoisin-scharlach, sie hat festes delik. Fleisch, trägt früh u. reich 10 St. 1 M., 1 St. 15 Pf.

Sensation (Laxton). Diese neue Züchtung Laxton's ist eine sehr grosse, mittelfrühe Sorte mit festem Fleisch und köstlichem, aromatischen Geschmack. Die volltragende Pflanze zeichnet sich auch im Blattwerk und den Blattstielen durch ungewöhnlich grosse Dimensionen aus 10 St. 2 M., 1 St. 25 Pf.

Royal Sovereign. Vortreffliche Neuheit mit grossen, scharlachroten Früchten, weissem, festen Fleisch u. v. köstlichem Geschmack. Sie ist starkwüchsig, reichtragend und so früh wie Noble 10 St. 3 M., 1 St. 40 Pf.

Die besten und begehrtesten älteren Erdbeeren.

100 St. 3 M., 10 St. 50 Pf., 1 St. 10 Pf.

Alexander von Humboldt. Frucht gross, schwarzrot, Fleisch rosa u. fest.

Helvetia. Sehr reich tragende, grossfrüchtige, zinnoberrote, mittelfrühe Sorte von melonenartigem Geschmack.

Her Majesty. Grosse, dunkelrote, schöne Erdbeere.

Jucunda (Walluf). Sehr fruchtbar, gross, ziemlich spät.

König Albert von Sachsen. Zählt zu den verbreitetsten Erdbeeren; sie ist enorm gross, von ovaler, breiter Form, orangekirschrot und hat rosa Fleisch von köstlichem Geschmack. Der Ertrag ist sehr hoch bei mittelfrüher Reife.

Lucida perfecta (Chili-Erdbeere). Fleisch weiss, süss, v. gewürzt. Geschmack, ingr., sehr fruchtbar u. spätreifend.

Mammut. Laugbewährte, gute Erdbeere mit sehr grossen Früchten.

Professor Ed. Pynaert. Enorm grosse, hahnenkammförmige Frucht.

Professor Frédéric Burvenich. Sehr grosse, rundliche, glänzend rote Frucht.

Roseherry maxima. Sehr gross, meist herzförmig, rosa m. weiss. Fleisch, sehr gewürzreich u. besonders fruchtbar.

Teutonia. Grosse, längliche Frucht mit rosa Fleisch, sehr früh und wohlschmeckend.

White Pine Apple. Gross, leicht blassrosa angehaucht, Fleisch reinweiss, süss und aromatisch.

Grossfrüchtige Erdbeeren, in vielen Sorten gemischt, 100 St. 2 M., 10 St. 30 Pf.



König Albert von Sachsen.



Noble (Laxton).



Erdbeere Louis Gauthier.

Eine sehr hervorragende remontierende grossfrüchtige Erdbeeren-Neuheit.

Besitzt die wertvolle Eigenschaft, die keine andere Erdbeer-Sorte besitzt, dass sie die Fruchtstände auf sehr starken Stielen aufrecht fast über dem Laube trägt. Die Frucht ist hellrosa, sehr gross und hochfein gewürzt; eignet sich vorzüglich zur Massenzucht und ist für jeden Garten schätzenswert. Louis Gauthier trägt noch reich, wenn sämtliche Sorten aufgehört haben Früchte zu bringen.

1 St. 25 Pf., 10 St. 1 M., 100 St. 9 M.

Walderdbeerpflanzen (beste Bowlenbeere), Ruhm von Döbeltitz, 10 St. 60 Pf., 100 St. 5 M.

Monats-Erdbeeren. 100 St. 4 M., 10 St. 50 Pf., 1 St. 10 Pf.

Blanche d'Orléans. Frucht gross, gelblich weiss, sehr aromatisch, reichtragend.

Busse's rote rankenlose. 100 St. 5 M., 10 St. 60 Pf., 1 St. 10 Pf.

Busse's weisse rankenlose. 100 St. 5 M., 10 St. 60 Pf., 1 St. 10 Pf.

Schöne Anhalterin. Früchte sehr gross, von breiter, zugespitzter Form, Farbe dunkelcarminrot mit aufliegendem, dunkelbraunen Samen. Sie ist von vorzüglichem Aroma und sehr tragbar.

Schöne Melssnerin. Grosse, weisse, kegelförm. Frucht mit rotem, aufliegenden Samen u. vorzügl. Wohlgeschm.

Triomphe de Hollande. Sehr verbreitete, gute Monats-Erdbeere.

Monats-Erdbeeren, mehrere Sorten gemischt, 100 St. 3 M.

Gehölze für Park- und Gartenanlagen etc.

Nach unserer Wahl.

100	Decksträucher	in ca. 15 Sorten	M. 25 bis 40
100	Decksträucher,	sehr starke oder feinere Sorten	" 50 " 70
100	Vorsträucher	in ca. 15 Sorten	" 25 " 30
100	Vorsträucher,	feinere, in ca. 20 Sorten	" 35 " 54
100	Sträucher,	schwächere, in ca. 10 Sorten, ohne Namen	" 10 " 15
100	Schönblühende	Ziersträucher in 50 Sorten	" 50 " 75
100	Ziersträucher,	sehr starke und hohe	" 100 " 150
100	Schmuckbäume	(Solitairbäume) in 50 schön. Sort., Hoch-, Halbstämme u. Pyramid.	" 100 " 250
100	Nadelhölzer.	gewöhnliche winterharte, in ca. 10 bis 20 Sorten, je nach der Stärke	" 50 " 100
100	Nadelhölzer,	feinere winterharte, in 10 bis 20 Sorten, je nach der Stärke	" 150 " 250

Ziersträucher, starke, pro 1000 Stück nach unserer Wahl 150 M.
 in vielen Sorten.

Zierbäume, Ziersträucher etc.

Siehe auch Spezial-Ableitung der Allee-bäume, Trauerbäume, Schlingsträucher, jungen Gehölze und Heckensträucher.

A. Laubhölzer.

Erklärung der Zeichen.

T bedeutet Trauerbäume; S Solitairbäume von nicht hängendem Habitus; § Schling- oder Kletter-Pflanzen;
† Gehölze, welche im Winter gedeckt werden müssen, †† Gehölze, welche besonders starker Deckung bedürfen.

	1 St. M.	10 St. M.		1 St. M.	10 St. M.
Acer, Ahorn, campestre, Feld-Ahorn —,40 bis	—,75	3—15	Acer.		
<i>dasy carpum, Silber-Ahorn</i> (s. Allee- u. Trauerbäume) —,40 „	2,—	3—15	<i>Pseudoplatanus, Leopoldi,</i> <i>weissbunt.</i> —,60 bis	3,—	5—27
„ <i>Jühlkei, weissbunt</i> 1,— „	5,—	—	Hochstämme 2,— „	4,—	—
T „ <i>pendulum, hängender</i> Silber-Ahorn —,75 „	3,—	6—25	„ <i>Simon-Louis freres. Prächtiger</i> <i>Ahorn, dessen Blätter purpur,</i> <i>rosafarben und weissgrün</i> <i>schillern</i> —,75 bis	4,—	6—35
Hochstämme 2,50 „	15,—	20—40	„ <i>tricolor, Blätter weiss, rot und</i> <i>grün</i> —,75 bis	2,50	—
T „ <i>Wieri laciniatum</i> —,75 „	5,—	7—40	Hochstämme 1,50 „	4,50	—
<i>Ginnala, mit weit ausge-</i> <i>schnittenen Blättern</i> —,50 „	1,25	4—11	„ <i>Worléei, gelbbütlrig</i> —,60 „	3,—	—
<i>Negundo, Eschen-Ahorn</i> —,40 „	2,—	—	Hochstämme 2,— „	6,—	—
„ <i>californicum, raschwüchsig</i> —,40 „	1,50	3—13	<i>tataricum, Tatarischer Ahorn</i> —,50 „	—,75	4—7
(s. auch Allee-bäume)			§ Actinidia		
„ <i>fol. argenteo-var., 1 jährige</i> <i>Veredelungen</i> —,50	4		<i>polygama</i> —,50 „	1,25	4—10
Halbstämme, Pyramiden 1,25 bis	2,—	10—18	Aesculus L., Rosskastanie.		
Hochstämme 1,50 „	3,50	14—30	<i>Hippocastanum, gemeine</i> —,40 „	1,20	3—10
„ <i>fol. aureo-marginatis, ausgezeichnet</i> <i>und höchst effektiv durch seine</i> <i>schöne, breite, gelbbunte Rand-</i> <i>färbung der Blätter</i> —,60 bis	2,50		Hochstämme 2,— „	3,—	9—25
Hochstämme 3,— „	5,—		„ <i>fl. pl., gefüllt blühende</i> —,60 „	1,50	5—12
<i>pennsylvanicum (striatum)</i> 1,— „	2,—	9—1	Hochstämme 2,— „	5,—	18—45
<i>platanoides, Spitz-Ahorn</i> —,40 „	2,—	3—15	„ <i>laciniata, geschlitztbl.</i> —,75 „	3,—	—
(s. auch Allee-bäume)			„ <i>pumila, fl. pl., gefüllte</i> <i>Zwerg-R.</i> 1,—	1,—	—
„ <i>Buntzeli, buntblättrig</i> —,75 „	3,—	—	<i>lutea, gelbbühende</i> 1,— bis	2,50	—
Hochstämme 2,— „	4,—	—	Hochstämme 2,— „	3,50	—
„ <i>cucullatum</i> —,75 „	2,—	6—18	<i>S rubicunda (carnea), rote</i> —,75 „	3,—	6—25
Hochstämme 2,— „	3,—	—	<i>versicolor, verschiedenfarbig</i> <i>blühend, Ketch lebhaft rot</i> —,75 „	2,—	—
„ <i>dissectum</i> —,75 „	5,—	6—27	Hochstämme 2,50 „	4,—	—
Hochstämme 1,50 „	3,—	—	Ailanthus, Götterbaum.		
„ <i>fol. aureo-marginat.</i> —,75 „	2,—	6—30	<i>glandulosa</i> —,50 „	2,50	4—22
Hochstämme 3,— „	5,—	—	Hochstämme 2,— „	3,—	—
„ <i>globosum, Kugelahorn</i> —,75 „	4,—	—	Akebia, Akebie.		
Hochstämme 3,— „	4,50	—	§ <i>quinata, feinblättrig, mit</i> <i>viioletten Blüten</i> —,60 „	1,—	5—9
„ <i>Lorbergi, mit scharf-</i> <i>gezackten Blättern</i> —,75 „	2,—	—	Alnus, Erle, Else.		
Hochstämme 3,— „	4,—	—	<i>glutinosa, Roteller</i> —,30 „	—,75	2½—6
„ <i>Oekonomierat Stoll, Neuheit 1888/89.</i> <i>Grosses, lederartiges Blattwerk mit</i> <i>metallischem Glanz, wenig gezackt,</i> <i>Wuchs schön und fast pyramidal</i> —,75 bis	5,—		Hochstämme 1,25 „	2,—	—
„ <i>purpureum Reitenbachii, im Sommer</i> <i>und Herbst dunkelrot</i> —,60 bis	2,50	5—20	S „ <i>imperialis, geschlitz-</i> <i>blättrige</i> —,75 „	2,—	6—30
„ <i>Pyramiden</i> 2,50 „	6,—	—	<i>Pyramiden-u.-Hochstämme</i> 2,50 „	4,—	—
„ <i>Schwedleri, rot austreibend</i> —,50 „	3,50	4—45	„ <i>monstrosa</i> —,50 „	2,—	4—18
Hochstämme 2,— „	4,50	—	„ <i>incana, Weisseller</i> —,30 „	—,75	2½—6
(s. auch Allee-bäume)			Hochstämme 1,— „	2,—	—
Pseudoplatanus, weisser —,40 „	1,—	3—9	„ <i>aurea, goldgelb</i> 1,— „	3,50	8—30
(s. auch Allee-bäume)			Hochstämme 2,— „	4,—	—
„ <i>fol. purpureis</i> —,50 „	2,50	—	„ <i>laciniata, sehr schön</i> —,60 „	2,50	5—20
(s. auch Allee-bäume)			Hochstämme 2,— „	5,—	—
			Amelanchier, Felsenbirne.		
			<i>canadensis</i> 1,— „	2,25	5—10
			<i>ovalis, reichblühend</i> —,50 „	1,—	4—9
			Amorpha, Unform.		
			<i>fragrans, wohlriechender</i> —,50	—	—
			<i>fruticosa, strauchartiger</i> —,40 bis	—,75	3—6

	1 St. M.	10 St. M.		1 St. M.	10 St. M.
§ Ampelopsis , Jungfernwein. Engelmanni Hrt.—,75 bis hederacea (radicantissima), echter Klimmer,—,75 „ quinquefolia, wilder Wein.—,40 „ Veitchi, ausgezeichnet Selbstklimmer1,— „	1,25 1,25 1,25 1,50	5—10 5—10 4—10 9—12½	§ Caprifolium siehe Lonicera. Caragana , Erbsenbaum. arborescens, baumartiger . . .—,30 bis Hoch- u. Mittelstämme 1,50 „ T „ pendula, Hochstämme . 1,50 „ „ pygmaea—,60 „ Hoch- u. Mittelstämme 1,75 „ „ spinosa—,75 „ Carpinus , Weissbuche (Hainbuche). Betulus (siehe auch Heckenpflanzen). Pyramiden —,50 bis „ fastigiata, Pyramiden W. —,75 „ T „ pendula, Trauer-Hainb. —,60 „	—,75 3,— 5,— 1,25 4,— 1,25 1,— 2,— 2,50	2½—6 — — 4—10 — 7—10 4—9 6—13 —
† Amygdalus , Mandel, Pfirsich. communis fl. pl., gem. gefüllt blühende Mandel.1,50 „ Persica alba pl.1,— „ „ canelliaeflora pl. . 1,— „ „ flore pleno, gefüllt blühende Pfirsich 1,— „ S „ fol. purpureis, Blätter pur- purrot, Früchte dunkelrot 1,— bis	2,— 1,50 1,50 1,50 1,50	— — — — 9—12	Carya , Hickorynuss. alba (Juglans ovata) . . .—,50 „ Castanea , essbare Kastanie, Marone. vesca, echte Kastanie . .—,75 bis fol. albo-marginatis 1,— „ Catalpa , Trompetenbaum. S Kaempferi, japanischer . .—,75 „ S speciosa, winterharte Varietät —,60 „ S syringaeifolia—,60 „ „ aurea, Blätter goldgelb —,75 „ Ceanothus , Säckelblume. americanus, weisslichblühend —,40 „ „ Lucie Simon, rotblühend . .—,50 „ Celastrus , Baumtöchter. S scandens, kletternd . . .—,60 „ Celtis , Zürgelbaum. australis, südlicher Z. . .—,50 „ occidentalis, nordamerikan. —,60 „ Cercis , L., Judasbaum. canadensis L.—,60 „ chinensis—,75 „ Chionanthus , Schneeflocke. S virginica, voll prächtiger, weisser Blütenrispen . . 1,— „ § Clematis , Waldrebe. Jackmanni, dunkelviolett . . 1,— „ montana grandiflora, weiss, stark rankende1,— „ Vitalba, gem. Waldrebe, weiss —,60 „ Viticella, italien. Waldrebe, dunkelblau.—,60 „ „ rubra1,— „ Grossblumige in schönen Sorten mit Namen, kräftige Pflanzen . 1,25 bis 10 St. in 10 Sorten 10,— Besonders starke Pflanzen 1,75 „	1,50 2,50 2,50 2,50 2,50 1,50 1,50 1,25 1,25 3,50 1,50 1,50 1,25 1,25 1,25 1,50 1,50 2,25	— — — — — 4—12 — — 5—10 — 5—9 — — 5—10 — 5—10 — — 15—20
† Aralia , Aralie. Maximowiczii (Acanthopanax ricinifol.)1,50 „ † spinosa, wirkungsvolle Einzel- pflanze1,25 „ § Aristolochia , Pfeifenwinde. Bekannter grossbl. Schlingstrauch, zur Bekleidung von Lauben und Wänden vorzüglich geeignet. Sipho, grossblättrige . . . 1,— bis † Azalea , Azalee, Felsenstrauch. mollis, in den prächtigsten Farben . 2,— S pontica, pontische Azalee .—,75 bis	2,50 2,50 3,50 2,— 2,50	— — 8—30 18 7—20	Berberis , Berberitze (Sauerdorn). Aquifolium (Mahonia) . . .—,50 bis sehr starke Pflanzen 1,25 „ † japonica (flex. Berberis Beali) —,30 bis microphylla, buxusblättrige —,30 „ Neuberti, grossblättrig .—,75 „ vulgaris, gemeine Berberitze —,25 „ „ fol. atropurpureis .—,30 „ Betula , Birke. alba—,40 „ (siehe auch Alleeebäume) „ fastigiata, Pyramiden-B. 1,— „ S „ purpurea, purpurblättrig. Büchel auf Sandboden Ersatz für die Blutbuche 1,— „ T „ laciniata, mil hängenden Zweigen, sehr zierlich . 1,— „ T pendula elegans Youngii . 1,— „ T tristis, Trauer-Birke . . .—,75 „	—,75 1,25 1,50 1,— 1,25 —,50 —,60 1,— 2,50 4,— 7,50 7,50 6,—	4—6 10 2—9 — — 2—4 2½—5 3—9 9—22 9—36 — — —
Bignonia siehe Catalpa und Tecoma. † Broussonetia , Papier-Maulbeer- baum. papyrifera, mit schöner Betaubung —,60 bis	—,75 1,50	4—6 5—8	Colutea , Blasenstrauch. arborescens, baumartig, gelb —,30 „ Cornus , Hartriegel. alba, Blüten u. Beeren weiss —,25 „ „ fol. arg.-marginatis, Blätter schön weiss gezeichnet . . .—,50 bis „ Spaethi. Sehr konstante, gelb- buntblättrige Varietät von grosser Schönheit1,— bis S mascula (C. Mas. L.) . . .—,50 „ sanguinea, gem. Hartriegel —,30 „ „ fol. arg.-var. elegans —,50 „ sibirica, m. hochrot. Zweigen —,30 „ Corylus , Haselnuss. Avellana, gemeine . . .—,40 „ S „ atropurpurea, Bluthasel —,50 „ Mittelstämme 3,50 „ „ aurea, Goldhasel . . . 1,— „ „ laciniata—,50 „ Columa, Baumhasel . . .—,50 „	—,75 —,75 1,— 1,25 —,75 1,25 —,75 —,75 1,25 1,50 1,50	2½—7 2—6 4—9 — 4—9 2—6 4—10 2½—6 3½—6 4—10 — 9—18 4—13 4—12
Calycanthus , Gewürzstrauch. S floridus, mit braunen, wohl- riechenden Blumen . . .—,75 bis	1,50	6—12			

	1 St. M.	10 St. M.		1 St. M.	10 St. M.
Cotoneaster, Quittenmispel.			Fagus, L., Buche.		
lucida, Blätter glänzend . . .	—,75 bis	1,— 6—9	S sylvatica, gemeine Rotbuche —,40 bis	3,—	3 1/2—25
Pyracantha, Feuerdorn . . .	1,— „	2,25 —	„ atropurpurea . . .	1,50 „	7,50 14—70
Simmondsi, Früchte korallenrot	—,75 „	1,— 7—9	„ Pyramiden . . .	3,— „	12,— —
Crataegus, Dorn.			T „ „ nana pendula . . .	3,50 „	7,50 —
coccinea, gewöhnlicher Scharlach-			T „ „ pendula . . .	2,50 „	6,— —
dorn . . .	1,— „	1,50 9-12-50	T „ atrop. pendula nova, neue		
Crus galli, gem. Hahndorn —,60 „	1,50 —		Trauer-Blutbuche 1,50 bis	6,—	—
leucophloeos (Cr. pirifolia), Früchte			Fontanesia, Fontanesie.		
orangerot . . .	—,60 bis	1,50 —	angustifolia . . .	—,50 „	1,— 4—9
Oxyacantha, gemeiner Weissdorn,			Forsythia, Forsythie.		
starke Sträucher . . .	—,30	2 1/2	Fortunei, Blüte gelb . . .	—,60 „	—,75 5 1/2—7
(siehe auch Heckensträucher)			viridissima, Blüte dunkelgelb	—,40 „	—,75 4—7
Hochstämme 1,— bis	2,50		Fraxinus, Esche, Hochstämme s.		
S „ fl. albo pleno, weissgefüllt —,60 „	2,— 5—16		Alleebäume.		
Hochstämme 1,50 „	2,50 13—22		americana, Weiss-Esche . . .	—,40 bis	2,— —
S „ fl. kermesino pl. (Paul's New			excelsior, gemeine . . .	—,40 „	1,— 3—9
Scarlet), gefüllt, dunkelrot	—,60 bis	2,— 5—18	„ aurea, Gold-Esche . . .	1,— „	3,— —
Hochstämme 1,50 „	2,50 12—20		Hochstämme 2,— „	4,50	—
S „ fl. rubro pl., rosa gefüllt —,75 „	1,25 6—10		T „ „ pendula mit goldgelbem		
Hochstämme 1,50 „	2,50 12—20		Holz u. häng. Zweig. 2,50 bis	4,50	—
„ fol. arg.-var., weissbunt 1,— „	2,— —		„ elegantissima, Hochst. 2,50 „	4,50	—
T „ pendula . . .	1,50	3,— —	„ fol. aur., mit schönen gelben		
„ semperflorens, schöner bis in			Blättern . . .	1,25 bis	3,— —
den Herbst blühender Weiss-			Hochstämme 2,— „	4,50	—
dorn . . .	—,75 bis	4,— —	„ globosa, Kugelesche 1,— „	2,50	—
prunifolia . . .	—,40 „	1,50 3—14	Hochstämme 3,— „	4,50	—
Hochstämme 1,50 „	3,— 14—28		T „ pendula, Hochstämme 1,50 „	4,—	—
Cydonia, Quitte.			„ juglandifol., wallnussblättr. E.	—,75 bis	3,— —
japonica, japanische, feuerrot —,40 „	1,50 3—13		T lentiscifolia pendula . . .	1,25	2,— —
„ fl. albo . . .	—,50 „	—,75 —	Hochstämme 2,50 „	4,50	—
„ fl. albo pl. . . .	—,75 —	—,75 —	monophylla, einblättr. Esche —,75 „	3,—	—
„ Maulei, kleinbl., mennigrot	1,— bis	1,50 9—13	Ornus, gem. Manna-Esche —,50 „	2,50	—
„ sanguinea multiflora	—,75 „	1,25 6—10	pubescens fol. arg.-mar., Belaubung		
vulgaris, gemeine Quitte . . .	—,40 „	—,75 3—6	weiss gerandet . . .	1,— bis	2,— —
Cytisus, Gaisklee.			Hochstämme 2,50 „	3,50	—
capitatus . . .	—,60 „	1,— 5—9	Genista, Ginster.		
purpureus elongatus . . .	—,60 „	1,— 5—9	tinctoria . . .	—,50 „	1,— —
Daphne, Seidelbast.			Gleditschia, Gleditschie.		
† Laureola . . .	—,60 „	1,— 5—9	tricanthos . . .	—,40 „	2,50 3—20
Mezereum . . .	—,75 „	2,— 6—15	Glycine siehe Wistaria.		
Desmodium, Wickenstrauch.			S Gymnocladus, Geweihbaum.		
racemosum (penduliflorum) —,75 „	1,25 —		canadensis, Belaubung doppelt		
Dilleni, rotblüh., standenartig —,75 „	1,25 —		gefiedert . . .	—,50 „	3,— —
Deutzia, Deutzie.			Halimodendron, Salzstrauch.		
crenata, kerbblättr. Deutzie —,40 „	—,60 3 1/2—5		S argenteum, silbergrauer . . .	—,75 „	2,25 —
„ flore albo pleno —,40 „	—,60 3 1/2—5		§ Hedera, Epheu.		
„ Pride of Rochester, schön			Helix, gemeiner . . .	—,75 „	1,50 6—12
weiss gefüllt . . .	—,50 bis	—,75 4—6	„ hibernica, grossblättr. —,60 „	1,—	5—9
Fortunei, reinweiss . . .	—,40 „	—,60 3 1/2—5	Hedysarum multijugum.		
„ fl. pl., gef., reinweiss —,50 „	—,75 4—6		Neuer prächtiger, winterharter		
gracilis, vorzügl. z. Treiben —,30 „	—,60 2 1/2—5		Blütenstrauch. Die glänzend		
Diervilla canadensis.			karminpurpurnen Blütentrauben		
Vortreffl. Schattenstrauch —,50 „	—,75 4—6		erscheinen Juni u. Juli in grosser		
Elaeagnus, wilder Oelbaum.			Menge. Der Strauch baut sich		
angustifolia . . .	—,40 „	—,60 3—5	rand und dicht verzweigt, die		
argentea, Silber-Oelweide —,60 „	1,— 5—9		Blätter u. Zweige sind graugrün,		
Evonymus, Spindelbaum.			Unterseite seidig weich behaart.		
americana angustifolia . . .	—,75 „	1,20 6 1/2—11	Schon einjährige Pflanzen bringen		
europaea, m. roten Früchten —,30 „	1,50 2 1/2—12		reichlich Blüten . . .	—,50 bis	1,— 4—8
† japonica radicans . . .	—,50 „	1,— —	†† Hibiscus, Eibisch.		
„ fol. arg.-var. . .	—,50 „	1,— —	syriacus, veredelteschönste Sorten	—,75	7
nana, Zwerg-Spindelbaum —,50 „	—,75 —		Hippophaë, Sanddorn.		
wird nur fusshoch.			rhamnoides, gemeiner . . .	—,40 bis	1,— 4—9
S Exochorda, Exochorde.			Hydrangea, Hortensie.		
grandiflora (Spiraea grandiflora)			arborescens, L. Blüte weiss. —,75 „	1,25	6—10
Ein prächt. Zierstrauch . . .	1,25	6—10	†† japonica, rosenrot blüh. —,75 „	1,20	6—10
			radiata, Blüte weiss. . .	—,60 „	1,20 5—10

87

Schaufeln ohne Stiel M. 1,25 bis 1,75.

		1 St. M.	10 St. M.			1 St. M.	10 St. M.
Populus.				Quercus.			
alba nivea, echte Silberp.	—,50 bis	1,50	3 1/2-12	conferta (pannonica)	1,00 bis	1,50	—
Hochstämme	1,50 "	4,50	—	Hochstämme	2,—"	3,50	—
balsamifera, Balsam-Pappel	—,50 "	1,25	4-10	Dainyo, Kaiser-Eiche	1,25 "	2,50	—
Hochstämme	1,—"	3,—"	—	palustris, Sumpfeiche	—,50 "	1,25	4-10
canadensis (monilifera)	—,50 "	1,50	4-12	Hochstämme	1,50 "	3,—"	—
" aurea, m. gelb. Blättern	—,75 "	1,—"	6-9	pedunculata (Q. Robur), Sommer-	—,50 bis	1,25	4-10
Hochstämme	1,—"	2,50	—	Eiche, Stiel-Eiche	—,50 bis	1,25	4-10
fastigiata, ital. Pyramidenp.	1,—"	3,50	—	" argenteo-marginata, weiss-	—,50 bis	1,25	4-10
nigra, Schwarzpappel	—,40 "	—,75	3-7	randig	1,—"	1,50	—
Simoni, grossbl. sehr schöne Pappel	Hochstämme	2,—"	—	Hochstämme	2,—"	4,50	—
(Pappeln s. auch Alleeabäume.)				" atropurpurea Bluteiche	2,—"	5,—"	—
Potentilla, Fünffingerstrauch.				Hochstämme	3,50 "	6,—"	—
fruticosa	—,50 bis	—,75	4-6	" Concordia, m. gelb. Blät.	1,50 "	2,50	—
Prunus, Pflaume, Kirsche.				Hochstämme	3,—"	5,—"	—
americana, früh- u. reichf.	1,00 "	1,50	—	S " fastigiata, Pyram.-Eiche	1,—"	10,—"	—
Avium fl. pl., gefülltblüh. K.	1 00 "	2,50	—	" nigricans, Laubröllch	1,25 "	2,—"	—
T " pendula, Hochstämme	1,50 "	3,—"	—	Hochstämme	2,—"	3,50	—
cerasifera (Pr. Myrobalana), Kirschpf.	—,40 "	—,40	3 1/2	" pectinata, kammlblätt. E.	1,—"	3,—"	—
S Cerasus fl. albo pl. weissgefüllte				Hochstämme	1,50 "	5,—"	—
Sauerkirsche	75,—" bis	1,50	—	T " pendula Dautessol, schöne	2,50 "	4,—"	—
Hochstämme	1,50 "	5,—"	—	Trazereiche	2,50 "	4,—"	—
" fl. rosco pl.	75 "	1,25	—	" pendula nova neue Trauerliche	2,50 bis	4,—"	—
Hochstämme	1,50 "	3,—"	—	rubra Herbsyafenzweig	1,—"	2,50	9-13
S " Rhexifl. pl., reichgef.	75 "	1,25	—	Hochstämme	2,50 "	4,—"	—
Hochstämme	2,—"	3,—"	—	Rhamnus, Wegedorn.			
Davidiana alba, Anfang März blühend,				cathartica, Krenzdorn	—,25 "	—,75	2-6
sehr schön	1, bis	2,—"	—	Frangula, Faulb., Pulverholz	—,25 "	—,60	2-5
rubra	1,—"	2,—"	—	imretina (grandifolia), sehr gross-	—,75 bis	1,—"	—
† japonica fl. albo pl.	—,50 "	1,—"	—	blättrig	—,75 bis	1,—"	—
† " fl. roseo pl.	—,50 "	1,—"	—	Rhododendron, Apenrose.			
T Juliana pendula Trauer-Pflaume				In schönen Sorten	2,—"	5,—"	—
Mittelstämme	3,—" bis	4,—"	—	Rhodotypus, Amur Röschen.			
† Lauro-Cerasus, Kirschlorbeer	1,—"	3,50	—	kernoides, weissblühend	—,40 "	—,60	3-5
Mahaleb, Weichselkirsche	—,40 "	—,60	3 1/2-5	Rhus, Sumach.			
Padus, Traubenkirsche	—,40 "	1,—"	3 1/2-9	Cotinus, Perrückenstrauch	—,60 "	1,—"	5-9
Hochstämme	1,25 "	2,—"	—	glabra glatter Sumach	—,60 "	1,25	5-10
" aucubaefol., Blätter punkt.	—,50 "	1,50	—	S " laciniata, schlitzblättrig	1,25 "	1,50	—
" fl. pl., gef. Traubenk.	1,—"	2,—"	—	typhina, Essigbaum	—,40 "	1,50	3-12
Hochstämme	1,50 "	2,50	—	Ribes, Johannisbeere Stachelbeere			
" rotundifolia	—,75 "	2,—"	—	albidum	—,25 "	—,50	2-4
Hochstämme	1,50 "	2,50	—	aleuticum, sehr früh austreib	—,25 "	—,50	2-4
T pendula stark hängende, mit rosa				aureum, gelbblühend	—,25 "	—,40	2-3
Blüten	Hochstämme	1,50 bis	3,—"	acerifolium, ahornbl. Goldtr	—,25 "	—,50	2-4
Pissardi (P. cerasif. fol. purp.)	1,—" "	4,—"	—	floridum, reichblühend	—,25 "	—,50	2-4
Hochstämme	2,50 "	4,50	—	Gordonianum, orange-gelb	—,25 "	—,50	2-4
T semperflorens, Allerheiligenkirsche				nigrum, gemeine Ahubere	—,25 "	—,40	2-3
Pyramiden u. Hochstämme	1,25 bis	3,—"	—	" fol. arg. var. weissbunt	—,25 "	—,50	2-4
scrotina, späte Traubenk.	—,40 "	1,25	—	" fol. aur. var., gelbbunte	—,25 "	—,50	2-4
Hochstämme	1,50 "	2,—"	—	sanguineum, var. grandifl.	—,25 "	—,50	2-4
Simoni, mit glänzenden Blättern und				" fl. pl., gefüllt blühend	25 "	—,60	2-5
ziegelroten Früchten	1,00 bis	2,—"	—	Robinia, Akazie.			
spinosa, Schlehenbaum	—,30 "	—,50	2 1/2-4	hispidula, stachelig	1,—"	2,—"	9-18
" fl. pl., gef. Schlehe	75 "	2,—"	6-18	Hochstämme	1,50 "	3,—"	—
S triloba, mit prachtvoll gefüllten roten				" macrophylla	1,25 "	2,50	—
Blumen	—,50 bis	1,25	4-10	Pseud-Acacia, gem. Akazie	—,40 "	—,75	3-6
Mittelstämme	1,25 "	3,—"	—	" angustifol. eleg., sehr	—,25 bis	1,75	—
virginiana, virg. Traubenk.	40 "	1,50	3 1/2-12	zierlich belaubt	1,25 bis	1,75	—
Ptelea, Lederbaum.				Bessoni, Besson's	1,25 bis	1,75	—
trifoliata L., dreiblättriger	—,50 "	1,—"	3-9	Kugel-Akazie	1,25 bis	1,75	—
" aurea	1,—" "	2,50	9-20	Dacrydium	1,—"	3,—"	—
Pterocarya, Fingeleus.				Hochstämme	1,—"	3,—"	—
S caucasica, sehr raschenw.	—,60 "	2,50	—	S " inermis, Kugel-Akazie	100 bis	4,00	—
Quercus, Eiche.				Hochstämme	100 bis	4,00	—
Cerris, Cerr.-Eiche, türk. E.	—,75 "	3,50	6-30	" inermis rubra	1,50 "	2,50	—
coccinea, Spanische Eiche	—,75 "	1,50	6-13	" monophylla	1,—" "	2,50	—
Hochstämme	2,—" "	3,—" "	—	" fastigiata	1,—" "	2,50	—
				" pendula	1,—" "	2,50	—

	1 St. M.	10 St. M.		1 St. M.	10 St. M.
Robinia.			Spiraea, Spierstrauch.		
Pseud-Acacia, semperflorens, blüht im Spätsommer zum zweiten Mal	1,00 bis	1,50	a. Im Frühjahr blühend.		
Hoch- und Mittelstämme 1,75 "	3,—	—	Cantonensis, (Revesiana) . . .	—,40 bis	—,60
viscosa, Klebe-A., rosa, zweimal blüh. 1,00 bis	2,50	—	chamaedryfolia, Laubheiligr. . .	—,30 "	—,50
Rubus, Brombeere, Himbeere.			hypericifolia, johanniskrbl. . .	—,30 "	—,50
§ fruticosus fl. albo pl., weiss gefüllt	—,75 bis	1,00	" thalicroides, reichbl. . .	—,50	2 1/2—4
odoratus, wohlriechende	—,75 "	—,75	mongolica, neuer, sehr zierlicher Zwergstrauch, junge Pflanzen. . .	—,50	4
spectabilis, rosablühend	—,75 "	1,—	opulifolia, schneeballbl. . .	—,30 bis	—,40
Salix, Weide.			" lutea, gelbblättrig . . .	—,30 "	—,50
alba argentea, Blätt. silb. farb. . .	—,40 "	1,50	prunifolia fl. pl., zierl. gef. . .	—,40 bis	—,50
caprea, Sahlweide	—,40 "	—,50	sorbifolia, ebereschbl. . .	—,30 "	—,40
T " pendula, Hochstämme 1,00 "	4,—	6—9	Thunbergi feinblättr. und zierlich bis Spätherbst . . .	—,40 "	—,50
caspica (S. pruinosa)	—,30 "	—,50	b. Im Sommer blühend.		
daphnoides	—,30 "	—,50	alba, weisser	—,30 "	—,40
dasyclados, langblättrig	—,30 "	—,50	arctifolia, eine d. schönst. . .	—,60 "	1,—
Helix pyramidalis	—,30 "	—,50	Bethlehemensis rubra . . .	—,40 "	—,50
T elegantissima, Japanische Hochstämme 1,50 "	4,—	2—4	Billardi, schön rot.	—,40 "	—,50
Lambertiana	—,30 "	—,50	Bumalda, sehr zierlich, reichblühend bis Spätherbst . . .	—,50	4
nigricans	—,30 "	—,50	callosa, prächtig rotblüh. . .	—,30 "	—,50
purpurea	—,30 "	—,50	" fl. alb. weissblühend . . .	—,30 "	—,60
T " pendula (S. nigra pendula), Trauer-Purpurw.	—,30 bis	—,50	" atrosanguinea, dunkel. . .	—,30 "	—,60
Hochstämme 1,50 "	4,—	2—4	" saepeb. hellrosa blüh. . .	—,30 "	—,60
" uralensis	—,30 "	—,50	Douglasi, Douglas Spierst. . .	—,30 "	—,60
rosmarinifolia, schmalblättr. . .	—,30 "	—,50	expansa rubra, roter . . .	—,30 "	—,60
viminalis, Korbweide	—,30 "	—,50	salicifolia, weidenblättriger . .	—,30 "	—,60
vitellina (S. alba vitellina) . . .	—,30 "	—,50	Staphylea, Pimpernuss.		
" Britzensis, Blutrolle Goldweide . .	—,30 bis	—,50	cochica (Hobrenkia form.) . .	—,40 "	1,—
" nova, gute Bindew.	—,30 bis	—,50	pinnata, gefiederter	—,75 "	1,25
T Zabeli pendula, Hochst.	2,50 "	4,—	Stephanandra flexuosa,		
Sambucus, Hollunder.			mit zierlicher Belaubung	—,75	—
canadensis, starkwüchsig	—,35 "	—,75	Symphoricarpus, Petersstrauch,		
nigra, gemeiner Hollunder	—,35 "	—,75	Schneebeere.		
" fol. argenteo-marginatis, weissrandiger	—,60 bis	1,—	orbiculatus, gemeiner P.	—,25 bis	—,40
" fol. luteis, goldblättr.	—,60 "	1,—	" fol. aureo-var., goldbunt . . .	—,30 "	—,50
" laciniata, schlitzb.	—,60 "	1,—	racemosus, Schneebeere, mit zierlichen weissen Früchten . .	—,30 bis	—,50
racemosa, Trauben-Hollund.	—,35 "	—,75	Syringa, Flieder		
" plumosa, Blätt. geschl.	—,75 "	1,25	Josikaca, spätblühend	—,50 "	—,75
Sophora, Saphore.			persica, persischer	—,40 "	—,50
japonica, japanische Saphore . . .	—,75 "	1,50	alba, weisser	—,40 "	—,50
T " pendula, Trauer-Saphore . . .	4,—	7,50	Rothomagensis (chinens.), lila . .	—,40 "	—,50
Hochstämme 4,— "	7,50	—	" alba	—,40 "	—,50
Sorbus, Eberesche, Mehlbirne,			" rubra, (S. Saugana), rot, sehr schön. . .	—,40 "	—,50
Elzbeere	1,50	—	vulgaris, gemeiner blauer . . .	—,30 "	—,50
americana, Beeren korallenr. . . .	—,75 "	1,50	" alba, gemeiner weisser . . .	—,40 "	—,50
Aria, gemeine Mehlbirne	—,60 "	1,50	Andcnk. a. L. Späth	1,—	2,50
Hochstämme 2,— "	3,—	5—13	Charles X, purpurrot	—,75 "	1,25
" tomentosa, die jungen Blätter silberweiss	1, bis	2,50	Croix de Brähy, grossdoldig . .	1,25 "	1,50
Hochstämme 1,75 "	3,50	—	" Dr. Lindley, lilarosa	1,25 "	1,50
aucuparia, gem. Eberesche	—,30 "	1,—	" Dr. von Regel, Rispen gross . .	1,25 bis	1,50
Hochstämme 1,25 "	3,—	2 1/2—6	Emil Liebig, s. schön	1,50 "	2,—
" dulcis, süsse Eberesche. Neuheit. Die Früchte sind ein vortreffliches Compot, ähnlich dem der Preiselbeeren.	4,— bis	3,—	Géant des Batailles, rot. . . .	1,25 "	1,50
" fol. luteo-varieg. Schön gelb-bunt	1,25 bis	3,—	Gollath, dunkelrot	1,25 "	1,50
T " pendula, Trauer-Eb.-E. 1,50 "	2,—	—	Louis van Houtte, grossdoldig . .	1,00 "	1,50
T aucuparia fol. v., buntbl. Trauer-E. . .	1,50 bis	3,—	" Marie Legraye, grosse weisse Blüten	1,25 bis	1,50
" domestica, Spierling	1,— "	1,50	" Marlyensis, purpur	—,75 "	1,25
hybrida, Bastard-Eberesche. . . .	—,75 "	2,—	" Prinzess. Marie, hellila . . .	1,— "	1,25
terminalis, gemeine Elzb.	1,— "	2,—	" Schneelawine, hellila	—,75 "	1,25
			" Triomphe d'Orléans, purpur-rosa	—,75 bis	1,25
			" virginialis, weissblüh.	—,75 "	1,25
			Hochstämme, 1—1,50 Meter, in den schönst. Sorten	2,50 bis	4,50

	1 St. M.	10 St. M.		1 St. M.	10 St. M.
Syringa vulg. flore pleno, gefüllt Fl.			Ulmus.		
Comite Horace de Choiseul, purpur- lila, lange Rispe	1,50	—	effusa, Flatter-Ulme	1,50	4—12
Emile Lemoine, grosse, ästige Rispe, lilarosa	2,—	—	Hochstämme 1,50 "	4,—	—
hyacinthiflora pl.	1,— bis	3,—	fol. var.	1,25 "	3,—
Léon Simon, blassrot in lilablau über- gehend	1,50	—	T fulva pendula, amerikan. hängende Ulme, Hochstämme	2,— bis	5,—
Mad. Lemoine, grosse Blüten, rein- weiss	2,50	—	montana , grossblättrige oder schottische Ulme	1,— bis	3,—
Michel Buchner, grosse Rispen, blasslila, rötliche Knospen	1,50	—	" atropurpurea	1,— "	3,—
Président Carnot, reichblühend, pyramidale Rispen, blasslila mit weissem Schlund	2,—	—	" fastigiata (U. exoniensis), schott. Pyram.-Rüster 1,— "	4,—	—
Tamarix , Tamariske.			" Hochstämme 2,— "	4,—	—
gallica, graugrün belaubt —,30 bis	—,50	2 1/2 4	" fastigiata Dampieri Wredei, mit schönen, intensiv goldgelben Blättern	1,25 bis	3,—
tetrandra, blüht rosa	1,—	—	Hochstämme 2,— "	5,—	—
Tecoma , Tekoma.			T " horizontalis, Trauer-R. 2,— "	6,—	—
†§ radicans (Bignonia radicans) —,75 "	1,50	6—12	T " pendula, Hochstämme . 2,— "	10,—	—
Tilia , Linde.			" Pitteursi, Pitteurs's mit grossen, rundlichen Blättern, stark- wüchsig	1,— bis	1,50
alba, nordamerikan., weisse Hochstämme 3,— "	2,50	—	vegata , grossblättrig, ausserordentlich starkwüchsig	1,50 bis	4,—
T petiolaris, Zweige leicht hängend	1,— "	3,—	Viburnum , Schneeball.		
Hochstämme 3,50 "	8,—	—	Lantana, wolliger Schneeball —,50 "	—,75	4—6
americana, grossblättrig —,50 "	1,—	—	Opulus , gem. Schneeball —,25 "	—,70	2—6
Hochstämme 2,50 "	6,—	—	" roseum (V. Opulus sterile), gefüllter Schneeball —,40 bis	—,60	3 1/2—5
" laxiflora, sehr grossblättr. 1,— "	2,—	—	Halb-u. Hochstämme 3,— "	3,—	18—25
Hochstämme 3,50 "	5,—	—	Vinca , Sinngrün.		
T Beaumonteia pendula	1,50 "	2,50	* major, grossblättrig	—,40	3,—
Hochstämme 3,50 "	8,—	—	† " fol. albo-marg., weissgerandet	—,50	1,—
euchlora (T. dasystyla), mit dunkel- grünen lederart. Blättern 1,— bis	4,—	9—35	minor fl. azureo, himmelblaublühend	—,40	3 1/2
gigantea , sehr grossblättrig 1,50 "	4,—	—	Virgilia , Virgilie, Gelbholz.		
macrophylla , von sehr kräftigem Wuchs, grossblättrig	1,25 "	2,50	lutea	—,75 bis	3,—
Hochstämme 2,50 "	5,—	—	§ Vitis , Wein.		
S platyphyllos, gemeine, grossblättr.			Labrusca	—,75 "	1,25
Sommer-Linde	1,— "	1,50	" (V. odoratissima) —,75 "	1,25	6—10
Hochstämme 1,50 "	6,—	—	Weigela , Weigele.		
tomentosa (T. argentea), filzblättrige, ungarische	1,50 bis	3,—	amabilis alba, weiss mit rosa —,40 "	—,75	3 1/2—6
(Hochstämme s. Alleebäume.)			" Gustave Malet, hellrosa, weiss- gerandet	—,50	—
ulmifolia , kleinblättrige Linde			hlformis , rosa, weiss gescheckt 50 bis	—,70	—
Hochstämme 1,50 "	4,50	—	Emile Gallé, klein, zierlich, dunkel- purpur	—,50	—
(siehe auch Alleebäume.)			Groenewegeni, dunkelrosa —,60 bis	—,50	—
Ulmus , Ulme, Rüster.			intermedia, fast weiss	1,—	5—9
americana, hellgrün belaubt 1,— "	1,50	9—12	Isoline, mattrosa	—,50 bis	—
Hochstämme 1,50 "	3,50	12—27	Lowi, aussen braunrot, innen purpur	—,75	4—7
antarctica aurea, goldfarbig 1,25 "	2,50	—	Mad. Couturier, gelblich weiss . .	—,50	—
T " pendula, Hochstämme 1,50 "	2,50	—	Madame Lemoine	—,50 bis	—
campestris, Feld-Rüster —,50 "	1,50	4—13	" gedrungener Wuchs —,50 "	—,75	4—7
" Berardl, eine der schönsten Ulmen	1,— "	2,50	" nana fol. var., schön bunt —,60 "	—,60	4—5
Hochstämme 2,50 "	4,—	—	P. Duchartre, tief amaranthrot, Knospe fast schwarz, wohl die dunkelste von allen	—,75	—
" coryllifolia purpurea, Hochstämme 1,50 "	4,—	—	Stelzneri, dunkelrot	—,50 bis	—,75
" Louls van Houtte, brillant gold- bronce farbige Blätter, wie schwach grün	1,50 bis	3,50	Van Houttei, rosa	—,50 "	—,75
T " suberosa pendula, Trauer- Korkrüster, Hochst. 2,— "	5,—	—	§ Wistaria , Wistarie (Glycine).		
" umbraculifera, Kugel-Rüster, baut sich kugelförmig und dicht	1,50 bis	2,—	chnensis (Glyc. chn.), chinesische Wistarie, mit langen blauen Blütentrauben	2,— bis	3,50
Hochstämme 2,50 "	6,—	—	" fl. albo	2,50 "	3,50
			Xanthoceras , Gelbhorn.		
			sorbifolia, z. Treiben geeignet, junge Pflanzen	1,50	—

Edelreiser.

Zur Frühjahrs- und Sommerveredelung. Jedes Reis hat mindestens 5 Augen.

Aepfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen	1 Stück M. —,15,	10 Stück M. 1,—
100 Stück in 10 Sorten unserer Wahl M. 6,—		
Pflirsche und Aprikosen	1 " " —,30,	10 " " 2,—
Rosen	1 " " —,20 bis —,30,	10 " " 1,50 bis 2,50
" neuere und neueste Sorten	1 " " —,50 " —,80,	10 " " 4,— " 7,—
Gehölze, ältere Varietäten	1 " " —,15,	10 " " 1,—
" neuere und neueste Varietäten	1 " " —,30 " 1,—	

Bei Abnahme bedeutender Quantitäten treten Preismässigungen ein.

Junge Gehölze zur Anpflanzung von Baumschulen, Forsten etc.

Sollten die Gehölze in dem begehrten Alter nicht mehr vorhanden sein, so werden wir uns erlauben, wenn es nicht anders bestimmt wird, den nächstfolgenden älteren oder jüngeren Jahrgang zu liefern.

Junge Laubhölzer.		Jahr	100 St.	1000 St.		Jahr	100 St.	1000 St.
			M.	M.			M.	M.
Acer campestre	Feld-Ahorn	2	2,50	20	Gleditschia triacanthos,	Gleditschie	2	2,— 12
"	dasy carpum Silber-Ahorn	3	4,50	35	"	"	3	4,— —
"	Negundo, Eschen-Ahorn	2	6,— 45		Laburnum vulgare,	gem. Goldregen	1	2,25 20
"	" californicum, californischer	3	8,— 55		Lonicera tatarica,	Gaisblatt, Stecklinge	2	6,— 40
"	Ahorn verpflanzte	1	1,50 12		"	Xylosteum,	2	6,— 40
"	" Pseudoplatanus, Weiss-Ahorn	2	2,50 18		Philadelphus coronarius,	Pfeifenstrauch, Stecklinge	2	7,— 50
"	"	1	1,— 4		"	grandiflorus	2	8,— 70
"	"	2	2,50 20		Populus canadensis,	Pappel	1	7,50 —
"	"	3	3,50 30		"	candicans	1	7,— —
"	"	1	1,25 10		"	nigra fastigiata	2	7,— 60
"	"	2	2,— 16		Potentilla fruticosa	"	2	3,— —
"	"	3	3,— 25		Prunus Padus,	Traubenkirsche	2	5,— —
"	"	4	5,— 45		"	serotina, späte Traubenkirsche	3	7,— —
Aesculus Hippocastanum,	Roskastanie	1	1,75 15		"	"	1	4,— 30
"	"	2	2,50 20		"	"	2	7,— 60
Alnus glutinosa,	Rot-Elter	1	1,50 6		Ptelea trifoliata,	Lederbaum	2	3,50 —
"	"	2	2,50 20		Quercus pedunculata (Q. Robur).	"		
"	"	3	4,— 30		"	Sommereiche, Stieleiche	1	1,50 10
"	"	1	1,25 7		"	verpflanzte	2	2,— 14
"	"	2	2,— 15		"	"	3	3,— 20
"	"	3	3,— 20		"	"	2	3,50 25
Amorpha fruticosa,	Unform	1	1,50 12		"	rubra, Roteiche	3	6,— 45
"	"	2	3,— 27		Rhamnus cathartica,	Kreuzdorn	2	2,— 10
Berberis Aquifolium (Mahonia A.),	Mahonie	1	2,50 20		"	Frangula, Faulbaum	2	2,50 16
"	"	2	4,50 40		Rhus Cotinus,	Perrückenstrauch	1	5,— —
"	"	3	7,— 60		Ribes aureum,	echte Goldtraube, Steckl.	2	8,— 70
"	vulgaris, gemeine Berberitze	2	1,50 10		Robinia Pseudacacia,	gemeine Akazie	1	1,50 10
Betula alba, gemeine Birke	"	1	1,— 4		"	"	2	2,— 15
"	"	2	1,50 12		"	"	1	2,50 20
"	"	3	2,50 20		"	"	2	3,50 25
Caragana arboreseens,	Erbsebaum	2	2,50 20		"	rubiginosa (sweet briar),		
Carpinus Betulus, Weiss- od. Hainbuche	verpflanzte	1	1,50 7		"	schottische Zaunrose	2	6,— —
"	"	2	3,— 22		Salix, Weide, gut bewurzelte Steckl. in	den besten Sort. unserer Wahl	2	5,— 40
"	"	3	4,— 30		Sambucus nigra, gem. Hollunder	"	2	6,— 50
Clematis Vitalba, weissblühend	"	2	8,— —		"	racemosa, Trauben-Hollunder	1	4,— 30
"	"	3	10,— —		Sophora japonica, japanische Sophore	"	2	5,— —
Colutea arborescens, Blasenstrauch	"	2	3,50 25		Sorbus aucuparia, gem. Eberesche	"	2	3,50 —
Cornus alba, weisser Hartriegel	"	1	2,— 15		Spiraea arifolia	Steckl.	1	3,— —
"	sanguinea, gem. Hartriegel	2	7,50 —		"	callosa, Spierstrauch	2	7,— —
Corylus Avellana, Haselnuss	"	2	4,— 30		"	coccinea	2	5,— —
Crataegus Oxyacantha, Weissdorn	siehe Heckenpflanzen S. 122				Staphylea pinnata	"	1	3,50 25
Cydonia Japonica, japanische Quitte	"	2	4,— 30		Tilia platyphyllos, grossbl. Linde	"	2	6,— 50
"	"	3	6,— 45		"	"	3	15,— 120
Elaeagnus angustifolia, Oelbaum	"	2	7,— 55		Ulmus campestris, Feld-Ulme	"	2	3,— 25
Evonymus europaea, Spindelbaum	"	2	2,50 20		"	montana, grossbl. Ulme	1	1,50 10
Fagus silvatica, Rotbuche	"	2	2,50 20		"	"	2	3,— 20
Fraxinus excelsior, gemeine Esche	"	1	1,25 8					
"	verpflanzte	2	2,— 10					
"	"	3	3,— 20					

Bei Abnahme von wenigstens 250 Stück wird der Tausendpreis, von wenigstens 25 Stück der Hundertpreis berechnet. — Weitere Bedingungen siehe Seite 2.

Junge Nadelhölzer.

	Jahr	100 St. M.	1000 St. M.		Jahr	100 St. M.	1000 St. M.
Abies balsamea, Balsamtanne	2	3,—	25	Picea orientalis (Abies) verpfl.	2	4,—	—
„ „ Fraseri, echte Balsamtanne	2	4,—	30	„ „ „	3	6,—	—
„ Nordmanniana verpflanzte	3	6,—	50	Pinus Larlelo austriaca, Schwarzkief. „	2	3,50	—
„ „	2	4,—	30	„ montana	2	4,—	—
„ „	3	6,—	50	„ Strobilus, Weymouths-Kiefer, verpfl.	2	2,50	20
„ „	4	10,—	—	„ „ silvestris, gemeine Kiefer . . .	3	3,50	30
„ pectinata, gem. Weissstanne, verpfl.	2	3,—	30	„ „	2	1,—	7,50
„ „	3	5,—	50	Pseudotsuga Douglassi, Douglas-Tanne, verpfl.	2	8,—	60
Chamaecyparis Lawsoniana	2	3,—	—	Thuya occidentalis, abendländischer Lebensbaum verpfl.	2	2,—	15
Juniperus communis, gem. Wachholder „	1	1,50	10	„ „	3	3,—	20
„ „	2	2,—	17	„ „	4	5,—	40
„ virginiana	2	8,—	—	Tsuga canadensis (Abies), Hemlockstanne	1	2,—	15
Larix europaea, gemcine Lärche, verpfl.	—	—	—	„ „	2	4,—	30
„ „	2	1,50	9	„ „	3	6,—	45
„ „	3	2,50	20				
Picea alba (Abies), Weissfichte . . .	2	2,50	20				
„ „	3	3,—	25				
„ excelsa (Abies), Rottanne . . .	1	—,75	5				
„ „	2	1,50	10				
verpfl.	3	2,50	20				

Gehölze zu Hecken etc.

	Jahr	100 St. M.	1000 St. M.		Jahr	100 St. M.	1000 St. M.
Berberis Aquifolium (Mahonia A.), Mahonie verpflanzte	1	2,50	20	Cydonia japonica, Quitte	1	2,50	20
„ „	2	4,50	40	„ „	2	3,50	30
„ „	3	6,—	50	„ „	3	4,—	35
Carpinus Betulus, Weiss- od. Hainbuche	1	1,—	8	„ „	4	5,50	50
verpflanzte	2	3,—	20	Ligustrum vulgare, gem. Ligust. I Qu.	„	4,—	30
„ „	3	4,—	25	„ „	„	2,50	20
„ „	4	5,—	40	Picea excelsa (Abies excelsa), Rottanne	1	—,75	5
Crataegus Oxyacantha, Weissdorn.				„ „	2	1,50	10
10,000 St. M. 45,—	1	1,—	6	„ „	3	2,50	20
10,000 „ „ 110,—	2	1,50	13	Robinia Pseudacacia, Akazie	1	1,50	10
extra starke	2	2,—	18	„ „	2	2,—	15
10,000 St. M. 150,—	3	2,50	22	Thuya occident., abendl. Lebensb., verpfl.	2	2,—	15
	4	3,50	25	„ „	3	3,—	20
				„ „	4	5,—	40

Schlingsträucher.

	1 Stück M.	10 Stück M.		1 Stück M.	10 Stück M.
Actinidia polygama, Japanischer Strahlengriffel	—,50 b. 1,25	4,— b. 10,—	Hedera, Helix. fol. arg.-var. . .	1,— b. 1,25	9,— b. 10,—
Akebia quinata, fünfblättrige Akebic.	—,60 „ 1,—	5,— „ 9,—	„ „ hibernica, schot- tischer (grossblättriger Epheu)	—,50 „ 1,—	4,— „ 9,—
Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein	—,40	3,50	100 Stück M. 50	—,50 „ 1,—	4,— „ 9,—
„ „ stark	—,50 b. —,75	5,— b. 6,—	Lonicera caepifolium, verschiedene Sorten	—,75 „ 1,50	6,— „ 12,—
„ „ sehr stark . . .	1,— „ 1,25	9,— „ 10,—	Menispermum canadense, Mond- same	—,75 „ 1,—	6,— „ 10,—
Ampelopsis hederacea (radican- tissima), echter Klimmer	—,75 „ 1,25	6,— „ 10,—	Periploca graeca, griechische Schlinge	—,50 „ 1,—	4,— „ 9,—
„ „ hirsuta, grossblättrig . .	—,40 „ —,60	3,— „ 5,—	Rosa, Kletterrosen, siehe Seite 128		
„ „ virginiana	—,60 „ 1,25	5,— „ 10,—	Rubus fruticosus fl. albo pl. . .	—,50 „ —,75	4,— „ 6,—
Aristolochia Siph. Prachtige Be- kleidung für Mauern . . .	1,— „ 2,50	9,— „ 20,—	Tecoma radicans (Bignonia radi- cans)	—,75 „ 1,50	6,— „ 13,—
Celastrus scandens, Baummörder	—,60 „ 1,50	5,— „ 12,—	Vitis Labrusca, Isabella . . .	—,75 „ 2,—	6,— „ 15,—
Clematis siehe Seite 115			Wistaria chinensis (Glycine) . .	2,— „ 3,50	18,— „ 30,—
Hedera, Helix, gemeiner Epheu (kleinblättriger) . . .	—,75 „ 2,—	6,— „ 15,—			

Epheukästen für Restaurationen 8—20 M.
Wilden Wein in Kästen für Balkon etc. 5—14 M.

Alleeebäume etc.

Der Stammumfang ist 1 Meter über dem Wurzelhalse gemessen und in Centimetern angegeben.

8 Centimeter Umfang entspricht ungefähr $2\frac{1}{2}$ Centimeter (1 Zoll) Durchmesser.

	Stamm- Umfang cm	1 Stück M.		Stamm- Umfang cm	1 Stück M.
Ahorn, amerikanischer Silber- (<i>Acer dasycarpum</i>)			Esche, gemeine (<i>Fraxinus excelsior</i>)	7-9	1,25
100 St. M. 125	7-9	1,50		10-12	1,50 b. 2,50
100 " " 140	10-12	2,-	Kastanie, gemeine Ross- (<i>Aesculus Hippocastanum</i>)	7-9	1,50
100 " " 250	13-15	3,-		10-12	2,-
	16-20	5 bis 10		13-15	3,-
" californischer Eschen- (<i>Acer Negundo californicum</i>)	7-9	2,-	" rotblühende (<i>Aesculus rubicunda, carnea</i>)	10-12	3,-
	10-12	2,50		13-15	6,-
	13-16	3,50	Linde, grossbl. Sommer- (<i>Tilia platyphyllos</i>) 100 St. M. 125-375	7-9	1,75
" spitzblättriger (<i>Acer platanoides</i>) 100 St. M. 110	7-9	1,25 b. 1,50		10-12	2,75
100 " " 140	10-12	2,-		13-15	4,50
100 " " 300	14-16	4,50		16-18	7,- b. 9,-
" Schwedler's Blut- (<i>Acer platanoides Schwedleri</i>)	7-9	2,-		18-20	10,-
	10-14	2,50 b. 4,50	" Verschiedene Sorten grossbl. Linden (<i>Tilia americana, laxiflora, euchlora, macrophylla, tomentosa etc.</i>)	6-15	2,- b. 8,-
" weisser (<i>Acer Pseudoplatanus</i>) 100 St. M. 100 bis 110	7-9	1,50	" kleinblättrige Winter- (<i>Tilia ulmifolia</i>)	7-15	1,50 „ 6,50
	10-12	2,-	Pappel, echte Silber- (<i>Populus alba nivea</i>)	7-12	1,25 „ 3,-
	13-16	3,- b. 4,50	" Balsam- (<i>Populus balsamifera</i>)	7-9	1,25 „ 1,50
Akazie, (<i>Robinia Pseudacacia</i>) gem.	7-9	1,25	" Pyramiden- (<i>Populus fastigiata, dilatata</i>)	7-15	1,- „ 4,-
Akazie	10-12	1,75	" canadische (<i>Populus canadensis</i>)	7-12	1,- „ 2,-
	13-15	2,50	Platane, morgenländische (<i>Platanus orientalis</i>)	7-9	2,-
" Kugel- (<i>Robinia Pseudacacia inermis</i>)	7-9	1,50 b. 2,-	100 St. M. 200	10-12	2,50
	10-12	2,50 „ 4,-	Ulme (Rüster), grossblättrige (<i>Ulmus montana</i>), mit sehr grossen, runden Blättern	7-9	1,-
Birke, gemeine (<i>Betula alba</i>)	7-9	1,25	100 St. M. 120	10-12	1,40
100 St. M. 80 bis 150	10-12	1,75	100 " " 200	13-16	3,-
Eberesche, gemeine (<i>Sorbus aucuparia</i>)	7-9	1,25	Wallnuss, schwarze amerikanische (<i>Juglans nigra</i>)	7-16	1,- b. 3,50
	10-12	1,75			
Eiche, Sommer- (<i>Quercus pedunculata</i>)	7-9	1,75			
	10-12	2,50			
	13-15	3,50			

Spargelpflanzen. Beste Pflanzzeit von Ende März bis Mai.

Bei bedeutendem Bedarf treten Preisermässigungen ein, die auf Wunsch sofort gemeldet werden. Von dem Bezug 3jähriger Spargelpflanzen raten wir ab. Die Verluste bei der Anlage mit solchen starken Pflanzen sind oft recht bedeutende.

Riesen-Spargel „Schneekopf“, neu. Die Spargel treiben sehr früh, sind ungemein zart und von vorzüglichem Aroma, auch bleiben die Pfeifen, 15-20 cm über der Erde, bei der grössten Hitze schneeweiss. 1jährige . . . 100 St. M. 4,-
2 " " " 100 " " 5,-

Erfurter Riesen-, 1jährige . . . 100 St. M. 2,-, 1000 St. M. 16,-
2jährige . . . 100 " " 2,50, 1000 " " 20,-

Beste Berliner, 1jährige . . . 100 " " 2,-, 1000 " " 16,-
2jährige . . . 100 " " 2,50, 1000 " " 20,-

Connover's Colossal, amerikanische Riesen-, schnellwüchsige und stärkste Sorte. 1jährige 100 St. M. 2,50, 1000 " " 20,-
2jährige 100 " " 3,-, 1000 " " 25,-

von Argenteuil, in Frankreich als der feinste und beste Spargel bekannt. 1jährige 100 St. M. 2,50, 1000 " " 20,-
2jährige 100 " " 3,-, 1000 " " 25,-

Ruhm von Braunschweig, neue starkwüchsige Sorte, die früher als andere Sorten reiche Erträge giebt. 1jährige 100 St. M. 3,-, 1000 St. M. 25,-
2jährige 100 " " 3,75, 1000 " " 30,-

Kulturanweisung wird auf Wunsch kostenfrei beigegeben. — Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues, siehe Teil II Seite 47. — 100 Pflanzen genügen für ein Beet von 30 Meter Länge und 1 Meter Breite.



Trauerbäume.

In schönen, starken, gut bezweigten Exemplaren.

	1 Stück M.		1 Stück M.
Ahorn (<i>Acer dasycarpum pendulum</i>). Silberahorn mit hängenden Zweigen und schöner Belaubung . . .	2,— b. 4,—	Esche , feinblättrige Trauer- (<i>Fraxinus lentiscifolia pendula</i>)	2,50 b. 4,50
Ahorn (<i>Acer dasycarpum Wieri laciniatum</i>). Geschlitztblättriger Silberahorn, der sich seines edlen Wuchses und vortrefflicher Belaubung wegen als Solitairbaum sehr empfiehlt	2,50 „ 6,—	Hasel , Trauer- (<i>Corylus Avellana pendula</i>). Dunkle Belaubung, schön hängend. Hoch- und Mittelstämme . . .	2,50 „ 5,—
Apfel , „Elise Rathke“ (<i>Pirus Malus pendula</i>). Sehr empfehlenswerter Apfelbaum mit hängenden Zweigen u. schönen Früchten	4,—	Karagane , feinzweigige (<i>Caragana pygmaea arenaria</i>). Die langen dünnen graugrün belaubten Zweige fallen senkrecht zur Erde nieder. Hoch- und Mittelstämme	2,50 „ 5,—
Apfel , reichblühender Pracht- (<i>Pirus spectabile floribunda</i>). Knospen dunkelrot.	1,50 b. 3,—	Karagane , gewöhnliche (<i>Caragana arborescens pendula</i>) einer der beliebtesten Trauerbäume	2,— „ 3,—
Apfel (<i>Toringo Malus pendula</i>), Toriugo-Apfel. Mit zahlreichen kleinen carminroten Blüten und erbsengrossen Früchten	2,— „ 3,—	Kirsche , hängende Herz- (<i>Prunus Avium pendula</i>)	2,— „ 3,—
Birke (<i>Betula alba laciniata</i>). Geschlitztblättrige, sehr stark hängende Trauerbirke	2,— „ 4,—	Kirsche , Allerheiligen- (<i>Prunus semperflorens</i>). Blüht während des ganzen Sommers	2,— „ 3,—
Birke (<i>Betula tristis</i>). Gewöhnliche Hängebirke	2,— „ 4,—	Kirsche , stark hängende (<i>Prunus pendula</i>) mit rosa Blüten	2,— „ 3,—
Birke (<i>Betula pendula elegans Youngi</i>). Young's sehr zierliche, stark hängende Trauer-Birke	2, „ 4,—	Linde , Silber- (<i>Tilia alba petiolaris</i>) mit weisser Belaubung und leicht hängenden Zweigen	3,50 „ 20,—
Birne , weidenblättrige (<i>Pirus salicifolia pendula</i>). Mit feinem, silberfarbenen filzigen Laube und hängenden Zweigen	2,— „ 4,—	Linde , Beaumont's Trauer- (<i>Tilia Beaumontea pendula</i>), von schönem Bau und hübscher Belaubung	3,50 „ 20,—
Buche (<i>Fagus silvatica pendula</i>). Eleganter Trauerbaum, besonders auffallend durch dichte, dunkelgrüne Belaubung	5,— „ 10,—	Rose , Trauer- (<i>Rosa pendula</i>). Schönste Sorten, in Höhe von 1,70 bis 2,25 (siehe Kletter- oder Prairierosen Seite 128) . . .	3,— „ 4,50
Buche (<i>Fagus silvatica atropurpurea pendula</i>). Dunkelpurpurrote Belaubung und prüchtig hängende Zweige	7,50 „ 10,—	Rüster (<i>Ulmus montana pendula</i>). Für die Schmückung der Gräber beliebter grossblättriger, dunkelgrüner Trauerbaum	2,50 „ 10,—
Dorn , zierlich hängender Weissdorn, <i>Crataegus Oxyacantha pendula</i>	1,50 „ 3,—	Rüster , Amerikanische Trauer- (<i>Ulmus fulva pendula</i>). Gelbknosziger, schöner Baum mit hängenden Zweigen . . .	2,50 „ 5,—
Eberesche , bunte hängende (<i>Sorbus aucuparia pendula fol. var.</i>)	2,— „ 5,—	Rüster , Korkige Trauer- (<i>Ulmus campestris suberosa pendula</i>). Bei leichter und zierlicher Belaubung sind die Triebe vollständig mit Korkrinde umgeben . . .	3,50 „ 7,50
Eberesche (<i>Sorbus aucuparia pendula</i>). Die hängenden Zweige sind, wenn reich besetzt mit corallenroten Früchten, überauszierend	2,— „ 5,—	Sophore , Trauer- (<i>Sophora japonica pendula</i>). Wundervoller Baum, m. ziemlich geraden, tieferunterhängenden dichten Zweigen	4,— „ 7,50
Eiche (<i>Quercus pedunculata pendula Dauvessei</i>)	2,50 „ 4,—	Weide , breitblättrige (<i>Salix caprea pendula</i>)	2,50 „ 4,—
Eiche (<i>Quercus pedunculata pendula nova</i>)	2,50 „ 4,—	Weide , purpurblättrige (<i>Salix purpurea pendula</i>)	2,50 „ 4,—
Esche , mitlebhaft gelbem Holze und hängenden Zweigen (<i>Fraxinus excelsior aurea pendula</i>)	1,50 „ 4,50	Weide , Japanische (<i>Salix elegantissima</i>). Sehr schöne, harte hängende Art . . .	2,— „ 4,—
Esche , gewöhnliche Trauer- (<i>Fraxinus excelsior pendula</i>)	1,50 „ 4,—	Weide , Zabel's- (<i>Salix Zabeli pendula</i>) klein- und rundblättrige hängende Weide . . .	2,50 „ 4,—

Rosen.

10 Stück niedrige Rosen unserer Wahl M. 3,—.



100 Stück niedrige Rosen unserer Wahl M. 27,50.

Anmerkung: Die beste Pflanzzeit für Rosen ist im Herbst, nachdem dieselbe sämtliche Blätter abgeworfen, und im Frühjahr im April. Beim Pflanzen der Rosen ist darauf zu achten, dass Krone und Stamm in den ersten Wochen nicht frei an der Luft liegen, man bedecke daher dieselben mit Erde, Laub oder Waldstreu, damit das Anwachsen befördert und das Austrocknen der Stämme verhindert wird. Ausserdem schützt man sie bei Herbstpflanzung dadurch vor Frost.

Niedrig veredelte Rosen pflanzt man stets so tief, dass die Veredelungsstelle mit Erde bedeckt ist.

Rosen.	Hochstämme, 1,— bis 1,60 Meter hoch	1 St. M.	1,25 bis 1,50,	100 St. M.	90 bis 140
"	—,70 " —,90 " "	1 " "	—,75 " 1,—	100 " "	70 " 95
"	Mittelstämme, —,45 " —,65 " "	1 " "	—,60 " 1,—	100 " "	50 " 85
"	—,25 " —,40 " "	1 " "	—,50 " —,60,	100 " "	45 " 55
"	Niedrig veredelte Remontant-, Bourbon-, Moos-Rosen und andere Sorten . . .	1 " "	—,45,	100 " "	38
"	Niedrig veredelte Thee- und Noisette-Rosen	1 " "	—,60,	100 " "	55
"	Trauerrosen, 1,70 bis 2,25 Meter hoch . .	1 " "	3,— " 4,50,		
"	Kletterrosen, je nach der Stärke . . .	1 " "	—,50 " —,75,	100 " "	45 " 60.

N.B. Für hochstämmige Thee- und Noisette-Rosen erhöht sich der Preis, wenn sie besonders verlangt werden, um 30 Pfennige über die vorstehenden Notierungen.

Niedrige Remontant-, Bourbon- und Theerosen in Töpfen, Wurzelhalsveredelungen in starken Exemplaren 1 St. M. —,80, 10 St. M. 7,50, 100 St. M. 65,—.

Hochstämmige Rosen in Töpfen in vielen Sorten 1 Stück M. 3,— bis 4,—.

Rosenliebhaber, welche uns die Wahl überlassen, dürfen auf die schönsten Sorten, welche besonders viel vermehrt werden, rechnen.

Rosen.

Die in () befindlichen Zahlen bezeichnen das Jahr der Einführung.

Remontant-Rosen (öfterblühende).

Die öfter blühende Rose (Remontant) ist die Art, welche in unseren Anlagen und Gärten die weiteste Verbreitung errungen hat. Sie ist beliebt durch ihren Wohlgeruch und geschätzt wegen ihrer Widerstandsfähigkeit gegen unseren strengen Winter, wo sie sich unter einer leichten Decke gut überwintert.

Abel Carrière (75), schwärzlich carmoisin.
Abel Grand (65), hellrosa.
Alfred Colomb (65), carminrot.
Alsace Lorraine (79), dunkel carmoisin.
Alphonse Soupert (83), leuchtend rosa, Treibrose.
Anna Alexieff (58), hell lachsrosa.
Anna de Dlesbach (58), leuchtend rosa.
August Drawl (86), schwärzlich hochrot, durch carmin erhellt.
Auguste Neumann (69), leuchtend rot.
Baron Adolphe de Rothschild (62), feurigrot.
Baron Bonstetten (72), dunkel carminrot.

Baronne de Rothschild (68), zart rosa m. weiss.

Camille Bernardin (65), schön gebant, glänzend rot.

Captain Christy (73), zart fleischfarbig.

Carmon Sylva (90), Bl. gr., gef., fleischfarben mit rahmweiss, sehr reichbl.

Charles Lee (68), Bl. gr., gef., dunkelrot, wohlriechend.

Charles Lefèvre (61), samtig carmoisin.

Charles Margottin (64), Bl. gr., gef., blendend carminrot, wohlriechend.

Cheshunt Hybrid (74), violettrot.

Clara Cochet (85), sehr gross, hellrosa, im Centrum heller.

Comte de Paris (86), Bl. gr., gef., hochrot mit braun und carmoisin.

Comtesse de Camondo (80), dunkelrosa.

Comtesse d'Oxford (69), Bl. sehr gr., gef., leuchtend carmin, wohlriechend.

Comtesse de Sörényi (74), Bl. gr., gef., atlasrosa.

Coquette des Blanchés (71), weiss.

Crown Prince (80), dunkelcarmin.

Désirée Fontaine (84), dunkelgranatrot mit blauviolett erhellt.

Deuil du Prince Albert (62), dunkelcarmoisinrot.

Docteur Andry (64), dunkelrot.

Duchesse de Vallombrosa (75), zart rosa.

Duke of Albany (82), Bl. sehr gr., gef., lebhaft carmoisin mit samtigschwarz.

Duke of Edinburgh (68), scharlachcarmoisin.

Duke of Wellington (64), gross, samtig, dunkelrot.

Dupuy Jamain (68), gross, leuchtend kirschrot.

Eclair, leuchtend feuerrot, reich gefüllt, wohlriechend.

Elisa Boëlle (69), Bl. gr., gef., weisslich in reinweiss übergehend.

Eugène Appert (69), samtigcarmoisin.

Eugène Fürst (75), Bl. gr., gef., samtigcarmin mit schwarz.

Exposition de Brle (65), leuchtend rot, gute Treibrose.

Fisher Holmes (65), blendend scharlachrot.

Général Jacqueminot (53), glänzend rot.

Gloire de Ducher (65), Bl. sehr gr., gef., purpurcarmoisin.

Gloire de Lyon (57), Blumen mittelgr. gef., dunkelpurpurrot, wohlriechend.

Gloire Lyonnaise (84), chromgelb, weiss berandet.

Gloire de Margottin (87), Bl. gr., gef., blendend leuchtend kirschrot.

Her Majesty (80), zart rosa, die grösste aller Rosen.

Hippolyte Jamain, Bl. sehr gr., gef., johannisbeerrosa, wohlriechend.

Horace Vernet (67), samtig purpurrot.

Jean Liabaud (75), Bl. gr., gef., samtigcarmoisin.

Jean Rosenkranz (64), gross, gut gefüllt, leuchtend violettrot.

Jean Soupert (75), samtig purpur.

John Hopper (62), glänzend carminrosa.

Jules Chrétien (78), purpurcarmoisin.

Jules Finger (79), weiss, Centrum rosa.

Jules Margottin (53), lebhaft kirschrot.

La Rosière (61), Bl. gr., gef., samtig carmoisinrot.

Leopold Hausburg (74), leuchtend carminrot.

Lord Clyde (63), dunkelcarmoisin.

Mabel Morrison (78), Bl. gr., weiss mit rosa Anflug.

Madame D. Wettstein (84), Bl. gr., gef., kirschrot.

" James Hennesy (79), sehr gross, atlasrosa.

" Marie Finger (69), Bl. gr., gef., leuchtend fleischfarbig rosa.

" Scipion Cochet (72), Bl. sehr gross, gefüllt, kirschrosa.

" **Victor Verdier** (63), leuchtend carminrot.

Mademoiselle Annie Wood (66), Bl. gr., gef., leuchtend rot.

Eugénie Verdier (69), fleischfarbig rosa.

Magna Charta (76), prächtig carminrosa.

Marie Baumann (63), Bl. gross, gef., lebhaft rot.

Marie Therese Levot (72), blassrosa, Treibrose.

Marquise de Castellane (69), Bl. s. gr., gef., leuchtend rosa.

Merveille de Lyon (82), weiss, in der Mitte verwaschen mit satiniertem Rosa.

Monsieur Boncenne (64), Bl. gr., gef., schwarzpurpur.

Monsieur Hoste (84), Bl. gr., gef., schön carmoisinrot.

Paul Neyron (69), Bl. sehr gross, gef., dunkelrosa.

Perle des blanches (72), weiss.

Piccro Notting (63), schwarzrot.

Prince Camille de Rohan (61), samtig carmoisin.

" de Porcia (65), gross, gefüllt, zinnoberrot.

Président Lincoln (62), gross, gefüllt, kirschrot.

" Mas (65), Bl. sehr gross, gefüllt, samtigrot.

Reynolds Hole (62), schwarzcarmoisin.

Roslérist Harms (79), samtig scharlachrot.

" Jacobs (80), gr., samtig, dunkelrot, sehr schön.

" Rosy Morn (83), Bl. sehr gr., gef., pfirsichrosa nuanciert.

Sekrétaire J. Nicolas (83), Bl. gr., gef., dunkelrot mit samtig purpur.

Sénateur Vaisse (59), glänzend rot.

Souvenlr d'Aug. Rivière (77), Bl. gr., gef., carmoisinrot, wohlriechend.

" de Spa (73), carmoisinrot.

" de William Wood (64), violett-purpur.

" du Dr. Jamain (65), samtig carmoisin.

Sultan of Zanzibar (76), dunkel kastanienbraun.

Triomphe de l'Exposition (55), samtigrosa.

Ulrich Brunner fils (82), kirschrot.

Valnecur de Goliath (62), kirschrot.

Van Houtte (70), amarant-feuerrot mit samtig schwarz-carmoisin.

Victor Hugo (84), carmoisin, purpurrot schattiert.

Victor Verdier (59), carminrosa.

White Baroness (82), Bl. gr., gef., reinweiss.

Bourbon-

und Bourbon-Hybrid-Rosen.

Baron Gonella (59), dunkelrosa.

Blanche Laffitte (51), weiss-fleischfarbig angehaucht.

Catherine Guillot (60), carminrosa.

Comtesse de Barbantane (53), Bl. gr., gef., fleischfarbig, wohlriechend.

Kronprinzessin Victoria (87), Blumen gross, gut gef., aussen milchweiss, innen schwefelgelb.

La Reine des Iles Bourbon (35), Bl. mittelgr., gef., lachsrosa.

Lamarque (69), Bl. gr., gef., goldgelb.

Louise Odier (50), leuchtend rosa.

Mistress Bosanquet (32), lachsfarbig weiss.

Perle d'Angers (79), zart rosa.

Rino Victoria (72), leuchtend rosa.

Souvenir de la Malmaison (43), zartfleischfarbig weiss.

Noisette-Rosen.

Aiméo Vibert (28), reinweiss.

Boule de Neige (67), Bl. mittelgross, gefüllt, reinweiss, wohlriechend extra.

Bouquet d'or (72), dunkelgelb.

Céline Forestier (58), gelb, Centrum dunkler.

Chromatella (43), leuchtend gelb.

Madame Alfred de Rougemont (62), Bl. gr., gef., rötlich weiss.

Rêve d'or (69), dunkelgelb.

Solfatara (42), gelblich weiss, Centrum dunkelgelb.

Thee- und Thee-Hybrid-Rosen.

Adrienne Christophle (68), Bl. gr., gef., aprikosengelb mit pfirsichrot.

Alba rosea (64), fleischfarben.

Alphonse Karr (78), Bl. gr., leicht gef., purpurrot.

André Schwartz (83), mittelgross, schöngebaut, dunkel carmoisinrot.

Archiduchesse Marie Immaculée (86), Bl. gr., gef., hellzigelelrot mit leuchtend Lachsfarbe nuanciert, Centrum leuchtend goldzinner.

Beauté de l'Europe (31), dunkelgelb.

Belle Lyonnaise (69), dunkel canariengelb.

Camoëns (81), ziemlich gross, chinesisch rosa mit gelb.

Catherine Mermet (69), zartfleischfarbenrosa.

Comte de Sembui (74), Bl. gr., gef., lachsrosa.

Coquette de Lyon (70), Bl. mittelgr., gef., zeisiggelb.

Duchesse Mathilde (68), Bl. gr., gef., reinweiss.

Etoile de Lyon (81), leuchtend schwefelgelb.

Fürstin Bismarck (88), gross und gefüllt, chinesisch rosa, stark wachsend.

Gloire de Dijon (53), lachsgelb, reichblühend.

Grace Darling (84), rahmweiss, schattiert m. pfirsichrosa.

Homère (59), fleischfarbig weiss mit lachsgelb.

Jean Ducher (74), lachsgelb, Centrum pfirsichrot.

Isabelle Sprunt (65), schwefelgelb.

Kaiser Wilhelm (88), gross und gefüllt, sehr schön gebaut, dunkelgelb mit rosa Schein.

Kaiserin Augusta Victoria (91). Die sehr wohlriechenden Blumen sind gross und dicht gefüllt, Färbung rahmweiss, nach dem Centrum zu in orange gelb übergehend.

Hochstämmig 1 St. M. 2,—.

Niedrig veredelt 1 St. M. —,75.

La France (67), extra gross, silberig rosa.

Lady Mary Fitzwilliam (82), zart fleischfarben.

Madame Bérard (70), gemsengelb mit rosa nuanciert.

Madame Camille (71), zart aurorarosa.

Madame Caroline Testout (90), Bl. gr., gef., fleischfarbigrosa, Centrum leuchtend.

Madame Eugène Verdier (82), dunkelgemsen-gelb.

Madame Falcot (58), nankinggelb.

" Mélanie Willermotz (45), Bl. gr., gef., weiss, Centrum lachsgelb.

" Moser (89), Blumen sehr gross, gefüllt, kugelförmig, silberig weiss, innen lilarosa.

" Trifle (69), sehr gr., gelb, gef., stark wach.

Mlle. Francisca Krüger (79), Bl. gr., gef., fleischfarbig mit kupferiggelb.

Maréchal Niel (64), dunkelgelb, sehr wohlriechend.

Marie van Houtte (71), gelblichweiss, rosa berandet.

Namenlose Schöne (86), leuchtend, weisslich lachsfarben, bisweilen gelblich; ungemein reichblühende und wohlriechende Thee-Noisette.

Niphotos (43), reinweiss, 1 St. M. —,75, 10 St. 6,—.

Perle des Jardins (64), canariengelb, wohlriechend.

Perle de Lyon (72), Blumen gross, gef., aprikosengelb.

Reine Marie Henriette (78), kirschrot.

Safrano (39), kupferiggelb, wohlriechend.

Schöne von Hohenburg (83), Blumen gross, gefüllt, atlasweiss.

Sombreuil (53), weiss mit rosa und lachsfarben.

Souvenir d'un ami (46), Blumen gross, gef., zartrosa.

Tho Bride (83), reinweiss, überaus reichblühend.

William Allen Richardson (78), citronengelb.

William Francis Benett (89). Die halbgefüllten Blumen sind glänzend carmoisinrot, von köstlichem Wohlgeruch und überaus reichblühend.

Oeffer blühende Moosrosen.

Blanche Moreau (80), Blumen gross, rein weiss, in Büscheln blühend.

Eugénie Guinoisseau (65), purpurviolett.

Salet (54), blassrosa, wohlriechend.

Zwerg-Röschen. (Rosa polyantha.)

Nach unserer Wahl: 1 St. M. —,60, 100 St. M. 50,—. Diese reizenden Rosen blühen überaus reich während des ganzen Sommers.

Clotilde Soupert (89), Blumen gross, gut gefüllt, schön imbrükiert. Umfangsblumenblätter weiss, Mitterosa, rot nuanciert, u. wohlriechend, M. 1,25.

George Pernet (87), gefüllt, hellleuchtend rosa, gelb nuanciert, reichblühend. M. —,75.

Gloire de Polyantha (87), lebhaft rosa, im Grunde weiss. M. —,75.

Hermine Madèle (88), gefüllt, rahmweiss, Centrum dunkler. M. —,75.

Mignonette (81), zartrosa, in weiss übergehend; die Blüten sitzen in grosser Menge bouquetartig an einem Zweige. M. —,75.

Monatsrosen.

(Rosa bengalensis. semperflorens.)

1 St. M. —,40, 10 St. M. 3,50, 100 St. M. 30,—

Cramoisi superieur (32), leuchtend carmoisinrot.

Ducher (64), weiss. Mk. —,60.

Felleberg, carminrosa.

Hermosa (40), zartrosa.

Pallida, rosa, gewöhnliche Monatsrose.

**Schlingrosen, Kletter- oder
Prairierosen.**

(Rosa rubifolia, arvensis. multiflora etc.)

1 Stück M. —,50 bis 1,—

10 Stück M. 4,50 bis 9,—

Beauty of the Prairies, violettrosa, leicht gefüllt.

Belle de Baltimore, weiss mit gelbem Schein.

Schlingrose Crimson Rambler.

(Turner.) Wertvolle Neueinführung aus Japan. Blütenstand traubenförmig, sehr gross, aufrecht. Blume klein, gefüllt, leuchtend carmoisinrot. In grosser Anzahl erscheinend, bilden sie einen wundervollen Strauss, der sich von dem dunklen Grün des Laubes wirkungsvoll abhebt.

De la Grifferaie (46), purpurrot gefüllt.

Félicité perpétuée (28), fleischfarbig weiss, in grossen Büscheln blühend.

Ruga, fleischfarben

Neuere Schlingrosen.

Aglaia (Polyantha sarmentosa, Rêve d'or). [Pet. Lambert.] Einmalblühende Rankrose. Sie macht Triebe von 3—4 Meter in einem Jahre, ist sehr starkwüchsig, sehr schön glänzend, hellgrün oelaubt, hat wenige leicht gebogene Stacheln. Blumen in nachtigen, grossen vollen pyramidenförmigen Dolden hell grünlich gelb (dunkler wie Coquette de Lyon), später etwas blasser; ziemlich gefüllt und von schöner schalenförmiger Gestalt. Feiner ganz besonderer, kräftiger, theeartiger Geruch. Sehr hart. 1 St. M. 1,25, 10 St. M. 10,—

Euphrosyne (Polyantha sarmentosa, Mignonette). [P. L.] Diese besitzt ganz dieselben Eigenschaften wie vorige. Wuchs, Blütenreichtum und Härte sind gleich; die Farbe der Blumen ist reinrosa, die halboffene Knospe leuchtend hell carmin, teils ganz, teils halb gefüllt. Die zahlreichen gelben Staubfäden verleihen der Blume noch einen besonderen Reiz. 1 St. M. 1,25.

Thalia (Polyantha sarmentosa, Payerette). [P. L.] In derselben Art wie die beiden vorigen, nur ist die Farbe reinweiss und die Dolden noch grösser. Alle drei Sorten erzielen als Schlingpflanzen, Säulenrosen u. dgl. in Verbindung mit Crimson Rambler sicher grossartige Wirkungen. 1 St. M. 1,50.

Trauerrosen.

1,70 bis 2,25 m hohe Stämme.

1 St. M. 3,— bis 4,50.




Diverse Rosen.

Centifolia major	1 St. M. —,40, 10 St. M. 3,—
„ minor	1 „ „ —,40, 10 „ „ 3,—
Kaiserin des Nordens	1 „ „ —,75, 10 „ „ 6,50
Mme. Hardy, weiss	1 „ „ —,60, 10 „ „ 5,—
Moosrosen, gewöhl.	1 „ „ —,50, 10 „ „ 4,50
Paquerette, klein weiss gefüllt	1 „ „ —,60, 10 „ „ 5,50
Persian Yellow, gold gelb, niedrig	1 „ „ —,50, 10 „ „ 4,50
Hochstämme	1 „ „ 1,50, bis 1,75.
Rosa multiflora, R. Wichurae	sehr reichblühend, 1 St. M. —,75.
Rose von Kasanlyk	Dient im Orient zur Bereitung des Rosenöls, 1 St. M. —,60, 10 St. M. 5,—
Rugosa Regeliana	„ „ 1,—, 10 „ „ 9,—
Rosa villosa (R. pomifera)	1 St. M. —,60, 10 St. M. 5,—

Stauden.

(Perennierende Pflanzen des freien Landes.)

† bedeutet, dass Winterbedeckung erforderlich ist.

	10 St. M.	1 St. M.		10 St. M.	1 St. M.
† <i>Acanthus</i> (Bärenklau) <i>lusitanicus</i> (latifolius)	3,50	—,40	<i>Aster</i> <i>bessarabicus</i> (elegans), niedrig, blau	—	—,50
<i>Achillea</i> (Garbe) <i>Ptarmica</i> fl. pl., dichtgefüllt, reinweiss, wertvoll für Bouquets	2,—	—,25	„ <i>horizontalis</i> , schön für Gruppen	—	—,50
<i>Aconitum</i> <i>Napellus</i> , blaublühender	3,50	—,40	„ <i>multiflorus</i> , reinweiss, die beste Sorte für Bouquets	—	—,50
<i>Adonis</i> (Adonisröschen) vern. 100 St. M. 12,—	1,50	—,20	<i>Aubrietia</i> <i>deltoidea</i> , lilablau	2,50	—,30
			„ <i>graecca</i> , lila	2,50	—,30
<i>Adonis vernalis</i> . Frühlings-Adonis.			<i>Bellis perennis</i> fl. pl., (Tausendschön) in grossblumigen gefüllten Sorten, weiss, rosa, dunkelrot, jede Farbe getrennt 100 St. M. 5,50	—,75	—,10
<i>Althaea rosea</i> fl. pl., gefüllte Malve, Prachtfarben, Sämlingspflanzen	2,50	—,30	Schneeball, das beste und grösste reinweisse	2,50	—,30
10 St. in 10 verschiedenen Farben M. 3,—	—	—	<i>Bocconia japonica</i> (Macleaya), prachtvolle Blatt- und Blütenpflanze	3,—	—,40
<i>Anemone</i> (Windröschen) <i>japonica</i> , dunkelrosa	3,—	—,40	<i>Calystegia</i> (Bärwinde) <i>pubescens</i> fl. pl., rosa	1,50	—,20
Honorine Jobert, reinweiss	3,—	—,40	<i>Campanula</i> (Glockenblume) <i>carpatica</i> , blau	—	—,40
<i>Anthericum</i> (Zaunlilie) <i>Liliago</i> (Phalangium)	5,—	—,60	„ <i>grandiflora</i> , fl. coeruleo	—	—,60
„ <i>Lilium</i> (Czackia)	—	—,60	„ fl. albo	—	—,60
<i>Aquilegia</i> (Akelei) in schönen Sorten m. Namen	3,—	—,40	<i>Cerastium</i> (Hornkraut) <i>tomentosum</i> , weissblättrig. Reizend zu Einfassungen	2,—	—,25
			<i>Chelone</i> (Schildblume) <i>barbata coccinea</i>	3,—	—,40
			<i>Delphinium</i> (Rittersporn) <i>hybridum</i> , 5 einfache Sorten à 1 St. M. 2,—		
			5 gefüllte „ à 1 „ „ 3,—		
			„ <i>caslimerianum</i> , prächtig blau	—	—,50
			<i>Dianthus</i> (Nelke) <i>barbatus</i> fl. pl.	2,—	—,25
			„ <i>plumarius grandiflorus</i> Her Majesty	2,50	—,30
			<i>Diclytra</i> (Doppelsporn) <i>formosa</i> rosa	3,—	—,40
			„ <i>spectabilis</i>	2,—	—,25
			<i>Digitalis</i> (Fingerhut) <i>gloxiniiflora</i> , in schönen verschiedenen Sorten	3,—	—,40
			<i>Echinops</i> (Kugeldistel) <i>Ritro</i> , dunkelblau	3,—	—,40
			<i>Epimedium</i> (Sockenblume) <i>alpinum rubrum</i>	—	—,50
			<i>Erythrochaete</i> (Rotmähne) <i>palmatifida</i>	—	—,50
			<i>Festuca glauca</i> , reizendes graugrünes Gras	1,20	—,20
			<i>Funkia</i> <i>alba</i> (grandiflora), Blumen reinweiss	—	—,60
			„ (ovata coerulea), blaublühende	3,—	—,40
			„ <i>undulata</i> fol. eleg.-variegatis	4,—	—,50
			„ <i>Fortunei</i> , Blätter blau bereift	—	1,20
			„ fol. var.	—	1,50
			5 schöne Sorten unserer Wahl M. 2,—		
			<i>Gaillardia</i> <i>grandiflora</i> , goldgelb mit braun	3,—	—,40
			<i>Gentiana</i> <i>acaulis</i> , dunkelblauer Enzian	3,50	—,40
			<i>Geranium</i> (Storchschnabel)		
			„ <i>ibericum</i> , grossblumig, blaugead.	—	—,50
			„ <i>pratense</i> fl. pl., blassblau	—	—,50
			„ <i>sanguineum</i> , blutrot	—	—,50
			<i>Gypsophila</i> (Schleierblume), <i>paniculata</i>	3,—	—,40
			<i>Helianthemum</i> (Sonnenröschen) in Sort.	—	—,50
					
<i>Aquilegia coerulea</i> . Himmelblaue Akelei.			<i>Helleborus niger</i> . Schwarze Niesswurz. Christbl.		
<i>Arabis</i> (Gänsekraut) <i>alpina</i> foliis variegatis	—	—,60			
<i>Aristolochia</i> (Osterluzei) <i>Clematitis</i> , blassg.	2,50	—,30			
<i>Asperula odorata</i> (Waldmeister)	2,—	—,25			

	10 St. M.	1 St. M.
<i>Helianthus</i> (Sonnenblume) <i>multiflorus</i> . . .	2,—	—,25
Helleborus (Christwurz) <i>niger</i> . (Siehe Abbildung auf S. 129)	3,25	—,40
„ <i>hybridus</i> prächtige Hybriden	9,—	1,—
<i>Hemerocallis</i> (Tagililie) <i>disticha</i> fl. pl. . . .	2,50	—,30
„ <i>flava, goldgelb</i>	3,—	—,40
„ <i>fulva, hochorange</i>	3,—	—,40
„ <i>Kwanso, grünlich gelb</i>	—	—,60
<i>Hepatica</i> (Leberblümchen) <i>angulosa, grossbl.</i>	3,50	—,40
„ <i>triloba</i> 100 Stück M. 5,—	—,80	—,10
„ „ „ <i>fl. albo</i>	2,—	—,25
„ „ „ <i>coeruleo pleno</i>	5,—	—,60
„ „ „ <i>rubro</i>	1,50	—,20
„ „ „ <i>pl.</i>	2,50	—,30
<i>Hieracium</i> (Bärenklau) <i>eminens</i>	—	—,40
<i>Hesperis</i> (Nachtviole) <i>matronalis</i> fl. albo pl.	4,—	—,50
„ „ „ <i>rubro</i>	4,—	—,50
<i>Heuchera sanguinea</i> , leuchtend rot, zierlich; wertvoll für die Binderei	4,—	—,50
<i>Hibiscus palustris</i>	—	—,75
<i>Hoteia japonica</i> (Spiraea.) 100 St. M. 25,—	3,—	—,40
<i>Iris germanica</i> . 10 Prachtsorten M. 2,50		
„ „ in schönem Rummel 100 St. M. 6,—	1,00	—,25
† „ <i>Kaempferi</i>	3,—	—,40
† „ <i>pumila cinerea, mattblau</i>	1,50	—,20
<i>Linaria</i> (Frauenflachs) <i>Cymbalaria, reizende</i> <i>Ampelpflanze</i>	3,—	—,40
<i>Lychnis</i> (Lichtnelke) <i>chalconica</i>	2,—	—,25
„ „ „ <i>fl. albo pleno</i>	—	—,80
„ <i>Viscaria</i> fl. pl.	3,—	—,40
<i>Myosotis</i> (Vergissmännchen) <i>dissitiflora</i> . . .	3,—	—,40
<i>Omphalodes verna alba</i> , Männertreu	2,50	—,30
<i>Paeonia</i> (Pfingstrose) <i>herbacea</i> (P. <i>chinensis</i>) <i>kranlartige</i>	—	—,60
10 Stück in 10 schönen Sorten M. 5,—	—	—
„ <i>officinalis</i> fl. pl.	—	—,60
<i>Papaver bracteatum, dunkelrot</i>	—	—,45
„ <i>nudicaule, gelb</i>	4,—	—,50
„ <i>orientale, ziegelrot</i>	4,—	—,50
<i>Phlox</i> (Flammenblume) <i>decussata</i> (perennis)	4,—	—,40
„ in 10 schönsten Sorten M. 3,—		
„ <i>nivalis</i> (frondosa), sehr niedrig, hell- <i>rosa, mit dunkelcarmoisin Auge</i>	2,50	—,40
„ <i>nivalis</i> fl. albo, reinweiss	2,50	—,40
<i>Physalis Alkekengi</i> , Lampion-Pflanze	1,25	—,20
„ <i>Francheti</i> . Judenkirsche, Lampion- pflanze, neue Einführ. aus Japan. Diese neue Form bildet 50—60 cm. hohe Pflanzen von aufrechtem Wuchs, hat sehr grosse leuchtende orangenrote Samenkapseln, welche der Pflanze ein eigenartiges Gepräge verleihen	4,—	—,50
<i>Polemonium</i> (Speerkraut) <i>coeruleum</i>	—	—,30
<i>Polygonum</i> (Knöterig), <i>sachalinense, weiss</i>	3,—	—,40
„ <i>Sieboldi</i>	2,—	—,25
<i>Potentilla</i> (Fingerkraut)	4,—	—,50
<i>Primula</i> (Primel-Schlüsselblume)		
„ <i>veris elatior</i> , in schönem Rummel	1,—	—,20
<i>Pyrethrum hybridum</i> fl. pl., Montblanc, mit langgestielten, schön geformten und gefüllten, reinweissen Blumen. Schnitt- staude I. Ranges. Blüht im Frühjahr und Herbst	5,—	—,60
„ (Bertramwurzel) <i>ro. cum hybr. fl.</i> pl. in den besten gefüllten Sorten		
5 St. in 5 Sorten M. 4,—	—	—,50
5 „ in Rummel „ 3,—	—	—,40

	10 St. M.	1 St. M.
<i>Ranunculus</i> (Hahnenfuss) <i>aconitifolius</i> fl. pl.	—	—,60
<i>Rheum</i> (Rhabarber) <i>palmatum tanguticum</i> . . .	—	1,—
„ <i>Queen Victoria</i>	2,50	—,30
<i>Salvia</i> (Salbei) <i>argentea, schöne Blattpflanze</i>	3,—	—,40
<i>Saxifraga</i> (Steinbrech), 10 Stück in 10 Sorten M. 3,—	—	—,40
Vortrefflich für schattige Felspartien.		
<i>Sedum</i> (Mauerpfeffer), 100 Stück M. 30,—	3,50	—,40
<i>Scmpervivum</i> (Hauswurz), 10 Stück in 10 Sorten M. 3,50	—	—,40
<i>Spiraea filipendula</i> fl. pl. <i>reinweiss</i>	—	—,40
„ <i>Ulmaria, weiss</i>	—	—,40
„ „ „ <i>fl. pl., weiss gefüllt</i>	—	—,40
<i>Stachys</i> (Ziest) <i>lanata</i>	1,50	—,20
<i>Symphytum</i> (Schwarzwurzel) <i>aspermum</i> , Setzwurzeln 100 St. M. 2,—	—,30	—,10
<i>Tritoma Uvaria grandiflora</i>	4,—	—,50
<i>Verbascum</i> (Königskerze) <i>olympicum</i>	—	—,40
„ <i>phoeniceum</i>	—	—,40
<i>Veronica</i> (Ehrenpreis) <i>gentianoides</i>	—	—,40
„ <i>mit blauen Blütenrauben</i>	—	—,50
† <i>Vinca major</i>	2,50	—,30
<i>Viola</i> (Veilchen) <i>odorata</i> fl. pleno	—	—,40
„ „ <i>semperflorens</i> , echtes italieni- sches Gartenveilchen 100 St. M. 8,—	1,20	—,20
<i>Yucca</i> (Palmenlilie) <i>filamentosa</i>	—	—,75

Artischockenpflanzen, in Töpfen

1 St. M. 0,25, 1,50 12,—

Kopfkohl, Berliner grosser weisser
„ Berliner früher grosser
dunkelroter

Wirsing- oder Savoyerkohl, Berliner
feiner krauser grüngelber

Rosenkohl, hoher gewöhnlicher

Kohlrabi, Berliner früher weisser
„ Goliath oder blauer

Porree, Sommer-, französischer dicker
„ Winter-, grosser dicker Bra-
banter

Sellerie, Knollen-
Erfurter grosser früher

Salat, früher Berliner
„ Steinkopf, früher gelber.

Obige Sorten per 100 St. M. 0,45,
1000 St. M. 4,—

Blumenkohlpflanzen, frühester Er-
furter Zwerg . 1,25 10,—
„ Berliner früher 1,— 8,50

Sommerblumen - Pflanzen.

Astern, in ihren Hauptfarben, weiss,
blau, rot -60 5,—

Levkoyen, grossbl. Engl., weiss,
dunkelblau, dunkelrot . 1,00 7,50

Petunia hybrida, gemischt 1,— 9,—

Phlox Drummondii, in den schönsten
Nuancen gemischt -50 4,50

Zinnien, gemischt -50 4,50

Stiefmütterchen, grossbl., best. Sorte 5,— 35,—

Düngemittel.

Vagenladungen von 5—10000 Kilogramm liefern wir zu billigsten Engros-Preisen
direkt ab Fabrik resp. aus erster Hand.

Konzentrierter Rinder-Guano mit einem garantierten Gehalt von 3—4% Stickstoff, 4—5% Phosphorsäure, 3—4% Kali pr. 100 Ko. brutto M. 10,—
Bequemster Dünger für Gartebesitzer.

Aufgeschlossener Peru-Guano I (Füllhornmarke) mit einem garantierten Gehalt von mindestens 7% gegen Verflüchtigung geschützt. Stickstoff u. $9\frac{1}{2}\%$ löslich. Phosphorsäure pr. 100 Ko. brutto M. 18,—
Der Peru-Guano gewinnt wieder mehr und mehr Freunde durch seine sichere Wirkung und Boden verbessernde Eigenschaften. — Die Düngung geschieht am geeignetsten im Winter und empfiehlt sich namentlich für Hackfrüchte, als: Zuckerrüben, Futterrüben, Kartoffeln etc.

Bedämpfter Knochenmehl, feingemahlen und entleimt, unter Garantie von 4—5% Stickstoff und 22% Phosphorsäure pr. 100 Ko. brutto M. 16,—

Aufgeschlossenes Knochenmehl, mit einem Gehalt von 5—6% Stickstoff und 8—10% löslicher Phosphorsäure pr. 100 Ko. brutto M. 14,—

Die Knochenmehle, gedämpfte als auch aufgeschlossene, gehören zu den langsam wirkenden Düngemitteln, müssen deshalb mit dem Pflügen im Winter untergebracht werden; in thätigen Böden und Lagen, wo an Niederschlägen kein Mangel, sind ihre Wirkungen bei allen Feld- und Gartengewächsen stets sicher und rentabel. Gebrauch pro Morgen: 100—200 Ko.

Superphosphat (saur. phosphorsaur. Kalk), enthält 18—19% lösli. Phosphorsäure pr. 100 Ko. brutto M. 11,—

Ammoniak-Superphosphat, enthält 9% Stickstoff u. 9% lösli. Phosphorsäure pr. 100 Ko. brutto M. 21,—
Die Superphosphate führen ihre Nährstoffe den Pflanzen vermöge ihrer leichten Löslichkeit sehr bald zu und empfiehlt sich deshalb, sie im zeitigen Frühjahr unterzubringen. Als besonders Phosphorsäure enthaltend ist das Doppelsuperphosphat Gebrauch pro Morgen: 80—150 Ko.

Chili-Salpeter, mit 15,5—16% Stickstoff (nach dem Marktpreise veränderlich), pr. 100 Ko. brutto M. 19,—
Der Chili-Salpeter dürfte wohl als der gebräuchlichste Kopfdünger bezeichnet werden, seine Wirkungen machen sich bei allen Feld- und Gartengewächsen durch üppiges Gedeihen bald nach dem Ausstreuen bemerkbar. Eine Düngung mit Chilisalpeter wolle man aber da unterlassen, wo die Früchte zu Konserve-Zwecken bestimmt, da durch das schnellere Wachsen die Früchte an Haltbarkeit einbüßen. Als ganz besonders empfehlenswert ist seine Anwendung bei allen Halmfrüchten. Gebrauch pro Morgen: 60—100 Ko.

Kainit, mindestens 12,4% reines Kali pr. 100 Ko. brutto M. 3,40

In erster Linie nützlich zur Düngung der Wiesen, auf denen meist schon nach einmaliger Anwendung in Verbindung mit Thomasmehl Moos und saure Gräser durch kräftigere Entwicklung von süßen Gräsern und Kleearten verdrängt werden. Klee, Hackfrüchte, Lupinen und Getreide lohnen in gleicher Weise eine Kainitdüngung.

Chlorkalium, mindestens 80—85% Chlorkalium pr. 100 Ko. brutto M. 18,50

Thomasschlackenmehl (Sternmarke), aus rheinisch-westfälischen Produktionsstätten mit 16—17% Phosphorsäure (wovon 70% mit 5% Citratlöslich) und 75% Feinmehl durch Sieb von 17 mm Maschenweite pr. 1000 Ko. brutto ab Fabrik ca. M. 340,—, pr. 100 Ko. brutto M. 5,60

Vermöge der Billigkeit und den Acker verbessernden Eigenschaften hat sich dies Düngemittel einen ganz bedeutenden Konsumtenkreis erworben. Seine Nährwerte giebt es dem Boden langsamer und ist deshalb die Anwendung vor dem Pflügen zu empfehlen. Gebrauch pro Morgen: 125—200 Ko.

Schwefelsaures Kali, mindestens 90—96% schwefelsaures Kali pr. 100 Ko. brutto M. 21,—

Chlorkalium und schwefelsaures Kali eignen sich für alle feineren Gartengewächse und sind namentlich auf schweren Böden und bei direkter Anwendung zu Kartoffeln dem Kainit vorzuziehen.

Hornspäne pr. 100 Ko. brutto M. 22,—

Hornmehl, 11% Stickstoff, 6—7% Phosphorsäure pr. 100 Ko. brutto M. 24,—

Hornspäne und Hornmehl müssen im Herbst resp. Winter untergebracht werden, da sie nur langsam wirkende Düngemittel sind. Fehlt dem Boden nicht die Feuchtigkeit, so werden sich die günstigen Erfolge dieser Düngung bei allen Feld- und Gartengewächsen, Obstbäumen bald bemerkbar machen. Gebrauch pro Morgen: 100—200 Ko.

Kadaverdünger, 9,15% Stickstoff, 9,75% Phosphorsäure pr. 100 Ko. brutto M. 18,—

Torfmulle (Pulver) und Torfstreu in festen Bullen von ca. 100 Ko. resp. 125 Ko. M. 5,—, lose in Säcken pr. 50 Ko. Torfmulle M. 2,50, Torfstreu M. 2,25 incl. Emballage.

Albert's Universal-Garten-Dünger (Marke **AG**), 14% Phosphorsäure (ca. 11% wasserlöslich), 20% Kali, 12% Stickstoff.

Prof. Dr. Wagner's Garten- und Blumendünger (Marke **WG**), 13% Phosphorsäure (ca. 12% wasserlöslich), 11% Kali, 13% Stickstoff.

1 Ko. M. 0,80, in Säcken brutto 5 Ko. 3 M., 25 Ko. 12,50 M., 50 Ko. 24 M.

Reben-, Obstbaum- und Tabakdünger (Marke **PKN**), ca. 20—21% Phosphorsäure (ca. 17 bis 18% wasserlösli.), ca. $6\frac{1}{2}\%$ —7% Stickstoff, ca. 35% Kali, 1 Ko. M. 0,90, 5 Ko. M. 3,50, 50 Ko. M. 26,—

Spezial-Dünger für Rasenanlagen (Marke **RD**), ca. $13\frac{1}{2}\%$ Phosphorsäure (ca. $12\frac{1}{2}\%$ wasserlöslich), ca. $10\frac{1}{2}\%$ Stickstoff, ca. 9% Kali, 1 Ko. M. 0,70, 5 Ko. M. 2,50, 50 Ko. M. 18,—.

Basisch phosphorsaure Kalk (Vieh- oder Futterkalk)

Als Beigabe zum Viehfutter sehr zu empfehlen. — Anwendung und Vorteile etc. dieses für jede Oekonomie wertvollen Kalkes beliebe man aus der gratis zur Verfügung stehenden Gebrauchsanweisung zu ersehen.

per 100 Ko.	50 Ko.	25 Ko.	$12\frac{1}{2}$	5 Ko. (Postcolli)
26,— M.	14,— M.	8,— M.	4,50 M.	2,— M.



European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Digital version sponsored by:
Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin